



**Dokumentation**  
zur  
**Modellierung der Geoinformationen**  
**des amtlichen Vermessungswesens**  
(GeoInfoDok)

**Ausleitung des**  
**ALKIS-Objektartenkatalogs DLKM**

**Version 7.1.2**  
**Stand: 01.11.2022**

---

Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen  
der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV)

# ALKIS-Objektartenkatalog

## Teil A: Vorbemerkungen

### Inhaltsverzeichnis:

<b>1</b>	<b>Allgemeines .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Aufbau des Objektartenkataloges .....</b>	<b>4</b>

## 1 Allgemeines

In diesem Objektartenkatalog sind die Fachobjekte des Digitalen Liegenschaftskataster Modells (DLKM) auf der Grundlage des gemeinsamen AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemas aufgeführt. Das AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemata ist Bestandteil des AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschemas, das vollständig mit der Unified Modeling Language (UML) beschrieben wurde. Die graphische Beschreibung der Objektartengruppen (Schemadarstellungen) entspricht inhaltlich genau dem Objektartenkatalog im DOCX- bzw. HTML-Format. Der Objektartenkatalog wird abhängig von der gewählten Modellart mit Hilfe eines Tools direkt aus dem UML-Modell in Enterprise Architect abgeleitet.

## 2 Aufbau des Objektartenkataloges

Der Objektartenkatalog ist gegliedert nach Objektartenbereichen, die wiederum aus Objektartengruppen bestehen. Der Aufbau der Objektartengruppen ist einheitlich gestaltet:

- Bezeichnung, Definition der Objektartengruppe; sofern übergreifende Hinweise zu den Objektarten der Objektartengruppe existieren, sind sie hier aufgeführt
- Beschreibung der Objektarten, abstrakten Klassen und Datentypen mit ihren Kennungen.
- Werden Objektart, Attributart oder Relationsart im erläuternden Text benannt, sind diese in Anführungszeichen gesetzt. Ansonsten werden sie mit ihrem Präfix und der Darstellung im sogenannten 'CamelCase' verwendet, z. B. das 'Flurstück' als AX\_Flurstueck, oder die 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche' als AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche. Abstrakte Klassen und Datentypen werden trotz der Darstellung im 'CamelCase' und dem vorangestellten Präfix immer in Anführungszeichen gesetzt.

Die Nummerierung der Kapitel erfolgt dabei fortlaufend ohne Berücksichtigung der Objektartenkennungen. Jede Objektartengruppe enthält im Unterkapitel „Bezeichnung, Definition“ die vollständige Auflistung **aller** Objektarten und Datentypen des AAA-Fachschemas **unabhängig** von der gewählten Modellart. Im Objektartenkatalog selbst sind dann aber nur die Objektarten und Datentypen der im Ableitungstool ausgewählten Modellart zu finden.

Die Objektarten werden in einer Tabelle mit folgendem Aufbau beschrieben:

- Kopfzeile
- Tabellenüberschrift
- Tabelleninhalt

**Objektartenbereich bzw. Objektartengruppe** **Stand: tt.mm.jjjj**

<b>Objektart, Klasse, Datentyp</b>	<b>Kennung</b>
<b>Definition:</b> ( )	
<b>Abstrakt:</b> ( )	
<b>Stillgelegt:</b> ( )	
<b>Abgeleitet aus:</b> ( )	
<b>Objekttyp:</b> Bezeichnung	
<b>Modellarten:</b> Kennungen	
<b>Grunddatenbestand:</b> Modellarten	
<b>Nutzungsartkennung: (bei Objekten AX_TatsaechlicheNutzung)</b> Kennungen	
<b>Landnutzung:</b> Kennzeichnung für das verpflichtende Mapping in die Landnutzung	
<b>Bildungsregeln:</b> ( )	
<b>Erfassungskriterien:</b> Bezieht sich der Objektartenkatalog auf mehrere Modellarten, so sind die Erfassungskriterien modellartenabhängig getrennt beschrieben.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Bezieht sich der Objektartenkatalog auf mehrere Modellarten, so sind die Konsistenzbedingungen modellartenabhängig getrennt beschrieben.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: ( ) Definition: ( ) Bildungsregel: (..) Kennung: ( ) Stillgelegt: ( ) Modellart: ( ) Grunddatenb.: ( ) Multiplizität: ( ) Datentyp: ( )  Wertart: Bezeichner	Wert

( )	( )
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung: ( )	
Definition: ( )	
Kennung: ( )	
Stillgelegt: ( )	
Modellart: ( )	
Grunddatenb.: ( )	
Multiplizität: ( )	
Zielobjektart: ( )	
Inverse Relationsart: ( )	

## Erläuterungen zur Tabelle:

### Kopfzeile

#### Objektbereich bzw. Objektartengruppe

Bezeichnung des Objektartenbereichs und der Objektartengruppe aus dem jeweiligen Anwendungsschema. Objektartenbereiche und Objektartengruppen dienen der fachlichen Strukturierung des Datenmodells und des Objektartenkatalogs.

#### Stand: tt.mm.jjjj

Stand der Fassung in der Form: Tag.Monat.Jahr.

### Tabellenüberschrift

#### Objektart: Klasse, Datentyp

Innerhalb des jeweiligen Anwendungsschema eindeutige Bezeichnung der Objektart. Die abstrakten Klassen und die definierten Datentypen werden wie die Objektarten beschrieben. Das im jeweiligen Anwendungsschema verwendete Präfix 'AA\_', 'AP\_', 'AX\_', 'GV\_', 'LB\_', 'LN\_' oder 'BR\_' steht allen Klassen, Datentypen und Codelisten voran.

### Kennung

Die Kennung der Objektart besteht aus einer Zahlen- bzw. Buchstabenkombination, die innerhalb des jeweiligen Objektartenkatalogs eindeutig ist.

### Tabelleninhalt

#### Definition:

Die Definition enthält die Beschreibung, wie eine Objektart in der realen Welt definiert wird. Die Fundstelle der Definition ist durch einen Klammerzusatz angegeben:

- [A] Definition entsprechend FIG-Fachwörterbuch, Band 4: Katastervermessung und Liegenschaftskataster, Stand 1995
- [B] Definition entsprechend FIG-Fachwörterbuch, Benennungen und Definitionen im deutschen Vermessungswesen, Heft 6 - Topographie, IfAG (Herausgeber), Frankfurt a.M. 1971 (Entwurf des Arbeitskreises Topographie der AdV zur Neubearbeitung)

- [C] Definition entsprechend dem Duden - Großes Wörterbuch der Deutschen Sprache, Bibliographisches Institut, Mannheim
- [D] Definition entsprechend dem Feature Attribute Coding Catalog (FACC) (deutsche Fassung des Amtes für Militärisches Geowesen, Euskirchen 1987)
- [E] Eigendefinition
- [F] Definition entsprechend dem Verzeichnis der flächenbezogenen Nutzungsarten im Liegenschaftskataster und ihrer Begriffsbestimmungen (Nutzungsartenverzeichnis), AdV (Herausgeber), Koblenz/Hannover 1983
- [G] Definition entsprechend dem Glossar
- [H] Definition entsprechend dem Katalog des Statistischen Bodeninformationssystems STABIS (Systematik der Bodennutzung)
- [I] DIN 4054 'Verkehrswasserbau, Begriffe'; September 1977
- [J] DIN 4047 'Landwirtschaftlicher Wasserbau, Begriffe'; März 1973
- [K] Anweisung zur Straßeninformationsbank, ASB-Netzdaten; Januar 2003
- [L] Bundesfernstraßengesetz, BFStrG; April 1994
- [M] Bundeswasserstraßengesetz, BWStrG; Juli 1998
- [N] Bundesnaturschutzgesetz, BNatSchG; Dezember 1996
- [O] Richtlinie zur Ermittlung von Bodenrichtwerten (Bodenrichtwertrichtlinie – BRW-RL)

Die Definitionen sind ansonsten in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO gefasst.

Ist kein Klammerzusatz angegeben, erfolgt keine Aussage zur Herkunft der Definition.

#### Abstrakt:

Wenn es sich um eine abstrakte Klasse (**nicht** instanziierebare Objektart) handelt, wird hier der Tabelleninhalt mit „Ja“ angegeben, beispielsweise AX\_Festpunkt, AX\_Flurstueckskerndaten oder AX\_TatsaechlicheNutzung.

#### Stillgelegt:

gibt die Version an, bis zu welcher Version der GeoInfoDok die Vergabe der Objektart noch erlaubt war.

#### Abgeleitet aus:

In dieser Zeile wird angegeben, aus welchen Objektarten oder Klassen die Objektart Eigenschaften erbt. Auch geometrische und topologische Eigenschaften aus dem AFIS-ALKIS-ATKIS-Basisschema werden grundsätzlich vererbt und hier angegeben. Nur die im Basisschema angegebenen Raumbezugselemente sind zulässig, die wiederum aus dem Normdokument „ISO DIS 19107 Geographic Information: Spatial Schema“ abgeleitet wurden.

Mehrere Raumbezugsarten für eine Objektart sind zulässig.

#### Objekttyp:

Der Objekttyp gibt an, wie die Objektart modelliert ist. Es sind folgende Objekttypen zulässig:

- Bezeichnung:** – Raumbezogenes Elementarobjekt (REO)
- Nicht raumbezogenes Elementarobjekt (NREO)

## – Zusammengesetztes Objekt (ZUSO)

REO, NREO und ZUSO sind Abkürzungen der Bezeichnung.

### **Modellarten:**

Die Modellart regelt, zu welchem Modell oder zu welchen Modellen eine Objektart gehört.

### **Grunddatenbestand:**

Der Grunddatenbestand ist der von allen Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland in der GeoInfoDok bundeseinheitlich zu führende und einem Nutzer länderübergreifend zur Verfügung stehende Datenbestand. Es wird die Modellart angegeben, in der eine Objektart, Klasse oder Datentyp als Grunddatenbestand zu führen ist.

Soweit eine Objektart nicht als Grunddatenbestand gekennzeichnet ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

### **Nutzungsartkennung:**

Für die Objektarten im Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung, die den Modellarten DLKM und Basis-DLM zugeordnet sind, wird die achtstellige Kennung für die Nutzungsart angegeben, wie sie von destatis festgelegt ist.

Bei den Objektarten, die nicht zum Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung gehören und die nicht den Modellarten DLKM und Basis-DLM zugeordnet sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

### **Landnutzung:**

Wird die Objektart für das verpflichtende Mapping in die Landnutzung benötigt, dann ist dies durch „Ja“ angegeben.

Soweit eine Objektart nicht für das Mapping in die Landnutzung benötigt wird, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

### **Bildungsregeln<sup>1</sup>:**

Die Bildungsregel ist notwendig, um die Kriterien festzulegen, die Objekte gleicher Objektart voneinander trennen. Es müssen die Eigenschaften (Attributarten und/oder Relationsarten) aufgeführt werden, deren Änderung zum Untergang des bisherigen Objekts bzw. zur Entstehung eines neuen Objekts führen. Die Bildungsregeln können darüber hinaus beschreiben:

- **Lebenszeitintervall:** Es sind die Bedingungen anzugeben, wann ein Objekt entsteht und wann es untergeht.
- **Attribut:** Aufgeführt werden Attribute, die vorhanden sein müssen, Bedingungen, die an Muss-Attribute geknüpft sind.
- **Relation:** Relationen, die vorhanden sein müssen, werden aufgeführt.

---

<sup>1</sup> entspricht Festlegungen in AC\_FeatureType in AAA\_Objektartenkatalog



Soweit für eine Objektart keine Bildungsregeln vorgesehen sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

### Erfassungskriterien:

Das Erfassungskriterium gibt in Abhängigkeit der Modellart an, mit welcher Vollständigkeit und welchem Abstraktionsgrad Objekte modelliert sind. Im jeweiligen Anwendungsschema sind die Erfassungskriterien in der Regel modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

Soweit für eine Objektart keine Erfassungskriterien vorgesehen sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

### Konsistenzbedingungen<sup>2</sup>:

Die Konsistenzbedingungen regeln die Vollständigkeit und die Beziehung zwischen den Objekten. Es wird insbesondere angegeben:

- Flächendeckung, Überschneidungsfreiheit,
- Identität zwischen Objekten verschiedener Objektarten hinsichtlich Topologie/Geometrie
- ZUSO-Bildung

Soweit für eine Objektart keine Konsistenzbedingung vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

### Attributart:

Die Attributart enthält die selbstbezogenen Eigenschaften des Objektes.

Zur Attributart sind angegeben:

- Bezeichnung:** Innerhalb der Objektart eindeutige Bezeichnung der Attributart.
- Kennung:** Die Kennung ist innerhalb der Objektart eindeutig und besteht aus einer dreistelligen Buchstaben- und Ziffernkombination; Umlaute und der Buchstabe „ß“ sind nicht zulässig. Abgeleitete (derived) Attributarten erhalten vor der Kennung den Zusatz „(DER)“. Die Kennung ist redundant zur Bezeichnung und erfolgt daher im Objektartenkatalog nur optional.
- Stillgelegt:** gibt die Version an, bis zu welcher Version der GeoInfoDok die Vergabe der Attributart noch erlaubt war.
- Definition:** Die Definition der Attributart erfolgt in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO. Bei der Definition der Attributart sind angegeben:
- Sachverhalte, die einzuhalten sind
  - Bei Attributarten mit Wertarten ein Hinweis auf die Strukturierung der Bezeichner und Werte (z.B. hierarchische Struktur)
  - Feststellung, dass die Attributart übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird.
- Zusätzlich werden hier Aussagen zu Attributbildungsregeln aufgeführt:
- Qualitätsbeschreibende Elemente werden als Attributarten beschrieben.

---

<sup>2</sup> entspricht Festlegungen in AC\_FeatureType in AAA\_Objektartenkatalog

**Bildungsregel:** Die Bildungsregel gibt an, welche Regel bei der Modellierung der jeweiligen Attributart erfüllt sein muss. Die Bildungsregel ist angegeben für eine abgeleitete Attributart, die aus anderen Attributarten der Objektart entsteht (eine abgeleitete Attributart ist innerhalb eines Objekts nicht durch einen Wert physisch repräsentiert).

Ist keine Bildungsregel erforderlich, entfällt eine besondere Aussage im Katalog.

**Modellart:** Im jeweiligen Anwendungsschema sind die Attributarten modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

**Grunddatenbestand:** Der Grunddatenbestand ist der von allen Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland in der GeoInfoDok bundeseinheitlich zu führende und einem Nutzer länderübergreifend zur Verfügung stehende Datenbestand. Es wird die Modellart angegeben, in der die Attributart als Grunddatenbestand zu führen ist.

**Multiplizität:** Die Multiplizität gibt an, wie oft Attribute einer Attributart vorkommen können. Die untere und obere Grenze der Multiplizität sind angegeben. Liegt die untere Grenze bei '0', bedeutet dies, dass die Attributart optional ist. Die gebräuchlichsten Multiplizitäten sind:

1 Das Attribut der Attributart kommt genau einmal vor

1..\* Das Attribut der Attributart kommt ein oder mehrere Male vor

0..1 Das Attribut der Attributart kommt kein oder einmal vor

0..\* Das Attribut der Attributart kommt kein, ein oder mehrere Male vor

**Datentyp:** Folgende Datentypen sind zulässig:

Einfacher Wert

ACCELERATION

ACCELERATIONGRADIENT

AREA

BINARY

BOOLEAN

CHARACTERSTRING

DATE

DATETIME

DOUBLELIST

INTEGER

LENGTH

NUMBER

QUERY

REAL

STRING

VOLTAGE

VOLUME

URI (Uniform Resource Identifier)

Ferner sind sämtliche im Datenmodell selbst definierten Datentypen, die weitere Klassen oder Codelisten repräsentieren können, zugelassen. Enthält eine Attributart eine Codelist mit Wertarten und Bezeichner, ist als Datentyp der Klassenname der entsprechenden Codelist aufgeführt.

**Wertart:** Eine Wertart ist angegeben, wenn für eine Attributart die zulässigen Ausprägungen festliegen und deren Bedeutung in diesem Katalog aufgeführt werden soll.

Ist keine Wertart angegeben und liegen die zulässigen Ausprägungen und deren Bedeutungen fest, so werden die Bezeichner der Wertart in besonderen Schlüsselkatalogen geführt.

**Bezeichner**

**Wert**

Bezeichner der Wertart

Vierstelliger Wert

(Definition der Wertart)

Bei Wertarten, die den Grunddatenbestand der AdV ausmachen, wird neben dem Wert noch der Zusatz '(G)' angegeben, bei Wertarten, die sich zur automatisierten Ableitung der Landnutzung qualifizieren, auch ein '(LN)' präsentiert. Es können auch beide Angaben vorkommen.

Ist der Hinweis 'stillgelegt: Gültig bis ...' angegeben, so gibt dies die Version der GeoInfoDok an, bis zu der die Vergabe der Wertart noch erlaubt war.

Soweit für eine Objektart keine Attributart vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

**Relationsart:**

Die Relationsart bezeichnet fremdbezogene Eigenschaften eines Objektes.

Relationen gehen sowohl in die eine wie auch in die andere, d.h. inverse Richtung.

Mit der Aufführung der inversen Relationen im Katalog werden lediglich zur bereits existierenden Relation weitere Festlegungen getroffen. Es wird damit keine neue Relation aufgebaut.

Zur Relationsart sind angegeben:

**Bezeichnung:** Enthält die innerhalb der Objektart eindeutige Bezeichnung der Relationsart.

**Definition:** Enthält die Definition der Relationsart. Sie erfolgt in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO. Bei der Definition der Relationsart ist ferner angegeben, welche Sachverhalte einzuhalten sind.

**Kennung:** Enthält die beiden Kennungen der beteiligten Objektarten.

**Stillgelegt:** gibt die Version an, bis zu welcher Version der GeoInfoDok die Vergabe der Relationsart noch erlaubt war.

**Multiplizität:** Die Multiplizität gibt an, wie oft Relationen einer Relationsart vorkommen. Die untere und obere Grenze der Multiplizität sind angegeben. Liegt die untere Grenze bei '0', bedeutet dies, dass die Relationsart optional ist. Die gebräuchlichsten Multiplizitäten sind:

1 Die Relation der Relationsart kommt genau einmal vor

1..\* Die Relation der Relationsart kommt ein oder mehrere Male vor

0..1 Die Relation der Relationsart kommt kein oder einmal vor

0..\* Die Relation der Relationsart kommt kein, ein oder mehrere Male vor

**Modellart:** Im jeweiligen Anwendungsschema sind die Relationsarten modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

**Grunddatenbestand:** Der Grunddatenbestand ist der von allen Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland in der GeoInfoDok bundeseinheitlich zu führende und einem Nutzer länderübergreifend zur Verfügung stehende Datenbestand. Es wird die Modellart angegeben, in der die Attributart als Grunddatenbestand zu führen ist.

**Zielobjektart:** Hier wird der Name der Objektart angegeben, auf welche die Relation zeigt.

**Inverse Relationsart:** Enthält die Bezeichnung der inversen Relation.

Soweit für eine Objektart keine Relationsart vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

# ALKIS-Objektartenkatalog

## Teil B:

### Inhaltsverzeichnis:

<b>3</b>	<b>Objektartenkatalog AFIS-ALKIS-ATKIS Anwendungsschema .....</b>	<b>23</b>
3.1	Version .....	23
3.2	Veröffentlichung .....	23
3.3	Anwendungsgebiet .....	23
3.4	Verantwortliche Institution.....	23
<b>4</b>	<b>Objektartenbereich: Flurstücke, Lage, Punkte.....</b>	<b>24</b>
4.1	Definition.....	24
<b>5</b>	<b>Objektartengruppe: Angaben zum Flurstück.....</b>	<b>25</b>
5.1	Definition.....	25
5.2	AX_Flurstueck.....	26
5.3	AX_BesondereFlurstuecksgrenze.....	29
5.4	AX_Grenzpunkt .....	31
5.5	AX_Flurstueck_Kerndaten.....	40
5.6	AX_Flurstuecksnummer .....	45
5.7	AX_SonstigeEigenschaften_Flurstueck .....	46
<b>6</b>	<b>Objektartengruppe: Angaben zur Lage .....</b>	<b>48</b>
6.1	Definition.....	48
6.2	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer.....	49
6.3	AX_LagebezeichnungMitHausnummer.....	52
6.4	AX_LagebezeichnungMitPseudonummer .....	55
6.5	AX_Lagebezeichnung .....	57
6.6	AX_Lage .....	58
6.7	AX_GeoreferenzierteGebaueadresse .....	59
6.8	AX_Post .....	64
<b>7</b>	<b>Objektartengruppe: Angaben zum Netzpunkt.....</b>	<b>66</b>
7.1	Definition.....	66

7.2	AX_Aufnahmepunkt .....	67
7.3	AX_Sicherungspunkt .....	68
7.4	AX_SonstigerVermessungspunkt .....	70
7.5	AX_Netzkpunkt.....	71
<b>8</b>	<b>Objektartengruppe: Angaben zum Punktort .....</b>	<b>77</b>
8.1	Definition.....	77
8.2	AX_Punktort .....	78
8.3	AX_PunktortAG .....	81
8.4	AX_PunktortAU .....	82
8.5	AX_PunktortTA.....	83
8.6	AX_DQPunktort .....	84
8.7	AX_LI_ProcessStep_Punktort.....	87
<b>9</b>	<b>Objektartengruppe: Fortführungsnachweis .....</b>	<b>92</b>
9.1	Definition.....	92
9.2	AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt.....	93
9.3	AX_Fortfuehrungsfall .....	98
9.4	AX_Fortfuehrungsnummer .....	109
9.5	AX_Auszug.....	110
9.6	AX_K_ANSCHRIFT .....	111
9.7	AX_K_AUSGKOPF_Standard.....	113
9.8	AX_FGraphik.....	116
9.9	AX_Landeswappen .....	117
<b>10</b>	<b>Objektartengruppe: Angaben zur Reservierung .....</b>	<b>118</b>
10.1	Definition.....	118
10.2	AX_Reservierung .....	119
10.3	AX_PunktkennungUntergegangen.....	122
10.4	AX_PunktkennungVergleichend.....	124
10.5	AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung .....	126
<b>11</b>	<b>Objektartengruppe: Angaben zur Historie .....</b>	<b>127</b>
11.1	Definition.....	127
11.2	AX_HistorischesFlurstueck .....	128
11.3	AX_HistorischesFlurstueckALB.....	130

11.4	AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug .....	135
11.5	AX_Buchung_HistorischesFlurstueck .....	139
<b>12</b>	<b>Objektartenbereich: Eigentümer .....</b>	<b>141</b>
12.1	Definition .....	141
<b>13</b>	<b>Objektartengruppe: Personen- und Bestandsdaten .....</b>	<b>142</b>
13.1	Definition .....	142
13.2	AX_Person .....	143
13.3	AX_Personengruppe .....	150
13.4	AX_Anschrift .....	151
13.5	AX_Verwaltung .....	156
13.6	AX_Vertretung .....	159
13.7	AX_Namensnummer .....	162
13.8	AX_Buchungsblatt .....	170
13.9	AX_Buchungsstelle .....	173
13.10	AX_Anteil .....	186
13.11	AX_DQOhneDatenerhebung .....	187
13.12	AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung .....	188
<b>14</b>	<b>Objektartenbereich: Gebäude .....</b>	<b>190</b>
14.1	Definition .....	190
<b>15</b>	<b>Objektartengruppe: Angaben zum Gebäude .....</b>	<b>191</b>
15.1	Definition .....	191
15.2	AX_Gebaeude .....	192
15.3	AX_Bauteil .....	221
15.4	AX_BesondereGebaeudelinie .....	224
15.5	AX_Firstlinie .....	226
15.6	AX_BesondererGebaeudepunkt .....	227
15.7	AX_Nutzung_Gebaeude .....	229
15.8	AX_Gebaeude_Kerndaten .....	230
15.9	AX_RelativeHoehe .....	234
<b>16</b>	<b>Objektartenbereich: Tatsächliche Nutzung .....</b>	<b>237</b>
16.1	Definition .....	237
16.2	AX_TatsaechlicheNutzung .....	238

<b>17</b>	<b>Objektartengruppe: Siedlung</b>	<b>241</b>
17.1	Definition	241
17.2	Nutzungsartkennung	241
17.3	AX_Wohnbauflaeche	242
17.4	AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	245
17.5	AX_Halde	261
17.6	AX_Bergbaubetrieb	264
17.7	AX_TagebauGrubeSteinbruch	270
17.8	AX_FlaecheGemischterNutzung	277
17.9	AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	282
17.10	AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	286
17.11	AX_Friedhof	293
<b>18</b>	<b>Objektartengruppe: Verkehr</b>	<b>296</b>
18.1	Definition	296
18.2	Nutzungsartkennung	296
18.3	AX_Strassenverkehr	297
18.4	AX_Strasse	300
18.5	AX_Strassenachse	304
18.6	AX_Fahrbahnachse	309
18.7	AX_Weg	312
18.8	AX_Fahrwegachse	315
18.9	AX_Platz	319
18.10	AX_Bahnverkehr	322
18.11	AX_Bahnstrecke	327
18.12	AX_Flugverkehr	332
18.13	AX_Schiffsverkehr	336
<b>19</b>	<b>Objektartengruppe: Vegetation</b>	<b>339</b>
19.1	Definition	339
19.2	Nutzungsartkennung	339
19.3	AX_Landwirtschaft	340
19.4	AX_Wald	343
19.5	AX_Gehoelz	346



19.6	AX_Heide .....	348
19.7	AX_Moor .....	349
19.8	AX_Sumpf .....	350
19.9	AX_UnlandVegetationsloseFlaeche .....	351
<b>20</b>	<b>Objektartengruppe: Gewässer.....</b>	<b>354</b>
20.1	Definition .....	354
20.2	Nutzungsartkennung .....	354
20.3	AX_Fliessgewaesser.....	355
20.4	AX_Wasserlauf .....	358
20.5	AX_Kanal.....	361
20.6	AX_Gewaesserachse .....	364
20.7	AX_Hafenbecken .....	367
20.8	AX_StehendesGewaesser.....	369
20.9	AX_Meer.....	375
<b>21</b>	<b>Objektartenbereich: Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben .....</b>	<b>378</b>
21.1	Definition.....	378
21.2	AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben.....	379
21.3	AX_DQMitDatenerhebung .....	381
21.4	AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung .....	382
<b>22</b>	<b>Objektartengruppe: Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen.....</b>	<b>385</b>
22.1	Definition.....	385
22.2	AX_Turm.....	386
22.3	AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe.....	391
22.4	AX_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk.....	395
22.5	AX_Transportanlage .....	399
22.6	AX_Leitung .....	402
22.7	AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung.....	403
22.8	AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung.....	407
22.9	AX_HeilquelleGasquelle .....	410
22.10	AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung .....	412
22.11	AX_EinrichtungInOeffentlichenBereichen .....	419
22.12	AX_BesondererBauwerkspunkt .....	421

22.13	Voltage .....	423
<b>23</b>	<b>Objektartengruppe: Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen .....</b>	<b>424</b>
23.1	Definition.....	424
23.2	AX_Ortslage.....	425
23.3	AX_Hafen.....	427
23.4	AX_Schleuse .....	429
<b>24</b>	<b>Objektartengruppe: Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr.....</b>	<b>431</b>
24.1	Definition.....	431
24.2	AX_BauwerkImVerkehrsbereich .....	432
24.3	AX_Strassenverkehrsanlage .....	436
24.4	AX_WegPfadSteig.....	438
24.5	AX_Bahnverkehrsanlage .....	442
24.6	AX_SeilbahnSchwebebahn.....	446
24.7	AX_Gleis.....	448
24.8	AX_Flugverkehrsanlage .....	451
24.9	AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr .....	454
24.10	AX_BauwerkImGewaesserbereich .....	456
<b>25</b>	<b>Objektartengruppe: Besondere Vegetationsmerkmale .....</b>	<b>461</b>
25.1	Definition.....	461
25.2	AX_Vegetationsmerkmal.....	462
<b>26</b>	<b>Objektartengruppe: Besondere Eigenschaften von Gewässern .....</b>	<b>465</b>
26.1	Definition.....	465
26.2	AX_Gewaessermerkmal .....	466
26.3	AX_UntergeordnetesGewaesser .....	468
26.4	AX_Polder.....	470
<b>27</b>	<b>Objektartengruppe: Besondere Angaben zum Gewässer .....</b>	<b>472</b>
27.1	Definition.....	472
27.2	AX_Wasserspiegelhoehe.....	473
27.3	AX_SchifffahrtslinieFaehrverkehr .....	474
27.4	AX_Gewaesserstationierungsachse .....	476
27.5	AX_Sickerstrecke .....	479
<b>28</b>	<b>Objektartenbereich: Relief .....</b>	<b>481</b>

28.1	Definition.....	481
<b>29</b>	<b>Objektartengruppe: Reliefformen .....</b>	<b>482</b>
29.1	Definition.....	482
29.2	AX_BoeschungKliff .....	483
29.3	AX_Boeschungsflaeche .....	485
29.4	AX_DammWallDeich .....	486
29.5	AX_Einschnitt .....	490
29.6	AX_Hoehleneingang.....	491
29.7	AX_FelsenFelsblockFelsnadel.....	493
29.8	AX_Duene.....	494
29.9	AX_Hoehenlinie.....	495
29.10	AX_BesondererTopographischerPunkt.....	496
29.11	AX_Soll.....	498
<b>30</b>	<b>Objektartengruppe: Messdaten 3D .....</b>	<b>499</b>
30.1	Definition.....	499
30.2	AX_Punkt3D.....	500
30.3	AX_Strukturlinie3D.....	502
30.4	AX_DQErhebung3D .....	504
30.5	AX_LI_ProcessStep3D.....	505
<b>31</b>	<b>Objektartenbereich: Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge.....</b>	<b>507</b>
31.1	Definition.....	507
<b>32</b>	<b>Objektartengruppe: Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen .....</b>	<b>508</b>
32.1	Definition.....	508
32.2	AX_KlassifizierungNachStrassenrecht.....	509
32.3	AX_AndereFestlegungNachStrassenrecht .....	511
32.4	AX_KlassifizierungNachWasserrecht.....	513
32.5	AX_AndereFestlegungNachWasserrecht .....	516
32.6	AX_SchutzgebietNachWasserrecht.....	518
32.7	AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht.....	521
32.8	AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht.....	525
32.9	AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht .....	527
32.10	AX_Denkmalenschutzrecht .....	533

32.11	AX_Forstrecht.....	538
32.12	AX_SonstigesRecht.....	541
32.13	AX_Schutzzone .....	545
<b>33</b>	<b>Objektartengruppe: Bodenschätzung, Bewertung.....</b>	<b>547</b>
33.1	Definition.....	547
33.2	AX_Bodenschaetzung.....	548
33.3	AX_MusterUndVergleichsstueck.....	564
33.4	AX_GrablochDerBodenschaetzung .....	579
33.5	AX_Bewertung.....	583
33.6	AX_Tagesabschnitt .....	587
33.7	AX_KennzifferGrabloch .....	588
<b>34</b>	<b>Objektartengruppe: Kataloge .....</b>	<b>593</b>
34.1	Definition.....	593
34.2	AX_Bundesland .....	594
34.3	AX_Regierungsbezirk.....	595
34.4	AX_KreisRegion .....	596
34.5	AX_Gemeinde.....	597
34.6	AX_Gemeindeteil .....	599
34.7	AX_Gemarkung.....	600
34.8	AX_GemarkungsteilFlur.....	602
34.9	AX_Verwaltungsgemeinschaft .....	603
34.10	AX_Buchungsblattbezirk .....	605
34.11	AX_Dienststelle .....	607
34.12	AX_Verband.....	610
34.13	AX_LagebezeichnungKatalogeintrag.....	611
34.14	AX_Gemeindekennzeichen .....	612
34.15	AX_Katalogeintrag.....	614
34.16	AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel.....	620
34.17	AX_Dienststelle_Schluessel.....	621
34.18	AX_Bundesland_Schluessel.....	622
34.19	AX_Gemarkung_Schluessel.....	623
34.20	AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel.....	624

34.21	AX_Regierungsbezirk_Schluessel .....	625
34.22	AX_Kreis_Schluessel .....	626
34.23	AX_VerschlusselfteLagebezeichnung .....	627
34.24	AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel .....	629
34.25	AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft .....	630
<b>35</b>	<b>Objektartengruppe: Geographische Gebietseinheiten .....</b>	<b>631</b>
35.1	Definition .....	631
35.2	AX_Landschaft .....	632
35.3	AX_KleinraeumigerLandschaftsteil .....	635
35.4	AX_Insel .....	638
35.5	AX_Wohnplatz .....	639
<b>36</b>	<b>Objektartengruppe: Administrative Gebietseinheiten .....</b>	<b>640</b>
36.1	Definition .....	640
36.2	AX_Baublock .....	641
36.3	AX_WirtschaftlicheEinheit .....	642
36.4	AX_KommunalesGebiet .....	643
36.5	AX_Gebiet_Regierungsbezirk .....	644
36.6	AX_Gebiet_Kreis .....	645
36.7	AX_Gebiet .....	646
36.8	AX_Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft .....	647
36.9	AX_KommunalesTeilgebiet .....	648
<b>37</b>	<b>Objektartenbereich: Nutzerprofile .....</b>	<b>650</b>
37.1	Definition .....	650
<b>38</b>	<b>Objektartengruppe: Angaben zu Nutzerprofilen .....</b>	<b>651</b>
38.1	Definition .....	651
38.2	AX_Benutzer .....	652
38.3	AX_Benutzergruppe .....	656
38.4	AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle .....	658
38.5	AX_BenutzergruppeNBA .....	679
38.6	AX_BereichZeitlich .....	681
38.7	AX_FOLGEVA .....	683
38.8	AX_Portionierungsparameter .....	685

<b>39</b>	<b>Objektartenbereich: Migration</b> .....	<b>686</b>
39.1	Definition.....	686
<b>40</b>	<b>Objektartengruppe: Migrationsobjekte</b> .....	<b>687</b>
40.1	Definition.....	687
40.2	AX_Gebaeudeausgestaltung .....	688
40.3	AX_TopographischeLinie .....	690
<b>41</b>	<b>Objektartenbereich: Mitteilungsdaten</b> .....	<b>691</b>
41.1	Definition.....	691
<b>42</b>	<b>Objektartengruppe: Grundbuch</b> .....	<b>692</b>
42.1	Definition.....	692
42.2	AX_FlurstueckGrundbuch .....	693
42.3	AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch .....	709
42.4	AX_FortfuehrungsfallGrundbuch .....	724
42.5	AX_Anliegervermerk .....	735

### **3 Objektartenkatalog AFIS-ALKIS-ATKIS Anwendungsschema**

#### **3.1 Version**

7.1.2

#### **3.2 Veröffentlichung**

01.11.2022

#### **3.3 Anwendungsgebiet**

Modellarten:

- DLKM: LiegenschaftskatasterModell
- DKKM500: KatasterkartenModell500
- DKKM1000: KatasterkartenModell1000
- DKKM2000: KatasterkartenModell2000
- DKKM5000: KatasterkartenModell5000

#### **3.4 Verantwortliche Institution**

Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland  
(AdV)

## **4 Objektartenbereich: Flurstücke, Lage, Punkte**

### **4.1 Definition**

Der Objektartenbereich 'Flurstücke, Lage, Punkte' enthält die Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Angaben zu Festpunkten der Landesvermessung
- Angaben zum Flurstück
- Angaben zum Netzpunkt
- Angaben zum Punktort
- Angaben zur Historie
- Angaben zur Lage
- Angaben zur Reservierung
- Fortführungsnachweis



## 5 Objektartengruppe: Angaben zum Flurstück

### 5.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Flurstück' und der Kennung '11000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

11001 'Flurstück'

11002 'Besondere Flurstücksgrenze'

11003 'Grenzpunkt'

11004 'AX\_Flurstueck\_Kerndaten' (abstrakte Klasse)

11005 'AX\_Flurstuecksnummer' (Datentyp)

11006 'AX\_SonstigeEigenschaften\_Flurstueck' (Datentyp)

Die Objekte der Objektartengruppe bilden einen flächendeckenden planaren Graphen mit den Flurstücken als Maschen, den Flurstücksgrenzen als Kanten und den Grenzpunkten als Knoten.

Im Rahmen der Migration sind räumlich getrennt liegende Flurstücksteile zugelassen. In diesem Fall besteht das Flurstück aus mehreren Maschen.

## 5.2 AX\_Flurstueck

Objektart: AX_Flurstueck	Kennung: 11001
<b>Definition:</b>	
[A] 'Flurstück' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer im Liegenschaftskataster festgelegten Grenzlinie umschlossen und mit einer Nummer bezeichnet ist. Es ist die Buchungseinheit des Liegenschaftskatasters.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Flurstueck_Kerndaten TA_MultiSurfaceComponent	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Flurstückskennzeichen' ist objektbildend.	
<b>Erfassungskriterien DLKM:</b>	
Räumlich getrennt liegende Flurstücksteile sollen zerlegt und als eigene Flurstücke geführt werden. Im Rahmen der Migration sind räumlich getrennt liegende Flurstücke jedoch zugelassen. In diesem Fall besteht das Flurstück aus mindestens zwei Maschen.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Die Objekte der Objektart 'Flurstück' sind lückenlos und überschneidungsfrei.	
Die Masche eines Flurstücks besteht aus gerichteten Kanten. Als Interpolationsmethode für eine Kante sind nur Gerade und Kreisbogen zugelassen. Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Geraden oder des Kreisbogens.	
Jede Linie ist durch genau eine Gerade aus zwei Positionen oder genau einem Kreisbogen aus drei Positionen bestimmt.	
Jede Kante begrenzt zwei (Flurstücks-)Maschen, außer am Rand des Bearbeitungsgebiets.	
Eine der zwei Relationen 'zeigt auf' (Lagebezeichnung ohne Hausnummer) oder 'weist auf' (Lagebezeichnung mit Hausnummer) muss mindestens vorhanden sein.	
Jedes Flurstück gehört zu genau einer Gemarkung oder einer Flur/Gemarkungsteil.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustaendigeStelle
Kennung:	ZST
Definition:	'Flurstück' wird verwaltet von 'Dienststelle'. Diese Attributart wird nur dann belegt, wenn eine fachliche Zuständigkeit über eine Gemarkung bzw. Gemarkungsteil/Flur nicht abgebildet werden kann. Die Attributart

Objektart: AX_Flurstueck		Kennung: 11001
	enthält den Dienststellenschlüssel der Stelle, die fachlich für ein Flurstück zuständig ist.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	istGebucht	
Kennung:	11001-21008	
Definition:	Ein (oder mehrere) Flurstück(e) ist (sind) unter genau einer Buchungsstelle gebucht. Bei Anteilsbuchungen ist dies nur dann möglich, wenn ein fiktives Buchungsblatt angelegt wird.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle	
Inverse Relationsart:	grundstueckBestehtAus	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAuf	
Kennung:	11001-12001	
Definition:	'Flurstück' zeigt auf 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer	
Inverse Relationsart:	gehoeertZu	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	weistAuf	
Kennung:	11001-12002	
Definition:	'Flurstück' weist auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	

<b>Objektart: AX_Flurstueck</b>		<b>Kennung: 11001</b>
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer	
Inverse Relationsart:	gehörtZu	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtAnteiligZu	
Kennung:	11001.1-11001.2	
Definition:	'Flurstück' gehört anteilig zu 'Flurstück'.	
	Die Relationsart kommt nur vor bei Flurstücken, die eine Relation zu einer Buchungsstelle mit einer der Buchungsarten 'Anliegerweg', 'Anliegergraben', 'Anliegerwasserlauf' oder 'Anliegergewässer' aufweisen.	
	Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Flurstueck	
Inverse Relationsart:	beziehtSichAufFlurstueck	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	beziehtSichAufFlurstueck	
Kennung:	(INV)11001.1-11001.2	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Flurstueck	
Inverse Relationsart:	gehörtAnteiligZu	

### 5.3 AX\_BesondereFlurstuecksgrenze

Objektart: AX_BesondereFlurstuecksgrenze	Kennung: 11002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Besondere Flurstücksgrenze' ist ein Teil der Grenzlinie eines Flurstücks, der von genau zwei benachbarten Grenzpunkten begrenzt wird und für den besondere Informationen vorliegen.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
TA_CurveComponent	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>Die 'Besondere Flurstücksgrenze' ist identisch mit 1 bis n Kanten der Masche, die zur Vermittlung des Raumbezugs des entsprechenden 'Flurstücks' beiträgt.</p> <p>Bei der Attributart 'Art der Flurstücksgrenze' ist für die Wertarten 3000, 7003 und 7102 die Übereinstimmung mit den Informationen im Flurstückskennzeichen sicherzustellen.</p> <p>Wird bei der Attributart 'Art der Flurstücksgrenze' die Wertart 2001 (Nicht festgestellte Grenze) generell nicht erfasst, sind die Grenzen des Flurstücks nur durch den Raumbezug des Flurstücks definiert und es erfolgt grundsätzlich keine Aussage hinsichtlich der Feststellung der Grenze. Gegebenenfalls ist in den länderspezifischen Ausgaben darauf hinzuweisen.</p> <p>Eine besondere Flurstücksgrenze kann eine Flur, Gemarkung, Bundesland und die Bundesrepublik Deutschland begrenzen. Bei Flur, Gemarkung und Bundesland kann sie auch 2 Gebiete begrenzen, dann müssen es jeweils unterschiedliche Gebiete sein. Die Grenze der Bundesrepublik Deutschland begrenzt immer nur ein Gebiet, nämlich das der Bundesrepublik Deutschland.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerFlurstuecksgrenze
Kennung:	ARF
Definition:	'Art der Flurstücksgrenze' ist die Benennung der besonderen Information zur Flurstücksgrenze.  Es sind jeweils alle Funktionen, die eine Flurstücksgrenze in sich vereinigt, auch explizit zu führen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1..*
Datentyp:	AX_ArtDerFlurstuecksgrenze_BesondereFlurstuecksgrenze

Objektart: AX_BesondereFlurstuecksgrenze		Kennung: 11002
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Strittige Grenze	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Nicht festgestellte Grenze	2001
	Verwaltungsstreitverfahren (Grenze)	2002
	Mittellinie in Gewässern	2003
	Flurstücksgrenze nicht feststellbar	2004
	<p>Eine "nicht feststellbare Flurstücksgrenze" ist eine bisher nicht festgestellte Flurstücksgrenze, die nach den Daten des Liegenschaftskatasters nicht mit einer für die Grenzfeststellung erforderlichen Genauigkeit und Zuverlässigkeit in die Örtlichkeit übertragen werden kann und für die ein öffentlich-rechtlicher Grenzfeststellungsvertrag zwischen den Eigentümern mangels (positiver) Einigung nicht zustande kommt. Die fehlende Einigung bedeutet nicht zwangsläufig, dass sich die jeweiligen Eigentümer zivilrechtlich streiten.</p>	
	Topographische Grenzeinrichtung	2010
	Topographische Gewässerbegrenzung	2100
	Grenze der Region	2500
	Grenze der Flur	3000
	Grenze der Gemarkung	7003
	Grenze der Bundesrepublik Deutschland	7101 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze des Bundeslandes	7102 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze des Regierungsbezirks	7103 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze des Landkreises	7104 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze der Gemeinde	7106 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze des Gemeindeteils	7107
	Grenze der Verwaltungsgemeinschaft	7108

## 5.4 AX\_Grenzpunkt

Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
<b>Definition:</b>	
[A] 'Grenzpunkt' ist ein den Grenzverlauf bestimmender, meist durch Grenzzeichen gekennzeichnete(r) Punkt.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>Der 'Grenzpunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' mit der Wertart TRUE und der Raumbezugsart Knoten erhält den Raumbezug durch einen Knoten der Masche, der zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden 'Flurstücks' beiträgt.</p> <p>Ein 'Grenzpunkt' außerhalb von Flurstücksgrenzen (indirekte, versetzte oder exzentrische Abmarkung eines Grenzpunktes mit PunktortAU) und der ihm zugeordnete 'Punktort' erhält den Raumbezug durch einen Punkt. Dieser trägt nicht zur Vermittlung des Raumbezuges der Masche des entsprechenden Flurstücks bei.</p> <p>Wenn die zurückgestellte Abmarkung eines Grenzpunktes nachgeholt wird, dann ist die ausgesetzte Abmarkung, Wert 9600, zu löschen.</p> <p>Das ZUSO 'Grenzpunkt' besteht aus einem 'PunktortTA' und/oder aus einem oder mehreren 'PunktortAU'.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	punktkennung
Kennung:	PKN
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustaendigeStelle
Kennung:	ZST
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Dienststellenschlüssel der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlüssel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	abmarkung_Marke	
Kennung:	ABM	
Definition:	<p>'Abmarkung (Marke)' ist die Marke zur dauerhaften Kennzeichnung von Grenzpunkten im Boden und an baulichen Anlagen.</p> <p>Die Attributart ist hierarchisch in vier Stufen gegliedert. Die Gliederungsstufen ergeben sich aus den Werten für die Bezeichner (Tausender-, Hunderter-, Zehner- und Einerstelle).</p>	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Marke	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Marke, allgemein	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Stein	1100
	Stein, Grenzstein	1110
	Lochstein	1111
	Vermessungspunktstein	1112
	Unbehauener Feldstein	1120
	Gemeinde- und Waldgrenzstein	1130
	Gemeindegrenzstein	1131
	Waldgrenzstein, Forstgrenzstein	1132
	Kunststoffmarke	1140
	Landesgrenzstein	1160
	Stein mit Besonderheiten in Form oder Material	1190
	Rohr	1200
	Rohr mit Schutzkappe	1201
	Rohr mit Kopf	1202
	Eisenrohr	1210
	Eisenrohr (mit Schutzkappe)	1211
	Eisenrohr (ohne Schutzkappe)	1212



Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
Kunststoffrohr	1220
Kunststoffrohr (mit Schutzkappe)	1221
Kunststoffrohr (ohne Schutzkappe)	1222
Drainrohr	1230
Rohr mit Schutzkasten	1240
Zementrohr	1250
Glasrohr	1260
Tonrohr	1290
Bolzen/Nagel	1300
Bolzen	1310
Adapterbolzen	1311
Nagel	1320
Meißelzeichen (z. B. Kreuz, Kerbe, Anker)	1400
Bohrloch	1410
Pfahl	1500
Sonstige Marke	1600
Marke in Schutzbehälter	1610
Flasche	1620
Platte	1630
Klinkerplatte	1631
Granitplatte	1632
Platte mit Loch	1635
Hohlziegel	1640
Klebmarke	1650
Schlagmarke	1655
Kanaldeckel (Kreuz des Gütesiegels auf Rand)	1660
Marke besonderer Ausführung	1670
Punkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt	1700
Punkt der baulichen Anlage	1710
Sockel (roh)	1711
Sockel (verputzt)	1712
Mauerecke (roh)	1713
Mauerecke (verputzt)	1714
Grenzsäule	1720
Pfeiler	1800

Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
Kegel	1820
Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 30x30 cm	2110
Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Bezugspunkt Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Platte 30x30 cm	2111
Plattformbolzen mit Aufschrift TP	2140
Turmbolzen mit Aufschrift TP	2150
Leuchtschraube oder -bolzen	2160
Turmbolzen, Festlegungsbolzen oder sonstiger Bolzen, keine weiteren Angaben bekannt oder gespeichert	2170
Festlegung 2. Ordnung, Kopf 16x16 cm oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 60x60 cm	2180
Pfeiler mit Aufschrift AP	2200
Plattformbolzen mit der Aufschrift AP	2210
Turmbolzen mit der Aufschrift AP	2220
Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 1	2230
Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 2	2240
Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 3	2250
Alte Festlegung der Kgl. Generalkommission und von Kurhessen, Rillenstein	2300
Alte Festlegung von Nassau, exz., ehemals 3.O.	2320
Rohr mit Schutzkasten, Grundständer	2550
Rohr mit Verschlusskappe und aufgesetztem Lochstein	2560
Alte Festlegung in Bayern, exz.	2600
Alte Festlegung in Bayern	2610
Alte Festlegung in Bayern und der Pfalz, HDNP-Stein	2640
Festlegung MP-Pfeiler	2700
Steinpfeiler	2750
Betonpfeiler	2760
Kreuz (gemeisselt)	2770
Knopf	2800
Mitte	2810
Spitze	2820

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
	Kreuz (Mitte)	2830
	Helmstange	2840
	Fahnenstange	2850
	Wetterstange	2860
	Blitzableiter	2870
	Antenne	2880
	Rohrstange	2890
	Steinplatte, unterirdisch	2920
	Platte, unterirdisch, 60x60 cm	2930
	Platte, unterirdisch, 30x30 cm	2940
	Mauerbolzen, horizontal eingebracht	3210
	Höhenmarke	3230
	sonstiger horizontaler Bolzen	3290
	Hektometerstein	3820
	Schraubeisen	3845
	Ohne Marke	9500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Abmarkung zeitweilig ausgesetzt	9600
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bemerkungZurAbmarkung	
Kennung:	BZA	
Definition:	'Bemerkung zur Abmarkung' ist eine Angabe zur Sicherung der Abmarkung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_BemerkungZurAbmarkung_Grenzpunkt	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Abmarkung unterirdisch gesichert	1000
	Abmarkung exzentrisch gesichert	2000
	Abmarkung unterirdisch und exzentrisch gesichert	3000
	Ohne unterirdische oder exzentrische Sicherung	4000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	relativeHoehe	

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
Kennung:	RHO	
Definition:	'Relative Höhe' ist die Angabe der Höhe in Meter der 'Abmarkung (Marke)' oberhalb der Erdoberfläche oder der Tiefe in Meter unterhalb der Erdoberfläche.  (Vorzeichenregel: oberhalb der Erdoberfläche '+', unterhalb der Erdoberfläche '-'.)	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zwischenmarke	
Kennung:	ZWM	
Definition:	'Zwischenmarke' ist eine gebietsweise übliche Bezeichnung für ein Grenzzeichen, das in eine geradlinige Flurstücksgrenze eingebracht ist, um den Grenzverlauf bei fehlender Sichtverbindung oder großer Entfernung zwischen den Grenzzeichen ausreichend erkennbar zu machen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	besonderePunktnummer	
Kennung:	BPN	
Definition:	'Besondere Punktnummer' ist eine durch amtliche Stellen vergebene fachspezifische Kennung für einen Grenzpunkt (z.B.: Landes- oder Bundesgrenzpunktes).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausgesetzteAbmarkung	
Kennung:	AAM	
Definition:	'Ausgesetzte Abmarkung' ist eine Kennzeichnung der Stelle, die die Abmarkung eines Grenzpunktes zeitweilig ausgesetzt bzw. zurückgestellt hat (siehe Katalog der Dienststellen).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlussel	
<b>Attributart:</b>		

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
Bezeichnung:	festgestellterGrenzpunkt	
Kennung:	FGP	
Definition:	'Festgestellter Grenzpunkt' ist ein Hinweis darauf, dass der Grenzpunkt Bestandskraft erlangt hat.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft	
Kennung:	SOE	
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum Grenzpunkt. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gruendeDerAusgesetztenAbmarkung	
Kennung:	GAA	
Definition:	'Gründe der ausgesetzten Abmarkung' zeigt die Gründe auf, weshalb eine Abmarkung zeitweilig ausgesetzt ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_GruendeDerAusgesetztenAbmarkung_Grenzpunkt	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Grenzpunkt durch bauliche Anlage ausreichend gekennzeichnet	1000
	Grenzpunkt liegt innerhalb einer baulichen Anlage	2000
	Grenzpunkt in öffentlich-rechtlichem Bodenordnungsverfahren	3000
	Grenzpunkt liegt innerhalb eines Baugebietes	4000
	Grenzpunkt liegt innerhalb oder an einem Gewässer	5000
	Keine Abmarkung aufgrund von anderweitigen Hindernissen	6000
	Abmarkung würde unzumutbare Schäden verursachen	7000

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
	Langfristige gemeinschaftliche Nutzung der angrenzenden Flurstücke	8000
	Angrenzende Flurstücke dienen dem Gemeingebrauch	9000
	Sonstiges	9999
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	horizontfreiheit	
Kennung:	HOZ	
Definition:	'Horizontfreiheit' beschreibt die Abschattung bei Satellitenmessverfahren.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Horizontfreiheit_Grenzpunkt	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Uneingeschränkt	1000
	Eingeschränkt	2000
	Nicht geeignet	3000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zeitpunktDerEntstehung	
Kennung:	ZDE	
Definition:	'Zeitpunkt der Entstehung' ist der Zeitpunkt oder das Entstehungsjahr, zu dem der Grenzpunkt fachlich entstanden ist.  Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Entstehung von dem Zeitpunkt abweicht, der systemseitig bei der Eintragung in den Bestandsdaten als Anfang der Lebenszeit (siehe Lebenszeitintervall bei Objekten) gesetzt wird. Die Regelungen hierzu sind länderspezifisch gefasst.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAuf	
Kennung:	11003.1-11003.2	
Definition:	Eine indirekte, versetzte oder exzentrische Abmarkung eines Grenzpunktes zeigt auf den zugehörigen Grenzpunkt, der die Flurstücksgrenze festlegt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Objektart: AX\_Grenzpunkt

Kennung: 11003

Zielobjektart: AX\_Grenzpunkt

## 5.5 AX\_Flurstueck\_Kerndaten

AX_Flurstueck_Kerndaten	Kennung: 11004
<b>Definition:</b>	
'Flurstück Kerndaten' enthält Eigenschaften des Flurstücks, die auch für andere Flurstücksobjektarten gelten (z.B. Historisches Flurstück).	
<b>Abstrakt:</b>	
Ja	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gemarkung
Kennung:	GMK
Definition:	'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schluesel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluesel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	flurstuecksnummer
Kennung:	FSN
Definition:	'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der ein Flurstück innerhalb einer Flur (Flurnummer muss im Land vorhanden sein) oder Gemarkung identifiziert werden kann.  Das Attribut setzt sich zusammen aus:  1. Spalte: Zähler  2. Spalte: Nenner  Die 2. Spalte ist optional.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Flurstuecksnummer
<b>Attributart:</b>	



AX_Flurstueck_Kerndaten		Kennung: 11004
Bezeichnung:	flurstueckskenzeichen	
Kennung:	(DER) FSK	
Definition:	'Flurstückskenzeichen' ist ein von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung des Flurstücks vergebenes Ordnungsmerkmal.	
Bildungsregel:	<p>Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Land (2 Stellen)</li> <li>2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)</li> <li>3. Flurnummer (3 Stellen)</li> <li>4. Flurstücksnummer               <ol style="list-style-type: none"> <li>4.1 Zähler (5 Stellen)</li> <li>4.2 Nenner (4 Stellen)</li> </ol> </li> <li>5. Flurstücksfolge (2 Stellen)</li> </ol> <p>Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskenzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskenzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.</p> <p>Die Gesamtlänge des Flurstückkenzeichens beträgt immer 20 Zeichen.</p>	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	amtlicheFlaeche	
Kennung:	AFL	
Definition:	'Amtliche Fläche' ist der im Liegenschaftskataster festgelegte Flächeninhalt des Flurstücks in Quadratmeter. Flurstücksflächen kleiner 0,5 Quadratmeter können mit bis zu zwei Nachkommastellen geführt werden, ansonsten ohne Nachkommastellen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	

AX_Flurstueck_Kerndaten		Kennung: 11004
Datentyp:	Area	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	flurnummer	
Kennung:	FLN	
Definition:	'Flurnummer' ist die von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von zusammenhängenden Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfasst.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	flurstuecksfolge	
Kennung:	FSF	
Definition:	'Flurstücksfolge' ist eine weitere Angabe zur Flurstücksnummer zum Nachweis der Flurstücksentwicklung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	abweichenderRechtszustand	
Kennung:	ARZ	
Definition:	'Abweichender Rechtszustand' ist ein Hinweis darauf, dass außerhalb des Grundbuches in einem durch Gesetz geregelten Verfahren der Bodenordnung (siehe Objektart 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht', Attributart 'Art der Festlegung', Werte 1750, 1770, 2100 bis 2340, 2900) ein neuer Rechtszustand eingetreten ist und das amtliche Verzeichnis der jeweiligen ausführenden Stelle maßgebend ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweifelhafterFlurstuecksnachweis	
Kennung:	ZFM	
Definition:	'Zweifelhafter Flurstücksnachweis' ist eine Kennzeichnung eines Flurstücks, dessen Angaben nicht zweifelsfrei berichtet werden können.	
Modellarten:	DLKM	

AX_Flurstueck_Kerndaten		Kennung: 11004
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	rechtsbehelfsverfahren	
Kennung:	RBV	
Definition:	'Rechtsbehelfsverfahren' ist der Hinweis darauf, dass bei dem Flurstück ein laufendes Rechtsbehelfsverfahren anhängig ist.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objektkoordinaten	
Kennung:	OBK	
Definition:	'Objektkoordinaten' sind die Koordinaten [mm] eines das Objekt 'Flurstück' repräsentierenden Punktes in einem amtlichen Lagebezugssystem.  Die 'Objektkoordinaten' sind übergangsweise aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen (Datenmigration).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	GM_Point	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaften	
Kennung:	SES	
Definition:	'Sonstige Eigenschaften' sind flurstücksbezogene Informationen, die in dem Datentyp AX_SonstigeEigenschaften enthalten sind.  Die Attributart kommt vor, wenn sie übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird oder wenn die Angaben nicht als eigenständige raumbezogene Elementarobjekte aus dem Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Zuständigkeiten und Gebietseinheiten' geführt werden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_SonstigeEigenschaften_Flurstueck	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zeitpunktDerEntstehung	

AX_Flurstueck_Kerndaten		Kennung: 11004
Kennung:	ZDE	
Definition:	<p>"Zeitpunkt der Entstehung" ist der Zeitpunkt, zu dem das Flurstück fachlich entstanden ist.</p> <p>Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Entstehung von dem Zeitpunkt abweicht, der systemseitig bei der Eintragung in den Bestandsdaten als Anfang der Lebenszeit (siehe Lebenszeitintervall bei Objekten) gesetzt wird. Die Regelungen hierzu sind länderspezifisch gefasst.</p>	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemeindezugehoerigkeit	
Kennung:	GDZ	
Definition:	'Gemeindezugehörigkeit' enthält das Gemeindekennzeichen zur Zuordnung der Flurstücksdaten zu einer Gemeinde.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen	

## 5.6 AX\_Flurstuecksnummer

Datentyp: AX_Flurstuecksnummer		Kennung: 11005
<b>Definition:</b>		
'AX_Flurstuecksnummer' ist ein Datentyp, der alle Eigenschaften für den Aufbau der Attributart 'Flurstuecksnummer' enthält.		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zaehler	
Kennung:	ZAE	
Definition:	Dieses Attribut enthält den Zähler der Flurstücknummer ohne führende Nullen. Diese sind gegebenenfalls bei der Erzeugung des Flurstückskennzeichens zu ergänzen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nenner	
Kennung:	NEN	
Definition:	Dieses Attribut enthält den Nenner der Flurstücknummer ohne führende Nullen. Diese sind gegebenenfalls bei der Erzeugung des Flurstückskennzeichens zu ergänzen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

## 5.7 AX\_SonstigeEigenschaften\_Flurstueck

Datentyp: AX_SonstigeEigenschaften_Flurstueck	Kennung: 11006
<b>Definition:</b>	
<p>Der Datentyp setzt sich zusammen aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kennung, Schlüssel gemäß Festlegung im ALB</li> <li>2. Fläche des Abschnitts in Quadratmeter</li> <li>3. Angaben zum Abschnitt/Flurstück (unstrukturiert)</li> <li>4. Angaben zum Abschnitt - Stelle</li> <li>5. Angaben zum Abschnitt - Nummer, Aktenzeichen</li> <li>6. Angaben zum Abschnitt - Bemerkung,</li> </ol> <p>Die Angaben zum Abschnitt/Flurstück sind unstrukturiert (3. Stelle) oder strukturiert (4. - 6. Stelle).</p>	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	kennungSchluessel
Kennung:	SCH
Definition:	'Kennung, Schlüssel' gemäß der Festlegung im ALB
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	flaecheDesAbschnitts
Kennung:	FLA
Definition:	Fläche des Abschnitts bzw. Flurstück in Quadratmeter.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Area
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	angabenZumAbschnittFlurstueck
Kennung:	AFL
Definition:	Angaben zum Abschnitt/Flurstück (unstrukturiert)
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	

Datentyp: AX_SonstigeEigenschaften_Flurstueck		Kennung: 11006
Bezeichnung:	angabenZumAbschnittStelle	
Kennung:	AST	
Definition:	Angaben zum Abschnitt - Stelle	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	angabenZumAbschnittNummerAktenzeichen	
Kennung:	ANA	
Definition:	Angaben zum Abschnitt - Nummer, Aktenzeichen	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	angabenZumAbschnittBemerkung	
Kennung:	ABE	
Definition:	Angaben zum Abschnitt - Bemerkung	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

## 6 Objektartengruppe: Angaben zur Lage

### 6.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Lage' und der Kennung '12000' umfasst die Objektarten, Klassen und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

- 12001 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'
- 12002 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'
- 12003 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer'
- 12004 'AX\_Lagebezeichnung' (Datentyp, Auswahltyp)
- 12005 'AX\_Lage' (abstrakte Klasse)
- 12006 'Georeferenzierte Gebäudeadresse'
- 12007 'AX\_Post' (Datentyp)



## 6.2 AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer

Objektart: AX_LagebezeichnungOhneHausnummer	Kennung: 12001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken und Gebäuden, die keine Hausnummer haben (z.B. Namen und Bezeichnungen von Gewannen, Straßen, Gewässern).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Lage	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Lagebezeichnung 'verschlüsselt' und Lagebezeichnung 'unverschlüsselt' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.	
Die Relation zum Objekt 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' muss nur dann gebildet werden,	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- wenn eine Relation zu einem Objekt 'AX_Gebaeude' existiert und</li> <li>- wenn 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' keine Relation 'weistAuf' oder 'verweistAuf' besitzt und dauerhaft im ALKIS-Bestand geführt wird.</li> </ul>	
Bei Änderungen des Objekts 'AX_LagebezeichnungOhneHausnummer' mit einer Relation zu AX_Gebaeude muss stets auch die Fortführung des Objekts 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' berücksichtigt werden.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zusatzZurLagebezeichnung
Kennung:	ZLB
Definition:	'Zusatz zur Lagebezeichnung' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ortsteil
Kennung:	ORT
Definition:	'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_LagebezeichnungOhneHausnummer		Kennung: 12001
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtZu	
Kennung:	(INV)11001-12001	
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' gehört zu einem oder mehreren 'Flurstücken'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	1..*	
Zielobjektart:	AX_Flurstueck	
Inverse Relationsart:	zeigtAuf	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	beschreibt	
Kennung:	(INV)17003-12001	
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' beschreibt ein oder mehrere 'historische Flurstücke ohne Raumbezug'.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	
Inverse Relationsart:	zeigtAuf	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtAuchZu	
Kennung:	(INV)12006-12001	
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' gehört auch zu eine 'georeferenzierte Gebäudeadresse'.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse	

Objektart: AX_LagebezeichnungOhneHausnummer		Kennung: 12001
Inverse Relationsart:	zeigtAuf	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtZuOhne	
Kennung:	(INV)31001-12001	
Definition:	'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' gehört zu einem Gebäude	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Gebaeude	
Inverse Relationsart:	zeigtAufOhne	

### 6.3 AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Objektart: AX_LagebezeichnungMitHausnummer	Kennung: 12002
<b>Definition:</b> <p>[E] 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken und Gebäuden, die eine Lagebezeichnung mit Hausnummer haben.</p> <p>Hinweis zur Ableitung einer punktförmigen Geometrie zur Verortung der Hausnummer: Bei einer abweichenden Positionierung von der Standardposition liegt ein Präsentationsobjekt (Text) vor aus dem diese abgeleitet werden kann.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>AX_Lage</p>	
<b>Objekttyp:</b> <p>NREO</p>	
<b>Modellarten:</b> <p>DLKM</p>	
<b>Grunddatenbestand:</b> <p>DLKM</p>	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> <p>Lagebezeichnung 'verschlüsselt' und Lagebezeichnung 'unverschlüsselt' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.</p> <p>Die Relation zum Objekt 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' muss nur dann gebildet werden, wenn die Relation zu einem Objekt 'AX_Gebaeude' oder 'AX_Turm' existiert und wenn 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' dauerhaft im ALKIS-Bestand geführt wird. Bei Änderungen des Objekts 'AX_LagebezeichnungMitHausnummer' muss stets auch das Objekt 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' entsprechend fortgeführt werden.</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: hausnummer</p> <p>Kennung: HNR</p> <p>Definition: 'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Nummer und ggf. einem Adressierungszusatz. Diese Attributart wird in Verbindung mit dem Straßennamen (verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung) vergeben.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p>Multiplizität: 1</p> <p>Datentyp: CharacterString</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: ortsteil</p>	

Objektart: AX_LagebezeichnungMitHausnummer		Kennung: 12002
Kennung:	ORT	
Definition:	'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	beziehtSichAuf	
Kennung:	(INV)31001-12002	
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' bezieht sich auf ein 'Gebäude'.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Gebaeude	
Inverse Relationsart:	zeigtAuf	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	weistZum	
Kennung:	(INV)51001-12002	
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' weist zum 'Turm'.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Turm	
Inverse Relationsart:	zeigtAuf	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehoeertZu	
Kennung:	(INV)11001-12002	
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' gehört zu einem oder mehreren 'Flurstücken'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	

Objektart: AX_LagebezeichnungMitHausnummer		Kennung: 12002
Multiplizität:	1..*	
Zielobjektart:	AX_Flurstueck	
Inverse Relationsart:	weistAuf	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	hat	
Kennung:	(INV)17003-12002	
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' hat ein oder mehrere 'historische Flurstücke ohne Raumbezug'.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	
Inverse Relationsart:	weistAuf	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	beziehtSichAuchAuf	
Kennung:	(INV)12006-12002	
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' bezieht sich auch auf eine 'georeferenzierte Gebäudeadresse'.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse	
Inverse Relationsart:	weistAuf	

## 6.4 AX\_LagebezeichnungMitPseudonummer

Objektart: AX_LagebezeichnungMitPseudonummer	Kennung: 12003
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer' ist die von der katasterführenden Stelle für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Lagebezeichnung und ggf. einem Adressierungszusatz, wenn von der Gemeinde für das Gebäude keine Lagebezeichnung mit Hausnummer vergeben wurde (z. B. Kirche, Nebengebäude).</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Lage	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
<p>Soll ein Nebengebäude einem Hauptgebäude, für das eine Hausnummer existiert, zugeordnet werden, ist diese Hausnummer beim Nebengebäude als "Pseudonummer" zu führen und zusätzlich die Attributart "Laufende Nummer" zu belegen.</p>	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>Lagebezeichnung 'verschlüsselt' und Lagebezeichnung 'unverschlüsselt' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.</p> <p>Die Relation zum Objekt 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' muss nur dann gebildet werden, wenn die Relation zu einem Objekt 'AX_Gebaeude' existiert und wenn 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' dauerhaft im ALKIS-Bestand geführt wird. Bei Änderungen des Objekts 'AX_LagebezeichnungMitPseudonummer' und nicht belegtem Attribut 'laufendeNummer' muss stets auch das Objekt 'AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' entsprechend fortgeführt werden.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	pseudonummer
Kennung:	PNR
Definition:	'Pseudonummer' ist eine von der katasterführenden Stelle vergebene Nummer.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	laufendeNummer
Kennung:	LNR
Definition:	'Laufende Nummer' ist die von der katasterführenden Stelle vergebene Nummer zur Zuordnung einzelner Gebäude zueinander.

<b>Objektart: AX_LagebezeichnungMitPseudonummer</b>		<b>Kennung: 12003</b>
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ortsteil	
Kennung:	ORT	
Definition:	'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtZu	
Kennung:	(INV)31001-12003	
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer' gehört zu einem 'Gebäude'.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Gebaeude	
Inverse Relationsart:	hat	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtZuPseudo	
Kennung:	(INV)12006-12003	
Definition:	Eine 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer' gehört zu Pseudo zu einer 'georeferenzierte Gebäudeadresse'.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse	
Inverse Relationsart:	verweistAuf	



## 6.5 AX\_Lagebezeichnung

AX_Lagebezeichnung	Kennung: 12004
<b>Definition:</b>	
Der Auswahldatentyp 'Lagebezeichnung' beinhaltet eine verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung.	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	unverschlüsselt
Kennung:	UNV
Definition:	'Unverschlüsselte Lagebezeichnung' ist die unverschlüsselte Bezeichnung einer Lage.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	verschlüsselt
Kennung:	SCH
Definition:	'Verschlüsselte Lagebezeichnung' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen (siehe Katalog der verschlüsselten Lagebezeichnungen).  Die Attributart setzt sich zusammen aus dem Gemeindegkennzeichen mit den Verschlüsselungen für  1. Spalte: Land 2. Spalte: Regierungsbezirk 3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt) 4. Spalte: Gemeinde 5. Spalte: Lage
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_VerschlüsselteLagebezeichnung

## 6.6 AX\_Lage

Objektart: AX_Lage	Kennung: 12005
<b>Definition:</b>	
[E] 'Lage' ist eine Klasse mit Eigenschaften, die für alle Objektarten dieser Objektartengruppe gelten und an diese vererbt werden.	
<b>Abstrakt:</b>	
Ja	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	lagebezeichnung
Kennung:	LBZ
Definition:	Die 'Lagebezeichnung' beinhaltet die verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung

## 6.7 AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse	Kennung: 12006
<b>Definition:</b>	
[E] 'Georeferenzierte Gebäudeadresse' enthält alle Informationen für die Ausgabe der amtlichen Hauskoordinate.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Punktobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
<p>Die Objektart darf nur unter den folgenden Voraussetzungen existieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine der drei Relationen 'weistAuf', 'zeigtAuf' oder 'verweistAuf' muss belegt sein</li> <li>- eine Relation darf nur auf ein Zielobjekt verweisen, dass eine verschlüsselte Lageinformation beinhaltet</li> <li>- es darf nur eine Relationsart belegt sein</li> <li>- das entsprechende Lageobjekt muss mit einem der Objekte 'Gebäude', 'Turm' oder 'Flurstück' der Modellart DLKM (einschließlich DKKMx) verbunden sein.</li> </ul> <p>Bei Änderungen der Objekte 'Lagebezeichnung mit Hausnummer', 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' oder 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer' muss stets auch das Objekt 'Georeferenzierte Gebäudeadresse' entsprechend fortgeführt werden.</p> <p>Die Position der 'Georeferenzierte Gebäudeadresse' ist durch eine geeignete Methode gemäß der Qualitätsangabe innerhalb des Gebäudes oder des Flurstücks zu erzeugen. Ist ein Präsentationsobjekt Hausnummer oder Flurstücksnummer vorhanden, kann dessen Position anstelle der Methode verwendet werden.</p> <p>Die Attribute aus AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse sind in Übereinstimmung mit den referenzierten "Lagen" abzuleiten.</p> <p>Zur Ableitung der Qualitätsangaben dienen folgende Regeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- amtlichMit (A): <ul style="list-style-type: none"> <li>- AX_LagebezeichnungMitHausnummer hat eine Relation zu AX_Gebaeude oder</li> <li>- AX_LagebezeichnungMitHausnummer hat eine Relation zu AX_Turm</li> </ul> </li> <li>- amtlich (B): <ul style="list-style-type: none"> <li>- AX_LagebezeichnungMitHausnummer hat eine Relation ausschließlich zu AX_Flurstueck (nicht zu AX_Gebaeude oder AX_Turm)</li> </ul> </li> <li>- katasterintern (C): <ul style="list-style-type: none"> <li>- AX_LagebezeichnungMitPseudonummer hat Relation zu AX_Gebaeude (z. B. Kirche)</li> <li>- AX_LagebezeichnungOhneHausnummer mit Relation zu AX_Gebaeude (z. B. Hofstellen)</li> </ul> </li> </ul>	

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse		Kennung: 12006
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QUA	
Definition:	Enthält Qualitätsaussagen zur Lage der Gebäudekoordinate.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Qualitaet_Hauskoordinate	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	AmtlichMit (A)	1000
	Amtliche Hausnummer, Koordinate liegt sicher innerhalb der erfassten Gebäudegeometrie.	
	Amtlich (B)	2000
	Amtliche Hausnummer, Koordinate liegt sicher innerhalb der Flurstücksfläche, das Gebäude ist nicht sicher in der Örtlichkeit vorhanden.	
	Katasterintern (C)	3000
	Katasterinterne Hausnummer, die Koordinate liegt sicher innerhalb der erfassten Gebäudegeometrie.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regierungsbezirk	
Kennung:	RBZ	
Definition:	Belegt mit einer Stelle. Falls Regierungsbezirk nicht vorkommt, wird Füllzeichen '0' verwendet.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	kreis	
Kennung:	KRS	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse		Kennung: 12006
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemeinde	
Kennung:	GMD	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ortsteil	
Kennung:	OTT	
Definition:	Belegt mit vier Stellen. Falls Ortsteil nicht vorkommt, wird Füllzeichen '0' verwendet.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	strassenschluessel	
Kennung:	SSS	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	hausnummer	
Kennung:	HNR	
Definition:	'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Nummer ohne Adressierungszusatz.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	adressierungszusatz	
Kennung:	ADZ	
Definition:	Adressierungszusatz wird (soweit vorhanden) aus der Attributart 'Hausnummer' bei AX_LagebezeichnungMitHausnummer oder aus der Attributart 'Pseudonummer' bei AX_LagebezeichnungMitPseudonummer abgeleitet.	

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse		Kennung: 12006
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	postalischeAdresse	
Kennung:	POA	
Definition:	'Postalische Adresse' enthält Angaben, die entweder direkt geführt oder extern ergänzt werden. Das Endprodukt muss bei Abgabe an den Kunden diese Informationen enthalten.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Post	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	weistAuf	
Kennung:	12006-12002	
Definition:	Die inverse Relation wird optional belegt, damit keine Implementierung unmittelbar zur Umstellung auf das neue Verfahren zur Ableitung der Hauskoordinate gezwungen wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer	
Inverse Relationsart:	beziehtSichAuchAuf	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	verweistAuf	
Kennung:	12006-12003	
Definition:	Die inverse Relation wird optional belegt, damit keine Implementierung unmittelbar zur Umstellung auf das neue Verfahren zur Ableitung der Hauskoordinate gezwungen wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitPseudonummer	
Inverse Relationsart:	gehörtZuPseudo	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAuf	
Kennung:	12006-12001	

Objektart: AX_GeoreferenzierteGebaeudeadresse		Kennung: 12006
Definition:	Die inverse Relation wird optional belegt, damit keine Implementierung unmittelbar zur Umstellung auf das neue Verfahren zur Ableitung der Hauskoordinate gezwungen wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer	
Inverse Relationsart:	gehörtAuchZu	

## 6.8 AX\_Post

Datentyp: AX_Post	Kennung: 12007
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	postleitzahl
Kennung:	PLZ
Definition:	'Postleitzahl' ist die Postleitzahl der Postzustellung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ortsnamePost
Kennung:	ONM
Definition:	'OrtsnamePost' ist der postalische Ortsname.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zusatzOrtsname
Kennung:	ZON
Definition:	'ZusatzOrtsname' enthält einen Zusatz zum postalischen Ortsnamen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	strassenname
Kennung:	STN
Definition:	'Straßenname' enthält die postalisch geführte Schreibweise des Straßennamens, sie kann vom amtlichen Straßennamen abweichen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ortsteilPost
Kennung:	POT



Datentyp: AX_Post		Kennung: 12007
Definition:	'OrtsteilPost' ist der postalische Ortsteilname.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

## 7 Objektartengruppe: Angaben zum Netzpunkt

### 7.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Netzpunkt' und der Kennung '13000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

13001 'Aufnahmepunkt'

13002 'Sicherungspunkt'

13003 'Sonstiger Vermessungspunkt'

13004 'AX\_Netzpunkt' (abstrakte Klasse)

## 7.2 AX\_Aufnahmepunkt

Objektart: AX_Aufnahmepunkt	Kennung: 13001
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Aufnahmepunkt' ist ein Punkt des Lagefestpunktfeldes - Aufnahmepunktfeld und dient der örtlichen Aufnahme von Objektpunkten.</p> <p>Das Aufnahmepunktfeld ist eine Verdichtungsstufe des Lagefestpunktfeldes - Trigonometrisches Festpunktfeld (Grundlagenvermessung).</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Netzkpunkt	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'PunktortAU'.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	hat
Kennung:	13001-13002
Definition:	'Aufnahmepunkt' hat 'Sicherungspunkt'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Sicherungspunkt
Inverse Relationsart:	gehörtZu

### 7.3 AX\_Sicherungspunkt

Objektart: AX_Sicherungspunkt	Kennung: 13002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Sicherungspunkt' ist ein Punkt des Netzpunktfeldes, der vermarktet ist und der Sicherung eines Aufnahmepunktes oder Sonstigen Vermessungspunktes dient.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Netzkpunkt	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Eine der beiden Relationsarten 'beziehtSichAuf' oder 'gehörtZu' muss vorhanden sein. Sofern der Aufnahmepunkt oder Sonstige Vermessungspunkt nicht mehr vorhanden ist, so kann der Sicherungspunkt auch losgelöst vom Aufnahmepunkt oder Sonstigen Vermessungspunkt weiter geführt werden. Die Relationsarten 'beziehtSichAuf' oder 'gehörtZu' müssen dann nicht vorhanden sein.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'PunktortAU'.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	gehörtZu
Kennung:	(INV)13001-13002
Definition:	'Sicherungspunkt' gehört zu 'Aufnahmepunkt'.
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Aufnahmepunkt
Inverse Relationsart:	hat
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	beziehtSichAuf
Kennung:	(INV)13003-13002
Definition:	'Sicherungspunkt' bezieht sich auf 'Sonstiger Vermessungspunkt'
Modellarten:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX\_Sicherungspunkt

Kennung: 13002

Zielobjektart: AX\_SonstigerVermessungspunkt

Inverse Relationsart: mit

## 7.4 AX\_SonstigerVermessungspunkt

Objektart: AX_SonstigerVermessungspunkt	Kennung: 13003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Sonstiger Vermessungspunkt' ist ein Punkt des Aufnahmepunktfeldes, der weder Aufnahme- noch Sicherungspunkt ist (z. B. Polygonpunkt, Liniennetzpunkt).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Netzkpunkt	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'PunktortAU'.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	mit
Kennung:	13003-13002
Definition:	'Sonstiger Vermessungspunkt' mit 'Sicherungspunkt'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Sicherungspunkt
Inverse Relationsart:	beziehtSichAuf
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Definition:	'Art' beschreibt die Art des sonstigen Vermessungspunktes.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

## 7.5 AX\_Netzkpunkt

Objektart: AX_Netzkpunkt	Kennung: 13004
<b>Definition:</b>	
[E] 'Netzkpunkt' ist eine Klasse, die allgemeingültige Eigenschaften für alle Objektarten dieser Objektartengruppe enthält.	
<b>Abstrakt:</b>	
Ja	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	punktkennung
Kennung:	PKN
Definition:	"Punktkennung" ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustaendigeStelle
Kennung:	ZST
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft
Kennung:	SOE

Objektart: AX_Netzkpunkt		Kennung: 13004
Definition:	"Sonstige Eigenschaft" enthält Informationen zum Netzkpunkt. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	horizontfreiheit	
Kennung:	HOZ	
Definition:	'Horizontfreiheit' beschreibt die Abschattung bei Satellitenmessverfahren.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Horizontfreiheit_Netzkpunkt	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Uneingeschränkt	1000
	Eingeschränkt	2000
	Nicht geeignet	3000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	relativeHoehe	
Kennung:	RHO	
Definition:	'Relative Höhe' ist die Angabe der Höhe in Meter der 'Vermarkung (Marke)' oberhalb der Erdoberfläche oder der Tiefe in Meter unterhalb der Erdoberfläche.  (Vorzeichenregel: oberhalb der Erdoberfläche '+', unterhalb der Erdoberfläche '-'.)	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	vermarkung_Marke	
Kennung:	VMA	
Definition:	'Vermarkung (Marke)' ist die Marke zur dauerhaften Kennzeichnung von Vermessungspunkten im Boden und an baulichen Anlagen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	



Objektart: AX_Netzkpunkt		Kennung: 13004
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Marke	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Marke, allgemein	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Stein	1100
	Stein, Grenzstein	1110
	Lochstein	1111
	Vermessungspunktstein	1112
	Unbehauener Feldstein	1120
	Gemeinde- und Waldgrenzstein	1130
	Gemeindegrenzstein	1131
	Waldgrenzstein, Forstgrenzstein	1132
	Kunststoffmarke	1140
	Landesgrenzstein	1160
	Stein mit Besonderheiten in Form oder Material	1190
	Rohr	1200
	Rohr mit Schutzkappe	1201
	Rohr mit Kopf	1202
	Eisenrohr	1210
	Eisenrohr (mit Schutzkappe)	1211
	Eisenrohr (ohne Schutzkappe)	1212
	Kunststoffrohr	1220
	Kunststoffrohr (mit Schutzkappe)	1221
	Kunststoffrohr (ohne Schutzkappe)	1222
	Drainrohr	1230
	Rohr mit Schutzkasten	1240
	Zementrohr	1250
	Glasrohr	1260
	Tonrohr	1290
	Bolzen/Nagel	1300
	Bolzen	1310
	Adapterbolzen	1311
	Nagel	1320
	Meißelzeichen (z. B. Kreuz, Kerbe, Anker)	1400

Objektart: AX_Netzkpunkt	Kennung: 13004
Bohrloch	1410
Pfahl	1500
Sonstige Marke	1600
Marke in Schutzbehälter	1610
Flasche	1620
Platte	1630
Klinkerplatte	1631
Granitplatte	1632
Platte mit Loch	1635
Hohlziegel	1640
Klebmarke	1650
Schlagmarke	1655
Kanaldeckel (Kreuz des Gütesiegels auf Rand)	1660
Marke besonderer Ausführung	1670
Punkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt	1700
Punkt der baulichen Anlage	1710
Sockel (roh)	1711
Sockel (verputzt)	1712
Mauerecke (roh)	1713
Mauerecke (verputzt)	1714
Grenzsäule	1720
Pfeiler	1800
Kegel	1820
Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 30x30 cm	2110
Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Bezugspunkt Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Platte 30x30 cm	2111
Plattformbolzen mit Aufschrift TP	2140
Turmbolzen mit Aufschrift TP	2150
Leuchtschraube oder -bolzen	2160
Turmbolzen, Festlegungsbolzen oder sonstiger Bolzen, keine weiteren Angaben bekannt oder gespeichert	2170
Festlegung 2. Ordnung, Kopf 16x16 cm oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 60x60 cm	2180
Pfeiler mit Aufschrift AP	2200
Plattformbolzen mit der Aufschrift AP	2210

Objektart: AX_Netzkpunkt	Kennung: 13004
Turmbolzen mit der Aufschrift AP	2220
Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 1	2230
Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 2	2240
Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 3	2250
Alte Festlegung der Kgl. Generalkommission und von Kurhessen, Rillenstein	2300
Alte Festlegung von Nassau, exz., ehemals 3.O.	2320
Rohr mit Schutzkasten, Grundständer	2550
Rohr mit Verschlusskappe und aufgesetztem Lochstein	2560
Alte Festlegung in Bayern, exz.	2600
Alte Festlegung in Bayern	2610
Alte Festlegung in Bayern und der Pfalz, HDNP-Stein	2640
Festlegung MP-Pfeiler	2700
Steinpfeiler	2750
Betonpfeiler	2760
Kreuz (gemeisselt)	2770
Knopf	2800
Mitte	2810
Spitze	2820
Kreuz (Mitte)	2830
Helmstange	2840
Fahnenstange	2850
Wetterstange	2860
Blitzableiter	2870
Antenne	2880
Rohrstange	2890
Steinplatte, unterirdisch	2920
Platte, unterirdisch, 60x60 cm	2930
Platte, unterirdisch, 30x30 cm	2940
Mauerbolzen, horizontal eingebracht	3210
Höhenmarke	3230
sonstiger horizontaler Bolzen	3290
Hektometerstein	3820

Objektart: AX_Netzkpunkt		Kennung: 13004
Schraubeisen		3845
Ohne Marke		9500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM		
Abmarkung zeitweilig ausgesetzt		9600
Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren		9998 (G)
Grunddatenbestand: DLKM		

## 8 Objektartengruppe: Angaben zum Punktort

### 8.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Punktort' und der Kennung '14000' umfasst die folgenden Objektarten, abstrakte Klassen und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

14001	'AX_Punktort' (abstrakte Klasse)
14002	'PunktortAG'
14003	'PunktortAU'
14004	'PunktortTA'
14005	'Schwere'
14006	'AX_DQPunktort' (Datentyp)
14007	'AX_Schwereanomalie_Schwere' (Datentyp)
14009	'AX_LI_ProcessStep_Punktort' (Datentyp)
14011	'AX_DQSchwere' (Datentyp)
14012	'AX_VertikalerSchweregradient' (Datentyp)

## 8.2 AX\_Punktort

AX_Punktort	Kennung: 14001
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Punktort' definiert die räumliche Position oder die ebene Lage oder die Höhe eines Objektes der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerfestpunkt', 'Referenzstationspunkt', 'Grenzpunkt', 'Besonderer Gebäudepunkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt', 'Sonstiger Vermessungspunkt', 'Besonderer topographischer Punkt' oder 'Besonderer Bauwerkspunkt' in einem Bezugssystem nach ISO 19111. Es sind keine zusammengesetzten Bezugssysteme (ISO 19111, Ziffer 6.2.3) zugelassen.</p> <p>Bei AX_Punktort handelt es sich um die abstrakte Verallgemeinerung der drei Punktortvarianten 'PunktortAG', 'PunktortAU' und 'PunktortTA', die sich jeweils in ihrer geometrischen Ausprägung entsprechend dem AAA-Basisschema unterscheiden.</p> <p>Jedes Objekt Punktort kann nur zu einem Punktobjekt gehören, auch wenn mehrere Punkte aufeinander fallen.</p>	
<b>Abstrakt:</b>	
Ja	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
<p>Das 'Bezugssystem' gemäß ISO 19111 ist objektbildend.</p> <p>Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt mit dem Entstehen und endet spätestens mit dem Untergang eines Objektes der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerfestpunkt', 'Referenzstationspunkt', 'Grenzpunkt', 'Besonderer Gebäudepunkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt', 'Sonstiger Vermessungspunkt', 'Besonderer topographischer Punkt' oder 'Besonderer Bauwerkspunkt'.</p>	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>1. 'Punktort' der Objektart 'Grenzpunkt':</p> <p>Jedes Objekt der Objektart 'Grenzpunkt', der in einer Flurstücksgrenze liegt, hat nur einen 'PunktortTA'. (Hinweis: Nur dieser 'Punktort' führt zur Darstellung in der Liegenschaftskarte.)</p> <p>Ein 'Grenzpunkt' außerhalb einer Flurstücksgrenze liegt (indirekte, versetzte oder exzentrische Abmarkung eines Grenzpunktes), hat immer einen 'PunktortAU'.</p> <p>2. 'Punktort' der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerfestpunkt', 'Referenzstationspunkt', 'Besonderer topographischer Punkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt' und 'Sonstiger Vermessungspunkt':</p> <p>Jedes Objekt besteht aus 'PunktortAU'-Objekten.</p> <p>3. 'Punktort' der Objektart 'Besonderer Gebäudepunkt' und 'Besonderer Bauwerkspunkt':</p> <p>Jedes Objekt besteht aus 'PunktortAG'-Objekten und/oder 'PunktortAU'-Objekten.</p> <p>4. Das Objekt 'PunktortAU' wird auch zur Darstellung weiterer Bezugssysteme verwendet.</p>	

AX_Punktort		Kennung: 14001
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	kartendarstellung	
Kennung:	KDS	
Definition:	<p>'Kartendarstellung' ist ein Hinweis darauf, dass der 'Punktort' zur Darstellung in einer Karte führt. Welche Objektarten Bestandteil der ALKIS-Standardausgabe 'Liegenschaftskarte' sind, regelt der AAA_Ausgabekatalog.</p> <p>Hinweis:</p> <p>Die Objektarten 'Grenzpunkt', 'Besonderer Gebäudepunkt', 'Besonderer topographischer Punkt', 'Besonderer Bauwerkspunkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt' und 'Sonstiger Vermessungspunkt' weisen jeweils immer nur einen 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' mit der Wertart TRUE auf.</p> <p>Die Wertart TRUE kommt immer vor beim 'PunktortTA'-Objekt zu einem 'Grenzpunkt'.</p>	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	koordinatenstatus	
Kennung:	KST	
Definition:	<p>"Koordinatenstatus" gibt an, ob die Koordinaten bzw. die Höhe amtlich sind oder einen anderen Status besitzen.</p>	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Koordinatenstatus_Punktort	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Amtliche Koordinaten bzw. amtliche Höhe	1000
	Gültiger Wert in dem amtlichen Bezugssystem.	
	Weitere gültige Koordinaten bzw. weitere gültige Höhe	2000
	Weiterer gültiger Wert in einem nicht-amtlichen Bezugssystem.	
	Vorläufige Koordinaten bzw. vorläufige Höhe	3000
	Vorläufige Koordinaten bzw. vorläufige Höhe.	
	Historische (nicht mehr gültige) Koordinaten bzw. Höhe	5000
	Ein historischer, nicht mehr amtlicher oder gültiger Wert.	

AX_Punktort		Kennung: 14001
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ueberpruefungsdatum	
Kennung:	PRU	
Definition:	"Überprüfungsdatum" gibt das Datum der letzten Überprüfung (durch Messung) an, bei der die Koordinaten bzw. die Höhe gegenüber benachbarten Festpunkten als unverändert festgestellt wurden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	hinweise	
Kennung:	HIN	
Definition:	"Hinweise" kann Bemerkungen zur Messung, zur Berechnung, zum Koordinatenstatus, zu Genauigkeitsangaben und zum Punktuntergang enthalten.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	Q2D	
Definition:	Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Vertrauenswürdigkeit der Informationen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQPunktort	



### 8.3 AX\_PunktortAG

Objektart: AX_PunktortAG	Kennung: 14002
<b>Definition:</b>  [E] 'PunktortAG' ist ein Punktort mit redundanzfreier Geometrie (Besonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt) innerhalb eines Geometriethemas.	
<b>Abgeleitet aus:</b>  AX_Punktort AG_Punktobjekt	
<b>Objekttyp:</b>  REO	
<b>Modellarten:</b>  DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>  Objekte der Objektarten 'Besonderer Gebäudepunkt' und 'Besonderer Bauwerkspunkt' werden durch genau ein 'PunktortAG'-Objekt referenziert.  Dessen Geometrie muss zwingend mit einem Punkt der Geometrie entsprechend der Thementdefinition z. B. eines Gebäude-, Bauteil- bzw. Bauwerksobjekts zusammenfallen.  Ein 'PunktortAG' muss bei 'Gebäude-' bzw. 'Bauteilobjekten' mit einem Punkt der Geometrie des äußeren Umrings oder - falls vorhanden - des inneren Rings identisch sein.	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>  Bei jedem 'PunktortAG' muss das Attribut 'Kartendarstellung' auf 'TRUE' gesetzt sein.	

## 8.4 AX\_PunktortAU

Objektart: AX_PunktortAU	Kennung: 14003
<b>Definition:</b>  [E] 'PunktortAU' ist ein Punktort mit unabhängiger Geometrie ohne Zugehörigkeit zu einem Geometriethema. Er kann zu ZUSOs der folgenden Objektarten gehören: Grenzpunkt, Besonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt, Aufnahme­punkt, Sicherungspunkt, Sonstiger Vermessungspunkt, Besonderer topographischer Punkt, Lagefestpunkt, Höhenfestpunkt, Schwerefestpunkt, Referenzstationspunkt.	
<b>Abgeleitet aus:</b>  AX_Punktort AU_Punktobjekt	
<b>Objektyp:</b>  REO	
<b>Modellarten:</b>  DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>  DLKM	

## 8.5 AX\_PunktortTA

Objektart: AX_PunktortTA	Kennung: 14004
<b>Definition:</b> [E] 'PunktortTA' ist ein Punktort, der in der Flurstücksgrenze liegt und einen Grenzpunkt verortet.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Punktort TA_PointComponent	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellarten:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Der 'PunktortTA' muss zwingend mit einem Knoten (Anfangs- oder Endpunkt) der Flurstücksgrenze (= Kante) zusammenfallen.	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b> Bei einem 'PunktortTA' muss das Attribut 'Kartendarstellung' mit 'TRUE' belegt sein.	

## 8.6 AX\_DQPunktort

Datentyp: AX_DQPunktort	Kennung: 14006
<b>Definition:</b>	
'DQPunktort' enthält Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Vertrauenswürdigkeit der Informationen zu einem Punktort. Die Angaben zur Herkunft sind konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>Wird eine Quelle 'source' zu einem Prozessschritt angegeben, so wird diese in den 'LI_ProcessStep' eingebettet, um eine Zuordnung zu ermöglichen.</p> <p>Sofern eine Stelle zu einer Erhebung oder Berechnung angegeben wird, ist als Rolle 'processor' anzugeben.</p> <p>In der Rollenangabe ist ein Codelistenverweis erforderlich, der gemäß ISO/TS 19139 8.5.5 eine URL sein muss.</p> <p>Der Name der verantwortlichen Stelle wird im Klartext angegeben.</p> <p>Es wird die Einheit [m] verwendet, gemäß GeoInfoDok 'urn:adv:uom:m'.</p> <p>Gemäß Beispiel in ISO/TS 19139 9.7.4.1.4 d) wird bei 'gco:Record' der Datentyp in 'xsi:type' angegeben. Im Fall von Koordinatengenauigkeiten ist dies 'double' aus XML Schema.</p> <p>Bei einer 'Erhebung' muss das Attribut 'source' in AX_LI_ProcessStep_Punktort' belegt sein.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	herkunft
Kennung:	DPL
Definition:	'Herkunft' enthält Angaben zur Datenerhebung sowie zum Datum der Berechnung und Erhebung der Koordinaten.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..2
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_Punktort
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	genauigkeitswert
Kennung:	GWT
Definition:	"Genauigkeitswert" gibt die relative Genauigkeit gemäß der entsprechenden ISO-Norm an.
Modellarten:	DLKM

Datentyp: AX_DQPunktort		Kennung: 14006
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	DQ_RelativeInternalPositionalAccuracy	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	genauigkeitsstufe	
Kennung:	GST	
Definition:	"Genauigkeitsstufe " ist die Stufe der Standardabweichung (S) als Ergebnis einer Schätzung (i.d.R. nach der Methode der kleinsten Quadrate), in welche die Messelemente der gleichzeitig berechneten Punkte einbezogen und in der Regel die Ausgangspunkte als fehlerfrei eingeführt wurden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Genauigkeitsstufe_Punktort	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Standardabweichung S kleiner gleich 2 mm	1000
	Standardabweichung S kleiner gleich 5 mm	1100
	Standardabweichung S kleiner gleich 1 cm	1200
	Standardabweichung S kleiner gleich 1,5 cm	1300
	Standardabweichung S kleiner gleich 2 cm	2000
	Standardabweichung S kleiner gleich 3 cm	2100
	Standardabweichung S kleiner gleich 6 cm	2200
	Standardabweichung S kleiner gleich 10 cm	2300
	Standardabweichung S kleiner gleich 20 cm	2400
	Standardabweichung S kleiner gleich 30 cm	3000
	Standardabweichung S kleiner gleich 60 cm	3100
	Standardabweichung S kleiner gleich 100 cm	3200
	Standardabweichung S kleiner gleich 500 cm	3300
	Standardabweichung S größer 500 cm	5000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	vertrauenswuerdigkeit	
Kennung:	VWL	
Definition:	Die "Vertrauenswürdigkeit" gibt die Vertrauenswürdigkeit der Koordinate oder Höhe an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Vertrauenswuerdigkeit_Punktort	

Datentyp: AX_DQPunktort		Kennung: 14006
Wertarten:	<p><b>Bezeichnung</b></p> <p><b>Vertrauenswürdigkeitsstufe Ausgleichung</b></p> <p>'Vertrauenswürdigkeitsstufe Ausgleichung': Die Vertrauenswürdigkeit ist durch Ausgleichung und durch mathematisch-statistische Testverfahren festgestellt. Bei den örtlichen Vermessungen sind die Anschlusspunkte auf Identität überprüft.</p> <p><b>Vertrauenswürdigkeitsstufe Berechnung</b></p> <p>'Vertrauenswürdigkeitsstufe Berechnung': Die Vertrauenswürdigkeit ist durch Berechnung überprüft. Bei den örtlichen Vermessungen sind die Anschlusspunkte auf Identität überprüft. Die Zuverlässigkeit ist durch Programm festgestellt bzw. ergibt sich durch die rechnerisch wirksam kontrollierte Ermittlung der Position (Doppelbestimmung).</p> <p><b>Vertrauenswürdigkeitsstufe Bestimmungsverfahren</b></p> <p>'Vertrauenswürdigkeitsstufe Bestimmungsverfahren': Die Vertrauenswürdigkeit ist durch die Art der Bestimmung der Position überprüft. Bei den örtlichen Vermessungen sind die Anschlusspunkte auf Identität überprüft. Die Position ist durch wirksame Kontrollen überprüft.</p> <p><b>Vertrauenswürdigkeitsstufe ohne Kontrollen</b></p> <p>'Vertrauenswürdigkeitsstufe ohne Kontrollen': Die Berechnung ist nicht überprüft.</p>	<p><b>Wert</b></p> <p>1100</p> <p>1200</p> <p>1300</p> <p>1400</p>
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lagezuverlaessigkeit	
Kennung:	LZK	
Definition:	<p>'Lagezuverlässigkeit' enthält eine Aussage über die Identität zwischen den Koordinaten des amtlichen Nachweises und den bei der Grenzuntersuchung bestimmten Koordinaten von Objektpunkten.</p> <p>TRUE belegt die Überprüfung eines Punktes nach dem Katsternachweis. Damit wird zum Ausdruck gebracht, dass ein Punkt in der Örtlichkeit eindeutig identifiziert und unter Berücksichtigung der Nachbarschaftsbeziehungen als identisch mit dem Katasterzahlenwerk festgestellt wurde.</p> <p>FALSE gibt an, dass für eine aufgemessene Koordinate eine derartige Überprüfung nicht stattgefunden hat und die Koordinate zunächst vorläufigen Character besitzt, um eine spätere, genauere Bestimmung zu erleichtern (z.B. durch Transformation).</p> <p>Wird die Attribuart nicht geführt, entfällt eine Aussage über die Lagezuverlässigkeit.</p>	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	

## 8.7 AX\_LI\_ProcessStep\_Punktort

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort		Kennung: 14009
<b>Definition:</b>		
Die Erhebungsstelle wird in einem AX_LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_Punktort_Description	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Erhebung	(wie Bezeichner) (G)
	Erhebung beschreibt im Attribut 'stepDateTime' den Erfassungszeitpunkt (Zeitpunkt der Messung), z. B. für Position, Lage oder Höhe.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Berechnung	(wie Bezeichner) (G)
	Berechnung beschreibt im Attribut 'stepDateTime' den Auswertzeitpunkt, z. B. von Position, Lage oder Höhe.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	stepDateTime	
Kennung:	DAT	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	TM_Primitive	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	processor	
Kennung:	PRO	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort		Kennung: 14009
Datentyp:	CI_Responsibility	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	source	
Kennung:	SRC	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Datenerhebung_Punktort	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Aus GNSS-Messung	0100
	Aus langzeitstatischer GNSS-Messung	0110
	Aus statischer GNSS-Messung	0120
	Aus Echtzeit-GNSS-Messung	0130
	Aus trigonometrischer Messung im TP-Netz	0200
	Aus lokaler trigonometrischer Messung (innerhalb einer Punktgruppe)	0210
	Aus Katastervermessung ermittelt	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aus Katastervermessung mit höchster Lagegenauigkeit (NW)	1010
	Aus Katastervermessung mit hoher Lagegenauigkeit (NW)	1020
	Aus Katastervermessung mit mittlerer Lagegenauigkeit (NW)	1030
	Aus Katastervermessung mit unzureichender Lagegenauigkeit (NW)	1040
	Aus Ausgleichung des Katasterzahlenwerks ermittelt	1050
	Aus Beobachtungen des vorliegenden Katasterzahlenwerks werden in einem Ausgleichungsverfahren überbestimmte Koordinaten ermittelt, über die Informationen zur Genauigkeit und Zuverlässigkeit vorliegen.	
	Aus Vermessung mit höchster Positionsgenauigkeit	1060
	Aus Vermessung mit mittlerer Positionsgenauigkeit	1070
	Aus Vermessung mit unterer Positionsgenauigkeit	1080
	Aufgrund Anforderungen mit Netzanschluss ermittelt	1100



Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort	Kennung: 14009
Aufgrund Anforderungen mit Bezug zur Flurstücksgrenze ermittelt	1200
Aufgrund Anforderungen des LiegVermErlasses ermittelt (NI)	1300
Aufgrund Anforderungen des Fortführungserlasses II ermittelt (NI)	1400
Aufgrund Anforderungen älterer Vorschriften ermittelt	1500
Auf einheitlichem und eindeutigem Raumbezug basierend (E-Koord.) (BW)	1600
Auf bislang einheitlichem Raumbezug basierend ermittelt (B-Koord.) (BW)	1610
Auf früher gültigem Raumbezug basierend ermittelt (T-Koord.) (BW)	1620
Aufgrund Anforderungen des AP-Erlasses (M-V)	1630
Aufgrund Anforderungen der LiVermA M-V, basierend auf AP-Feld	1640
Aufgrund Anforderungen der LiVermA M-V	1650
Aufgrund Anforderungen des LiegVermErlasses LSA (LSA)	1700
Aufgrund Anforderungen der Anleitung für die Ausführung von Neuvermessungen, 1953, DDR (LSA)	1710
Aufgrund Anforderungen der Liegenschaftsvermessungsordnung 112/82, DDR (LSA)	1720
Aus Koordinatentransformation ermittelt	1800
Aus sonstiger Vermessung ermittelt	1900
Aus Luftbildmessung oder Fernerkundungsdaten ermittelt	2000
Aus Netzvermessung ermittelt	3000
Aufgrund Anforderungen des Festpunktfelderlasses ermittelt (NI, ST)	3100
Aufgrund Anforderungen des Polygonpunktfelderlasses ermittelt (NI)	3200
Aus Polygonierungsmessung	3300
Aus Katasterunterlagen und Karten für graphische Zwecke ermittelt	4000
Aus Katasterzahlen für graphische Zwecke ermittelt	4100
Aus Katasterkarten digitalisiert	4200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort	Kennung: 14009
Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu 1000	4210
Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M größer gleich 1 zu 2000	4220
Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer M größer gleich 1 zu 3000	4230
Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer M größer gleich 1 zu 5000	4240
Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer M	4250
Mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung (M größer gleich 1 zu 1000)	4260
Mit Berechnung oder Abstandsbedingung (M größer gleich 1 zu 1000)	4270
Mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung (M kleiner 1 zu 1000)	4280
Mit Berechnung oder Abstandsbedingungen (M kleiner 1 zu 1000)	4290
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert	4300
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu 1000	4310
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M größer gleich 1 zu 2000	4320
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer M größer gleich 1 zu 3000	4330
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer M größer gleich 1 zu 5000	4340
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer M	4350
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung (M größer gleich 1 zu 1000)	4360
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Mit Berechnung oder Abstandsbedingung (M größer gleich 1 zu 1000)	4370
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung (M kleiner 1 zu 1000)	4380
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Mit Berechnung oder Abstandsbedingungen (M kleiner 1 zu 1000)	4390
Aus Nivellement	5000

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort		Kennung: 14009
Präzisionsnivellement		5100
Präzisionsnivellement (nur eine Messungsrichtung)		5200
Höhe aus Laserscannermessung		5500
Aus satellitengeodätischer Messung und Addition einer Höhenanomalie		6000
Aus trigonometrischer Messung		7000
Aus analoger Unterlage abgeleitet		8000
Aus näherungsweise Berechnung oder Transformation		8100
Aus Stereo-Auswertung von Luftbildern		8200
Graphisch bestimmt		8300
Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren		9998 (G)
Grunddatenbestand: DLKM		

## 9 Objektartengruppe: Fortführungsnachweis

### 9.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Fortführungsnachweis' und der Kennung '15000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

- 15001 'Fortführungsnachweis-Deckblatt'
- 15002 'Fortführungsfall'
- 15004 'AX\_Fortfuehrungsnummer' (Datentyp)
- 15005 'AX\_Auszug' (Datentyp)

## 9.2 AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' enthält alle administrativen Angaben für einen Fortführungsnachweis.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objektyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'FN-Nummer' und die Relationsart 'bezieht_sich_auf' sind objektbildend.	
Das Objekt kann nach Beendigung des letzten Mitteilungsverfahrens gelöscht werden.	
Gleichzeitig sind alle Objekte 'Fortführungsfall' zu löschen, auf die das Objekt durch die Relation 'bezieht_sich_auf' zeigt.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ausgabekopf
Kennung:	AK1
Definition:	'Ausgabekopf' enthält Angaben, die im Kopf des FME-Textteiles benötigt werden. Diese Attributart ist optional, da bei Anlieferung des Fortführungsauftrages von Externen an die Vermessungsstelle in der Regel nicht befüllbar ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_K_AUSGKOPF_Standard
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	fortfuehrungsfallNummernbereich
Kennung:	FFB
Definition:	'Fortführungsfall Nummernbereich' enthält alle Fortführungsfallnummern innerhalb des Fortführungsnachweises (siehe Bestandsobjektart 'Fortführungsfall').
	Diese Attributart ist optional, da bei Anlieferung des Fortführungsauftrages von Externen an die Vermessungsstelle in der Regel nicht befüllbar ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: fNNummer</p> <p>Kennung: FNN</p> <p>Definition: 'FN-Nummer' ist die Nummer des Fortführungsnachweises. Das Attribut setzt sich zusammen aus Verschlüsselungen für:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Spalte: Land</li> <li>2. Spalte: Gemarkung</li> <li>3. Spalte: Laufende Nummer</li> </ol> <p>Der Wert 'fNNummer.land' entspricht dem Schlüssel des Bundeslands aus der Attributart 'in Gemarkung' und wird aus dieser abgeleitet.</p> <p>Der Wert 'fNNummer.gemarkungsnummer' entspricht dem Schlüssel der Gemarkung aus der Attributart 'in Gemarkung' und wird aus dieser abgeleitet.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 1</p> <p>Datentyp: AX_Fortfuehrungsnummer</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: titel</p> <p>Kennung: TIT</p> <p>Definition: 'Titel' beschreibt die Veränderungen an Flurstücken (Standardtext: Fortführungsnachweis, alternativ als freier Text: Umlegung und Name der Umlegung sowie Flurbereinigung und Name der Flurbereinigung möglich), die im Fortführungsnachweis dargestellt sind.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 1</p> <p>Datentyp: CharacterString</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: inGemarkung</p> <p>Kennung: GMN</p> <p>Definition: Gemarkung, in der die Fortführung erfolgte.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 1</p> <p>Datentyp: AX_Gemarkung_Schlussel</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: erstelltAm</p> <p>Kennung: ERD</p>	

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
Definition:	'Erstellt am' beinhaltet das Datum der Erstellung des Fortfuehrungsnachweises.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	eignungspruefungAm
Kennung:	PRD
Definition:	'Eignungsprüfung am' beinhaltet das Datum der fachtechnischen Prüfung (Eignungsprüfung) eines Fortfuehrungsnachweises.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	fortfuehrungsentscheidungAm
Kennung:	FED
Definition:	'Fortfuehrungsentscheidung am' beinhaltet das Datum, an dem die Fortfuehrungsentscheidung ausgesprochen wurde.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	fortfuehrungsentscheidungVon
Kennung:	AGV
Definition:	'Fortfuehrungsentscheidung von' ist die Angabe des Bearbeiters (Name und Dienstbezeichnung), der die Fortfuehrungsentscheidung ausgesprochen hat.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	eignungspruefungVon
Kennung:	PRV
Definition:	'Eignungsprüfung von' beinhaltet die Angabe des Bearbeiters (Name und Dienstbezeichnung), der die fachtechnische Prüfung (Eignungsprüfung) durchgeführt hat.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt		Kennung: 15001
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	fortfuehrungsmittelungenErzeugt	
Kennung:	FME	
Definition:	'Fortführungsmittelungen erzeugt' ist der Zeitpunkt, an dem die Fortführungsmittelungen erzeugt wurden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bemerkung	
Kennung:	BEM	
Definition:	'Bemerkung' enthält zusätzliche Informationen zum Fortführungsnachweis.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	verwaltungsakJN	
Kennung:	VWA	
Definition:	'Verwaltungsakt-J/N' kennzeichnet, ob die Veränderung ein Verwaltungsakt ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	erstelltVon	
Kennung:	ERV	
Definition:	'Erstellt von' ist die Angabe des Sachbearbeiters (Name und Dienstbezeichnung), der den Fortführungsnachweis erstellt hat.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bekanntgabeAnBeteiligteAm	



<b>Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt</b>		<b>Kennung: 15001</b>
Kennung:	BBA	
Definition:	'Bekanntgabe an Beteiligte am' beinhaltet das Datum, an dem die Abmarkung den Beteiligten bekanntgegeben worden ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	auszugFuer	
Kennung:	AGF	
Definition:	'Auszug für' gibt an, für welchen Empfänger der Auszug eines Fortführungsnachweises bestimmt ist und wann dieser erstellt wurde.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Auszug	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	grundbuchmitteilungFuerFinanzamt	
Kennung:	GFI	
Definition:	Enthält Grundbuchhinweise für das Finanzamt nach § 29 Abs. 4 Bewertungsgesetz.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	beziehtSichAuf	
Kennung:	15001-15002	
Definition:	'Fortführungsnachweis-Deckblatt' bezieht sich auf 'Fortführungfall'. Das Fortführungsnachweis-Deckblatt klammert alle in einem Fortführungsnachweis beschriebenen Fortführungsfälle.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1..*	
Zielobjektart:	AX_Fortfuehrungsfall	

### 9.3 AX\_Fortfuehrungsfall

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Fortführungsfall' beschreibt die notwendigen Angaben zum Aufbau eines Fortführungsnachweises. Er legt die Reihenfolge der zu verändernden Flurstücke innerhalb eines Fortführungsnachweises fest (Aufbau des Fortführungsnachweises).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Fortführungsfallnummer' ist objektbildend.	
Das Objekt wird entsprechend der Beschreibung des Lebenszeitintervalls bei der Objektart 'Fortführungsnachweis - Deckblatt' gelöscht.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Eine der Attributarten 'zeigtAufAltesFlurstück' oder 'zeigtAufNeuesFlurstück' muss vorhanden sein.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	fortfuehrungsfallnummer
Kennung:	FFN
Definition:	Die 'Fortführungsfallnummer' gibt an, in welcher Reihenfolge die Fortführungen in einem Fortführungsnachweis behandelt werden und dient somit der Rekonstruktion des Fortführungsnachweises.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	Integer
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	laufendeNummer
Kennung:	LFD
Definition:	Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnachweises. Diese Nummer entspricht dem Datentyp 'AX_Fortfuehrungsnummer' ohne Land und Gemarkung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall		Kennung: 15002
Bezeichnung:	ueberschriftImFortfuehrungsnachweis	
Kennung:	UIV	
Definition:	'Überschrift im Fortführungsnachweis' gibt für den Fortführungsnachweis und die Mitteilungsverfahren den Grund der unter einem Fortführungsfall beschriebenen Veränderung bzw. Fortführung gemäß dem Katalog der Fortführungsanlässe an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1..*	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführenden Stelle	010306
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
	Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Änderungen am Wohnungseigentum	040100
	Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
	Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
	Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
	Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
	Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
	Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Anteile buchen	080000

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.	
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grundbuchblatt schließen	062000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Grundstücke buchen	060000
Herschvermerk aufheben	070400
Herschvermerk buchen	070300
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Sonstige Rechte aufheben	070800
Sonstiges	9999
Teilung	060200
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
Teilung eines Herrschvermerks	080500
Teilung eines sonstigen Rechts	080600
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens	010615
Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen	010203
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.	
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010200
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die	

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes	6000
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers	010207
Veränderung aufgrund der Kartenanpassung	300501
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Homogenisierung	300500
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung	020303
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Bewertung	300430
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	010300
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer	010312
Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	



Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart	010405
Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	
Veränderung von Metadaten	300800

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010100
<p>Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastrertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung) oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).</p>	
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereinigungsgebietes	010616
Verschmelzung	010102
Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
Verwaltung eintragen oder ändern	090100
Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
<p>Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungsfreien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.</p>	
Vollziehung einer Verschmelzung	060600
Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
Zerlegung	010105
<p>Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.</p>	
Zerlegung oder Sonderung	010101
Zerlegung und Verschmelzung	010103
Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
Vorzeitige Grundbuchberichtigung	010690
<p>Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.</p>	
Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)	500000

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
<p>'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.</p> <p>Nachtrag zur Flurbereinigung <span style="float: right;">010618</span></p> <p>Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) übernommen.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anzahlDerFortfuehrungsmittelungen
Kennung:	ZDF
Definition:	'Anzahl der Fortführungsmittelungen' enthält für jeden Fortführungsfall die Anzahl der zu erstellenden Fortführungsmittelungen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	fortfuehrungsmittelungAnEigentuemerAntragsteller
Kennung:	AFP
Definition:	'Fortführungsmittelung an Eigentümer/Antragsteller' ist ein freies Textfeld für die Eingabe von Personen, für die die Fortführungsmittelung bestimmt ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anmerkungFuerDenNotar
Kennung:	ANM
Definition:	'Anmerkung für den Notar' ist ein freies Textfeld zur Beschreibung von Fortführungsnachweis-relevanten Tatbeständen bezüglich des Flurstücks für den Notar.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bemerkung
Kennung:	BEM
Definition:	'Bemerkung' enthält zusätzliche Informationen zum Fortführungsfall.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall		Kennung: 15002
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAufAltesFlurstueck	
Kennung:	ZAA	
Definition:	'ZeigtAufAltesFlurstueck' enthält das Flurstückskennzeichen des Flurstücks, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis verändert wurden oder zu veränderten Objekten in Beziehung stehen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAufNeuesFlurstueck	
Kennung:	ZAN	
Definition:	'ZeigtAufNeuesFlurstueck' enthält das Flurstückskennzeichen des Flurstücks, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis neu gebildet oder verändert wurde.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	verweistAuf	
Kennung:	VWA	
Definition:	'Verweist auf' verweist auf einen Datentyp 'F-Graphik', der eine URI zu einer Karte enthält, die die Veränderung darstellt (Gegenüberstellung alt-neu).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_FGraphik	

## 9.4 AX\_Fortfuehrungsnummer

Datentyp: AX_Fortfuehrungsnummer	Kennung: 15004
<b>Definition:</b>	
'AX_Fortführungsnummer' enthält die Bestandteile zur Ableitung der Nummer des Fortführungsnachweises.	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	land
Kennung:	LAN
Definition:	Diese Attributart enthält den Schlüssel des Bundeslandes.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gemarkungsnummer
Kennung:	GEM
Definition:	Diese Attributart enthält den Schlüssel der Gemarkung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	laufendeNummer
Kennung:	LFD
Definition:	Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnachweises.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

## 9.5 AX\_Auszug

Datentyp: AX_Auszug		Kennung: 15005
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Art_Adressat_Auszug	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Privat	1000
	Notar	2000
	Grundbuchamt	3000
	Finanzamt	4000
	Bauaufsichtsbehörde	5000
	Weitere Beteiligte	6000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	adressat	
Kennung:	ADR	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	datum	
Kennung:	DAT	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Date	

## 9.6 AX\_K\_ANSCHRIFT

Datentyp: AX_K_ANSCHRIFT	Kennung: AAS
<b>Definition:</b> <p>Der komplexe Datentyp 'AX_K_Anschrift' enthält Angaben zu Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort und Telefon.</p> <p>Hierzu werden die Bestandsdaten aus 'AX_Anschrift' der zugehörigen Dienststelle in Ausgabeinformationen gewandelt.</p>	
<b>Modellarten:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: strasseHausnummer Kennung: STH Definition: 'Straße und Hausnummer' werden in der Reihenfolge 'Straße', 'Leerzeichen' und 'Hausnummer' ausgewertet. Modellarten: DLKM Grunddatenbestand: DLKM Multiplizität: 1 Datentyp: CharacterString	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: plzOrt Kennung: PLO Definition: 'Postleitzahl und Ort' werden in der Reihenfolge 'Postleitzahl', 'Leerzeichen' und 'Ort' ausgewertet. Modellarten: DLKM Grunddatenbestand: DLKM Multiplizität: 1 Datentyp: CharacterString	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: telefon Kennung: TEL Definition: 'Telefon' ist die Nummer des Telefonanschlusses. Modellarten: DLKM Multiplizität: 0..1	

Datentyp: AX\_K\_ANSCHRIFT

Kennung: AAS

Datentyp:            CString



## 9.7 AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard

Datentyp: AX_K_AUSGKOPF_Standard	Kennung: AKS
<b>Definition:</b>	
<p>Der komplexe Datentyp 'AX_K_AUSGKOPF_Standard' enthält Angaben, die in den Kopfzeilen von Standardausgaben benötigt werden.</p> <p>Für den Datentyp AX_K_AUSGKOPF_Standard werden die Objekte AX_Dienststelle, stollenart = 1100 (Katasteramt) einschließlich 'hat' AX_Anschrift benötigt.</p>	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	datumDerAusgabe
Kennung:	DAG
Definition:	'Datum der Ausgabe' ist das Datum der erstmaligen Anfertigung der Ausgabe und wird bei nochmaligen Anfertigungen bei Fortführungsnachweisen beibehalten. Die Ausgabe erfolgt im Format TT.MM.JJJJ.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	dienststelle
Kennung:	FKV
Definition:	'Dienststelle' ist die entschlüsselte Bezeichnung der zuständigen Stelle. Die zuständige Dienststelle wird über die Gemarkung des Flurstücks, den zugehörigen Katalogeintrag AX_Gemarkung und der Attributart 'ist-AmtsbezirkVon' ermittelt (DLKM) oder aus dem Attribut 'katasteramt' bei AX_Festpunkt (DFGM).
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anschriftDienststelle
Kennung:	AFV

Datentyp: AX_K_AUSGKOPF_Standard		Kennung: AKS
Definition:	'Anschrift Dienststelle' ist die Angabe über den Sitz der zuständigen Stelle.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_K_ANSCHRIFT	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	artDerAusgabe	
Kennung:	ADA	
Definition:	'Art der Ausgabe' enthält die entschlüsselte Bezeichnung des Wertes aus der Codelist AA_Anlassart_Benutzungsauftrag. Für die korrekte Ausgabe der Bezeichnung muss die 'art' des Benutzungsauftrages ausgewertet und entschlüsselt werden.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	enthaeltEWP	
Kennung:	EWP	
Definition:	'EnthältEWP' enthält eine eindeutige Dateibezeichnung (uri), in der das Landeswappen vorgehalten wird.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Landeswappen	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zusatzArtDerAusgabe	
Kennung:	ZDA	
Definition:	'zusatzArtDerAusgabe' dokumentiert den Hinweis „zu einem grundstücksgleichen Recht“ unterhalb der Angabe „Bestandsnachweis“ bzw. „Grundstücksnachweis“ in den aufbereiteten Ausgabeprodukten (Bestandsnachweis, Grundstücksnachweis), wenn diese beiden Ausgabeprodukte zu einem grundstücksgleichen Recht (z.B. Erbbaurecht) aufbereitet werden.	

Datentyp: AX_K_AUSGKOPF_Standard		Kennung: AKS
	Der Hinweis ist nur auszugeben, wenn das Buchungsblattkennzeichen/die Buchungsstelle im Benutzungsauftrag eine der folgenden Buchungsarten besitzt:	
	Ungetrennter Hofraum (1200)	
	Anteil am ungetrennten Hofraum (1303)	
	Anteil am Anteil zum ungetrennten Hofraum (1503)	
	Erbbaurecht (2101)	
	Untererbbaurecht (2102)	
	Gebäudeeigentum (2103)	
	Wohnungs-/Teilerbbaurecht (2301)	
	Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht (2302)	
	Erbbaurechtsanteil § 3 Abs. 4 GBO (2303)	
	Anteil am Gebäudeeigentum (2305)	
	Anteil am Wohnungs-/Teilerbbaurechtsanteil (2501)	
	Anteil am Wohnungs-/Teiluntererbbaurechtsanteil (2502)	
	Anteil am Erbbaurechtsanteil § 3 Abs. 4 GBO (2503)	
	Anteil am Anteil zum Gebäudeeigentum (2505)	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	

## 9.8 AX\_FGraphik

Datentyp: AX_FGraphik	Kennung: EFG
<b>Definition:</b> <p>Die Externe Objektart "F-Graphik" enthält für die Anlage zum Fortführungsnachweis und zu den Fortführungsmitteilungen in einer externen Datei eine Gegenüberstellung des alten und neuen Bestandes, in der alle Veränderungen farbig gekennzeichnet sind. Das Format dieser externen Datei (z.B. NAS oder GeoTiff) wird durch die Implementierung festgelegt.</p>	
<b>Modellarten:</b> <p>DLKM</p>	
<b>Bildungsregeln:</b> <p>Diese temporäre Datei wird durch Verschneidung auf der Basis der Ausgabe-Objektart "Liegenschaftskarte" entweder innerhalb des ALKIS-Führungsprozesses aus den Objekt-Versionen vor und nach der Fortführung oder innerhalb des Erhebungsprozesses außerhalb ALKIS aus den Bestandsdaten und den Erhebungsdaten erzeugt und für den Benutzungsprozess bereitgestellt.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ausgabekopf
Kennung:	AKS
Definition:	'Ausgabekopf' enthält Angaben, die im Kopf des FME-Textteiles benötigt werden.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_K_AUSGKOPF_Standard
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	uri
Kennung:	URI
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	URI

## 9.9 AX\_Landeswappen

Datentyp: AX_Landeswappen	Kennung: LWP
<b>Definition:</b>	
Die Externe Objektart "Landeswappen" enthält das Landeswappen als Pixelgraphik in einer externen Datei, z.B. im Format PNG.	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Das Landeswappen wird in allen AFIS- und ALKIS- (Standard-) Ausgaben präsentiert; daher ist diese Datei durch die Implementierung als permanente Datei bereitzustellen.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	uri
Kennung:	URI
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	URI

## 10 Objektartengruppe: Angaben zur Reservierung

### 10.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Reservierung' und der Kennung '16000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

16001 'Reservierung'

16002 'Punktkennung untergegangen'.

16003 'Punktkennung vergleichend'

16004 'AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskennung' (Union)

Mit der Objektart 'Reservierung' können die attributiven Ordnungsmerkmale Punktkennung für die Objektarten der 'Punkte', Flurstückskennzeichen für die Objektart 'Flurstück', Veränderungsnummer für die Objektart 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' sowie Abmarkungsprotokollnummer reserviert werden.

Mit der Objektart 'Punktkennung untergegangen' kann die Eindeutigkeit bei der Vergabe von Punktkennungen gewährleistet werden.

Die Lebenszeitintervallbeschreibung erklärt die Handhabung der Objektart. Hierfür erforderliche Funktionalitäten müssen im Erhebungs- und Qualifizierungsprozess bereitgestellt werden.

## 10.2 AX\_Reservierung

Objektart: AX_Reservierung	Kennung: 16001	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Reservierung' enthält Ordnungsnummern des Liegenschaftskatasters, die für eine durchzuführende Vermessungssache reserviert sind.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AA_NREO		
<b>Objekttyp:</b>		
NREO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Bildungsregeln:</b>		
Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt mit der Reservierung und endet mit der Löschung.		
Reservierungen erfolgen auftragsbezogen. Nicht benötigte Reservierungen können nach ihrer Löschung wieder verwendet werden.		
<b>Konsistenzbedingungen:</b>		
Bereits vergebene Ordnungsnummern dürfen nicht reserviert werden. Die Attributart 'Antragsnummer' oder 'Auftragsnummer' muss belegt sein.		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
Existiert zu einer Stammnummer bereits eine Folgenummer (z. B. 100/1), so darf diese Stammnummer (z.B. 100) nicht reserviert werden.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Art_Reservierung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Punktkennung	1000
	Punktkennung - Grenzpunkt	1300
	Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt	1400
	Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	1500
	Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	1600
	Punktkennung - Aufnahmepunkt	1700
	Punktkennung - Sicherungspunkt	1800

Objektart: AX_Reservierung		Kennung: 16001
	Punktkenung - Sonstiger Vermessungspunkt	1900
	Flurstückskennzeichen	3000
	Eine Reservierung von Folge-nummern zu einer Nummer darf sich nur auf aktuelle Flurstücke 11001 beziehen und nicht auf dauerhaft reservierte ausfallende Nummern, die keine aktuellen Flurstücke haben.	
	FN-Nummer	4000
	Abmarkungsprotokollnummer	5000
	Buchungsblattkennzeichen	6000
	Katasterblatt	6100
	Pseudoblatt	6200
	Erwerberblatt	6300
	Fiktives Blatt	6400
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nummer	
Kennung:	ONR	
Definition:	'Nummer' ist die zu reservierende Ordnungsnummer.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	vermessungsstelle	
Kennung:	VST	
Definition:	'Vermessungsstelle' enthält den Namen der Stelle, für die die Reservierung vorgenommen worden ist (siehe Katalog der Dienststellen).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlussel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ablaufDerReservierung	
Kennung:	ADR	
Definition:	'Ablauf der Reservierung' ist das Datum, bis zu dem die Reservierung gilt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		



Objektart: AX_Reservierung		Kennung: 16001
Bezeichnung:	antragsnummer	
Kennung:	ANR	
Definition:	Die 'Antragsnummer' ist eine von der katasterführenden Stelle vergebene eindeutige Kennzeichnung für einen Antrag.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	auftragsnummer	
Kennung:	AUN	
Definition:	Die 'Auftragsnummer' ist eine von der katasterführenden Stelle vergebene eindeutige Kennzeichnung. Alle zu einer Vermessungssache gehörenden Reservierungen müssen dieselbe Auftragsnummer wie der Fortführungsauftrag haben.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nummerierungsbezirk	
Kennung:	NBZ	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gebietsskennung	
Kennung:	GBK	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Reservierungsauftrag_Gebietsskennung	

### 10.3 AX\_PunktkennungUntergegangen

Objektart: AX_PunktkennungUntergegangen	Kennung: 16002	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Punktkennung untergegangen' enthält Punktkennungen, die untergegangen sind.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AA_NREO		
<b>Objekttyp:</b>		
NREO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Bildungsregeln:</b>		
Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt, wenn ein Punkt mit Punktkennung untergeht.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	punktkennung	
Kennung:	PKN	
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_Punktkennung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Punktkennung - allgemein	1000
	Punktkennung - Grenzpunkt	1100
	Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt	1200
	Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	1300
	Punktkennung - Aufnahmepunkt	1400
	Punktkennung - Sicherungspunkt	1500
	Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt	1600
	Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	1700



## 10.4 AX\_PunktkennungVergleichend

Objektart: AX_PunktkennungVergleichend	Kennung: 16003	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Punktkennung vergleichend' enthält vorläufige Punktkennungen.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AA_NREO		
<b>Objekttyp:</b>		
NREO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	vorlaeufigePunktkennung	
Kennung:	VPK	
Definition:	"Vorläufige Punktkennung" enthält die im Erhebungsprozess für Messungs- und Berechnungszwecke verwendete vorläufige Punktnummer.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	endgueltigePunktkennung	
Kennung:	EPK	
Definition:	"Endgültige Punktkennung" enthält die im Führungsprozess vergebene endgültige Punktkennung für einen Punkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_Punktkennung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Punktkennung - allgemein	1000
	Punktkennung - Grenzpunkt	1100

Objektart: AX_PunktkennungVergleichend		Kennung: 16003
	Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt	1200
	Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	1300
	Punktkennung - Aufnahmepunkt	1400
	Punktkennung - Sicherungspunkt	1500
	Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt	1600
	Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	1700
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	antragsnummer	
Kennung:	ANR	
Definition:	Die 'Antragsnummer' ist eine von der katasterführenden Stelle vergebene eindeutige Kennzeichnung für einen Antrag. Sie stellt die Verbindung zur Antragsverwaltung der katasterführenden Stelle her.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

**10.5 AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskennung**

AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung		Kennung: 16004
<b>Modellarten:</b>		
	DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemarkung	
Kennung:	GMK	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schlüssel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	flur	
Kennung:	FLR	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_GemarkungsteilFlur_Schlüssel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchungsblattbezirk	
Kennung:	BBZ	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Buchungsblattbezirk_Schlüssel	

## 11 Objektartengruppe: Angaben zur Historie

### 11.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Historie' und der Kennung '17000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

17001	'Historisches Flurstück'
17002	'Historisches Flurstück ALB'
17003	'Historisches Flurstück ohne Raumbezug'
17004	'AX_Buchung_HistorischesFlurstueck' (Datentyp)

## 11.2 AX\_HistorischesFlurstueck

Objektart: AX_HistorischesFlurstueck	Kennung: 17001
<b>Definition:</b> <p>[E] 'Historisches Flurstück' ist ein fachlich nicht mehr aktuelles Flurstück, das im Rahmen der Historisierung in ALKIS entsteht (ALKIS-Standardhistorie).</p> <p>Das 'Historische Flurstück' mit seinen abgeleiteten Inhalten ist auch für führende Stellen, die die Vollhistorie führen, und für deren Nutzer von großem Mehrwert, da es:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Informationsmenge so bündelt, wie es viele Anwender benötigen,</li> <li>- die Performance bei der Bereitstellung der Informationen erheblich steigert und somit</li> <li>- die Flexibilität der Nutzung wesentlich erhöht.</li> </ul>	
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>AX_Flurstueck_Kerndaten  AU_Flaechenobjekt</p>	
<b>Objekttyp:</b> <p>REO</p>	
<b>Modellarten:</b> <p>DLKM</p>	
<b>Bildungsregeln:</b> <p>Der Zeitpunkt der Entstehung des Objekts 'Historisches Flurstück' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück' entstanden ist. Das 'Historische Flurstück' geht nicht unter.</p>	
<b>Erfassungskriterien DLKM:</b> <p>Im Rahmen der ALKIS-Standardhistorie sind alle historischen Flurstücke erfasst.</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: nachfolgerFlurstueckskennzeichen  Kennung: NFK  Definition: 'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem 'Historischen Flurstück' direkt nachfolgen.  Bildungsregel: Die Attributart setzt sich zusammen aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der Reihenfolge:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Land (2 Stellen)</li> <li>2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)</li> <li>3. Flurnummer (3 Stellen)</li> <li>4. Flurstücksnummer (5 Stellen für Zähler, 4 Stellen für Nenner)</li> <li>5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)</li> </ol> <p>Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die</p>	



Objektart: AX_HistorischesFlurstueck		Kennung: 17001
	entsprechenden Stellen, sofern sie länderspezifisch nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchung	
Kennung:	BUG	
Definition:	'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf die das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Buchung_HistorischesFlurstueck	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zeitpunktDerHistorisierung	
Kennung:	ZDH	
Definition:	<p>'Zeitpunkt der Historisierung' ist der Zeitpunkt, zu dem das Objekt 'Historisches Flurstück' fachlich entstanden ist. Dieser Zeitpunkt ist identisch mit dem Zeitpunkt, zu dem das Objekt 'Flurstück', aus dem das Objekt 'Historisches Flurstück' direkt abgeleitet ist, fachlich untergegangen ist.</p> <p>Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Historisierung vom Zeitpunkt der Löschung in den aktuellen Bestandsdaten, der systemseitig gesetzt wird, abweicht.</p>	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	

### 11.3 AX\_HistorischesFlurstueckALB

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckALB	Kennung: 17002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Historisches Flurstück ALB' ist ein nicht mehr aktuelles Flurstück, das schon im ALB historisch geworden ist und nach ALKIS migriert wird und in der ALKIS-Standardhistorie geführt wird.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Der Zeitpunkt der Entstehung des 'Historischen Flurstück ALB' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück ALB' entstanden ist (im ALB mit 'LF3 - letzte Fortführung' bezeichnet. Soweit im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen). Das 'Historische Flurstück ALB' geht nicht unter.	
<b>Erfassungskriterien DLKM:</b>	
Im Rahmen der Migration sind alle Flurstücke erfasst, die im ALB bereits historisch geworden sind. Diese Objektart wird nur im Rahmen der Führung der ALKIS-Standardhistorie (Rumpfhistorie) erfasst.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gemarkung
Kennung:	GMK
Definition:	'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schlüssel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	flurstuecksnummer
Kennung:	FSN
Definition:	'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der das Flurstück innerhalb einer Gemarkung gekennzeichnet ist.  Das Attribut setzt sich zusammen aus: 1. Spalte: Zähler 2. Spalte: Nenner

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckALB		Kennung: 17002
	Die 2. Spalte ist optional.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Flurstuecksnummer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	flurstueckskennzeichen	
Kennung:	(DER) FSK	
Definition:	'Flurstückskennzeichen' ist das von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung des Flurstücks vergebene Ordnungsmerkmal.	
Bildungsregel:	Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:	
	1. Land (2 Stellen)	
	2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)	
	3. Flurnummer (3 Stellen)	
	4. Flurstücksnummer	
	4.1 Zähler (5 Stellen)	
	4.2 Nenner (4 Stellen)	
	5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)	
	Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.	
	Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.	
Modellarten:	DLKM	
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	amtlicheFlaeche	
Kennung:	AFL	
Definition:	'Amtliche Fläche' ist der im Liegenschaftskataster festgelegte Flächeninhalt des historischen Flurstücks in Quadratmeter. Flurstücksflächen kleiner 0,5 Quadratmeter können mit bis zu zwei Nachkommastellen geführt werden, ansonsten ohne Nachkommastellen.	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckALB		Kennung: 17002
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Area	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	vorgaengerFlurstueckskennzeichen	
Kennung:	VFK	
Definition:	'Vorgänger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt vorangehen.	
Bildungsregel:	<p>Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Land (2 Stellen)</li> <li>2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)</li> <li>3. Flurnummer (3 Stellen)</li> <li>4. Flurstücksnummer <ol style="list-style-type: none"> <li>4.1 Zähler (5 Stellen)</li> <li>4.2 Nenner (4 Stellen)</li> </ol> </li> <li>5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)</li> </ol> <p>Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.</p> <p>Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.</p>	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nachfolgerFlurstueckskennzeichen	
Kennung:	NFK	
Definition:	'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt nachfolgen.	
Bildungsregel:	<p>Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Land (2 Stellen)</li> <li>2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)</li> <li>3. Flurnummer (3 Stellen)</li> <li>4. Flurstücksnummer</li> </ol>	

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckALB		Kennung: 17002
	<p>4.1 Zähler (5 Stellen)</p> <p>4.2 Nenner (4 Stellen)</p> <p>5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)</p> <p>Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.</p> <p>Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.</p>	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchung	
Kennung:	BUG	
Definition:	'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf den das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Buchung_HistorischesFlurstueck	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	flurnummer	
Kennung:	FLN	
Definition:	'Flurnummer' ist die von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfaßt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	flurstuecksfolge	
Kennung:	FSF	
Definition:	'Flurstücksfolge' ist eine weitere Angabe zur Flurstücksnummer.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckALB		Kennung: 17002
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objektkoordinaten	
Kennung:	OBK	
Definition:	'Objektkoordinaten' sind die Koordinaten [mm] eines das Objekt 'Historisches Flurstück ALB' repräsentierenden Punktes in einem amtlichen Lagebezugssystem.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	GM_Point	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zeitpunktDerEntstehungDesBezugsflurstuecks	
Kennung:	ZDE	
Definition:	'Zeitpunkt der Entstehung des Bezugsflurstücks' ist der Zeitpunkt, zu dem das Flurstück, aus dem das Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt abgeleitet ist, fachlich entstanden ist (im ALB mit 'LF2 - Entstehung' bezeichnet. Da im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen.) Hinweis: Der Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks ist identisch mit dem Beginn des Lebenszeitintervalls des 'Historischen Flurstück ALB'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	laufendeNummerDerFortfuehrung	
Kennung:	LNF	
Definition:	Enthält die laufende Nummer der Fortführung gemäß Belegung im ALB.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	fortfuehrungsart	
Kennung:	FFA	
Definition:	Enthält die Fortführungsart gemäß Belegung im ALB.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

## 11.4 AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	Kennung: 17003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Historisches Flurstück ohne Raumbezug' ist ein nicht mehr aktuelles Flurstück, das schon im ALB historisch geworden ist, nach ALKIS migriert und im Rahmen der Vollhistorie geführt wird.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Flurstueck_Kerndaten AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Der Zeitpunkt der Entstehung des 'Historischen Flurstück ohne Raumbezug' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück ohne Raumbezug' entstanden ist (im ALB mit 'LF3 - letzte Fortführung' bezeichnet. Soweit im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen). Das 'Historische Flurstück ALB' geht nicht unter.	
<b>Erfassungskriterien DLKM:</b>	
Im Rahmen der Migration sind alle Flurstücke erfaßt, die im ALB bereits historisch geworden sind. Diese Objektart wird nur im Rahmen der Führung der ALKIS-Vollhistorie (Versionierung) erfasst.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Das aus AX_Flurstueck_Kerndaten vererbte Attribut 'sonstigeEigenschaften' kommt nur vor, wenn es übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird oder wenn die Angaben nicht als eigenständige raumbezogene Elementarobjekte bei der Objektartengruppe "Angaben zur öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festlegung" geführt werden.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	vorgaengerFlurstueckskennzeichen
Kennung:	VFK
Definition:	'Vorgänger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ohne Raumbezugs' direkt vorangehen.
Bildungsregel:	Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Land (2 Stellen)</li> <li>2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)</li> <li>3. Flurnummer (3 Stellen)</li> </ol>

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	Kennung: 17003
<p>4. Flurstücksnummer</p> <p>4.1 Zähler (5 Stellen)</p> <p>4.2 Nenner (4 Stellen)</p> <p>5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)</p> <p>Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.</p> <p>Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 0..*</p> <p>Datentyp: CharacterString</p>	
<b>Attributart:</b>	
<p>Bezeichnung: nachfolgerFlurstueckskennzeichen</p> <p>Kennung: NFK</p> <p>Definition: 'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ohne Raumbezug' direkt nachfolgen.</p> <p>Bildungsregel: Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:</p> <p>1. Land (2 Stellen)</p> <p>2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)</p> <p>3. Flurnummer (3 Stellen)</p> <p>4. Flurstücksnummer</p> <p>4.1 Zähler (5 Stellen)</p> <p>4.2 Nenner (4 Stellen)</p> <p>5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)</p> <p>Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.</p> <p>Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 0..*</p>	



Objektart: AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug		Kennung: 17003
Datentyp:	CharacterString	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAuf	
Kennung:	17003-12001	
Definition:	'Flurstück ohne Raumbezug' zeigt auf 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer	
Inverse Relationsart:	beschreibt	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	weistAuf	
Kennung:	17003-12002	
Definition:	'Flurstück ohne Raumbezug' weist auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer	
Inverse Relationsart:	hat	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	istHistGebucht	
Kennung:	17003-21008	
Definition:	Ein (oder mehrere) Flurstück(e) ist (sind) unter einer Buchungsstelle gebucht.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtAnteiligZu	
Kennung:	17003.1-17003.2	
Definition:	'Flurstück ohne Raumbezug' gehört anteilig zu 'Flurstück ohne Raumbezug'.	
	Die Relationsart kommt nur vor bei 'Flurstücken ohne Raumbezug', die eine Relation zu einer Buchungsstelle mit einer der Buchungsarten 'Anliegerweg', 'Anliegergraben', 'Anliegerwasserlauf' oder 'Anliegergewässer' aufweisen.	

Objektart: AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug		Kennung: 17003
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug	

## 11.5 AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck

Datentyp: AX_Buchung_HistorischesFlurstueck		Kennung: 17004
<b>Definition:</b>		
'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf die das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	blattart	
Kennung:	BLA	
Definition:	'Blattart' ist die Art des Buchungsblattes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Blattart_HistorischesFlurstueck	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Grundbuchblatt	1000
	Katasterblatt	2000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchungsart	
Kennung:	BUA	
Definition:	'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung als langschriftlichen Text..	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchungsblattkennzeichen	
Kennung:	(DER) BBK	
Definition:	'Buchungsblattkennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein Buchungsblatt.	
	Aufbau Buchungsblattkennzeichen	
	:	
	1.) Land (Verschlüsselung zweistellig), 2 Ziffern	
	2.) Buchungsblattbezirk (Verschlüsselung vierstellig), 4 Ziffern	
	3.) Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung (7 Stellen)	

Datentyp: AX_Buchung_HistorischesFlurstueck		Kennung: 17004
	Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Die Gesamtlänge des Buchungsblattkennzeichens beträgt immer 13 Zeichen.	
Modellarten:	DLKM	
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchungsblattbezirk	
Kennung:	BBZ	
Definition:	Buchungsblattbezirk des Buchungsblatts.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchungsblattnummerMitBuchstabenerweiterung	
Kennung:	BBN	
Definition:	Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	laufendeNummerDerBuchungsstelle	
Kennung:	LFD	
Definition:	'Laufende Nummer der Buchungsstelle' ist die eindeutige Nummer der Buchungsstelle auf dem Buchungsblatt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

## **12 Objektartenbereich: Eigentümer**

### **12.1 Definition**

Der Objektartenbereich 'Eigentümer' enthält folgende Objektartengruppe (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Personen- und Bestandsdaten.

## 13 Objektartengruppe: Personen- und Bestandsdaten

### 13.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Personen- und Bestandsdaten' und der Kennung '21000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

21001 'Person'

21002 'Personengruppe'

21003 'Anschrift'

21004 'Verwaltung'

21005 'Vertretung'

21006 'Namensnummer'

21007 'Buchungsblatt'

21008 'Buchungsstelle'

21009 'AX\_Anteil' (Datentyp)

21011 'AX\_DQOhneDatenerhebung' (Datentyp)

21013 'AX\_LI\_ProcessStep\_OhneDatenerhebung' (Datentyp)

## 13.2 AX\_Person

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Person' ist eine natürliche oder juristische Person und kann z.B. in den Rollen Eigentümer, Erwerber, Verwalter oder Vertreter in Katasterangelegenheiten geführt werden.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die inverse Relationsart zur 'Person' (inversZu_zeigtAuf -> AX_Person) oder die inverse Relationsart zum 'Benutzer' (inversZu_ist -> AX_Benutzer) oder eine der Relationsarten 'weistAuf' (AX_Namensnummer), 'benennt' (AX_Verwaltung), 'uebtAus' (AX_Vertretung) muss vorhanden sein.	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
Eine Vertretung in Katasterangelegenheiten verweist immer nur auf Personen, deren Herkunft in den Qualitätsangaben von AX_Person auf das Liegenschaftskataster (herkunft = 'Erhebung') verweist. Die Person übernimmt aktiv die Vertretung.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nachnameOderFirma
Kennung:	NOF
Definition:	'Nachname oder Firma' ist - bei einer natürliche Person der Nachname (Familiename), - bei einer juristischen Person, Handels- oder Partnerschaftsgesellschaft der Name oder die Firma.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anrede
Kennung:	ANR

Objektart: AX_Person		Kennung: 21001	
Definition:	'Anrede' ist die Anrede der Person. Diese Attributart ist optional, da Körperschaften und juristischen Person auch ohne Anrede angeschrieben werden können.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Anrede_Person		
Wertarten:	Bezeichnung		Wert
	Frau		1000
	'Frau' ist eine natürliche, menschliche Person weiblichen Geschlechts.		
	Herr		2000
	'Herr' ist eine natürliche, menschliche Person männlichen Geschlechts.		
	Firma		3000
	'Firma' ist ein gewerbliches Unternehmen.		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	vorname		
Kennung:	VNA		
Definition:	'Vorname' ist der Vorname/ sind die Vornamen einer natürlichen Person.		
Modellarten:	DLKM		
Grunddatenbestand:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	namensbestandteil		
Kennung:	NBA		
Definition:	'Namensbestandteil' enthält z.B. Titel wie 'Baron'.		
Modellarten:	DLKM		
Grunddatenbestand:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	akademischerGrad		
Kennung:	AKD		
Definition:	'Akademischer Grad' ist der akademische Grad der Person (z.B. Dipl.-Ing., Dr., Prof. Dr.).		



Objektart: AX_Person		Kennung: 21001
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	geburtsname	
Kennung:	GNA	
Definition:	'Geburtsname' ist der Geburtsname der Person.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	geburtsdatum	
Kennung:	GEB	
Definition:	'Geburtsdatum' ist das Geburtsdatum der Person.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	wohnortOderSitz	
Kennung:	WOS	
Definition:	'Wohnort oder Sitz' ist der Wohnort oder der Sitz einer natürlichen oder juristischen Person (Par. 15 Grundbuchverfügung). Diese Attributart kommt nur bei Personen vor, die die Rolle 'Eigentümer' besitzen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	beruf	
Kennung:	BER	

Objektart: AX_Person		Kennung: 21001
Definition:	'Beruf' ist die Bezeichnung des oder der Berufe (Par. 15 Grundbuchverfügung). Diese Attributart kommt nur bei Personen vor, die die Rolle 'Eigentümer' besitzen.	
Stillgelegt:	Gültig bis GeoInfoDok 6.0.1	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaften	
Kennung:	SOS	
Definition:	'Sonstige Eigenschaften' sind weitere die Person deutlich kennzeichnende Merkmale (Par. 15 Grundbuchverfügung). Diese Attributart kommt nur bei Personen vor, die die Rolle 'Eigentümer' besitzen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	haushaltsstelleLandesgrundbesitz	
Kennung:	HLG	
Definition:	'Haushaltsstelle Landesgrundbesitz' sind weitere, die juristische Person deutlich kennzeichnende Merkmale.	
Stillgelegt:	Gültig bis GeoInfoDok 6.0.1	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQOhneDatenerhebung	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	hat	

Objektart: AX_Person		Kennung: 21001
Kennung:	21001-21003	
Definition:	Die 'Person' hat 'Anschrift'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Anschrift	
Inverse Relationsart:	gehörtZu	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtZu	
Kennung:	(INV)21002-21001	
Definition:	'Person' gehört zu 'Personengruppe'.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Personengruppe	
Inverse Relationsart:	bestehtAus	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	wirdVertretenVon	
Kennung:	21001-21005	
Definition:	Die 'Person' wird von der 'Vertretung' in Katasterangelegenheiten vertreten.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Vertretung	
Inverse Relationsart:	vertritt	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAuf	
Kennung:	21001.1-21001.2	
Definition:	Die 'Person' zeigt auf eine 'Person' mit abweichenden Eigenschaften derselben Person. Für ein und dieselbe Person wurden zwei Objekte 'Person' mit unterschiedlichen Attributen (z.B. Nachnamen durch Heirat geändert) angelegt. Bei Verwendung der Vollhistorie mit Hilfe des	

Objektart: AX_Person		Kennung: 21001
	Versionierungskonzeptes können diese Eigenschaften auch in verschiedenen Versionen des Objekts abgebildet werden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Person	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	benennt	
Kennung:	(INV)21004-21001	
Definition:	Die Relation 'Person' benennt 'Verwaltung' weist der Verwaltung eine Person zu.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Verwaltung	
Inverse Relationsart:	haengtAn	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	uebtAus	
Kennung:	(INV)21005-21001	
Definition:	Die 'Person' übt die 'Vertretung' in Katasterangelegenheiten aus.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Vertretung	
Inverse Relationsart:	haengtAn	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	weistAuf	
Kennung:	(INV)21006-21001	
Definition:	Durch die Relation 'Person' weist auf 'Namensnummer' wird ausgedrückt, dass die Person als Eigentümer, Erbbauberechtigter oder künftiger Erwerber unter der Namensnummer eines Buchungsblattes eingetragen ist.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	

Objektart: AX_Person		Kennung: 21001
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Namensnummer	
Inverse Relationsart:	benennt	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	besitzt	
Kennung:	(INV)31001-21001	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Gebaeude	
Inverse Relationsart:	gehört	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	rufname	
Kennung:	RUF	
Definition:	'Rufname' ist der Rufname/ sind die Rufnamen einer natürlichen Person.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	sterbedatum	
Kennung:	TOD	
Definition:	'Sterbedatum' ist das Sterbedatum der Person.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	

### 13.3 AX\_Personengruppe

Objektart: AX_Personengruppe	Kennung: 21002
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Personengruppe' ist die Zusammenfassung von Personen unter einem Ordnungsbegriff. Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nameDerPersonengruppe
Kennung:	PGR
Definition:	'Name der Personengruppe' ist ein Ordnungsbegriff, unter dem Personen zusammengefasst sind.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	bestehtAus
Kennung:	21002-21001
Definition:	Ein Objekt 'Personengruppe' besteht aus Objekten 'Person'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	2..*
Zielobjektart:	AX_Person
Inverse Relationsart:	gehörtZu

### 13.4 AX\_Anschrift

Objektart: AX_Anschrift	Kennung: 21003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Anschrift' ist die postalische Adresse, verbunden mit weiteren Adressen aus dem Bereich elektronischer Kommunikationsmedien.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Relationsarten 'gehört_zu' und/oder 'bezieht_sich_auf' sind objektbildend. Eine der beiden Relationsarten muss vorhanden sein.	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
Die Attributart 'Bestimmungsland' darf nicht den Text "DEUTSCHLAND" enthalten.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	gehörtZu
Kennung:	(INV)21001-21003
Definition:	Eine 'Anschrift' gehört zu 'Person'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Person
Inverse Relationsart:	hat
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ort_Post
Kennung:	ORP
Definition:	'Ort (Post)' ist der postalische Ortsname.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Anschrift		Kennung: 21003
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	postleitzahlPostzustellung	
Kennung:	PLZ	
Definition:	'Postleitzahl - Postzustellung' ist die Postleitzahl der Postzustellung.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	postleitzahlPostfach	
Kennung:	PZP	
Definition:	'Postleitzahl - Postfach' ist die Postleitzahl des Postfaches.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bestimmungsland	
Kennung:	BLA	
Definition:	'Bestimmungsland' ist die in Großbuchstaben angegebene langschriftliche Bezeichnung nach dem „Länderverzeichnis für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland“ des Auswärtigen Amtes.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ortsteil	
Kennung:	OTT	



Objektart: AX_Anschrift		Kennung: 21003
Definition:	'Ortsteil' ist der Name eines Ortsteils nach dem amtlichen Ortsverzeichnis.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	strasse	
Kennung:	STR	
Definition:	'Straße' ist der Straßen- oder Platzname nach dem amtlichen Straßenverzeichnis bzw. wie bekannt geworden.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	hausnummer	
Kennung:	HSN	
Definition:	'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein Gebäude vergebene Nummer, gegebenenfalls mit einem Adressierungszusatz. Diese Attributart ist immer im Zusammenhang mit der Attributart 'Straße' zu verwenden.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ort_AmtlichesOrtsnamensverzeichnis	
Kennung:	ORA	
Definition:	'Ort (Amtliches Ortsnamensverzeichnis)' ist der Ortsname laut amtlichem Ortsnamensverzeichnis.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	postfach	

Objektart: AX_Anschrift		Kennung: 21003
Kennung:	PFH	
Definition:	'Postfach' ist die postalische Nummer des Postfaches.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	fax	
Kennung:	FAX	
Definition:	'Fax' ist die Nummer des Faxanschlusses.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	telefon	
Kennung:	TEL	
Definition:	'Telefon' ist die Nummer des Telefonanschlusses.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	weitereAdressen	
Kennung:	WEA	
Definition:	'Weitere Adressen' beinhalten weitere Anschriften aus dem Bereich elektronischer Kommunikationsmedien (z.B. E-Mail, URL).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_Anschrift		Kennung: 21003
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQOhneDatenerhebung	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	beziehtSichAuf	
Kennung:	(INV)73011-21003	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Dienststelle	
Inverse Relationsart:	hat	

### 13.5 AX\_Verwaltung

Objektart: AX_Verwaltung	Kennung: 21004
<b>Definition:</b>	
[E] 'Verwaltung' beschreibt die Grundlagen und die Befugnisse des Verwalters entsprechend dem Wohnungseigentumsgesetz (z.B. für Wohnungs-/Teileigentum).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Relationsart 'beziehtSichAuf' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bestellungsbeschluss
Kennung:	BGB
Definition:	'Bestellungsbeschluss' ist das Datum bzw. die Nummer der Bestellung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	beginnDerBestellung
Kennung:	BDB
Definition:	'Beginn der Bestellung' ist der Zeitpunkt (Datum), ab dem eine natürliche oder juristische Person die Verwaltung einer Buchung ausübt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	endeDerBestellung
Kennung:	EDB
Definition:	'Ende der Bestellung' ist der Zeitpunkt (Datum), bis zu dem eine natürliche oder juristische Person die Verwaltung einer Buchung ausübt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date

Objektart: AX_Verwaltung	Kennung: 21004
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	notariat
Kennung:	NOT
Definition:	'Notariat' gibt den Notar an, der die Bestellung beurkundet hat.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	grundakt
Kennung:	GRA
Definition:	'Grundakt' ist das Aktenzeichen der Grundakte, in der die Urkunde/der Nachweis der Bestellung zum Verwalter hinterlegt ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	QAG
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQOhneDatenerhebung
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	haengtAn
Kennung:	21004-21001
Definition:	Durch die Relation 'Verwaltung' hängt an 'Person' wird die Verwaltung namentlich benannt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Zielobjektart:	AX_Person
Inverse Relationsart:	benennt
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	beziehtSichAuf
Kennung:	(INV)21008-21004

Objektart: AX_Verwaltung		Kennung: 21004
Definition:	Durch die Relation 'Verwaltung' bezieht sich auf 'Buchungsstelle' wird ausgedrückt, für welche Buchungsstellen die Verwaltung bestellt wurde.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	1..*	
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle	
Inverse Relationsart:	wirdVerwaltetVon	

### 13.6 AX\_Vertretung

Objektart: AX_Vertretung	Kennung: 21005
<b>Definition:</b>	
[E] 'Vertretung' gibt an, welche Person eine andere Person in Katasterangelegenheiten vertritt.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Relationsart 'vertritt' ist objektbildend.	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
Eine Vertretung in Katasterangelegenheiten verweist immer nur auf Personen, deren Herkunft in den Qualitätsangaben von AX_Person auf das Liegenschaftskataster (herkunft = 'Erhebung') verweist. Die Person übernimmt aktiv die Vertretung.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	beginnDerVertretung
Kennung:	BDV
Definition:	'Beginn der Vertretung' gibt das Datum des Beginns der Vertretung an.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerVertretung
Kennung:	ADV
Definition:	'Art der Vertretung' beschreibt die Art der Vertretung ( z.B. Bevollmächtigter).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	endeDerVertretung
Kennung:	EDV
Definition:	'Ende der Vertretung' gibt das Datum des Endes der Vertretung an.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Vertretung		Kennung: 21005
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	angabenZurVertretung	
Kennung:	AZV	
Definition:	'Angaben zur Vertretung' beschreibt den Umfang der Vertretung (z.B. alle Flurstücke einer Gemeinde).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	vertritt	
Kennung:	(INV)21001-21005	
Definition:	Die Relation 'Vertretung' vertritt 'Person' sagt aus, welche Person durch die Vertretung vertreten wird.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	1..*	
Zielobjektart:	AX_Person	
Inverse Relationsart:	wirdVertretenVon	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	haengtAn	
Kennung:	21005-21001	
Definition:	Die Relation 'Vertretung' hängt an 'Person' sagt aus, welche Person die Vertretung wahrnimmt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_Person	
Inverse Relationsart:	uebtAus	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	beziehtSichAuf	
Kennung:	21005-11001	
Definition:	Die Relation 'Vertretung' bezieht sich auf 'Flurstück' sagt aus, für welche Flurstücke die Vertretung wahrgenommen wird.	



Objektart: AX_Vertretung		Kennung: 21005
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Flurstueck	

### 13.7 AX\_Namensnummer

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006
<b>Definition:</b>	
[E] 'Namensnummer' ist die laufende Nummer der Eintragung, unter welcher der Eigentümer oder Erbbauberechtigte im Buchungsblatt geführt wird. Rechtsgemeinschaften werden auch unter AX_Namensnummer geführt.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Eine der Attributarten 'laufende Nummer nach DIN 1421', 'Nummer' oder 'Art der Rechtsgemeinschaft' muss belegt sein.	
Die Attributart 'Beschrieb der Rechtsgemeinschaft' kommt nur vor, wenn die Attributart 'Art der Rechtsgemeinschaft' die Wertart 'Sonstiges' aufweist.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	benennt
Kennung:	21006-21001
Definition:	Durch die Relation 'Namensnummer' benennt 'Person' wird die Person zum Eigentümer, Erbbauberechtigten oder künftigen Erwerber.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Person
Inverse Relationsart:	weistAuf
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	laufendeNummerNachDIN1421
Kennung:	LNR
Definition:	'Laufende Nummer nach DIN 1421' ist die interne laufende Nummer für die Rangfolge der Person, die nach den Vorgaben aus DIN 1421 strukturiert ist.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Namensnummer		Kennung: 21006
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nummer	
Kennung:	NMR	
Definition:	'Nummer' ist die laufende Nummer der Eintragung gemäß Abteilung 1 Grundbuchblatt, unter der eine Person aufgeführt ist (z.B. 1 oder 1a).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	anteil	
Kennung:	ANT	
Definition:	'Anteil' ist der Anteil der Berechtigten in Bruchteilen (Par. 47 GBO) an einem gemeinschaftlichen Eigentum (Grundstück oder Recht).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Anteil	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	artDerRechtsgemeinschaft	
Kennung:	ARG	
Definition:	'Art der Rechtsgemeinschaft' ist die Art des für die Gesamthandgemeinschaft maßgebenden Rechtsverhältnisses.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ArtDerRechtsgemeinschaft_Namensnummer	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Erbengemeinschaft	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006
Gütergemeinschaft	2000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
BGB-Gesellschaft	3000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Gesamberechtigte gemäß § 428 BGB	4010 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Gesamberechtigte gemäß § 432 BGB	4020 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Mitglieder eines nicht eingetragenen Vereins	4030 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Fortgesetzte Gütergemeinschaft	4040 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Beendete, nicht auseinandergesetzte Gütergemeinschaft	4050 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Errungenschaftsgemeinschaft	4060 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Fortgesetzte Errungenschaftsgemeinschaft	4070 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Beendete, nicht auseinandergesetzte Errungenschaftsgemeinschaft	4080 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Fahrnisgemeinschaft	4090 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Fortgesetzte Fahrnisgemeinschaft	4100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Beendete, nicht auseinandergesetzte Fahrnisgemeinschaft	4110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Eigentums- und Vermögensgemeinschaft nach FGB	4120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Beendete, nicht auseinandergesetzte Eigentums- und Vermögensgemeinschaft nach FGB	4130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Altrechtliche Gemeinschaft	4140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sonstiges	9999 (G)

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006	
Grunddatenbestand: DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	beschriebDerRechtsgemeinschaft	
Kennung:	BRG	
Definition:	'Beschrieb der Rechtsgemeinschaft' ist der Name oder die Bezeichnung der Rechtsgemeinschaft sowie die Beschreibung des Innenverhältnisses der Eigentümer untereinander.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	eigentuemersart	
Kennung:	ART	
Definition:	'Eigentümersart' ist die Kategorie des Eigentums. Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Eigentuemersart_Namensnummer	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Natürliche Personen	1000
	Natürliche Person - Alleineigentum oder Ehepartner	1100
	Natürliche Person - Wohnsitz im Land	1200
	Natürliche Person - Wohnsitz außerhalb des Landes	1300
	Natürliche Person - Gemeinschaftseigentum	1500
	Juristische Personen	2000
	Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- oder Siedlungsgesellschaft oder -genossenschaft einschließlich Heimstätte	2100
	Sonstige gemeinnützige Institution (Träger von Krankenhäusern, Altenheimen usw.)	2200
	Privates Wohnungsunternehmen, private Baugesellschaft u.ä.	2300
	Kreditinstitut	2400
	Versicherungsunternehmen	2500

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006
Andere Unternehmen, Gesellschaften usw.	2900
Körperschaften	3000
Stiftung	3100
Kirchliches Eigentum	4000
Evangelische Kirche	4100
Katholische Kirche	4200
Andere Kirchen, Religionsgemeinschaften usw.	4900
Bundesrepublik Deutschland	5100
Bundesrepublik Deutschland, Bundesstraßenverwaltung	5101
Bundesrepublik Deutschland, Bundeswehrverwaltung	5102
Bundesrepublik Deutschland, Forstverwaltung	5103
Bundesrepublik Deutschland, Finanzverwaltung	5104
Bundesrepublik Deutschland, Zivilschutz	5105
Bundesrepublik Deutschland, Wasserstraßenverwaltung	5106
Bundesrepublik Deutschland, Bundeseisenbahnvermögen	5107
Bundesanstalt für Immobilienaufgaben	5108
Eigentum des Volkes nach DDR-Recht	5210
Eigentum der Genossenschaften und deren Einrichtungen	5220
Eigentum der gesellschaftlichen Organisationen und deren Einrichtungen	5230
Kommunale Gebietskörperschaften nach DDR-Recht	5240
Ausländischer Staat	5300
Kreis	5400
Gemeinde	5500
Kommunale Gebietskörperschaften	5600
Andere Gebietskörperschaften, Regionalverbände usw.	5700
Zweckverbände, Kommunale Betriebe	5800
Eigenes Bundesland	5920
Eigenes Bundesland, Denkmalpflege	5921
Eigenes Bundesland, Domänenverwaltung	5922
Eigenes Bundesland, Eichverwaltung	5923

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006
Eigenes Bundesland, Finanzverwaltung	5924
Eigenes Bundesland, Forstverwaltung	5925
Eigenes Bundesland, Gesundheitswesen	5926
Eigenes Bundesland, Polizeiverwaltung	5927
Eigenes Bundesland, innere Verwaltung	5928
Eigenes Bundesland, Justizverwaltung	5929
Eigenes Bundesland, Kultusverwaltung	5930
Eigenes Bundesland, Landespflanzenschutzverwaltung	5931
Eigenes Bundesland, Arbeitsverwaltung	5932
Eigenes Bundesland, Sozialwesen	5933
Eigenes Bundesland, Landesbetrieb Straßen und Verkehr	5934
Eigenes Bundesland, Umweltverwaltung	5935
Eigenes Bundesland, Vermessungs- und Katasterverwaltung	5936
Eigenes Bundesland, Wasserwirtschaftsverwaltung	5937
Eigenes Bundesland, Wirtschaftsverwaltung	5938
Eigenes Bundesland, Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB)	5939
Eigenes Bundesland, Naturschutzverwaltung	5940
Anderes Bundesland (allg.)	6000
Schleswig-Holstein	6001
Hamburg	6002
Niedersachsen	6003
Bremen	6004
Nordrhein-Westfalen	6005
Hessen	6006
Rheinland-Pfalz	6007
Baden-Württemberg	6008
Bayern	6009
Saarland	6010
Brandenburg	6012
Berlin	6011
Mecklenburg-Vorpommern	6013
Sachsen	6014

Objektart: AX_Namensnummer	Kennung: 21006
Sachsen-Anhalt	6015
Thüringen	6016
Deutsche Bahn AG	7100
Herrenlos	8000
Eigentümer unbekannt	9000
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	strichblattnummer
Kennung:	SNR
Definition:	'Strichblattnummer' ist eine Unternummer der Grundbuchblattnummer. Sie wird der Attributart 'Nummer' als Präfix vorangestellt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	istBestandteilVon
Kennung:	21006-21007
Definition:	Eine 'Namensnummer' ist Teil von einem 'Buchungsblatt'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Zielobjektart:	AX_Buchungsblatt
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	bestehtAusRechtsverhaeltnissenZu
Kennung:	21006.1-21006.2
Definition:	Die Relation 'Namensnummer' besteht aus Rechtsverhältnissen zu 'Namensnummer' sagt aus, dass Namensnummern zu einer oder mehrerer Rechtsgemeinschaften gehören können. Die Rechtsgemeinschaft selbst steht unter einer eigenen AX_Namensnummer.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_Namensnummer
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	hatVorgaenger
Kennung:	21006.3-21006.4



Objektart: AX_Namensnummer		Kennung: 21006
Definition:	Die Relation 'Namensnummer' hat Vorgänger 'Namensnummer' gibt Auskunft darüber, aus welchen Namensnummern die aktuelle entstanden ist.  Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Namensnummer	

### 13.8 AX\_Buchungsblatt

Objektart: AX_Buchungsblatt	Kennung: 21007
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Buchungsblatt' enthält die Buchungen (Buchungsstellen und Namensnummern) des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters (bei buchungsfreien Grundstücken).</p> <p>Das Buchungsblatt für Buchungen im Liegenschaftskataster kann entweder ein Kataster-, Erwerber-, Pseudo- oder ein Fiktives Blatt sein.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
<p>Die Attributart 'Buchungsblattkennzeichen' ist objektbildend. Beim fiktiven Blatt darf die Relation 'besteht aus' nur einmal vorkommen.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	buchungsblattkennzeichen
Kennung:	(DER) BBK
Definition:	<p>'Buchungsblattkennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein Buchungsblatt.</p> <p>Aufbau Buchungsblattkennzeichen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Land (Verschlüsselung zweistellig), 2 Ziffern</li> <li>2.) Buchungsblattbezirk (Verschlüsselung vierstellig), 4 Ziffern</li> <li>3.) Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung (7 Stellen)</li> </ol> <p>Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Die Gesamtlänge des Buchungsblattkennzeichens beträgt immer 13 Zeichen</p>
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Abgeleiteter Wert:	Ja
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_Buchungsblatt		Kennung: 21007
Bezeichnung:	buchungsblattbezirk	
Kennung:	BBZ	
Definition:	Buchungsblattbezirk des Buchungsblatts.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Buchungsblattbezirk_Schluesel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchungsblattnummerMitBuchstabenerweiterung	
Kennung:	BBN	
Definition:	Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	blattart	
Kennung:	BLT	
Definition:	'Blattart' ist die Art des Buchungsblattes.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Blattart_Buchungsblatt	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Grundbuchblatt	1000 (G)
	Ein Grundbuchblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung im Grundbuch enthält.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Katasterblatt	2000 (G)
	Ein Katasterblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung im Liegenschaftskataster enthält.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Pseudoblatt	3000

Objektart: AX_Buchungsblatt		Kennung: 21007
	Ein Pseudoblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung, die bereits vor Eintrag im Grundbuch Rechtskraft erlangt hat, enthält.	
	<b>Erwerberblatt</b>	4000
	Ein Erwerberblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung, die bereits im Liegenschaftskataster, aber noch nicht im Grundbuch gebucht ist, enthält (Buchungsvorschlag für die Grundbuchverwaltung). Pseudoblatt und Erwerberblatt werden nach Eintragung in das Grundbuch historisch.	
	<b>Fiktives Blatt</b>	5000 (G)
	Das fiktive Blatt enthält die aufgeteilten Grundstücke und Rechte als Ganzes. Es bildet um die Miteigentumsanteile eine fachliche Klammer.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	bestehtAus	
Kennung:	(INV)21008-21007.2	
Definition:	'Buchungsblatt' besteht aus 'Buchungsstelle'.	
	Bei einem Buchungsblatt mit der Blattart 'Fiktives Blatt' (Wert 5000) muss die Relation zu einer aufgeteilten Buchung (Wertarten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2404) bestehen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle	
Inverse Relationsart:	istBestandteilVon	

### 13.9 AX\_Buchungsstelle

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Buchungsstelle' ist die unter einer laufenden Nummer im Verzeichnis des Buchungsblattes eingetragene Buchung.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AA_NREO		
<b>Objekttyp:</b>		
NREO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Bildungsregeln:</b>		
Die Attributarten 'Buchungsart' und 'Laufende Nummer' sind objektbildend.		
Die Buchungsarten mit Wertarten 1101, 1102, 1401 bis 1404, 2201 bis 2206 und 2401 bis 2407 können nur auf einem Fiktiven Blatt vorkommen. Die Attributart 'Anteil' ist optional zu belegen, sofern konkrete und in sich schlüssige Angaben hierzu vorliegen.		
<b>Konsistenzbedingungen:</b>		
Nur bei der 'Buchungsart' mit den Wertarten 1100, 1101, 1102, 1200, 5101, 5200, 5201, 5202 und 5203 muss die Relationsart 'grundstueckBestehtAus' vorhanden sein, sofern nicht ein Objekt AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug über die Relationsart 'istHistGebucht' auf die Buchungsstelle verweist.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchungsart	
Kennung:	BAR	
Definition:	'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Buchungsart_Buchungsstelle	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Grundstück	1100 (G)
Das Grundstück ist ein räumlich abgegrenzter Teil der Erdoberfläche, der auf einem besonderen Blatt, dem Grundbuchblatt, für sich allein oder auf einem gemeinschaftlichen Grundbuchblatt unter einer eindeutigen Nummer des Bestandsverzeichnisses eingetragen ist (Grundstück		

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
<p>im Rechtssinn). Das Grundstück besteht aus einem oder mehreren Flurstücken.</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<p><b>Aufgeteiltes Grundstück WEG</b></p>	1101 (G)
<p>Ein aufgeteiltes Grundstück WEG ist die Zusammenfassung aller in Wohnungs- oder Teileigentum aufgeteilten Anteile eines Grundstücks. Es handelt sich daher um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<p><b>Aufgeteiltes Grundstück Par. 3 Abs. 4 GBO</b></p>	1102 (G)
<p>Ein aufgeteiltes Grundstück nach Par. 3 Abs. 4 GBO ist die Zusammenfassung aller dienenden Miteigentumsanteile eines Grundstücks (Miteigentumsanteil nach § 3 Abs. 4 GBO). Es handelt sich daher um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<p><b>Ungetrennter Hofraum</b></p>	1200
<p>Zu einem ungetrennten Hofraum gehören Grundstücke, die zwar in ihren Außengrenzen, nicht aber bezüglich der daran bestehenden Anteile vermessen und katastermäßig erfasst sind. Im Grundbuch werden die nicht ausgemessenen, einzelnen Grundstücksflächen als 'Anteil an einem ungetrennten Hofraum' ausgewiesen. Bis zur Vermessung der einzelnen Grundstücksflächen und Aufnahme in das Liegenschaftsbuch gilt das Gebäudesteuerbuch als amtliches Verzeichnis nach Par. 2 Abs. 2 GBO. Diese Nummer des Gebäudesteuerbuchs ist bis zur Vermessung im Grundbuch eingetragen. Für ungetrennte Hofräume existieren zwei miteinander korrespondierende Eintragungen: In einem Grundbuchblatt sind alle ungetrennten Hofräume eines Grundbuchbezirks verzeichnet. Im zweiten Grundbuchblatt ist im Bestandsverzeichnis dann der 'Anteil an einem bestimmten ungetrennten Hofraum' eingetragen. Nach der katasterlichen Erfassung wird die bisherige Eintragung in beiden Grundbüchern gelöscht und das vermessene Grundstück als 'normales Grundstück' gebucht.</p>	
<p><b>Wohnungs-/Teileigentum</b></p>	1301 (G)
<p>Das Wohnungseigentum kann nach Par. 3 Wohnungseigentumsgesetz (WEG) durch Vertrag der Miteigentümer oder nach Par. 8 WEG durch Erklärung des Eigentümers begründet werden. Das entstehende Wohnungseigentum (Teileigentum) ist echtes Eigentum bürgerlichen Rechts in Form einer rechtlichen Verbindung von Miteigentum an Grundstück und Gebäude mit Sondereigentum an einer Wohnung bzw. Teileigentum an nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen.</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<p><b>Miteigentum Par. 3 Abs. 4 GBO</b></p>	1302 (G)
<p>Ein Miteigentum nach Par. 3 Abs. 4 der Grundbuchordnung (GBO) ist ein Miteigentum an einem dienenden Grundstück. Ist das Grundstück im wirtschaftlichen Sinn als Zubehör mehrerer anderer Grundstücke anzusehen und steht es im Miteigentum dieser Grundstücke (Bruchteilseigentum nach Par. 1008 ff des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB), muss</p>	

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
<p>das Grundstück nicht in einem separaten Grundbuch geführt werden. Vielmehr wird das dienende Grundstück in ideellen Miteigentumsanteilen auf den Grundbuchblättern der herrschenden Grundstücke gebucht.</p>	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Anteil am ungetrennten Hofraum</b>	<b>1303</b>
<p>Hierbei handelt es sich um die Buchung des Anteils am ungetrennten Hofraum.</p>	
<b>Aufgeteilter Anteil Wohnungs-/Teileigentum</b>	<b>1401</b>
<p>Hier wurde der mit dem Sondereigentum verbundene Miteigentumsanteil (Wohnungs-/Teileigentum) nochmals unterteilt. Die vorgenommene Grundbucheintragung deutet auf eine Untergemeinschaft innerhalb der Gesamtgemeinschaft hin. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.</p>	
<b>Aufgeteilter Anteil Miteigentum Par. 3 Abs. 4 GBO</b>	<b>1402 (G)</b>
<p>Hier wurde der Miteigentumsanteil nach Par. 3 (4) GBO nochmals unterteilt. Die vorgenommene Grundbucheintragung deutet auf eine Untergemeinschaft innerhalb der Gesamtgemeinschaft hin. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.</p>	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Aufgeteilter Anteil am ungetrennten Hofraum</b>	<b>1403</b>
<p>Hier wurde der Anteil an ungeteiltem Hofraum nochmals unterteilt. Die vorgenommene Grundbucheintragung deutet auf eine Untergemeinschaft innerhalb der Gesamtgemeinschaft hin. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.</p>	
<b>Nach §3 Abs. 4 GBO aufgeteilter Anteil an Wohnungs-/Teileigentum</b>	<b>1404</b>
Nach §3 Abs. 4 GBO aufgeteilter Anteil an Wohnungs-/Teileigentum	
<b>Anteil an Wohnungs-/Teileigentumsanteil</b>	<b>1501</b>
<p>Hier wird der Anteil an dem Wohnungs-/Teileigentumsanteil im Grundbuch eingetragen.</p>	
<b>Anteil an Miteigentumsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO</b>	<b>1502</b>
<p>Hier wird der Anteil an dem Miteigentumsanteil nach Par. 3 Abs. 4 GBO im Grundbuch eingetragen</p>	
<b>Anteil am Anteil zum ungetrennten Hofraum</b>	<b>1503</b>
<p>Hier wird der Anteil an dem Anteil an dem ungetrennten Hofraum im Grundbuch eingetragen.</p>	
<b>Anteil nach §3 Abs. 4 GBO am Wohnungs-/Teileigentumsanteil</b>	<b>1504</b>
<b>Erbbaurecht</b>	<b>2101 (G)</b>

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
<p>Veräußerliches und vererbliches grundstücksgleiches Recht, auf oder unter der Erdoberfläche eines (in der Regel) fremden Grundstücks ein Bauwerk zu haben.</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<b>Untererbbaurecht</b>	2102 (G)
<p>Untererbbaurecht ist das Erbbaurecht an einem Erbbaurecht. Hier ist der Belastungsgegenstand nicht das Grundstück, sondern das auf diesem lastenden Erbbaurecht.</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<b>Gebäudeeigentum</b>	2103 (G)
<p>Das Gebäudeeigentum an einem Grundstück als Ganzes zur Errichtung und Nutzung eines Gebäudes.</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<b>Fischereirecht</b>	2104 (G)
<p>Fischereirecht ist die Befugnis, in einem Binnengewässer (See, Teich, Fluß, Bach) Fische, Krebse und andere nutzbare Wassertiere (z.B. Muscheln, Frösche), die nicht Gegenstand des Jagdrechts sind, zu hegen und sich anzueignen.</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<b>Bergwerksrecht</b>	2105 (G)
<p>Bergwerksrecht ist das ausschließliche Recht, in einem bestimmten Feld die in der Bewilligung bezeichneten Bodenschätze aufzusuchen und zu gewinnen (Par.9 I, Par. 8 BBergG vom 13.08.1980, BGBl. I 1310).</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<b>Nutzungsrecht</b>	2106 (G)
<p>Hierunter sind alle Nutzungsrechte zu verstehen, die im Bestandsverzeichnis eingetragen werden, unabhängig von ihrer öffentlich- oder privatrechtlichen Natur. Die nähere Bezeichnung des Nutzungsrechts ergibt sich aus dem Attribut 'Buchungstext'.</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<b>Realgewerberecht</b>	2107 (G)
<p>Hierbei handelt es sich um die frei veräußerliche und vererbliche Befugnis zum Betrieb eines bestimmten Gewerbes, die mit dem Besitz einer Liegenschaft verbunden sein kann aber nicht zwingend an ein bestimmtes Grundstück gebunden sein muss. Die nähere Bezeichnung des Nutzungsrechts ergibt sich aus dem Attribut 'Buchungstext'.</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<b>Gemeinderecht</b>	2108 (G)
<p>Gemeinderecht ist das Recht zur Nutzung eines gemeinschaftlichen Grundstücks. Die näheren Angaben zu diesem Recht sind in privatrechtlichen Verträgen enthalten.</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	



Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
<b>Stavenrecht</b>	2109 (G)
Ist ein mit dem Erbbaurecht vergleichbares Recht in den nordfriesischen Küstenregionen.	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Hauberge</b>	2110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Aufgeteiltes Erbbaurecht WEG</b>	2201 (G)
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Erbbaurechts, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Aufgeteiltes Untererbbaurecht WEG</b>	2202 (G)
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Untererbaurechts, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Aufgeteiltes Recht Par. 3 Abs. 4 GBO</b>	2203 (G)
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller dienenden Miteigentumsanteile eines Erbbaurechts. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Aufgeteiltes Recht, Körperschaft</b>	2204
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller auf den Grundbuchblättern der herrschenden Grundstücke gebuchten Nutzanteile an einer Körperschaft. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt. Eine Körperschaft besteht aus einem Verband von Mitgliedern, deren Mitgliedschaft an landesrechtliche (meistens altrechtliche) und persönliche Merkmale gebunden ist; die Mitglieder haben das Recht zur Nutzung des Grundstücks in einem bestimmten Umfang (z.B. Körperschaftswaldungen).	
<b>Aufgeteiltes Gebäudeeigentum</b>	2205 (G)
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Gebäudeeigentums, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Aufgeteiltes Recht Par. 3 Abs. 4 GBO (Untererbbau-recht)</b>	2206 (G)
Historisches Untererbbbaurecht, welches gemäß § 3 Abs. 4 GBO aufgeteilt worden ist. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Wohnungs-/Teilerbbaurecht</b>	2301 (G)

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
<p>Wohnungs-/Teilerbaurechte können nach Par. 30 WEG unter Anwendung der Par. 3, 8 WEG begründet werden, wobei an die Stelle des Miteigentums am Grundstück die Mitberechtigung nach Bruchteilen an einem Erbbaurecht tritt, mit welchem das Sondereigentum an der Wohnung bzw. den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen verbunden wird.</p>	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Wohnungs-/Teiluntererbaurecht</b>	2302 (G)
<p>Wohnungs-/Teiluntererbaurecht ist die Aufteilung eines Untererbaurechts analog Par. 30 WEG.</p>	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO</b>	2303 (G)
<p>Ein Erbbaurechtsanteil nach Par. 3 Abs. 4 der Grundbuchordnung (GBO) ist ein Miteigentum an einem dienenden Erbbaurecht.</p>	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Anteiliges Recht, Körperschaft</b>	2304
<p>Eintragung eines Anteils an dem Recht - Körperschaft nach Par. 9 GBO im Grundbuch des jeweils herrschenden Grundstückes, dabei besteht die Körperschaft aus einem Verband von Mitgliedern, deren Mitgliedschaft an gebietliche und persönliche Merkmale geknüpft ist (z. B. Körperschaftswaldungen).</p>	
<b>Anteil am Gebäudeeigentum</b>	2305 (G)
<p>Ist der Anteil des Nutzungsberechtigten für die Nutzung des auf dem Grundstück stehenden Gebäudes.</p>	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Untererbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO</b>	2306 (G)
<p>Untererbaurecht, welches gemäß § 3 Abs. 4 GBO aufgeteilt worden ist.</p>	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Aufgeteilter Anteil Wohnungs-/Teilerbaurecht</b>	2401
<p>Hierbei wurde der Anteil an einem Wohnungs-/Teilerbaurecht nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.</p>	
<b>Aufgeteilter Anteil Wohnungs-/Teiluntererbaurecht</b>	2402
<p>Hierbei wurde der Anteil an einem Wohnungs-/Teiluntererbaurecht nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.</p>	
<b>Aufgeteilter Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO</b>	2403 (G)
<p>Hierbei wurde der Anteil an einem Erbbaurechtsanteil nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.</p>	
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
<b>Aufgeteiltes anteiliges Recht, Körperschaft</b>	2404
Hierbei wurde der Anteil an einem anteiligem Recht Körperschaft nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
<b>Aufgeteilter Anteil am Gebäudeeigentum</b>	2405
Hierbei wurde der Anteil an einem Gebäudeeigentum nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
<b>Nach §3 Abs. 4 GBO aufgeteilter Anteil an Wohnungs-/Teilerbbaurecht</b>	2406
<b>Nach §3 Abs. 4 GBO aufgeteilter Anteil an Wohnungs-/Teiluntererbaurecht</b>	2407
<b>Anteil am Wohnungs-/Teilerbbaurechtsanteil</b>	2501
Hier wird der Anteil an dem Wohnungs-/Teilerbbaurechtsanteil im Grundbuch eingetragen.	
<b>Anteil am Wohnungs-/Teiluntererbaurechtsanteil</b>	2502
Hier wird der Anteil an dem Wohnungs-/Teiluntererbaurechtsanteil im Grundbuch eingetragen.	
<b>Anteil am Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO</b>	2503 (G)
Hier wird der Anteil an dem Erbbaurechtsanteil im Grundbuch eingetragen.	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Anteil am anteiligen Recht, Körperschaft</b>	2504
Hier wird der Anteil an dem anteiligen Recht Körperschaft im Grundbuch eingetragen.	
<b>Anteil am Anteil zum Gebäudeeigentum</b>	2505
Hier wird der Anteil an dem Anteil zum Gebäudeeigentum im Grundbuch eingetragen.	
<b>Anteil nach §3 Abs. 4 GBO am Wohnungs-/Teilerbbaurechtsanteil</b>	2506
<b>Anteil nach §3 Abs. 4 GBO am Wohnungs-/Teiluntererbaurechtsanteil</b>	2507
<b>Vermerk subjektiv dinglicher Rechte (Par. 9 GBO)</b>	3100
Der Vermerk ist ein Hinweis auf eine in Abteilung II des Grundbuchs des dienenden Grundstücks eingetragene Belastung. Er selbst ist kein Recht; seine Eintragung sichert lediglich, dass bei einer Aufhebung des Rechts im Grundbuch des dienenden Grundstücks die Bewilligung derer erforderlich ist, die der Rechtsänderung nach Par. 876 S. 2, 877, 888 BGB zustimmen müssen.	
<b>Stockwerkseigentum</b>	4100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Von Buchungspflicht befreit Par. 3 Abs. 2 GBO</b>	5101

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
<p>Grundstücke nach Par. 3 Abs. 2 sind von der Buchungspflicht befreit und werden auf dem Katasterblatt gebucht.</p>	5200
<p>Anliegerflurstück</p>	5200
<p>Ein Flurstück dessen Teilflächen den anliegenden Flurstücken zugerechnet wird.</p>	5201
<p>Anliegerweg</p>	5201
<p>Anliegergraben</p>	5202
<p>Anliegerwasserlauf, Anliegergewässer</p>	5203
<p>Nicht gebuchtes Fischereirecht</p>	6101
<p>Das nicht gebuchte Fischereirecht wird nach Wasserrecht im Fischwasserkataster nachgewiesen und ist im Grundbuch nicht gebucht.</p>	
<b>Attributart:</b>	
<p>Bezeichnung: laufendeNummer</p>	
<p>Kennung: LNR</p>	
<p>Definition: 'Laufende Nummer' ist die Nummer der Buchungsstelle auf dem Buchungsblatt.</p>	
<p>Modellarten: DLKM</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<p>Multiplizität: 1</p>	
<p>Datentyp: CharacterString</p>	
<b>Attributart:</b>	
<p>Bezeichnung: anteil</p>	
<p>Kennung: ANT</p>	
<p>Definition: 'Anteil' ist die Angabe des Miteigentumsanteils am Grundstück oder des Anteils am Recht.</p>	
<p>Das Attribut setzt sich zusammen aus:</p>	
<p>1. Spalte: Zähler</p>	
<p>2. Spalte: Nenner</p>	
<p>Modellarten: DLKM</p>	
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<p>Multiplizität: 0..1</p>	
<p>Datentyp: AX_Anteil</p>	
<b>Attributart:</b>	
<p>Bezeichnung: nummerImAufteilungsplan</p>	
<p>Kennung: NRA</p>	

Objektart: AX_Buchungsstelle		Kennung: 21008
Definition:	'Nummer im Aufteilungsplan' ist die Nummer entsprechend der Teilungserklärung über die Aufteilung des Gebäudes in Lage und Größe der im Sondereigentum und der im gemeinschaftlichen Eigentum stehenden Gebäudeteile.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	beschreibungDesSondereigentums	
Kennung:	BSO	
Definition:	'Beschreibung des Sondereigentums' ist die Beschreibung von Wohnungseigentum an Wohnungen und von Teileigentum an nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen.  Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchungstext	
Kennung:	BTX	
Definition:	'Buchungstext' enthält zusätzliche Angaben zur Buchungsart (z.B. die genaue Bezeichnung von Nutzungsrechten).  Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	beschreibungDesUmfangsDerBuchung	
Kennung:	BUB	
Definition:	'Beschreibung des Umfangs der Buchung' ist eine nähere Beschreibung der Buchungsart (z.B. 'von der Quelle bis zur Brücke').	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zeitpunktDerEintragung	

Objektart: AX_Buchungsstelle		Kennung: 21008
Kennung:	ZDE	
Definition:	'Zeitpunkt der Eintragung' beinhaltet das Datum, an dem die Rechtsänderung stattgefunden hat (z.B. Eintragung im Grundbuch).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	eingangDesEintragungsantrags	
Kennung:	EDE	
Definition:	'Eingang des Eintragungsantrags' gibt das Eingangsdatum für den Antrag auf Veränderung eines Wohnungseigentums, Teileigentums, Erbbaurechts, Wohnungserbbaurechts oder Teilerbbaurechts in der Grundbuchverwaltung an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	istBestandteilVon	
Kennung:	21008-21007.2	
Definition:	'Buchungsstelle' ist Teil von 'Buchungsblatt'.  Bei 'Buchungsart' mit einer der Wertarten für aufgeteilte Buchungen (Wertarten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2404) muss die Relation zu einem 'Buchungsblatt' und der 'Blattart' mit der Wertart 'Fiktives Blatt' bestehen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_Buchungsblatt	
Inverse Relationsart:	bestehtAus	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	verweistAuf	
Kennung:	21008-11001	
Definition:	'Buchungsstelle' verweist auf 'Flurstück'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	

Objektart: AX_Buchungsstelle		Kennung: 21008
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Flurstueck	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	beziehtSichAuf	
Kennung:	21008-21007.1	
Definition:	'Buchungsstelle' bezieht sich auf 'Buchungsblatt'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Buchungsblatt	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	wirdVerwaltetVon	
Kennung:	21008-21004	
Definition:	Die 'Buchungsstelle' wird verwaltet von 'Verwaltung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Verwaltung	
Inverse Relationsart:	beziehtSichAuf	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	zu	
Kennung:	21008.1-21008.2	
Definition:	Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'zu' auf eine andere 'Buchungsstelle' des gleichen Buchungsblattes (herrschend).	
	Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (Da-BaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	an	
Kennung:	21008.5-21008.6	
Definition:	Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'an' auf eine andere 'Buchungsstelle' auf einem anderen Buchungsblatt. Die Buchungsstelle kann ein Recht (z.B. Erbbaurecht) oder einen Miteigentumsanteil 'an' der anderen Buchungsstelle haben.	
	Die Relation zeigt stets vom begünstigten Recht zur belasteten Buchung (z.B. Erbbaurecht hat ein Recht 'an' einem Grundstück).	

Objektart: AX_Buchungsstelle		Kennung: 21008
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	durch	
Kennung:	21008.7-21008.8	
Definition:	Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'durch' auf eine andere 'Buchungsstelle' auf einem anderen Buchungsblatt (herrschend). Die Buchungsstelle ist belastet durch ein Recht, dass 'durch' die andere Buchungsstelle an ihr ausgeübt wird.	
	Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	hatVorgaenger	
Kennung:	21008.9-21008.10	
Definition:	Die Relation 'Buchungsstelle' hat Vorgänger 'Buchungsstelle' gibt Auskunft darüber, aus welchen Buchungsstellen die aktuelle Buchungsstelle entstanden ist.	
	Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (DaBaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	grundstueckBestehtAus	
Kennung:	(INV)11001-21008	
Definition:	Diese Relationsart legt fest, welche Flurstücke ein Grundstück bilden.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..*	



Objektart: AX\_Buchungsstelle

Kennung: 21008

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inverse Relationsart: istGebucht

**13.10 AX\_Anteil**

Datentyp: AX_Anteil	Kennung: 21009
<b>Definition:</b>	
'Anteil' ist ein relativer Anteil an einer Buchungsstelle oder Namensnummer, ausgedrückt als rationale Zahl.	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zaehler
Kennung:	ZAE
Definition:	Zähler des Quotienten.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	Real
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nenner
Kennung:	NEN
Definition:	Nenner des Quotienten.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	Real

### 13.11 AX\_DQOhneDatenerhebung

Datentyp: AX_DQOhneDatenerhebung	Kennung: 21011
<b>Definition:</b>	
Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Sofern eine Stelle zu einer Erhebung angegeben wird, ist als Rolle 'processor' anzugeben.	
In der Rollenangabe ist ein Codelistenverweis erforderlich, der gemäß ISO/TS 19139 8.5.5 eine URL sein muss.	
Der Name der verantwortlichen Stelle wird im Klartext angegeben.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	herkunft
Kennung:	DPL
Definition:	'Herkunft' enthält Angaben zur Erhebungsstelle. Die Erhebungsstelle wird in einem LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' oder self.description = 'Übernahme' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung

**13.12 AX\_LI\_ProcessStep\_OhneDatenerhebung**

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung		Kennung: 21013
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung_Description	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Erhebung	(wie Bezeichner) (G)
	'Erhebung' beschreibt des Prozess der Datengewinnung durch die Katasterverwaltung.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Übernahme	(wie Bezeichner) (G)
	'Übernahme' beschreibt die Datengewinnung durch Übernahme der Daten aus dem Grundbuch.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	stepDateTime	
Kennung:	DAT	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	TM_Primitive	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	processor	
Kennung:	PRO	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CI_Responsibility	



## **14 Objektartenbereich: Gebäude**

### **14.1 Definition**

Der Objektartenbereich 'Gebäude' enthält die Objektartengruppe (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Angaben zum Gebäude

## 15 Objektartengruppe: Angaben zum Gebäude

### 15.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Gebäude' und der Kennung '31000' umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
31001	'Gebäude'
31002	'Bauteil'
31003	'Besondere Gebäudelinie'
31004	'Firstlinie'
31005	'Besonderer Gebäudepunkt'
31006	'AX_Nutzung_Gebaeude' (Datentyp)
31007	'AX_Gebaeude_Kerndaten' (abstrakte Klasse)
31008	'AX_RelativeHoehe' (Datentyp)

Die Objektarten der Objektartengruppe 'Angaben zum Gebäude' überlagern die Grundflächen (Flächen der Tatsächlichen Nutzung).

Den Objektarten 'Gebäude' und 'Bauteil' stehen für die Modellart DLKM die Eigenschaften der folgenden abstrakten Klasse zur Verfügung, die an sie vererbt werden:

Kennung	Name
31007	'AX_Gebaeude_Kerndaten' (abstrakte Klasse)

Hinweise:

Die Zuordnung des 'Gebäudes' zum 'Flurstück' kann durch geometrische Verschneidungsoperationen realisiert werden; das explizite Führen von Relationen zwischen den beiden Objektarten unterbleibt.

Um Teile eines Gebäudes unterschiedlich attributieren zu können, sind mehrere 'Gebäude' zu bilden, sofern kein Bauteil angelegt werden kann.

Wenn Differenzierungen innerhalb eines Gebäudes vorzunehmen sind (z.B. bei Gebäuden mit vertikaler Gliederung), sind diese als 'Bauteile' modelliert.

## 15.2 AX\_Gebaeude

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Definition:</b>	
<p>[A] 'Gebäude' ist ein dauerhaft errichtetes Bauwerk, dessen Nachweis wegen seiner Bedeutung als Liegenschaft erforderlich ist sowie dem Zweck der Basisinformation des Liegenschaftskatasters dient.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
<p>AX_Gebaeude_Kerndaten AG_Objekt</p>	
<b>Objekttyp:</b>	
<p>REO</p>	
<b>Modellarten:</b>	
<p>DLKM</p>	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
<p>DLKM</p>	
<b>Bildungsregeln DLKM:</b>	
<p>Objektbildende Eigenschaften sind länderspezifisch im Erhebungsprozess zu berücksichtigen.</p> <p>Differenzierungen innerhalb eines Gebäudes (z. B. bei Gebäuden mit vertikaler Gliederung) sind als 'Bauteile' modelliert. Unterirdische Bauteile gehören nicht zur Gebäudegrundfläche.</p> <p>Gebäude können aus polyhedralen Flächen (PolyhedralSurface), zusammengesetzten Flächen (CompositeSurface) oder mehreren Flächen (MultiSurface) bestehen. Eine Teilfläche besteht dabei aus einem Polygon, dessen Linien orientiert sind und einen Ring bilden. Als Interpolationsmethode sind 'cubicSplines' nicht zugelassen. Die Flächen der Gebäude können durch äußere und innere Umringe begrenzt sein.</p> <p>Baulich zusammengehörende Gebäude mit gleichrangiger Bedeutung können mit Hilfe der Relation 'gehörtZu' verbunden werden.</p>	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	zeigtAufOhne
Kennung:	31001-12001
Definition:	'Gebäude' zeigt auf 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer
Inverse Relationsart:	gehörtZuOhne
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gebaeudefunktion



Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Kennung:	GFK	
Definition:	'Gebäudfunktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend funktionale Bedeutung des Gebäudes (Dominanzprinzip).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gebaeudfunktion	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Wohngebäude	1000 (G)
	'Wohngebäude' ist ein Gebäude, das zum Wohnen genutzt wird.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wohnhaus	1010
	'Wohnhaus' ist ein Gebäude, in dem Menschen ihren Wohnsitz haben.	
	Wohnheim	1020
	'Wohnheim' ist ein Gebäude, das nach seiner baulichen Anlage und Ausstattung zur Unterbringung von Studenten, Arbeitern u. a. bestimmt ist.	
	Kinderheim	1021
	'Kinderheim' ist ein Gebäude, welches zur Unterbringung und Betreuung von Kindern, die vorübergehend oder dauerhaft getrennt von ihren leiblichen Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten leben, dient.	
	Seniorenheim	1022
	'Seniorenheim' ist ein Gebäude, welches zur Unterbringung, Betreuung und Pflege von Menschen dient.	
	Schwesternwohnheim	1023
	'Schwesternwohnheim' ist ein Gebäude, in dem Angehörige eines Ordens oder Pflegepersonal wohnen.	
	Studenten-, Schülerwohnheim	1024
	'Studenten-, Schülerwohnheim' ist ein Gebäude, in welchem Studenten bzw. Schüler wohnen.	
	Schullandheim	1025
	'Schullandheim' ist ein Gebäude in ländlicher Region, in dem sich Schulklassen jeweils für einige Tage zur Erholung und zum Unterricht aufhalten.	
	Gemischt genutztes Gebäude mit Wohnen	1100
	'Gemischt genutztes Gebäude mit Wohnen' ist ein Gebäude, in dem sowohl gewohnt wird, als auch Teile des Gebäudes zum Anbieten von Dienstleistungen, zur Durchführung von öffentlichen oder privaten	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
Verwaltungsarbeiten, zur gewerblichen oder industriellen Tätigkeit genutzt werden.	
<b>Wohngebäude mit Gemeinbedarf</b>	1110
'Wohngebäude mit Gemeinbedarf' ist ein Gebäude, das vorrangig dem Wohnen als auch der Allgemeinheit, z. B. zur Versammlung, dient.	
<b>Wohngebäude mit Handel und Dienstleistungen</b>	1120
'Wohngebäude mit Handel und Dienstleistungen' ist ein Gebäude, das vorrangig dem Wohnen als auch dem Anbieten von Arbeitsleistungen, die nicht im Zusammenhang mit der Produktion von materiellen Gütern stehen, dient.	
<b>Wohn- und Verwaltungsgebäude</b>	1121
'Wohn- und Verwaltungsgebäude' ist ein Gebäude, in dem gewohnt wird und in dem sich Räume einer öffentlichen oder privaten Verwaltung befinden.	
<b>Wohn- und Bürogebäude</b>	1122
'Wohn- und Bürogebäude' ist ein Gebäude, in dem gewohnt wird und in dem sich Büros mehrerer Unternehmen befinden.	
<b>Wohn- und Geschäftsgebäude</b>	1123
'Wohn- und Geschäftsgebäude' ist ein Gebäude, in dem gewohnt wird und in dem sich ein oder mehrere Geschäfte befinden, in denen Waren zum Verkauf angeboten werden.	
<b>Wohngebäude mit Gewerbe und Industrie</b>	1130
'Wohngebäude mit Gewerbe und Industrie' ist ein Gebäude, das vorrangig dem Wohnen und dem Anbieten von gewerblichen oder industriellen Tätigkeiten dient.	
<b>Wohn- und Betriebsgebäude</b>	1131
'Wohn- und Betriebsgebäude' ist ein Gebäude, das sowohl zum Wohnen als auch zur Produktion von Gütern dient.	
<b>Land- und forstwirtschaftliches Wohngebäude</b>	1210
'Land- und forstwirtschaftliches Wohngebäude' ist ein Gebäude, in dem Beschäftigte der Land- und Forstwirtschaft wohnen.	
<b>Land- und forstwirtschaftliches Wohn- und Betriebsgebäude</b>	1220
'Land- und forstwirtschaftliches Wohn- und Betriebsgebäude' ist ein Gebäude, das zum Wohnen und zur Produktion von land- und forstwirtschaftlichen Gütern dient.	
<b>Bauernhaus</b>	1221
'Bauernhaus' ist das Wohn- und Betriebsgebäude eines Landwirts.	
<b>Wohn- und Wirtschaftsgebäude</b>	1222
'Wohn- und Wirtschaftsgebäude' ist ein Gebäude, in dem gewohnt wird und das zum Betrieb eines wirtschaftlichen Anwesens notwendig ist.	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Forsthaus</b>	1223
'Forsthaus' ist ein Gebäude, das gleichzeitig Wohnhaus und Dienststelle der Försterin oder des Försters ist.	
<b>Gebäude zur Freizeitgestaltung</b>	1310
'Gebäude zur Freizeitgestaltung' ist ein Gebäude, das der Ausübung von freizeithlichen Aktivitäten dient.	
<b>Ferienhaus</b>	1311
'Ferienhaus' ist ein Gebäude, das zum vorübergehenden Aufenthalt von Gästen dient.	
<b>Wochenendhaus</b>	1312
'Wochenendhaus' ist ein Gebäude, in dem dauerhaftes Wohnen möglich, aber nicht gestattet ist. Es dient nur zum zeitlich begrenzten Aufenthalt in der Freizeit, beispielsweise am Wochenende oder im Urlaub und steht i. d. R. in einem besonders dafür ausgewiesenen Gebiet (Wochenendhausgebiet).	
<b>Gartenhaus</b>	1313
'Gartenhaus' ist ein eingeschossiges Gebäude in einfacher Ausführung und dient hauptsächlich der Unterbringung von Gartengeräten.	
<b>Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe</b>	2000 (G)
'Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe' ist ein Gebäude, das der Produktion von Waren, der Verteilung von Gütern und dem Angebot von Dienstleistungen dient.	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Gebäude für Handel und Dienstleistungen</b>	2010
'Gebäude für Handel und Dienstleistungen' ist ein Gebäude, in dem Arbeitsleistungen, die nicht der Produktion von materiellen Gütern dienen, angeboten werden. Dazu gehört u. a. der Handel (Ankauf, Transport, Verkauf) mit Gütern, Kapital oder Wissen.	
<b>Bürogebäude</b>	2020
'Bürogebäude' ist ein Gebäude, in dem private Wirtschaftsunternehmen ihre Verwaltungsarbeit durchführen.	
<b>Kreditinstitut</b>	2030
'Kreditinstitut' ist ein Gebäude, in dem Unternehmen gewerbsmäßig Geldgeschäfte (Verwaltung von Ersparnissen, Vergabe von Krediten) betreiben, die einen kaufmännisch eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordern.	
<b>Versicherung</b>	2040
'Versicherung' ist ein Gebäude, in dem Versicherungsunternehmen gewerbsmäßige Versicherungsgeschäfte betreiben.	
<b>Geschäftsgebäude</b>	2050
'Geschäftsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Ein- und Verkauf von Waren stattfindet.	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Kaufhaus</b>	2051
'Kaufhaus' ist ein Gebäude, meist mit mehreren Stockwerken, in dem breite Warensortimente zum Kauf angeboten werden.	
<b>Einkaufszentrum</b>	2052
'Einkaufszentrum' ist ein Gebäude oder Gebäudekomplex, in dem mehrere Geschäfte untergebracht sind.	
<b>Markthalle</b>	2053
'Markthalle' ist ein Gebäude, in dem Marktstände fest oder vorübergehend aufgebaut sind.	
<b>Laden</b>	2054
'Laden' ist ein Geschäft, in dem Waren des Einzelhandels angeboten und verkauft werden.	
<b>Kiosk</b>	2055
'Kiosk' ist ein kleines in meist leichter Bauweise errichtetes Gebäude, das als Verkaufseinrichtung für ein beschränktes Warenangebot dient.	
<b>Apotheke</b>	2056
'Apotheke' ist ein Geschäft, in dem Arzneimittel hergestellt und verkauft werden.	
<b>Messehalle</b>	2060
'Messehalle' ist ein Gebäude, das zur Ausstellung von Kunstgegenständen oder Wirtschaftsgütern dient.	
<b>Gebäude für Beherbergung</b>	2070
'Gebäude für Beherbergung' ist ein Gebäude, das der Unterbringung von Gästen dient.	
<b>Hotel, Motel, Pension</b>	2071
'Hotel, Motel, Pension' ist ein Gebäude mit Beherbergungs- und/oder Verpflegungsbetrieb nach Service, Ausstattung und Qualität in verschiedene Kategorien eingeteilt. Das Motel ist besonders eingerichtet für Reisende mit Kraftfahrzeug an verkehrsreichen Straßen.	
<b>Jugendherberge</b>	2072
'Jugendherberge' ist eine zur Förderung von Jugendreisen dienende Aufenthalts- und Übernachtungsstätte.	
<b>Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)</b>	2073
'Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)' ist ein Gebäude außerhalb von Ortschaften, meist in den Bergen, in dem Menschen übernachten und Schutz suchen können.	
<b>Campingplatzgebäude</b>	2074
'Campingplatzgebäude' ist ein Gebäude auf einem angelegten Platz, z. B. mit Strom- und Wasseranschlüssen sowie sanitären Einrichtungen.	
<b>Gebäude für Bewirtung</b>	2080

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<p>'Gebäude für Bewirtung' ist ein Gebäude, in dem die Möglichkeit besteht Mahlzeiten und Getränke einzunehmen.</p>	
<p><b>Gaststätte, Restaurant</b></p>	2081
<p>'Gaststätte, Restaurant' ist ein Gebäude, in dem gegen Entgelt Mahlzeiten und Getränke zum Verzehr angeboten werden.</p>	
<p><b>Hütte (ohne Übernachtungsmöglichkeit)</b></p>	2082
<p>'Hütte (ohne Übernachtungsmöglichkeit)' ist ein Gebäude außerhalb von Ortschaften, meist in den Bergen, in dem Menschen Schutz suchen können und in dem die Möglichkeit besteht, Mahlzeiten und Getränke einzunehmen.</p>	
<p><b>Kantine</b></p>	2083
<p>'Kantine' ist ein Gebäude, das einem Unternehmen, einer Behörde oder einer öffentlichen Einrichtung zur Ausgabe von Mahlzeiten und Getränken dient.</p>	
<p><b>Freizeit- und Vergnügungsstätte</b></p>	2090
<p>'Freizeit- und Vergnügungsstätte' ist ein Gebäude, in dem man in seiner Freizeit bestimmte Angebote wahrnehmen kann.</p>	
<p><b>Festsaal</b></p>	2091
<p>'Festsaal' ist ein Gebäude, in dem Feierlichkeiten ausgerichtet werden.</p>	
<p><b>Kino</b></p>	2092
<p>'Kino' ist ein Gebäude, in dem Filme für ein Publikum abgespielt werden.</p>	
<p><b>Kegel-, Bowlinghalle</b></p>	2093
<p>'Kegel-, Bowlinghalle' ist ein Gebäude, in dem die Sportarten Kegeln oder Bowling ausgeübt werden.</p>	
<p><b>Spielkasino</b></p>	2094
<p>'Spielkasino' ist eine Einrichtung, in der öffentlich zugänglich staatlich konzessioniertes Glücksspiel betrieben wird.</p>	
<p><b>Spielhalle</b></p>	2095
<p>'Spielhalle' ist eine Einrichtung, in der durch die Spielverordnung geregeltes Automatenspiel betrieben wird.</p>	
<p><b>Gebäude für Gewerbe und Industrie</b></p>	2100
<p>'Gebäude für Gewerbe und Industrie' ist ein Gebäude, das vorwiegend gewerblichen oder industriellen Zwecken dient.</p>	
<p><b>Produktionsgebäude</b></p>	2110
<p>'Produktionsgebäude' ist ein Gebäude, das zur Herstellung von Wirtschaftsgütern dient.</p>	
<p><b>Fabrik</b></p>	2111
<p>'Fabrik' ist ein Gebäude mit technischen Anlagen zur Herstellung von Waren in großen Mengen.</p>	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Betriebsgebäude</b>	2112
'Betriebsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Arbeitskräfte und Produktionsmittel zusammengefasst sind, um Leistungen zu erbringen oder Güter herzustellen.	
<b>Brauerei</b>	2113
'Brauerei' ist ein Gebäude, in dem Getränke durch Gärung hergestellt werden.	
<b>Brennerei</b>	2114
'Brennerei' ist ein Gebäude, in dem alkoholische Getränke durch Destillation hergestellt werden.	
<b>Werkstatt</b>	2120
'Werkstatt' ist ein Gebäude, in dem mit Werkzeugen und Maschinen Güter hergestellt oder repariert werden.	
<b>Sägewerk</b>	2121
'Sägewerk' ist ein Gebäude, in dem Holz zugeschnitten wird.	
<b>Tankstelle</b>	2130
'Tankstelle' ist ein Gebäude, in dem hauptsächlich Kfz-Kraftstoffe, Schmiermittel und Zubehör verkauft werden, meist mit Einrichtungen zur Durchführung von Wartungs- und Pflegearbeiten von Kraftfahrzeugen.	
<b>Waschstraße, Waschanlage, Waschhalle</b>	2131
'Waschstraße, Waschanlage, Waschhalle' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge gereinigt werden.	
<b>Gebäude für Vorratshaltung</b>	2140
'Gebäude für Vorratshaltung' ist ein Gebäude, in dem Güter vorübergehend gelagert werden.	
<b>Kühlhaus</b>	2141
'Kühlhaus' ist ein Gebäude, das zur Lagerung von Gütern mit niedriger Temperatur dient.	
<b>Speichergebäude</b>	2142
'Speichergebäude' ist ein Gebäude zur Vorratshaltung.	
<b>Lagerhalle, Lagerschuppen, Lagerhaus</b>	2143
'Lagerhalle, Lagerschuppen, Lagerhaus' ist ein Gebäude zur Vorratshaltung von Gütern (z. B. Material, Fertigerzeugnissen).	
<b>Speditionsgebäude</b>	2150
'Speditionsgebäude' bezeichnet ein Gebäude mit technischen, organisatorischen und wirtschaftlichen Einrichtungen, die der Beförderung von Gütern über räumliche Entfernungen dienen.	
<b>Gebäude für Forschungszwecke</b>	2160

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
'Gebäude für Forschungszwecke' ist ein Gebäude, in dem Forschung betrieben wird.	
<b>Gebäude für Grundstoffgewinnung</b>	2170
'Gebäude zur Grundstoffgewinnung' ist ein Gebäude zur Gewinnung von Grundstoffen (z.B. Erz oder Kohle).	
<b>Bergwerk</b>	2171
'Bergwerk' ist ein Gebäude zur Gewinnung von Rohstoffen aus der Erde.	
<b>Saline</b>	2172
'Saline' ist eine Anlage zur Gewinnung von Kochsalz.	
<b>Gebäude für betriebliche Sozialeinrichtung</b>	2180
'Gebäude für betriebliche Sozialeinrichtung' ist ein Gebäude, in dem Arbeitnehmern betriebliche Zusatzangebote gewährt werden (z. B. Kinderbetreuung, Betriebssport oder Beratung).	
<b>Sonstiges Gebäude für Gewerbe und Industrie</b>	2200
'Sonstiges Gebäude für Gewerbe und Industrie' ist ein Gebäude, das zum Anbieten von gewerblichen oder industriellen Tätigkeiten genutzt wird.	
<b>Mühle</b>	2210
'Mühle' ist ein Gebäude, das zum Mahlen, zum Sägen, zum Pumpen oder zur Erzeugung von Strom dient.	
<b>Windmühle</b>	2211
'Windmühle' ist ein Gebäude, dessen wesentlicher Bestandteil die an einer Achse befestigten Flächen (Flügel, Schaufeln) sind, die von der Windkraft in Drehung versetzt werden.	
<b>Wassermühle</b>	2212
'Wassermühle' ist ein Gebäude mit einem Mühlrad, das von Wasser angetrieben wird.	
<b>Schöpfwerk</b>	2213
'Schöpfwerk' ist ein Gebäude, in dem Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen und im Falle von Polder- und Mündungsschöpfwerken auch zur Sicherstellung des Hochwasser- oder Überschwemmungsschutzes.	
<b>Wetterstation</b>	2220
'Wetterstation' ist ein Gebäude, in dem meteorologische Daten erfasst und ausgewertet werden.	
<b>Gebäude für Handel und Dienstleistung mit Wohnen</b>	2310
'Gebäude für Handel und Dienstleistungen mit Wohnen' ist ein Gebäude, in dem Arbeitsleistungen, die nicht der Produktion von	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
materiellen Gütern dienen, angeboten werden und in dem zusätzlich gewohnt wird.	
<b>Gebäude für Gewerbe und Industrie mit Wohnen</b>	2320
'Gebäude für Gewerbe und Industrie mit Wohnen' ist ein Gebäude, das zum Anbieten von gewerblichen oder industriellen Tätigkeiten genutzt und in dem zusätzlich gewohnt wird.	
<b>Betriebsgebäude zu Verkehrsanlagen (allgemein)</b>	2400
'Betriebsgebäude zu Verkehrsanlagen (allgemein)' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung, Instandhaltung oder Überwachung von Verkehrsanlagen.	
<b>Betriebsgebäude für Straßenverkehr</b>	2410
'Betriebsgebäude für Straßenverkehr' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung oder Instandhaltung des Straßenverkehrs.	
<b>Straßenmeisterei</b>	2411
'Straßenmeisterei' ist das Verwaltungsgebäude einer Dienststelle, die für den ordnungsgemäßen Zustand von Straßen verantwortlich ist.	
<b>Wartungshalle</b>	2412
'Wartungshalle' ist ein Gebäude zur Wartung oder Instandsetzung.	
<b>Betriebsgebäude für Schienenverkehr</b>	2420
'Betriebsgebäude für Schienenverkehr' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung oder Instandhaltung des Schienenverkehrs.	
<b>Bahnwärterhaus</b>	2421
'Bahnwärterhaus' ist ein Gebäude, das als Dienstwohnung für Bahnwärter dient.	
<b>Lokschuppen, Wagenhalle</b>	2422
'Lokschuppen, Wagenhalle' ist ein Gebäude, das als Unterstellplatz für Schienenfahrzeuge dient.	
<b>Stellwerk, Blockstelle</b>	2423
'Stellwerk, Blockstelle' ist ein Gebäude, von dem aus die Signale und Weichen im Bahnhof und auf der freien Strecke für die Züge gestellt werden.	
<b>Betriebsgebäude des Güterbahnhofs</b>	2424
'Betriebsgebäude des Güterbahnhofs' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung oder Überwachung des Güterzugverkehrs.	
<b>Betriebsgebäude für Flugverkehr</b>	2430
'Betriebsgebäude für Flugverkehr' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung oder Überwachung des Flugverkehrs.	
<b>Flugzeughalle</b>	2431
'Flugzeughalle' ist ein Gebäude, in dem Flugzeuge abgestellt, inspiziert und repariert werden.	



Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Betriebsgebäude für Schiffsverkehr</b>	2440
'Betriebsgebäude für Schiffsverkehr' ist ein Gebäude zur Aufrechterhaltung oder Überwachung des Schiffsverkehrs.	
<b>Werft (Halle)</b>	2441
'Werft (Halle)' ist ein Gebäude, in dem Schiffe gebaut und repariert werden.	
<b>Dock (Halle)</b>	2442
'Dock (Halle)' ist ein Gebäude, in dem Schiffe trocken gelegt werden.	
<b>Betriebsgebäude zur Schleuse</b>	2443
'Betriebsgebäude zur Schleuse' ist ein Gebäude, in dem der Schleusenbetrieb gesteuert und überwacht wird.	
<b>Bootshaus</b>	2444
'Bootshaus' ist ein Gebäude, das als Unterstellplatz für kleinere Wasserfahrzeuge dient.	
<b>Betriebsgebäude zur Seilbahn</b>	2450
'Betriebsgebäude zur Seilbahn' ist ein Gebäude, in dem der Seilbahnbetrieb gesteuert und überwacht wird.	
<b>Spannwerk zur Drahtseilbahn</b>	2451
'Spannwerk zur Drahtseilbahn' ist ein Gebäude, in dem das Seil der Seilbahn gespannt und umgelenkt wird.	
<b>Gebäude zum Parken</b>	2460
'Gebäude zum Parken' ist ein Gebäude zum Abstellen von Fahrzeugen.	
<b>Parkhaus</b>	2461
'Parkhaus' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge auf mehreren Etagen abgestellt werden.	
<b>Parkdeck</b>	2462
'Parkdeck' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge auf einer Etage abgestellt werden.	
<b>Garage</b>	2463
'Garage' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
<b>Fahrzeughalle</b>	2464
'Fahrzeughalle' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge abgestellt, inspiziert und repariert werden.	
<b>Tiefgarage</b>	2465
'Tiefgarage' ist ein Bauwerk unter der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
<b>Gebäude zur Versorgung</b>	2500
'Gebäude zur Versorgung' ist ein Gebäude, das die Grundversorgung mit Wasser oder Energie sicherstellt.	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Gebäude zur Energieversorgung</b>	2501
'Gebäude zur Energieversorgung' ist ein Gebäude, das die Grundversorgung mit Energie sicherstellt.	
<b>Gebäude zur Wasserversorgung</b>	2510
'Gebäude zur Wasserversorgung' ist ein Gebäude, das die Grundversorgung mit Wasser sicherstellt.	
<b>Wasserwerk</b>	2511
'Wasserwerk' ist ein Gebäude zur Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser.	
<b>Pumpstation</b>	2512
'Pumpstation' ist ein Gebäude an einem Rohrleitungssystem, in dem eine oder mehrere Pumpen zur Wasserversorgung eingebaut sind.	
<b>Wasserbehälter</b>	2513
'Wasserbehälter' ist ein Gebäude, in dem Wasser gespeichert wird, das zum Ausgleich der Differenz zwischen Wasserzuführung und -abgabe dient.	
<b>Gebäude zur Elektrizitätsversorgung</b>	2520
'Gebäude zur Elektrizitätsversorgung' ist ein Gebäude, in dem Elektrizität erzeugt oder übertragen wird.	
<b>Elektrizitätswerk</b>	2521
'Elektrizitätswerk' ist ein Gebäude, in dem Elektrizität erzeugt wird.	
<b>Umspannwerk</b>	2522
'Umspannwerk' ist ein Gebäude, in dem verschiedene Spannungsebenen des elektrischen Versorgungsnetzes miteinander verbunden werden.	
<b>Umformer</b>	2523
'Umformer' ist ein kleines Gebäude in dem ein Transformator zum Umformen von Gleichstrom in Wechselstrom oder von Gleichstrom in Gleichstrom anderer Spannung untergebracht ist.	
<b>Reaktorgebäude</b>	2527
'Reaktorgebäude' ist ein zentrales Gebäude eines Kernkraftwerkes, in dem aus radioaktivem Material mittels Kernspaltung Wärmeenergie erzeugt wird.	
<b>Turbinenhaus</b>	2528
'Turbinenhaus' ist ein Gebäude, in dem eine Kraftmaschine die Energie von strömendem Dampf, Gas, Wasser oder Wind unmittelbar in elektrische Energie umsetzt.	
<b>Kesselhaus</b>	2529
'Kesselhaus' ist ein Gebäude, in dem ein Dampfkessel mitsamt seiner Feuerung aufgestellt ist.	
<b>Gebäude für Fernmeldewesen</b>	2540

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
'Gebäude für Fernmeldewesen' ist ein Gebäude, in dem sich Einrichtungen zur Telekommunikation befinden.	
<b>Gebäude an unterirdischen Leitungen</b>	2560
'Gebäude an unterirdischen Leitungen' ist ein Gebäude, das zur Kontrolle von Versorgungsleitungen unter der Erde dient.	
<b>Gebäude zur Gasversorgung</b>	2570
'Gebäude zur Gasversorgung' ist ein Gebäude, in dem sich Gasanlagen befinden.	
<b>Gaswerk</b>	2571
'Gaswerk' ist ein Gebäude, in dem technische Gase hergestellt, gespeichert und bereitgestellt werden.	
<b>Heizwerk</b>	2580
'Heizwerk' ist ein Gebäude zur zentralen Erzeugung von Wärme (z.B. für Warmwasserversorgung).	
<b>Gebäude zur Versorgungsanlage</b>	2590
'Gebäude zur Versorgungsanlage' ist ein Gebäude, in dem sich Anlagen zur Unterstützung von Versorgungseinrichtungen befinden.	
<b>Pumpwerk (nicht für Wasserversorgung)</b>	2591
'Pumpwerk (nicht für Wasserversorgung)' ist ein Gebäude, in dem Wasser aus einem niedriger gelegenen Gewässer in ein höher gelegenes gepumpt wird.	
<b>Gebäude zur Entsorgung</b>	2600
'Gebäude zur Entsorgung' ist ein Gebäude zur Beseitigung von Abwässern oder Abfällen.	
<b>Gebäude zur Abwasserbeseitigung</b>	2610
'Gebäude zur Abwasserbeseitigung' ist ein Gebäude zur Reinigung von verschmutztem Wasser oder zur Entsorgung von Fäkalien.	
<b>Gebäude der Kläranlage</b>	2611
'Gebäude der Kläranlage' ist ein Gebäude innerhalb einer Kläranlage.	
<b>Toilette</b>	2612
'Toilette' ist eine Einrichtung mit sanitären Vorrichtungen zur Aufnahme von Körperausscheidungen.	
<b>Gebäude zur Abfallbehandlung</b>	2620
'Gebäude zur Abfallbehandlung' ist ein Gebäude zur Behandlung von Abfällen.	
<b>Müllbunker</b>	2621
'Müllbunker' ist ein Gebäude, in dem Müll gelagert wird.	
<b>Gebäude zur Müllverbrennung</b>	2622

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<p>'Gebäude zur Müllverbrennung' ist ein Gebäude in dem Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder der Kombination dieser Verfahren behandelt werden.</p>	2623
<p><b>Gebäude der Abfalldeponie</b></p>	2623
<p>'Gebäude der Abfalldeponie' ist ein Gebäude auf einer Fläche, die zur endgültigen Lagerung von Abfällen genutzt wird.</p>	
<p><b>Gebäude für Land- und Forstwirtschaft</b></p>	2700
<p>'Gebäude für Land- und Forstwirtschaft' ist ein Gebäude, das land- und forstwirtschaftlichen Zwecken dient.</p>	
<p><b>Land- und forstwirtschaftliches Betriebsgebäude</b></p>	2720
<p>'Land- und forstwirtschaftliches Betriebsgebäude' ist ein Gebäude zur Produktion von land- und forstwirtschaftlichen Gütern.</p>	
<p><b>Scheune</b></p>	2721
<p>'Scheune' ist ein Gebäude zur Lagerung landwirtschaftlicher Güter (z. B. Stroh, Heu und Getreide).</p>	
<p><b>Schuppen</b></p>	2723
<p>'Schuppen' ist ein Gebäude in einfacher Ausführung, das als Abstellplatz oder als Lagerraum zur Unterbringung von Fahrzeugen, Geräten und Materialien der Land- und Forstwirtschaft verwendet wird.</p>	
<p><b>Stall</b></p>	2724
<p>'Stall' ist ein Gebäude, in dem Tiere untergebracht sind.</p>	
<p><b>Scheune und Stall</b></p>	2726
<p>'Scheune und Stall' ist ein Gebäude, in dem landwirtschaftliche Güter gelagert werden (z.B. Stroh, Heu oder Getreide) und in dem auch Tiere untergebracht sein können.</p>	
<p><b>Stall für Tiergroßhaltung</b></p>	2727
<p>'Stall für Tiergroßhaltung' ist ein Gebäude zur Unterbringung einer großen Anzahl von Tieren.</p>	
<p><b>Reithalle</b></p>	2728
<p>'Reithalle' ist ein Gebäude zum Ausüben des Reitsports.</p>	
<p><b>Wirtschaftsgebäude</b></p>	2729
<p>'Wirtschaftsgebäude' ist ein Gebäude, das zu wirtschaftlichen Zwecken dient (z.B. Lager- oder Produktionshallen).</p>	
<p><b>Almhütte</b></p>	2732
<p>'Almhütte' ist ein einfaches, hoch in den Bergen gelegenes Gebäude, das überwiegend weidwirtschaftlichen Zwecken dient und hauptsächlich im Sommer genutzt wird.</p>	
<p><b>Jagdhaus, Jagdhütte</b></p>	2735
<p>'Jagdhaus, Jagdhütte' ist ein Gebäude, das als Unterkunft bei der Jagd dient.</p>	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Treibhaus, Gewächshaus</b>	2740
'Treibhaus, Gewächshaus' ist ein Gebäude mit lichtdurchlässigem Dach und Wänden, das durch künstliche Klimagegestaltung der Aufzucht oder Produktion von Pflanzen dient.	
<b>Treibhaus</b>	2741
'Treibhaus' ist ein Gebäude mit lichtdurchlässigem Dach und Wänden, das durch künstliche Klimagegestaltung der Aufzucht oder Produktion von Pflanzen dient.	
<b>Gewächshaus, verschiebbar</b>	2742
'Gewächshaus, verschiebbar' ist ein Gebäude mit lichtdurchlässigem Dach und Wänden, das durch künstliche Klimagegestaltung der Aufzucht oder Produktion von Pflanzen dient und dabei z. B. auf Schienen hin- und her bewegt werden kann.	
<b>Gebäude für öffentliche Zwecke</b>	3000 (G)
'Gebäude für öffentliche Zwecke' ist ein Gebäude das der Allgemeinheit dient.	
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Verwaltungsgebäude</b>	3010
'Verwaltungsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Verwaltungstätigkeiten durchgeführt werden.	
<b>Parlament</b>	3011
'Parlament' ist ein Gebäude, in dem die gesetzgebende Volksvertretung (Bundestag, Landtag) tagt.	
<b>Rathaus</b>	3012
'Rathaus' ist ein Gebäude, in dem der Vorstand einer Gemeinde seinen Amtssitz hat und/oder Teile der Verwaltung untergebracht sind.	
<b>Post</b>	3013
'Post ist ein Gebäude, in dem die Post Dienstleistungen anbietet.	
<b>Zollamt</b>	3014
'Zollamt' ist ein Gebäude für die Zollabfertigung an der Staatsgrenze (Grenzzollamt) oder im Inland (Binnenzollamt).	
<b>Gericht</b>	3015
'Gericht' ist ein Gebäude, in dem Rechtsprechung und Rechtspflege stattfinden.	
<b>Botschaft, Konsulat</b>	3016
'Botschaft, Konsulat' ist ein Gebäude, in dem eine ständige diplomatische Vertretung ersten Rangs eines fremden Staates oder einer internationalen Organisation untergebracht ist.	
<b>Kreisverwaltung</b>	3017
'Kreisverwaltung' ist ein Gebäude, in dem sich die Verwaltung eines Landkreises befindet.	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Bezirksregierung</b>	3018
'Bezirksregierung' ist ein Gebäude, in dem sich die Regierung eines Bezirks befindet.	
<b>Finanzamt</b>	3019
'Finanzamt' ist ein Gebäude, in dem sich eine örtliche Behörde der Finanzverwaltung befindet.	
<b>Gebäude für Bildung und Forschung</b>	3020
'Gebäude für Bildung und Forschung' ist ein Gebäude, in dem durch Ausbildung Wissen und Können auf verschiedenen Gebieten vermittelt werden bzw. wo neues Wissen durch wissenschaftliche Tätigkeit gewonnen wird.	
<b>Allgemein bildende Schule</b>	3021
'Allgemein bildende Schule' ist ein Gebäude, in dem Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen durch planmäßigen Unterricht Wissen vermittelt wird.	
<b>Berufsbildende Schule</b>	3022
'Berufsbildende Schule' ist ein Gebäude, in dem berufsbezogenes und fachgebundenes Wissen vermittelt wird.	
<b>Hochschulgebäude (Fachhochschule, Universität)</b>	3023
'Hochschulgebäude (Fachhochschule, Universität)' ist ein Gebäude, in dem Wissenschaften gelehrt und Forschung betrieben wird.	
<b>Forschungsinstitut</b>	3024
'Forschungsinstitut' ist ein Gebäude, in dem Forschung betrieben wird.	
<b>Gebäude für kulturelle Zwecke</b>	3030
'Gebäude für kulturelle Zwecke' ist ein Gebäude, in dem kulturelle Ereignisse stattfinden sowie ein Gebäude von kulturhistorischer Bedeutung.	
<b>Schloss</b>	3031
'Schloss' ist ein Gebäude, das als repräsentativer Wohnsitz vor allem des Adels dient oder diente.	
<b>Theater, Oper</b>	3032
'Theater, Oper' ist ein Gebäude, in dem Bühnenstücke aufgeführt werden.	
<b>Konzertgebäude</b>	3033
'Konzertgebäude' ist ein Gebäude, in dem Musikaufführungen stattfinden.	
<b>Museum</b>	3034
'Museum' ist ein Gebäude, in dem Sammlungen von (historischen) Objekten oder Reproduktionen davon ausgestellt werden.	
<b>Rundfunk, Fernsehen</b>	3035

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
'Rundfunk-, Fernsehen' ist ein Gebäude, in dem Radio- und Fernsehprogramme produziert und gesendet werden.	
<b>Veranstaltungsgebäude</b>	3036
'Veranstaltungsgebäude' ist ein Gebäude, das hauptsächlich für kulturelle Zwecke wie z. B. Aufführungen, Ausstellungen, Konzerte genutzt wird.	
<b>Bibliothek, Bücherei</b>	3037
'Bibliothek, Bücherei' ist ein Gebäude, in dem Bücher und Zeitschriften gesammelt, aufbewahrt und ausgeliehen werden.	
<b>Burg, Festung</b>	3038
'Burg, Festung' ist ein Gebäude innerhalb einer befestigten Anlage.	
<b>Gebäude für religiöse Zwecke</b>	3040
'Gebäude für religiöse Zwecke' ist ein Gebäude, das bei Gottesdiensten oder sonstigen religiösen Veranstaltungen als Versammlungsort dient.	
<b>Kirche</b>	3041
'Kirche' ist ein Gebäude, in dem sich Christen zu Gottesdiensten versammeln.	
<b>Synagoge</b>	3042
'Synagoge' ist ein Gebäude, in dem sich Personen jüdischen Glaubens zu Gottesdiensten, zum Schriftstudium und zur Unterweisung versammeln.	
<b>Kapelle</b>	3043
'Kapelle' ist ein kleines Gebäude (Gebets-, Tauf-, Grabkapelle) für (christliche) gottesdienstliche Zwecke.	
<b>Gemeindehaus</b>	3044
'Gemeindehaus' ist ein Gebäude, das Personen einer bestimmten Glaubensgemeinschaft zu verschiedenen Zwecken dient.	
<b>Gotteshaus</b>	3045
'Gotteshaus' ist ein Gebäude, in dem Gläubige einer nichtchristlichen Religionsgemeinschaft religiöse Handlungen vollziehen.	
<b>Moschee</b>	3046
'Moschee' ist ein Gebäude, in dem sich Personen muslimischen Glaubens zum Gebet versammeln und das als sozialer Treffpunkt dient.	
<b>Tempel</b>	3047
'Tempel' ist ein Gebäude, das Personen in der Ausübung ihrer Religion (z. B. Buddhisten, Hinduisten) als Versammlungsort dient.	
<b>Kloster</b>	3048
'Kloster' ist ein Gebäude, in dem Angehörige eines Ordens in einer auf die Ausübung ihrer Religion konzentrierten Lebensweise zusammenleben.	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Gebäude für Gesundheitswesen</b>	<b>3050</b>
'Gebäude für Gesundheitswesen' ist ein Gebäude, das der ambulanten oder stationären Behandlung und Pflege von Patienten dient.	
<b>Krankenhaus</b>	<b>3051</b>
'Krankenhaus' ist ein Gebäude, in dem Kranke behandelt und/oder gepflegt werden.	
<b>Heilanstalt, Pflegeanstalt, Pflegestation</b>	<b>3052</b>
'Heilanstalt, Pflegeanstalt, Pflegestation' ist ein Gebäude, das einer länger andauernden Behandlung von Patienten dient.	
<b>Ärztehaus, Poliklinik</b>	<b>3053</b>
'Ärztehaus, Poliklinik' ist ein Gebäude, in dem mehrere Ärzte unterschiedlicher Fachrichtung Kranke ambulant behandeln und versorgen.	
<b>Rettungswache</b>	<b>3054</b>
'Rettungswache' ist ein Gebäude des Rettungsdienstes, in dem sich die Besatzungen der Rettungsdienstfahrzeuge in ihrer einsatzfreien Zeit aufhalten. Hier sind auch die Fahrzeuge und Geräte untergebracht.	
<b>Gebäude für soziale Zwecke</b>	<b>3060</b>
'Gebäude für soziale Zwecke' ist ein Gebäude, in dem ältere Menschen, Obdachlose, Jugendliche oder Kinder betreut werden.	
<b>Jugendfreizeitheim</b>	<b>3061</b>
'Jugendfreizeitheim' ist ein Gebäude der offenen Kinder- und Jugendarbeit.	
<b>Freizeit-, Vereinsheim, Dorfgemeinschafts-, Bürgerhaus</b>	<b>3062</b>
'Freizeit-, Vereinsheim, Dorfgemeinschafts-, Bürgerhaus' ist ein Gebäude zur gemeinschaftlichen Nutzung unterschiedlicher sozialer Gruppen.	
<b>Seniorenfreizeitstätte</b>	<b>3063</b>
'Seniorenfreizeitstätte' ist ein Gebäude zur Ausübung seniorengerechter Freizeitaktivitäten.	
<b>Obdachlosenheim</b>	<b>3064</b>
'Obdachlosenheim' ist ein Gebäude, in dem Obdachlose untergebracht sind und betreut werden.	
<b>Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertagesstätte</b>	<b>3065</b>
'Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertagesstätte' ist ein Gebäude, in dem Kinder im Vorschulalter betreut werden.	
<b>Asylbewerberheim</b>	<b>3066</b>
'Asylbewerberheim' ist ein Gebäude, in dem Asylbewerber ohne Aufenthaltsgenehmigung für Deutschland eine gewisse Zeit untergebracht sind.	
<b>Gebäude für Sicherheit und Ordnung</b>	<b>3070</b>



Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<p>'Gebäude für Sicherheit und Ordnung' ist ein Gebäude, das für Personen und Gegenstände dient, die zur Verhütung oder Bekämpfung von Rechtsverletzungen und zum Katastrophenschutz eingesetzt werden, oder zur Unterbringung von Strafgefangenen.</p>	
<b>Polizei</b>	3071
<p>'Polizei' ist ein Gebäude für Polizeibedienstete, die in einem bestimmten Gebiet für Sicherheit und Ordnung zuständig sind.</p>	
<b>Feuerwehr</b>	3072
<p>'Feuerwehr' ist ein Gebäude der Feuerwehr, in dem Personen und Geräte zur Brandbekämpfung sowie zu anderen Hilfeleistungen untergebracht sind.</p>	
<b>Kaserne</b>	3073
<p>'Kaserne' ist ein Gebäude zur ortsfesten Unterbringung von Angehörigen der Bundeswehr und der Polizei sowie deren Ausrüstung.</p>	
<b>Schutzbunker</b>	3074
<p>'Schutzbunker' ist ein Gebäude zum Schutz der Zivilbevölkerung vor militärischen Angriffen.</p>	
<b>Justizvollzugsanstalt</b>	3075
<p>'Justizvollzugsanstalt' ist ein Gebäude zur Unterbringung von Untersuchungshäftlingen und Strafgefangenen.</p>	
<b>Friedhofsgebäude</b>	3080
<p>'Friedhofsgebäude' ist ein Gebäude, das zur Aufrechterhaltung des Friedhofbetriebes dient (z. B. Verwaltung, Leichenhalle, Krematorium).</p>	
<b>Trauerhalle</b>	3081
<p>'Trauerhalle' ist ein Gebäude, welches für Bestattungszeremonien bestimmt ist und zur kurzzeitigen Aufbewahrung von Toten dienen kann.</p>	
<b>Krematorium</b>	3082
<p>'Krematorium' ist ein Gebäude, in dem Feuerbestattungen durchgeführt werden.</p>	
<b>Empfangsgebäude</b>	3090
<p>'Empfangsgebäude' ist ein Gebäude mit Wartesaal, Fahrkarten- und Gepäckschalter zur Abwicklung des Straßen-, Schienen-, Seilbahn-, Luft- und Schiffsverkehrs.</p>	
<b>Bahnhofsgebäude</b>	3091
<p>'Bahnhofsgebäude' ist ein Gebäude u. a. mit Wartebereich und Fahrkartenausgabe zur Abwicklung des Bahnverkehrs.</p>	
<b>Flughafengebäude</b>	3092
<p>'Flughafengebäude' ist ein Gebäude u. a. mit Wartebereich, Flugticket- und Gepäckschalter zur Abwicklung des Flugverkehrs.</p>	
<b>Gebäude zum U-Bahnhof</b>	3094

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
'Gebäude zum U-Bahnhof' ist ein Gebäude u. a. mit Wartebereich und Fahrkartenausgabe zur Abwicklung des U-Bahn-Verkehrs.	
<b>Gebäude zum S-Bahnhof</b>	3095
'Gebäude zum S-Bahnhof' ist ein Gebäude u. a. mit Wartebereich und Fahrkartenausgabe zur Abwicklung des S-Bahn-Verkehrs.	
<b>Gebäude zum Busbahnhof</b>	3097
'Gebäude zum Busbahnhof' ist ein Gebäude auf dem Busbahnhof, das zur Abwicklung des Busverkehrs dient.	
<b>Empfangsgebäude Schifffahrt</b>	3098
'Empfangsgebäude Schifffahrt' ist ein Gebäude u. a. mit Wartebereich, Fahrticket- und Gepäckschalter zur Abwicklung des Schiffsverkehrs.	
<b>Gebäude für öffentliche Zwecke mit Wohnen</b>	3100
'Gebäude für öffentliche Zwecke mit Wohnen' ist ein Gebäude, das der Allgemeinheit dient und auch zum Wohnen genutzt wird.	
<b>Gebäude für Erholungszwecke</b>	3200
'Gebäude für Erholungszwecke' ist ein Gebäude zur Freizeitgestaltung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit des Menschen.	
<b>Gebäude für Sportzwecke</b>	3210
'Gebäude für Sportzwecke' ist ein Gebäudes, in dem verschiedene Sportarten ausgeübt werden.	
<b>Sport-, Turnhalle</b>	3211
'Sport-, Turnhalle' ist ein Gebäude, das für den Turnunterricht und für sportliche Betätigungen in der Freizeit errichtet und dementsprechend ausgestattet ist.	
<b>Gebäude zum Sportplatz</b>	3212
'Gebäude zum Sportplatz' ist ein Gebäude auf einer Fläche, die zur sportlichen Betätigung genutzt wird.	
<b>Badegebäude</b>	3220
'Badegebäude' ist ein Gebäude, in dem sich Anlagen zur Erholung und sportlichen Betätigung im Wasser befinden.	
<b>Hallenbad</b>	3221
'Hallenbad' ist ein Gebäude mit Schwimmbecken und zugehörigen Einrichtungen (z. B. Umkleidekabinen).	
<b>Gebäude im Freibad</b>	3222
'Gebäude im Freibad' ist ein Gebäude, das sich in einer Außenanlage mit Schwimmbecken und zugehörigen Einrichtungen (z. B. Umkleidekabinen) befindet.	
<b>Gebäude im Stadion</b>	3230
'Gebäude im Stadion' ist ein Gebäude, das sich in einer großen Anlage für sportliche Aktivitäten und Wettkämpfe befindet.	

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<b>Gebäude für Kurbetrieb</b>	3240
'Gebäude für Kurbetrieb' ist ein Gebäude, in dem Maßnahmen zur Erholung oder Rehabilitation durchgeführt werden.	
<b>Badegebäude für medizinische Zwecke</b>	3241
'Badegebäude für medizinische Zwecke' ist ein Gebäude, in dem Bäder zur therapeutischen Anwendung durchgeführt werden.	
<b>Sanatorium</b>	3242
'Sanatorium' ist ein Gebäude mit zugehörigen Einrichtungen, das klimagünstig gelegen ist, unter fachärztlicher Leitung steht und zur Behandlung chronisch Kranker und Genesender bestimmt ist, für die kein Krankenhausaufenthalt in Frage kommt.	
<b>Gebäude im Zoo</b>	3260
'Gebäude im Zoo' ist ein Gebäude, das sich in einer parkartigen Anlage zur Haltung und öffentlichen Zurschaustellung verschiedener Tierarten befindet.	
<b>Empfangsgebäude des Zoos</b>	3261
'Empfangsgebäude des Zoos' ist ein Gebäude, das sich im Eingangsbereich des Zoos befindet u. a. mit Wartebereich und Einlasskontrolle.	
<b>Aquarium, Terrarium, Voliere</b>	3262
'Aquarium, Terrarium, Voliere' ist ein Gebäude, in dem Fische und Wasserpflanzen, Reptilien und Amphibien oder Vögel gehalten und gezüchtet werden.	
<b>Tierschauhaus</b>	3263
'Tierschauhaus' ist ein Gebäude, in dem Tiere untergebracht sind und Besuchern gezeigt werden.	
<b>Stall im Zoo</b>	3264
'Stall im Zoo' ist ein Gebäude, das meist zur separaten Unterbringung der Zootiere dient.	
<b>Gebäude im botanischen Garten</b>	3270
'Gebäude im botanischen Garten' ist ein Gebäude, das sich in einer parkartigen Anlage mit thematisch geordneter Anpflanzung befindet.	
<b>Empfangsgebäude des botanischen Gartens</b>	3271
'Empfangsgebäude des botanischen Gartens' ist ein Gebäude, das sich im Eingangsbereich des botanischen Gartens befindet u. a. mit Wartebereich und Einlasskontrolle.	
<b>Gewächshaus (Botanik)</b>	3272
'Gewächshaus (Botanik)' ist ein Gebäude, welches das geschützte und kontrollierte Kultivieren von Pflanzen ermöglicht.	
<b>Pflanzenschauhaus</b>	3273

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
	'Pflanzenschauhaus' ist ein Gebäude, in dem Pflanzen unterschiedlicher Klima- oder Vegetationszonen ausgestellt sind und Besuchern gezeigt werden.	
	<b>Gebäude für andere Erholungseinrichtung</b>	<b>3280</b>
	'Gebäude für andere Erholungseinrichtung' ist ein Gebäude, das einer anderen Art der Erholung dient.	
	<b>Schutzhütte</b>	<b>3281</b>
	'Schutzhütte' ist ein Gebäude zum Schutz vor Unwetter.	
	<b>Touristisches Informationszentrum</b>	<b>3290</b>
	'Touristisches Informationszentrum' ist eine Auskunftsstelle für Touristen.	
	<b>Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren</b>	<b>9998</b>
	'Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren' bedeutet, dass keine Aussage über die Wertart gemacht werden kann.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	weitereGebaeudefunktion	
Kennung:	WGF	
Definition:	'Weitere Gebäudefunktion' ist die Funktion, die ein Gebäude neben der dominierenden Gebäudefunktion hat.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Weitere_Gebaeudefunktion	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Bankfiliale	1000
	'Bankfiliale' ist eine Einrichtung in der Geldgeschäfte getätigt werden.	
	Hotel	1010
	'Hotel' ist ein Beherbergungs- und/oder Verpflegungsbetrieb.	
	Jugendherberge	1020
	'Jugendherberge' ist eine zur Förderung von Jugendreisen dienende Aufenthalts- und Übernachtungsstätte.	
	Gaststätte	1030
	'Gaststätte' ist eine Einrichtung, in der gegen Entgelt Mahlzeiten und Getränke zum sofortigen Verzehr angeboten werden.	
	Kino	1040
	'Kino' ist eine Einrichtung, in der alle Arten von Filmen bzw. Lichtspielen für ein Publikum abgespielt werden.	
	Spielkasino	1050

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
'Spielkasino' ist eine Einrichtung, in der öffentlich zugänglich staatlich konzessioniertes Glücksspiel betrieben wird.	
<b>Spielhalle</b>	1051
'Spielhalle' ist eine Einrichtung, in der durch die Spielverordnung geregeltes Automatenpiel betrieben wird.	
<b>Tiefgarage</b>	1060
'Tiefgarage' ist ein Bauwerk unterhalb der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
<b>Parkdeck</b>	1070
'Parkdeck' ist eine Fläche auf einem Gebäude, auf der Fahrzeuge abgestellt werden.	
<b>Toilette</b>	1080
'Toilette' ist eine Einrichtung mit sanitären Vorrichtungen zur Aufnahme von Körperausscheidungen.	
<b>Post</b>	1090
'Post' ist eine Einrichtung, von der aus Briefe, Pakete befördert und weitere Dienstleistungen angeboten werden.	
<b>Zoll</b>	1100
'Zoll' ist eine Einrichtung der Zollabfertigung.	
<b>Theater</b>	1110
'Theater' ist eine Einrichtung, in der Bühnenstücke aufgeführt werden.	
<b>Museum</b>	1120
'Museum' ist eine Einrichtung in der Sammlungen von (historischen) Objekten oder Reproduktionen davon ausgestellt werden.	
<b>Bibliothek</b>	1130
'Bibliothek' ist eine Einrichtung, in der Bücher und Zeitschriften gesammelt, aufbewahrt und ausgeliehen werden.	
<b>Kapelle</b>	1140
'Kapelle' ist eine Einrichtung für (christliche) gottesdienstliche Zwecke .	
<b>Moschee</b>	1150
'Moschee' ist ein Einrichtung, in der sich Muslime zu Gottesdiensten versammeln oder zu anderen Zwecken treffen.	
<b>Tempel</b>	1160
'Tempel' ist eine Einrichtung, die Personen in der Ausübung ihrer Religion (z. B. Buddhisten, Hinduisten) als Versammlungsort dient.	
<b>Apotheke</b>	1170
'Apotheke' ist ein Geschäft, in dem Arzneimittel hergestellt und verkauft werden.	
<b>Polizeiwache</b>	1180

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
'Polizeiwache' ist eine Dienststelle der Polizei.	
<b>Rettungsstelle, Notaufnahme</b>	<b>1190</b>
'Rettungsstelle, Notaufnahme' ist eine Anlaufstelle zur Akutversorgung und ist Teil der Notfallmedizin.	
<b>Touristisches Informationszentrum</b>	<b>1200</b>
'Touristisches Informationszentrum' ist eine Auskunftsstelle für Touristen.	
<b>Kindergarten</b>	<b>1210</b>
'Kindergarten' ist eine Einrichtung, in der Kinder im Vorschulalter betreut werden.	
<b>Arztpraxis</b>	<b>1220</b>
'Arztpraxis' ist die Arbeitsstätte eines Arztes.	
<b>Supermarkt</b>	<b>1230</b>
'Supermarkt' ist eine Einrichtung, in der sich ein Einzelhandelsgeschäft befindet, das Lebensmittel und andere Erzeugnisse des täglichen Bedarfs anbietet.	
<b>Geschäft</b>	<b>1240</b>
'Geschäft' ist eine Einrichtung, in der sich Räumlichkeiten befinden, in denen Waren oder Dienstleistungen gewerblich zum Verkauf angeboten werden.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname oder die Bezeichnung des Gebäudes.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nutzung
Kennung:	NTZ
Definition:	'Nutzung' ist die Gebäudenutzung und enthält den jeweiligen prozentualen Nutzungsanteil an der Gesamtnutzung. Das Attribut setzt sich zusammen aus: 1. Spalte: Nutzung 2. Spalte: Nutzungsanteil  Die zulässigen Werte für die erste Spalte sind unter Wertart zu finden. Die Summe der Nutzungsanteile, die in den Attributen 'Nutzung' nachgewiesen sind, muss immer 100 ergeben.

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Nutzung_Gebaeude	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bauweise	
Kennung:	BAW	
Definition:	'Bauweise' ist die Beschreibung der Art der Bauweise.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Bauweise_Gebaeude	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Freistehendes Einzelgebäude	1100
	'Freistehendes Einzelgebäude' ist ein freistehendes Wohngebäude mit in der Regel bis zu 2½ Geschossen (auch Villa, Landhaus, Bungalow).	
	Freistehender Gebäudeblock	1200
	'Freistehender Gebäudeblock' ist ein freistehendes Wohngebäude (Mehrfamilienhaus), in der Regel 3 - 8-geschossig.	
	Einzelgarage	1300
	'Einzelgarage' ist eine einzeln stehende oder angebaute einzelne Garage als Abstellmöglichkeit für ein Fahrzeug, meist einen Pkw (auch eine einzelne Garage in Garagenhöfen).	
	Doppelgarage	1400
	'Doppelgarage' ist eine einzeln stehende oder angebaute Garage als Abstellmöglichkeit für zwei Fahrzeuge, meist zwei Pkw.	
	Sammelgarage	1500
	'Sammelgarage' ist eine Garage mit Abstellmöglichkeit für mehr als zwei Fahrzeuge, meist Pkw.	
	Doppelhaushälfte	2100
	'Doppelhaushälfte' ist ein dreiseitig freistehendes Wohnhaus mit in der Regel bis zu 2½ Geschossen, an dem ein im allgemeinen gleichartiges Wohnhaus angebaut ist (etwa gleicher Baustil und ungefähr gleiche Baumaße).	
	Reihenhaus	2200
	'Reihenhaus' ist eines von mehr als 2 gleichartig aneinanderggebauten Wohnhäusern mit in der Regel bis zu 2½ Geschossen in einer geschlossenen Häuserzeile (etwa gleicher Baustil und ungefähr gleiche Baumaße).	
	Haus in Reihe	2300

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001
<p>'Haus in Reihe' ist eines von mehr als zwei ungleichartigen, aneinanderggebauten Wohnhäusern, in der Regel mit bis zu 2 ½ Geschossen (z. B. in geschlossener Bauweise errichtete Wohngebäude in alten Ortskernen).</p> <p><b>Gruppenhaus</b> <span style="float: right;">2400</span></p> <p>'Gruppenhaus' ist eines von mehr als 2 gleichartigen, aneinanderggebauten Wohnhäusern mit in der Regel bis zu 2½ Geschossen, die so gegeneinander verschoben sind, dass keine gemeinsame Achse gegeben ist.</p> <p><b>Gebäudeblock in geschlossener Bauweise</b> <span style="float: right;">2500</span></p> <p>'Gebäudeblock in geschlossener Bauweise' ist eines von mehreren aneinanderggebauten Wohngebäuden (Mehrfamilienhäuser), in der Regel 3-8 geschossig; z. B. in Stadtkernen.</p> <p><b>Offene Halle</b> <span style="float: right;">4000</span></p> <p>Unter einer 'Offenen Halle' ist eine Halle zu verstehen, bei der alle vier Seiten offen sind. Hallen, bei denen eine, zwei oder drei Seiten geschlossen sind, werden nur mit der entsprechenden Gebäudefunktion ohne Belegung der Bauweise erfasst. Die offenen Gebäudeseiten sind mit 'Besondere Gebäudelinie', Beschaffenheit 'Offene Gebäudelinie' zu belegen.</p> <p><b>Sonstiges</b> <span style="float: right;">9999</span></p> <p>'Sonstiges' bedeutet, dass das Gebäude eine Bauweise aufweist, die bekannt, aber nicht in der Liste der Wertarten aufgeführt ist.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: hochhaus</p> <p>Kennung: HOH</p> <p>Definition: 'Hochhaus' ist ein Gebäude, das nach Gebäudehöhe und Ausprägung als Hochhaus zu bezeichnen ist. Für Gebäude im Geschossbau gilt dieses i.d.R. ab 8 oberirdischen Geschossen, für andere Gebäude ab einer Gebäudehöhe von 22 m. Abweichungen hiervon können sich durch die Festlegungen in den länderspezifischen Bauordnungen ergeben.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 0..1</p> <p>Datentyp: Boolean</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: zustand</p> <p>Kennung: ZUS</p> <p>Definition: 'Zustand' beschreibt die Beschaffenheit oder die Betriebsbereitschaft von 'Gebäude'. Diese Attributart wird nur dann optional geführt, wenn der Zustand des Gebäudes vom nutzungsfähigen Zustand abweicht.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 0..1</p> <p>Datentyp: AX_Zustand_Gebaeude</p>	



Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Wertarten:	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert</b>
	In behelfsmäßigem Zustand	1000
	'In behelfsmäßigem Zustand' bedeutet, dass das Gebäude nur eingeschränkt bewohnt oder genutzt werden kann.	
	In ungenutztem Zustand	2000
	'In ungenutztem Zustand' bedeutet, dass das Gebäude nicht genutzt wird.	
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass das Gebäude auf Dauer nicht mehr bewohnt oder genutzt wird.	
	Verfallen, zerstört	2200
	'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand des Gebäudes durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.	
	Teilweise zerstört	2300
	'Teilweise zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand des Gebäudes durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nur noch teilweise möglich ist.	
	Geplant und beantragt	3000
	'Geplant und beantragt' bedeutet, dass ein Gebäude geplant und dessen Errichtung beantragt ist.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass sich ein Gebäude im Bau befindet.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	geschossflaeche	
Kennung:	GFL	
Definition:	'Geschossfläche' ist die Gebäudegeschossfläche in Quadratmeter.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Area	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	grundflaeche	
Kennung:	GRF	
Definition:	'Grundfläche' ist die Gebäudegrundfläche in Quadratmeter.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Area	
<b>Attributart:</b>		

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Bezeichnung:	dachgeschossausbau	
Kennung:	DGA	
Definition:	'Dachgeschossausbau' ist ein Hinweis auf den Ausbau bzw. die Ausbaufähigkeit des Dachgeschosses.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dachgeschossausbau_Gebaeude	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Nicht ausbaufähig	1000
	'Nicht ausbaufähig' bedeutet, dass sich das Dachgeschoss des Gebäudes nicht zum Ausbau zu Wohnzwecken eignet.	
	Ausbaufähig	2000
	'Ausbaufähig' bedeutet, dass sich das Dachgeschoss des Gebäudes zum Ausbau zu Wohnzwecken eignet.	
	Ausgebaut	3000
	'Ausgebaut' bedeutet, dass das Dachgeschoss des Gebäudes zu Wohnzwecken ausgebaut ist.	
	Ausbaufähigkeit unklar	4000
	'Ausbaufähigkeit unklar' bedeutet, dass für das Gebäude keine Aussage zur Ausbaufähigkeit des Dachgeschosses getroffen werden kann.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gebaeudekennzeichen	
Kennung:	GKN	
Definition:	'Gebäudekennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein Gebäude, bestehend aus den Schlüsseln für die Gemeinde (8 Stellen), Straße (5 Stellen), die Hausnummer des Gebäudes (4 Stellen), dem Adressierungszusatz (4 Stellen) und die laufende Nummer des Gebäudes (3 Stellen). Die Stellen sind jeweils rechtsbündig zu führen. Fehlende Stellen werden mit Nullen aufgefüllt. Der Adressierungszusatz und die laufende Nummer des Nebengebäudes sind optional und werden, wenn sie nicht belegt sind, mit Unterstrich "_" gefüllt.  Die Attributart wird im Rahmen der Migration aus den bisherigen Verfahrenslösungen übernommen und werden nur in ATKIS dauerhaft geführt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAuf	

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Kennung:	31001-12002	
Definition:	'Gebäude' zeigt auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer	
Inverse Relationsart:	beziehtSichAuf	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	hat	
Kennung:	31001-12003	
Definition:	'Gebäude' hat 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitPseudonummer	
Inverse Relationsart:	gehörtZu	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehört	
Kennung:	31001-21001	
Definition:	'Gebäude' gehört 'Person'.	
	Die Relation kommt nur vor, wenn unabhängig von Eintragungen im Grundbuch ('Buchungsstelle' mit der Attributart 'Buchungsart') für das Gebäude ein Eigentum nach BGB begründet ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Person	
Inverse Relationsart:	besitzt	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtZu	
Kennung:	31001-31001	
Definition:	'Gebäude' gehört zu 'Gebäude', wenn die Gebäude baulich zusammen gehören und im Gegensatz zum Bauteil eine gleichrangige Bedeutung haben.	
Modellarten:	DLKM	

<b>Objektart: AX_Gebaeude</b>		<b>Kennung: 31001</b>
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_Gebaeude	
Inverse Relationsart:	haengtZusammenMit	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	haengtZusammenMit	
Kennung:	(INV)31001-31001	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Gebaeude	
Inverse Relationsart:	gehoeertZu	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Gebäude'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name, z. B. 'Hamburger Michel'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	

### 15.3 AX\_Bauteil

Objektart: AX_Bauteil	Kennung: 31002										
<b>Definition:</b>											
[E] 'Bauteil' ist ein charakteristisches Merkmal eines Gebäudes mit gegenüber dem jeweiligen Objekt 'Gebäude' abweichenden bzw. besonderen Eigenschaften.											
<b>Abgeleitet aus:</b>											
AX_Gebaeude_Kerndaten AG_Flaechenobjekt											
<b>Objekttyp:</b>											
REO											
<b>Modellarten:</b>											
DLKM											
<b>Bildungsregeln:</b>											
Die Attributart 'Bauart' ist objektbildend.											
Bauteile können aus polyedrischen Flächen (PolyhedralSurface), zusammengesetzten Flächen (CompositeSurface) oder mehreren Flächen (MultiSurface) bestehen. Eine Teilfläche besteht dabei aus einem Polygon, dessen Linien orientiert sind und einen Ring bilden. Als Interpolationsmethode sind 'cubicSplines' nicht zugelassen. Die Flächen der Bauteile können durch äußere und innere Umringe begrenzt sein.											
<b>Konsistenzbedingungen:</b>											
Der 'Bauteil' als Teil eines Gebäudes liegt immer innerhalb des Gebäudeumrisses, sofern er nicht unterhalb der Erdoberfläche liegt.											
Die Wertart 1200 'Unter der Erdoberfläche' der Attributart 'Lage zur Erdoberfläche' darf nur in Verbindung mit 'Keller' oder 'Tiefgarage' vorkommen.											
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	bauart										
Kennung:	BAT										
Definition:	'Bauart' ist die Angabe der abweichenden baulichen Eigenschaften.										
Modellarten:	DLKM										
Multiplizität:	1										
Datentyp:	AX_Bauart_Bauteil										
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Geringergeschossiger Gebäudeteil</td> <td>1100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Ein 'geringergeschossiger Gebäudeteil' hat eine niedrigere Geschosshöhe als der größte Teil des Gebäudes.</td> </tr> <tr> <td>Höhergeschossiger Gebäudeteil (nicht Hochhaus)</td> <td>1200</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Ein 'höhergeschossiger Gebäudeteil' hat eine höhere Geschosshöhe als der größte Teil des Gebäudes.</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Geringergeschossiger Gebäudeteil	1100	Ein 'geringergeschossiger Gebäudeteil' hat eine niedrigere Geschosshöhe als der größte Teil des Gebäudes.		Höhergeschossiger Gebäudeteil (nicht Hochhaus)	1200	Ein 'höhergeschossiger Gebäudeteil' hat eine höhere Geschosshöhe als der größte Teil des Gebäudes.	
Bezeichnung	Wert										
Geringergeschossiger Gebäudeteil	1100										
Ein 'geringergeschossiger Gebäudeteil' hat eine niedrigere Geschosshöhe als der größte Teil des Gebäudes.											
Höhergeschossiger Gebäudeteil (nicht Hochhaus)	1200										
Ein 'höhergeschossiger Gebäudeteil' hat eine höhere Geschosshöhe als der größte Teil des Gebäudes.											

Objektart: AX_Bauteil	Kennung: 31002
<b>Hochhausgebäudeteil</b>	1300
'Hochhausgebäudeteil' ist der Teil eines Gebäudes, welches die Definition der Attributart Hochhaus beim AX_Gebaeude erfüllt.	
<b>Abweichende Geschosshöhe</b>	1400
Die 'abweichende Geschosshöhe' bezeichnet einen Bauteil, dessen Geschosshöhe von der Höhe anderer Bauteile des Gebäudes abweicht.	
<b>Keller</b>	2000
'Keller' bezeichnet ein Geschoss, welches ganz oder zum Teil unter der Geländeoberfläche liegt.	
<b>Tiefgarage</b>	2100
'Tiefgarage' ist ein Bauteil unter der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
<b>Loggia</b>	2300
'Loggia' ist ein Raum in einem Gebäude, der sich zum Außenraum öffnet.	
<b>Wintergarten</b>	2350
'Wintergarten' bezeichnet den fest umbauten Raum einer Terrasse.	
<b>Arkade</b>	2400
'Arkade' bezeichnet den durch Säulen getragenen Bogengang eines Gebäudes.	
<b>Ausragender Geschossteil / zurückspringendes Geschoss</b>	2500
Bei einem 'ausragenden Geschossteil bzw. zurückspringenden Geschoss' kann keine eindeutige Zuordnung zu „auskragend“ oder „zurückspringend“ erfolgen.	
<b>Ausragender Geschossteil</b>	2510
Bei einem 'ausragenden Geschossteil' ragt ein Teil des Geschosses über den Umring hinaus, der durch das aufgehende Mauerwerk im Erdgeschoss definiert ist.	
<b>Zurückspringendes Geschoss</b>	2520
Bei einem 'zurückspringenden Geschoss' reicht ein Geschoss nicht bis zum Umring, der durch das aufgehende Mauerwerk im Erdgeschoss definiert ist.	
<b>Durchfahrt im Gebäude</b>	2610
'Durchfahrt' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch Gebäude gefahren werden kann.	
<b>Durchfahrt an überbautem Verkehrsweg</b>	2620
'Durchfahrt an überbautem Verkehrsweg' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch Gebäude gefahren werden kann.	
<b>Schornstein im Gebäude</b>	2710

Objektart: AX_Bauteil		Kennung: 31002
	'Schornstein im Gebäude' ist ein über das Dach hinausragender Abzugskanal für die Rauchgase einer Feuerungsanlage oder für andere Abgase.	
	Turm im Gebäude	2720
	'Turm im Gebäude' ist ein hochaufragendes Bauteil innerhalb eines Gebäudes.	
	Sonstiges	9999
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	durchfahrtshoehe	
Kennung:	DHU	
Definition:	'Durchfahrtshöhe' ist die von der Fachverwaltung angegebene maximale Höhe eines Fahrzeugs in Meter, auf volle Dezimeter abgerundet, das eine Durchfahrt passieren kann. Diese Attributart wird nur bei der Attributart 'Bauart' mit den Wertarten 2610 und 2620 geführt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	

## 15.4 AX\_BesondereGebaeudelinie

Objektart: AX_BesondereGebaeudelinie	Kennung: 31003																		
<b>Definition:</b>																			
[E] 'Besondere Gebäudelinie' ist der Teil der Geometrie des Objekts 'Gebäude', des Objekts 'Bauteil' oder eines Objektes 'Bauwerk', der besondere Eigenschaften besitzt.																			
<b>Abgeleitet aus:</b>																			
AG_Linienobjekt																			
<b>Objektyp:</b>																			
REO																			
<b>Modellarten:</b>																			
DLKM																			
<b>Bildungsregeln:</b>																			
Die Objektart 'Besondere Gebäudelinie' kann nur entweder auf äußeren oder inneren Umringen von Gebäuden, Bauteilen oder Bauwerken liegen. Die Objektart 'Besondere Gebäudelinie' ist eine gerichtete Linie.																			
<b>Konsistenzbedingungen:</b>																			
Das Objekt 'Besondere Gebäudelinie' erhält seinen Raumbezug durch eine Linie, die zur Vermittlung des Raumbezugs des entsprechenden Objekts 'Gebäude', 'Bauteil' oder 'Bauwerk' beiträgt.																			
<b>Attributart:</b>																			
Bezeichnung:	beschaffenheit																		
Kennung:	BES																		
Definition:	'Beschaffenheit' gibt die Eigenschaft der 'Besonderen Gebäudelinie' wieder.																		
Modellarten:	DLKM																		
Multiplizität:	1..*																		
Datentyp:	AX_Beschaffenheit_BesondereGebaeudelinie																		
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Offene Gebäudelinie</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Geschlossene Seite einer Überdachung</td> <td>1100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Überdachungen sind oftmals an einer oder mehreren Seiten geschlossen. 'Geschlossene Seite einer Überdachung' weist eine geschlossene Seite einer 'Überdachung' bzw. 'Carport' nach.</td> </tr> <tr> <td>Unverputzt</td> <td>2100</td> </tr> <tr> <td>Verputzt</td> <td>2200</td> </tr> <tr> <td>Verklinkert</td> <td>2300</td> </tr> <tr> <td>Holz</td> <td>3100</td> </tr> <tr> <td>Sichtbeton</td> <td>3200</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Offene Gebäudelinie	1000	Geschlossene Seite einer Überdachung	1100	Überdachungen sind oftmals an einer oder mehreren Seiten geschlossen. 'Geschlossene Seite einer Überdachung' weist eine geschlossene Seite einer 'Überdachung' bzw. 'Carport' nach.		Unverputzt	2100	Verputzt	2200	Verklinkert	2300	Holz	3100	Sichtbeton	3200
Bezeichnung	Wert																		
Offene Gebäudelinie	1000																		
Geschlossene Seite einer Überdachung	1100																		
Überdachungen sind oftmals an einer oder mehreren Seiten geschlossen. 'Geschlossene Seite einer Überdachung' weist eine geschlossene Seite einer 'Überdachung' bzw. 'Carport' nach.																			
Unverputzt	2100																		
Verputzt	2200																		
Verklinkert	2300																		
Holz	3100																		
Sichtbeton	3200																		



Objektart: AX_BesondereGebaeudelinie		Kennung: 31003
Naturstein		3300
Glas		3400
Trennlinie nicht eindeutig festgelegt		4000
Sonstiges		9999

## 15.5 AX\_Firstlinie

Objektart: AX_Firstlinie	Kennung: 31004
<b>Definition:</b> [E] 'Firstlinie' kennzeichnet den Verlauf des Dachfirstes eines Gebäudes, Turms oder Bauwerks.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_Linienobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellarten:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> 'Firstlinie' kann aus gerichteten zusammengesetzten Linien (CompositeCurve) oder aus einer einzelnen Linie (Curve) bestehen. Als Interpolationsmethode sind 'cubicSplines' nicht zugelassen.	

## 15.6 AX\_BesondererGebaeudepunkt

Objektart: AX_BesondererGebaeudepunkt	Kennung: 31005										
<b>Definition:</b>											
[E] 'Besonderer Gebäudepunkt' ist ein Punkt eines 'Gebäudes' oder eines 'Bauteils'.											
<b>Abgeleitet aus:</b>											
AA_ZUSO											
<b>Objekttyp:</b>											
ZUSO											
<b>Modellarten:</b>											
DLKM											
<b>Konsistenzbedingungen:</b>											
<p>Der 'Besondere Gebäudepunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' und der Wertart TRUE erhält den Raumbezug durch einen Punkt der Fläche oder der Linie, die zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden 'Gebäudes' oder 'Bauteils' beiträgt.</p> <p>Das ZUSO 'Besonderer Gebäudepunkt' besteht aus einem 'PunktortAG' und/oder aus einem oder mehreren 'PunktortAU'.</p>											
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	punktkennung										
Kennung:	PKN										
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.										
Modellarten:	DLKM										
Multiplizität:	0..1										
Datentyp:	CharacterString										
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	art										
Kennung:	ART										
Definition:	'Art' enthält die Art des Gebäudepunktes.										
Modellarten:	DLKM										
Multiplizität:	0..1										
Datentyp:	AX_Art_Gebaeudepunkt										
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>First</td> <td>1100</td> </tr> <tr> <td>Traufe</td> <td>1200</td> </tr> <tr> <td>Eingang</td> <td>2100</td> </tr> <tr> <td>Lichtschacht</td> <td>2200</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	First	1100	Traufe	1200	Eingang	2100	Lichtschacht	2200
Bezeichnung	Wert										
First	1100										
Traufe	1200										
Eingang	2100										
Lichtschacht	2200										

Objektart: AX_BesondererGebaeudepunkt	Kennung: 31005
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustaendigeStelle
Kennung:	ZST
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft
Kennung:	SOE
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen Gebäudepunkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Definition:	Die 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen einem unteren und oberen Bezugspunkt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_RelativeHoehe

**15.7 AX\_Nutzung\_Gebaeude**

Datentyp: AX_Nutzung_Gebaeude		Kennung: 31006
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	anteil	
Kennung:	ANT	
Definition:	'Anteil' ist ein Teil eines Ganzen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Definition:	'Nutzung' beschreibt den Zweck, dem ein Gebäude oder ein Gebäudeteil durch seinen Gebrauch dient.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Nutzung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Zivil	1000
	'Zivil' wird für ein Gebäude verwendet, das privaten, öffentlichen oder religiösen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.	
	Privat	1100
	'Privat' bezeichnet ein Gebäude, das wohn- oder privatwirtschaftlichen Zwecken dient.	
	Öffentlich	1200
	'Öffentlich' bedeutet, dass in einem Gebäude Aufgaben der öffentlichen Hand wahrgenommen werden oder dass das 'Gebäude' für die Nutzung durch die Allgemeinheit vorgesehen ist.	
	Religiös	1300
	'Religiös' bezeichnet ein Gebäude, das religiösen Zwecken dient.	
	Militärisch	2000
	'Militärisch' bedeutet, dass das 'Gebäude' von Streitkräften genutzt wird.	

## 15.8 AX\_Gebaeude\_Kerndaten

AX_Gebaeude_Kerndaten	Kennung: 31007
<b>Definition:</b>	
'Gebäude Kerndaten' enthält Eigenschaften des Gebäudes, die auch für andere Gebäudeobjektarten gelten (z. B. Bauteil 3D).	
<b>Abstrakt:</b>	
Ja	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anzahlDerOberirdischenGeschosse
Kennung:	AOG
Definition:	'Anzahl der oberirdischen Geschosse' ist die Anzahl der oberirdischen Geschosse des Gebäudes.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anzahlDerUnterirdischenGeschosse
Kennung:	AUG
Definition:	'Anzahl der unterirdischen Geschosse' ist die Anzahl der unterirdischen Geschosse des Gebäudes.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter, zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_RelativeHoehe
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	dachform

AX_Gebaeude_Kerndaten		Kennung: 31007
Kennung:	DAF	
Definition:	'Dachform' beschreibt die charakteristische Form des Daches.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dachform	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Flachdach	1000
	'Flachdächer' sind Dächer, die keine oder nur eine geringe Dachneigung bis zu 10° (17,6%) aufweisen.	
	Pulldach	2100
	Ein 'Pulldach' ist ein Dach mit nur einer geneigten Dachfläche. Die untere Kante bildet die Dachtraufe, die obere den Dachfirst. Die Neigung des Pulldaches beträgt mindestens 10°.	
	Versetztes Pulldach	2200
	Ein 'versetztes Pulldach' besteht aus zwei Pulldächern, deren Firste in der Höhe versetzt sind. Zwischen den Dachflächen entsteht immer eine Wandfläche.	
	Satteldach	3100
	Das 'Satteldach' besteht aus zwei entgegengesetzt geneigten Dachflächen, die am Dachfirst aufeinander treffen.	
	Walmdach	3200
	Ein 'Walmdach' hat nicht nur auf der Traufseite, sondern auch auf der Giebelseite geneigte Dachflächen, die als Walm bezeichnet werden. Ein vollständiger Walm ersetzt den Giebel und hat eine einheitliche Traufhöhe, das Dach hat also an allen vier Seiten Schrägen. In Abgrenzung zum Zeltdach besitzt ein Walmdach immer einen Dachfirst.	
	Krüppelwalmdach	3300
	Ein Walm, dessen Traufe oberhalb der Traufe des Hauptdaches liegt, bildet ein 'Krüppelwalmdach'. Es bleibt ein trapezförmiger Restgiebel erhalten.	
	Mansardendach	3400
	Bei der Dachform 'Mansardendach' sind die Dachflächen im unteren Bereich abgeknickt, so dass die untere Dachfläche über eine wesentlich steilere Neigung verfügt als die obere.	
	Zeltdach	3500
	Ein 'Zeltdach' zeichnet sich durch mindestens drei gegeneinander geneigte Dachflächen aus, die in einer Spitze zusammenlaufen. Abgrenzung zum Turmdach: Neigung des Zeltdachs < 45°.	
	Kegeldach	3600
	Ein 'Kegeldach' ist eine Dachform, die einem Kreiskegel entspricht.	

AX_Gebaeude_Kerndaten		Kennung: 31007
	<b>Kuppeldach</b>	3700
	Ein 'Kuppeldach' beschreibt eine halbkugel- oder glockenförmige Dachform.	
	<b>Sheddach</b>	3800
	Ein 'Sheddach' ist eine Dachform, bei der mehrere gleichartige pult- oder satteldachartige Dachaufbauten hintereinander angereiht werden.	
	<b>Bogendach</b>	3900
	Ein 'Bogendach' besitzt eine Wölbung die kreis- oder elliptische Formen annehmen kann.	
	<b>Turmdach</b>	4000
	Ein 'Turmdach' ist ein Zeltdach mit einer Neigung von mehr als 45°.	
	<b>Mischform</b>	5000
	Die Dachform 'Mischform' setzt sich aus mehreren Standarddachformen zusammen, wobei keine Dachform überwiegt.	
	<b>Sonstiges</b>	9999
	'Sonstiges' Dach ist eine Dachform, die auch durch eine Zerlegung in Standarddachformen nicht modelliert werden kann.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	umbauterRaum	
Kennung:	URA	
Definition:	'Umbauter Raum' ist der umbaute Raum in Kubikmeter [m3] des Gebäudes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Volume	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	baujahr	
Kennung:	BJA	
Definition:	'Baujahr' ist das Jahr der Fertigstellung oder der baulichen Veränderung des Gebäudes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	Integer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lageZurErdoberflaeche	
Kennung:	OFL	
Definition:	'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage zur Erdoberfläche. Diese Attributart wird nur bei Gebäuden oder Bauteilen geführt,	



AX_Gebaeude_Kerndaten		Kennung: 31007
	die aufgeständert, beweglich bzw. drehbar sind oder unter der Erdoberfläche liegen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_LageZurErdoberflaeche_Gebaeude	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Unter der Erdoberfläche	1200
	'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich das Gebäude unter der Erdoberfläche befindet.	
	Aufgeständert	1400
	'Aufgeständert' bedeutet, dass ein Gebäude auf Stützen steht.	
	Beweglich, drehbar	1500
	'Beweglich, drehbar' bedeutet, dass ein Gebäude beweglich oder drehbar ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	dachart	
Kennung:	DAA	
Definition:	'Dachart' gibt die Art der Dacheindeckung (z.B. Reetdach) an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

## 15.9 AX\_RelativeHoehe

Datentyp: AX_RelativeHoehe		Kennung: 31008
<b>Definition:</b>		
Der Datentyp 'Relative Höhe' beschreibt alle Informationen, die zur Angabe einer relativen Höhe zwischen zwei Bezugspunkten benötigt werden. Die Höhendifferenz 'hoehe' wird in Meter angegeben.		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	hoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Hoehe' ist das Maß der Ausdehnung in vertikaler Richtung in Meter.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Length	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	obererBezugspunkt	
Kennung:	OBP	
Definition:	'ObererBezugspunkt' ist der höher liegende Punkt der 'Hoehe'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ObererBezugspunkt	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Mittlere Traufhöhe (Schnitt aufgehendes Mauerwerk mit Dachhaut)	1000
	'Mittlere Traufhöhe' ist der Mittelwert aus 'höchster' und 'niedrigster Traufhöhe'.	
	Mittlere Giebelhöhe	1100
	'Mittlere Giebelhöhe' ist der Mittelwert aus Traufhöhe und Firsthöhe an der Giebelseite.	
	Mittlere Höhe der Dachkanten	1200
	'Mittlere Höhe der Dachkanten' ist der Mittelwert der Höhen aller Dachkanten.	
	Höchste Traufhöhe (Schnitt aufgehendes Mauerwerk mit Dachhaut)	1300
	'Höchste Traufhöhe' ist der absolut am höchsten gelegene Punkt aller Traufhöhen.	
	Höchster Punkt der Dachaufbauten	1400

Datentyp: AX_RelativeHoehe		Kennung: 31008
<p>'Höchster Punkt der Dachaufbauten' ist der höchstgelegene Punkt der Dachaufbauten.</p>		
Höchste Dachkante		1500
<p>'Höchste Dachkante' ist die am höchsten gelegene Verbindung von Traufe und First.</p>		
Niedrigste Traufhöhe (Schnitt aufgehendes Mauerwerk mit Dachhaut)		1600
<p>'Niedrigste Traufhöhe' ist der absolut am niedrigsten gelegene Punkt aller Traufhöhen die sich durch den Schnitt des aufgehenden Mauerwerks mit der Dachhaut ergeben.</p>		
Niedrigste Dachkante		1700
<p>'niedrigste Dachkante' ist die am niedrigsten gelegene Verbindung von Traufe und First.</p>		
First		1800
<p>'First' ist die oberste, waagerechte Kante einer Dachform. Bei gewölbten und runden, tonnenförmigen Dachkonstruktionen verläuft der First am Scheitelpunkt des Bogens.</p>		
Höchster Punkt		1900
<p>'Höchster Punkt' ist der höchste Punkt des Objekts.</p>		
Mittlere Höhe		2000
<p>'Mittlere Höhe' ist der Mittelwert der Höhen aus 'höchsten' und 'niedrigsten Punkt' des Objekts.</p>		
Niedrigster Punkt		2100
<p>'Niedrigster Punkt' ist der niedrigste Punkt des Objekts.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	untererBezugspunkt	
Kennung:	UBP	
Definition:	'UntererBezugspunkt' ist der niedriger liegende Punkt der 'Hoehe'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_UntererBezugspunkt	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Hauseingang/ Eingangstür	1000
<p>'Hauseingang/Eingangstür' ist ein Eingang, der in ein Haus führt.</p>		
	Mittlere Höhe Schnittpunkt mit Gelände	2000
<p>'Mittlere Höhe Schnittpunkt mit Gelände' ist der Mittelwert aller Schnittpunkte, die sich aus dem Schnitt der Kanten und dem Gelände ergeben.</p>		
	Höchster Punkt Schnittpunkt mit Gelände	3000

Datentyp: AX\_RelativeHoehe

Kennung: 31008

'Höchster Punkt Schnittpunkt mit Gelände' ist der am höchsten gelegene Punkt, der sich aus dem Schnitt einer Kante und Gelände ergibt.

**Niedrigster Punkt Schnittpunkt mit Gelände**

4000

'Niedrigster Punkt Schnittpunkt mit Gelände' ist der am niedrigsten gelegene Punkt, der sich aus dem Schnitt einer Kante und Gelände ergibt.

## 16 Objektartenbereich: Tatsächliche Nutzung

### 16.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Tatsächliche Nutzung' enthält folgende Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Gewässer
- Siedlung
- Vegetation
- Verkehr

Alle Objektarten dieses Objektartenbereichs nehmen an der lückenlosen, überschneidungsfreien und flächendeckenden Beschreibung der Erdoberfläche teil, sofern es sich dabei nicht um Überlagerungsflächen ('istWeitereNutzung') handelt. Die abstrakte Objektart 'AX\_TatsaechlicheNutzung' mit der Kennung 40001 enthält allgemeingültige Eigenschaften, die an alle Objektarten dieses Objektartenbereichs vererbt werden (siehe Hinweis 'Abgeleitet aus:' bei den Objektarten).

## 16.2 AX\_TatsaechlicheNutzung

Objektart: AX_TatsaechlicheNutzung	Kennung: 40001
<b>Definition:</b> <p>AX_TatsaechlicheNutzung ist die abstrakte Oberklasse für alle flächenförmigen Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung.</p> <p>Alle Objekte, bei denen das Attribut istWeitereNutzung (IWN) nicht belegt oder die Relation hatDirektUnten (hDU) nicht vorhanden ist, gehören je nach Modellart zu jeweils demselben Thema 'Tatsächliche Nutzung DLKM (Grundfläche)', 'Tatsächliche Nutzung Basis-DLM' oder 'Tatsächliche Nutzung DLM50' (Quelle: AX_Themendefinition).</p> <p>Die Relation hatDirektUnten (hDU) regelt den Schichtenaufbau der verschiedenen Nutzungsebenen. Die Relation besteht immer zwischen einem Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung und einem Objekt 'Bauwerk im Verkehrsbereich', 'Bauwerk im Gewässerbereich', 'Gebäude', 'Damm, Wall, Deich' oder 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.</p>	
<b>Abstrakt:</b> <p>Ja</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>TA_SurfaceComponent</p>	
<b>Objekttyp:</b> <p>REO</p>	
<b>Modellarten:</b> <p>DLKM</p>	
<b>Erfassungskriterien DLKM:</b> <p>Bei der Erhebung der tatsächlichen Nutzung (TN) ist diese entsprechend ihres funktionalen Zusammenhangs und ihrer räumlichen Ausdehnung abzugrenzen (= Erhebungseinheit). Hierbei ist auf die Erhebung untergeordneter Nutzungen zu verzichten (= Dominanzprinzip). Kurzzeitig anderweitige Nutzungen bleiben dabei unberücksichtigt. Aktualisierungen sollen ab einer Größenordnung von 1.000m<sup>2</sup> (= Erhebungsuntergrenze) durchgeführt werden. Unterschreitungen hiervon liegen im Ermessen des jeweiligen Mitgliedslandes.</p> <p>Für jede Erhebungseinheit ist ein TN-Objekt nach dem ALKIS-OK des jeweiligen Mitgliedslandes zu bilden.</p>	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> <p>Lückenlose und überschneidungsfreie Flächendeckung der Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung sofern das Attribut istWeitereNutzung (IWN) nicht belegt oder die Relation hatDirektUnten (hDU) nicht vorhanden ist.</p> <p>Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung mit dem Attribut istWeitereNutzung (IWN) müssen untereinander überschneidungsfrei sein.</p> <p>Flächenförmige Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung mit der Relation hatDirektUnten (hDU) müssen bezogen auf die referenzierte Objektmenge untereinander überschneidungsfrei sein.</p> <p>Ein Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung darf keine Relation hatDirektUnten (hDU) zu einem anderen Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung haben.</p>	

Objektart: AX_TatsaechlicheNutzung	Kennung: 40001
<p>Die Relation hatDirektUnten (hDU) bei einem Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung darf nur auf ein Objekt 'Bauwerk im Verkehrsbereich', 'Bauwerk im Gewässerbereich', 'Gebäude', 'Damm, Wall, Deich' oder 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr' verweisen.</p> <p>Die Masche der Tatsächlichen Nutzung besteht aus gerichteten Kanten. Als Interpolationsmethode für eine Kante sind nur Linie und Kreisbogen zugelassen.</p> <p>Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Linie oder des Kreisbogens.</p> <p>Die Attributart 'EDU' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'DLU' vorkommen.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: datumDerLetztenUeberpruefung</p> <p>Kennung: DLU</p> <p>Definition: In dieser Attributart kann das Datum der letzten Überprüfung der Art der Tatsächlichen Nutzung angegeben werden.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 0..1</p> <p>Datentyp: DateTime</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: qualitaetsangaben</p> <p>Kennung: DAQ</p> <p>Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 0..1</p> <p>Datentyp: AX_DQMitDatenerhebung</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: istWeitereNutzung</p> <p>Kennung: IWN</p> <p>Definition: 'istWeitereNutzung' beschreibt eine weitere (sekundäre) Nutzung für ein Objekt der Tatsächlichen Nutzung auf der Erdoberfläche. Diese Objekte nehmen nicht an der Themenbildung der Tatsächlichen Nutzung teil.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 0..1</p> <p>Datentyp: AX_WeitereNutzung_TatsaechlicheNutzung</p> <p>Wertarten: Bezeichnung Wert</p> <p>Überlagernd 1000</p>	

Objektart: AX_TatsaechlicheNutzung		Kennung: 40001
'Überlagernd' beschreibt die Überlagerung des Objektes zu weiteren Objekten der Tatsächlichen Nutzung.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ergebnisDerUeberpruefung	
Kennung:	EDU	
Definition:	'Ergebnis der Überprüfung' dokumentiert den Grund einer Änderung eines Objektes.	
Modellarten:	DLKM	
Landnutzung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ErgebnisDerUeberpruefung_TatsaechlicheNutzung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Fehlerkorrektur	1000 (LN)
	'Fehlerkorrektur' beschreibt dass eine Anpassung durchgeführt wurde, obwohl in der Realwelt keine tatsächliche Änderung stattgefunden hat.	
	Bestätigung des Ist-Zustandes	2000 (LN)
	'Bestätigung des Ist-Zustandes' beschreibt, dass das Objekt zum Zeitpunkt einer Überprüfung als zutreffend ermittelt wurde.	
Wertarten:	Erfassung eines neuen Objektes	3000 (LN)
	'Erfassung eines neuen Objektes' beschreibt, dass eine tatsächliche Änderung in der Realwelt zur Neubildung des Objektes geführt hat. Das bedeutet, dass eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- und/oder Attributart stattfand.	
	Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes	4000 (LN)
'Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes' beschreibt eine Änderung der Umringsgeometrie in der Realwelt, ohne das eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- oder Attributart stattfand.		



## 17 Objektartengruppe: Siedlung

### 17.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Siedlung' und der Kennung '41000' beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt werden oder zur Ansiedlung beitragen.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

41001	'Wohnbaufläche'
41002	'Industrie- und Gewerbefläche'
41003	'Halde'
41004	'Bergbaubetrieb'
41005	'Tagebau, Grube, Steinbruch'
41006	'Fläche gemischter Nutzung'
41007	'Fläche besonderer funktionaler Prägung'
41008	'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'
41009	'Friedhof'
41010	'Siedlungsfläche'

### 17.2 Nutzungsartkennung

10000000

**17.3 AX\_Wohnbauflaeche**

Objektart: AX_Wohnbauflaeche	Kennung: 41001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Wohnbaufläche' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z.B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze und Hofraumflächen), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
11000000	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
Bei der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Wertart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	artDerBebauung
Kennung:	BEB
Definition:	'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bauweise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben (z.B. BauGB).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_ArtDerBebauung_Wohnbauflaeche
Wertarten:	Bezeichnung
	Offen
	Wert
	1000
	'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Wohnbaufläche', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.

Objektart: AX_Wohnbauflaeche		Kennung: 41001
Geschlossen		2000
<p>'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Wohnbaufläche', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel &gt; 50 Prozent der Wohnbaufläche.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Wohnbaufläche' insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt, ob 'Wohnbaufläche' ungenutzt ist oder ob eine Fläche als Wohnbaufläche genutzt werden soll.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Wohnbauflaeche	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
<p>'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.</p>		
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
<p>'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name von 'Wohnbaufläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	

Objektart: AX_Wohnbauflaeche		Kennung: 41001
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Wohnbaufläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Wohnbauflaeche	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	<p>'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 11980000</p>	

**17.4 AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche**

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Industrie- und Gewerbefläche' ist eine Fläche, auf der sich Industrie-, Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen sowie deren Betriebsflächen befinden.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
12000000	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
<p>Die Attributart 'Primärenergie' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und den Wertarten 2500, 2530 und 2570 vorkommen.</p> <p>Die Attributart 'Lagergut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 1740 vorkommen.</p> <p>Die Attributart 'Fördergut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 2700 vorkommen.</p> <p>Bei der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Wertart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Industrie- und Gewerbefläche' (Dominanzprinzip).
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
Datentyp:	AX_Funktion_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 12980000	
	Handel und Dienstleistung	1400 (LN)
	'Handel und Dienstleistung' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen Handels- und/oder Dienstleistungsbetriebe ansässig sind. Dazu gehören auch Flächen zur Beherbergung, Restauration und/oder Vergnügung.	
	Nutzungsartkennung: 12020000	
	Freie Berufe und weitere Dienstleistungen	1410
	'Freie Berufe und weitere Dienstleistungen' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen welche zur Ausübung freier Berufe wie auch weiterer Dienstleistungen genutzt wird.	
	Nutzungsartkennung: 12020100	
	Bank, Kredit	1420
	'Bank, Kredit' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen der Bank- oder Kreditunternehmen.	
	Nutzungsartkennung: 12020200	
	Versicherung	1430
	'Versicherung' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen der Versicherungsgesellschaften.	
	Nutzungsartkennung: 12020300	
	Handel	1440
	'Handel' bezeichnet Anlagen mit Einzelhandels- und Dienstleistungsbetrieben, die durch einheitliche Verwaltung, auf das Einzugsgebiet abgestimmter Anbieter und durch umfangreiche Parkmöglichkeiten geprägt sind.	
	Nutzungsartkennung: 12020400	
	Ausstellung, Messe	1450
	'Ausstellung, Messe' bezeichnet eine Fläche mit Ausstellungshallen und sonstigen Einrichtungen zur Präsentation von Warenmustern.	
	Nutzungsartkennung: 12020500	
	Beherbergung	1460
	'Beherbergung' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen für das gewerbliche Angebot der Unterbringung von Personen.	
	Nutzungsartkennung: 12020600	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
<p><b>Restauration</b></p> <p>'Restauration' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen für das gewerbliche Angebot der gastronomischen Versorgung.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12020700</p>	1470
<p><b>Vergnügung</b></p> <p>'Vergnügung' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen, in denen Möglichkeiten zur unterhaltsamen Freizeitgestaltung angeboten werden.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12020800</p>	1480
<p><b>Gärtnerei</b></p> <p>'Gärtnerei' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden, Gewächshäusern und sonstigen Einrichtungen, zur Aufzucht von Blumen und Gemüsepflanzen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12020900</p>	1490
<p><b>Handwerk</b></p> <p>'Handwerk' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Handwerksbetriebe vorhanden sind.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12021000</p>	1510
<p><b>Tankstelle</b></p> <p>'Tankstelle' bezeichnet eine Fläche, auf der sich Gebäude und Einrichtungen befinden, an denen Kraftfahrzeuge mit den benötigten Kraftstoffen versorgt werden.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12021100</p>	1520
<p><b>Logistik und Transport</b></p> <p>'Logistik und Transport' umfasst Flächen mit Gebäuden und Einrichtungen, die sich mit der Planung, Steuerung und Durchführung von Güter-, Informations- und Personenströmen befassen. Hierzu gehören Speditionen, Bus- und Taxiunternehmen, Kurier-, Express- und Paketdienste.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12021200</p>	1530
<p><b>Forschung und Entwicklung</b></p> <p>'Forschung und Entwicklung' bezeichnet eine Fläche, auf der sich vorwiegend industrielle Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen befinden.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12021300</p>	1540
<p><b>Industrie und Gewerbe</b></p> <p>'Industrie und Gewerbe' bezeichnet Flächen, auf denen vorwiegend Industrie- und Gewerbebetriebe vorhanden sind. Darin sind Gebäude- und Freiflächen und die Betriebsfläche Lagerfläche enthalten.</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p>Nutzungsartkennung: 12010000</p>	1700 (G) (LN)

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
<b>Gebäude- und Freifläche Industrie und Gewerbe</b>	<b>1701</b>	
Darin sind die Gebäude- und Freiflächen der folgenden Differenzierung enthalten ohne die Betriebsfläche Lagerfläche.		
Nutzungsartkennung: 12017100		
<b>Produktion</b>	<b>1710</b>	
'Produktion' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Produktionsbetriebe vorhanden sind.		
Nutzungsartkennung: 12010100		
<b>Lagerfläche</b>	<b>1740 (LN)</b>	
'Lagerfläche' bezeichnet Areale, auf denen inner- und außerhalb von Gebäuden wirtschaftliche Güter gelagert werden, ohne Zusammenhang zu weiteren Wertarten.		
Nutzungsartkennung: 12010200		
<b>Betriebliche Sozialeinrichtung</b>	<b>1780</b>	
'Betriebliche Sozialeinrichtung' bezeichnet eine Fläche innerhalb eines Betriebes mit Gebäuden und Einrichtungen für soziale Zwecke.		
Nutzungsartkennung: 12010400		
<b>Grundstoff</b>	<b>1770</b>	
'Grundstoff' bezeichnet eine Fläche mit Produktionsbetrieben, die Ausgangsmaterialien für die weiterverarbeitende Industrie produzieren.		
Nutzungsartkennung: 12010300		
<b>Werft</b>	<b>1790</b>	
'Werft' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und sonstigen Einrichtungen zum Bau oder zur Reparatur von Schiffen.		
Nutzungsartkennung: 12010500		
<b>Nahrungs-, Futter-, Genussmittel</b>	<b>1801</b>	
'Nahrungs-, Futter-, Genussmittel' bezeichnet Flächen zur Fertigung von Erzeugnissen der Landwirtschaft, Forstwirtschaft sowie die Herstellung verschiedener Halbwaren, die noch keine Nahrungs- Futter- oder Genussmittel darstellen.		
Nutzungsartkennung: 12010101		
<b>Textil, Bekleidung, Lederwaren</b>	<b>1802</b>	
'Textil, Bekleidung, Lederwaren' bezeichnet Flächen auf denen primär Textil, Bekleidung und Lederwaren wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Textilwaren umfasst Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei, Weberei, Veredlung von Textilien und Bekleidung, sowie die Herstellung von konfektionierten Textilwaren. Bekleidung umfasst alle Schneiderarbeiten aus allen Materialien für alle Bekleidungsartikel und Bekleidungszubehör. Lederwaren umfasst das Zurichten und Färben von Pelzen und die Verarbeitung von Fellen zu Leder durch Gerben und Zurichten sowie die Weiterverarbeitung des Leders zu Gebrauchsgegenständen.		



Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
<p>Nutzungsartkennung: 12010102</p> <p><b>Holz-, Naturfaser-, Verpackungsprodukte</b></p> <p>'Holz-, Naturfaser-, Verpackungsprodukte' bezeichnet Flächen auf denen primär Holz-, Naturfaser- oder Verpackungsprodukte wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Holzprodukte umfassen die Herstellung von Bauholz, Sperrholz, Furniere, Verpackungsmittel, Lagerbehälter und Ladungsträger, Bodenbeläge, Fachwerk, vorgefertigte Gebäude. Naturfaserprodukte sind Veredelungen von Holz- und Zellprodukten. Verpackungsprodukte umfasst Flächen für die Fertigung von Verpackungsmaterial aus bspw. Papier, Karton, Pappe und Holz.</p>	1803
<p>Nutzungsartkennung: 12010103</p> <p><b>Print-, Audio-, Videoprodukte</b></p> <p>'Print-, Audio-, Videoprodukte' bezeichnet Flächen auf denen primär die Erstellung, Bearbeitung oder Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern erfolgt.</p>	1804
<p>Nutzungsartkennung: 12010104</p> <p><b>Mineralölverarbeitung, Kokerei</b></p> <p>'Mineralölverarbeitung, Kokerei' bezeichnet Flächen auf denen primär Rohöl und Kohle zu gebrauchsfertigen Erzeugnissen verarbeitet werden. Das vorherrschende Verfahren ist die Mineralölverarbeitung durch Trennung von Rohöl in Teilerzeugnisse anhand von Verfahren wie Spaltung und Destillation.</p>	1805
<p>Nutzungsartkennung: 12010105</p> <p><b>Chemie-, Pharma-, Kunststoffprodukte</b></p> <p>'Chemie-, Pharma-, Kunststoffprodukte' bezeichnet Flächen auf denen primär Chemische, Pharma- und Kunststoffprodukte wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Chemische Produkte umfasst die Verarbeitung organischer und anorganischer Rohstoffe in einem chemischen Verfahren zu chemischen Erzeugnissen. Pharmaprodukte umfasst die Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen und pharmazeutischen Spezialitäten wie auch die Herstellung von Arzneimitteln chemischen und botanischen Ursprungs. Kunststoffprodukte umfasst die Herstellung von Harzen, Kunststoffen und nicht vulkanisierbaren thermoplastischen Elastomeren sowie das Mischen von Harzen nach Kundenwunsch und die Herstellung von synthetischen Harzen nach eigener Spezifikation.</p>	1806
<p>Nutzungsartkennung: 12010106</p> <p><b>Mineralische Bau- und Werkstoffe</b></p> <p>'Mineralische Bau- und Werkstoffe' bezeichnet Flächen auf denen primär Bau- und Werkstoffe wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Baustoffe umfassen den Großhandel mit Steinen, Sand, Kies, Schotter, Zement, Mörtel, Dämmplatten sowie Fertigteilbauten aus mineralischen Stoffen, z. B. Garagen. Werkstoffe umfasst die Herstellung von Waren unter Verwendung von Stoffen mineralischen Ursprungs bezogen auf die Herstellung von Glas und</p>	1807

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
<p>Erzeugnissen daraus, keramischen Erzeugnissen, Ziegeln und Erzeugnissen aus gebranntem Ton sowie Zement und Gips, verarbeiteten Naturstein und sonstigen Mineralerzeugnissen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12010107</p>	
<p><b>Metallerzeugung und -verarbeitung</b></p>	1808
<p>'Metallerzeugung und -verarbeitung' umfasst die Flächen für die Tätigkeiten des Schmelzens und Legierens von Eisenmetallen und NE-Metallen aus Erz, Roheisen oder Schrott mit elektrometallurgischen und anderen metallurgischen Verfahren wie auch Flächen für die Herstellung von Metalllegierungen und Superlegierungen durch Zugabe anderer chemischer Elemente zu reinen Metallen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12010108</p>	
<p><b>Technik, Elektrik, Elektronik</b></p>	1809
<p>'Technik, Elektrik, Elektronik' umfasst Flächen für die Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, sowie elektronischen und optischen Erzeugnissen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12010109</p>	
<p><b>Maschinenbau</b></p>	1810
<p>'Maschinenbau' umfasst Flächen für den Bau von Maschinen, die mechanisch oder durch Wärme auf Materialien einwirken oder an Materialien Vorgänge durchführen, einschließlich ihrer mechanischen Bestandteile, die Kraft erzeugen und anwenden, sowie spezieller Teile dafür.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12010110</p>	
<p><b>Fahrzeugbau</b></p>	1811
<p>'Fahrzeugbau' umfassen die Flächen für die Herstellung von Raum-, Luft-, Wasser- Schienen- und Strassenfahrzeugen zur Personen- oder Güterbeförderung wie auch die Flächen zur Herstellung verschiedener Teile und Zubehör.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12010111</p>	
<p><b>Möbel und sonstige Konsumgüter</b></p>	1812
<p>'Möbel und sonstige Konsumgüter' bezeichnet Flächen auf denen primär Möbel und sonstige Konsumgüter wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Möbel umfassen die Herstellung von Möbeln aller Art und verwandten Erzeugnissen aus beliebigem Material, außer Stein, Beton und Keramik, für alle Einsatzbereiche und die verschiedensten Zwecke. Sonstige Konsumgüter umfasst die Fertigung von weiteren Waren vor allem für den privaten Ge- oder Verbrauch.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12010112</p>	
<p><b>Versorgungsanlage</b></p>	2500 (LN)
<p>'Versorgungsanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung mit Elektrizität, Wärme, Wasser, Öl, Gas oder zur elektronischen Informationsübertragung vorhanden sind.</p>	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
Nutzungsartkennung: 12030000	
<b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage</b>	2501
'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität, Wärme und Wasser vorhanden sind.	
Nutzungsartkennung: 12037100	
<b>Betriebsfläche Versorgungsanlage</b>	2502
'Betriebsfläche Versorgungsanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität, Wärme und Wasser vorhanden sind.	
Nutzungsartkennung: 12038100	
<b>Wasserwerk</b>	2520
'Wasserwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser.	
Nutzungsartkennung: 12030200	
<b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wasser</b>	2521
'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wasser' ist Teil von Wasserwerk. Wasserwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser.	
Nutzungsartkennung: 12030271	
<b>Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wasser</b>	2522
'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wasser' ist Teil von Wasserwerk. Wasserwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser.	
Nutzungsartkennung: 12030281	
<b>Kraftwerk</b>	2530
'Kraftwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.	
Nutzungsartkennung: 12030300, 12030301, 12030302, 12030303, 12030304, 12030305, 12030306, 12030307, 12030308, 12030309, 12030310, 12030311, 12030312	
<b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Elektrizität</b>	2531
'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Elektrizität' ist Teil von Kraftwerk. Kraftwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.	
Nutzungsartkennung: 12030371	
<b>Betriebsfläche Versorgungsanlage, Elektrizität</b>	2532

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
<p>'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Elektrizität' ist Teil von Kraftwerk. Kraftwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030381</p>	
<p><b>Umspannstation</b></p> <p>'Umspannstation' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und sonstigen Einrichtungen, um Strom auf eine andere Spannungsebene zu transformieren.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030400</p>	2540
<p><b>Raffinerie</b></p> <p>'Raffinerie' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030500</p>	2550
<p><b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Öl</b></p> <p>'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Öl' ist Teil von Raffinerie. Raffinerie bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030571</p>	2551
<p><b>Betriebsfläche Versorgungsanlage, Öl</b></p> <p>'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Öl' ist Teil von Raffinerie. Raffinerie bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030581</p>	2552
<p><b>Gaswerk</b></p> <p>'Gaswerk' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdgas.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030600</p>	2560
<p><b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Gas</b></p> <p>'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Gas' ist Teil von Gaswerk. Gaswerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Gas.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030671</p>	2561
<p><b>Betriebsfläche Versorgungsanlage, Gas</b></p> <p>'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Gas' ist Teil von Gaswerk. Gaswerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Gas.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030681</p>	2562
<p><b>Heizwerk</b></p> <p>'Heizwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.</p>	2570

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
<p>Nutzungsartkennung: 12030700, 12030702, 12030703, 12030706, 12030707, 12030708, 12030709, 12030710, 12030711, 12030712</p>	
<p><b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wärme</b></p>	2571
<p>'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wärme' ist Teil von Heizwerk. Heizwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12030771</p>	
<p><b>Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wärme</b></p>	2572
<p>'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wärme' ist Teil von Heizwerk. Heizwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12030781</p>	
<p><b>Funk- und Fernmeldeanlage</b></p>	2580
<p>'Funk- und Fernmeldeanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationsübertragung stehen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12030800</p>	
<p><b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen</b></p>	2581
<p>'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen' ist Teil von Funk- und Fernmeldeanlage. Funk- und Fernmeldeanlage bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationsvermittlung stehen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12030871</p>	
<p><b>Betriebsfläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen</b></p>	2582
<p>'Betriebsfläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen' ist Teil von Funk- und Fernmeldeanlage. Funk- und Fernmeldeanlage bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationsvermittlung stehen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12030881</p>	
<p><b>Entsorgung</b></p>	2600 (LN)
<p>'Entsorgung' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 12040000</p>	
<p><b>Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage</b></p>	2601
<p>'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage' ist Teil von Entsorgung. Entsorgung bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.</p>	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
<p>Nutzungsartkennung: 12047100</p> <p><b>Betriebsfläche Entsorgungsanlage</b></p> <p>'Betriebsfläche Entsorgungsanlage' ist Teil von Entsorgung. Entsorgung bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.</p>	2602
<p>Nutzungsartkennung: 12048100</p> <p><b>Kläranlage, Klärwerk</b></p> <p>'Kläranlage, Klärwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.</p>	2610
<p>Nutzungsartkennung: 12040100</p> <p><b>Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung</b></p> <p>'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung' ist Teil von Kläranlage, Klärwerk. Kläranlage, Klärwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.</p>	2611
<p>Nutzungsartkennung: 12040171</p> <p><b>Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung</b></p> <p>'Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung' ist Teil von Kläranlage, Klärwerk. Kläranlage, Klärwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.</p>	2612
<p>Nutzungsartkennung: 12040181</p> <p><b>Abfallbehandlungsanlage</b></p> <p>'Abfallbehandlungsanlage' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.</p>	2620
<p>Nutzungsartkennung: 12040200</p> <p><b>Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung</b></p> <p>'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung' ist Teil von Abfallbehandlungsanlage. Abfallbehandlungsanlage bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.</p>	2621
<p>Nutzungsartkennung: 12040271</p> <p><b>Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung</b></p> <p>'Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung' ist Teil von Abfallbehandlungsanlage. Abfallbehandlungsanlage bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit</p>	2622

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
	chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behan-delt werden.	
	Nutzungsartkennung: 12040281	
	<b>Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Schlamm</b>	<b>2623</b>
	'Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Schlamm' ist Teil von Abfallbehandlungsanlage. Abfallbehandlungsanlage bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt wer-den.	
	Nutzungsartkennung: 12040282	
	<b>Deponie (oberirdisch)</b>	<b>2630 (LN)</b>
	'Deponie (oberirdisch)' bezeichnet eine Fläche, auf der oberirdisch Abfallstoffe gelagert werden.	
	Nutzungsartkennung: 12040300	
	<b>Deponie (untertägig)</b>	<b>2640 (LN)</b>
	'Deponie (untertägig)' bezeichnet eine oberirdische Betriebsfläche, unter der Abfallstoffe eingelagert werden (Untertagedeponie).	
	Nutzungsartkennung: 12040400	
	<b>Förderanlage</b>	<b>2700 (LN)</b>
	'Förderanlage' bezeichnet eine Fläche mit Einrichtungen zur Förderung von Rohstoffen und Energieträgern.	
	Nutzungsartkennung: 12030100	
	<b>Gebäude- und Freifläche Förderanlage</b>	<b>2701</b>
	'Gebäude- und Freifläche Förderanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Förderung von Rohstoffen und Energieträgern vorhanden sind.	
	Nutzungsartkennung: 12030171	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Industrie- und Gewerbefläche' insbesondere außerhalb von Ortslagen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer.	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	foerdergut	
Kennung:	FGT	
Definition:	'Fördergut' gibt an, welches Produkt gefördert wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Foerdergut_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Erdöl	1000
	'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030101	
	Erdgas	2000
	'Erdgas' ist ein in der Erdkruste vorkommendes brennbares Naturgas, das gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030102	
	Sole, Lauge	3000
	'Sole, Lauge' ist ein kochsalzhaltiges Wasser, das gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030103	
	Kohlensäure	4000
	'Kohlensäure' ist eine schwache Säure, die durch Lösung von Kohlendioxid in Wasser entsteht und gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030104	
	Erdwärme	5000
	'Erdwärme' ist eine auf natürlichem Wege sich erneuernde Wärmeenergie, die aus einer geothermisch geringen Tiefenstufe der Erdkruste gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030105	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lagergut	
Kennung:	LGT	
Definition:	'Lagergut' gibt an, welches Produkt gelagert wird. Diese Attributart kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 1740 vorkommen.	



Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Lagergut_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Baustoffe	1000
	'Baustoffe' sind sämtliche im Bauwesen verwendete Materialien, die als Lagergut aufbewahrt werden.	
	Nutzungsartkennung: 12010201	
	Kohle, Erz und Salz	2000
	'Kohle, Erz und Salz' sind durch Bergbau oder Tagebau gewonnene Abbaugüter, die für eine Weiterverwendung (vorübergehend) gelagert werden.	
	Nutzungsartkennung: 12010202	
	Öl	3000
	'Öl' ist eine organische Flüssigkeit, die als Rohstoff gewonnen wird und in der Industrie vielseitige Verwendung findet.	
	Nutzungsartkennung: 12010203	
	Erdreich	4000
	'Erdreich' bezeichnet eine Fläche auf der Erdreich gelagert wird. Erdreich im vorliegenden Sinne bezeichnet Oberflächenmaterial, das überwiegend aus Mutterboden (Humusanteil, feine Korngrößen) besteht.	
	Nutzungsartkennung: 12010204	
	Schutt	5000
	'Schutt' ist eine nicht verfestigte Anhäufung von Trümmerstücken.	
	Nutzungsartkennung: 12010205	
	Schlacke	6000
	'Schlacke' ist ein Rückstand aus einem Schmelz- oder Verbrennungsprozess.	
	Nutzungsartkennung: 12010206	
	Abraum	7000
	'Abraum' sind unbrauchbare Boden- und Gesteinsmassen.	
	Nutzungsartkennung: 12010207	
	Schrott, Altmaterial	8000
	'Schrott, Altmaterial' sind Wertstoffe, die als Sekundärrohstoffe dienen.	
	Nutzungsartkennung: 12010208	
	Gas	9000
	'Gas' bezeichnet den Aggregatzustand einer Materie ohne bestimmte Gestalt.	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
	Nutzungsartkennung: 12010209	
	<b>Sonstiges</b>	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass das Lagergut bekannt, dieses aber in der Werteliste nicht aufgeführt ist.	
	Nutzungsartkennung: 12010210	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	primaerenergie	
Kennung:	PEG	
Definition:	'Primärenergie' beschreibt die zur Strom- oder Wärmeerzeugung dienende Energieform oder den Energieträger.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Primaerenergie_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Wasser	1000
	'Wasser' bedeutet, dass das Kraftwerk potentielle und kinetische Energie des Wasserkreislaufs in elektrische Energie umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030301	
	<b>Kernkraft</b>	2000
	'Kernkraft' bedeutet, dass das Kraftwerk die durch Kernspaltung gewonnene Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030302, 12030702	
	<b>Sonne</b>	3000
	'Sonne' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk Sonnenenergie in eine andere Energieform umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030303, 12030703	
	<b>Wind</b>	4000
	'Wind' bedeutet, dass das Kraftwerk die Strömungsenergie des Windes in elektrische Energie umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030304	
	<b>Gezeiten</b>	5000
	'Gezeiten' bedeutet, dass das Kraftwerk die kinetische Energie der Meeresgezeiten in elektrische Energie umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030305	
	<b>Erdwärme</b>	6000
	'Erdwärme' bedeutet, dass das Heizwerk die geothermische Energie der Erde nutzt.	
	Nutzungsartkennung: 12030306,12030706	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
<b>Verbrennung</b>		7000
<p>'Verbrennung' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030307, 12030707</p>		
<b>Kohle</b>		7100
<p>'Kohle' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Kohle freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030308, 12030708</p>		
<b>Öl</b>		7200
<p>'Öl' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Öl freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030309, 12030709</p>		
<b>Gas</b>		7300
<p>'Gas' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Gas freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030310, 12030710</p>		
<b>Müll, Abfall</b>		7400
<p>'Müll, Abfall' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Müll bzw. Abfall freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030311, 12030711</p>		
<b>Biomasse</b>		7500
<p>'Biomasse' sind organische Substanzen (z.B. Pflanzen, Futtermittelabfälle, Gülle), die verbrannt und/oder vergärt werden, um Energie zu gewinnen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 12030312, 12030712</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Industrie- und Gewerbefläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
<p>'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.</p>	
<p><b>Im Bau</b></p>	4000
<p>'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile der Industrie- und Gewerbefläche im Bau befinden.</p>	
<p><b>Erweiterung, Neuansiedlung</b></p>	8000
<p>'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.</p>	

**17.5 AX\_Halde**

Objektart: AX_Halde	Kennung: 41003	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Halde' ist eine Fläche, auf der Material langfristig gelagert wird und beschreibt die auch im Relief zu modellierende tatsächliche Aufschüttung. Dauerhaft anders genutzte Halden werden als Objekte entsprechend der tatsächlichen Nutzung erfasst.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_TatsaechlicheNutzung		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Landnutzung:</b>		
Ja		
<b>Nutzungsartkennung:</b>		
13000000		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist die einer 'Halde' zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lagergut	
Kennung:	LGT	
Definition:	'Lagergut' gibt an, welches Produkt gelagert wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Lagergut_Halde	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Baustoffe	1000
'Baustoffe' sind sämtliche im Bauwesen verwendete Materialien, die als Lagergut aufbewahrt werden.		

Objektart: AX_Halde		Kennung: 41003
Nutzungsartkennung: 13010000	<b>Kohle</b>	2000
'Kohle' ist ein Lagergut, das durch Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.		
Nutzungsartkennung: 13020000	<b>Erdreich</b>	4000
'Erdreich' bezeichnet eine Fläche auf der Erdreich gelagert wird. Erdreich im vorliegenden Sinne bezeichnet Oberflächenmaterial, das überwiegend aus Mutterboden (Humusanteil, feine Korngrößen) besteht.		
Nutzungsartkennung: 13030000	<b>Schutt</b>	5000
'Schutt' ist eine nicht verfestigte Anhäufung von Trümmerstücken.		
Nutzungsartkennung: 13040000	<b>Schlacke</b>	6000
'Schlacke' ist ein Rückstand aus einem Schmelz- oder Verbrennungsprozess.		
Nutzungsartkennung: 13050000	<b>Abraum</b>	7000
'Abraum' sind unbrauchbare Boden- und Gesteinsmassen.		
Nutzungsartkennung: 13060000	<b>Schrott, Altmaterial</b>	8000
'Schrott, Altmaterial' sind Wertstoffe, die als Sekundärrohstoffe dienen.		
Nutzungsartkennung: 13070000	<b>Sonstiges</b>	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass das Lagergut bekannt, dieses aber in der Werteliste nicht aufgeführt ist.		
Nutzungsartkennung: 13080000		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Halde'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Halde	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

Objektart: AX\_Halde

Kennung: 41003

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Halde nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

**Erweiterung, Neuansiedlung**

**8000**

'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.

## 17.6 AX\_Bergbaubetrieb

Objektart: AX_Bergbaubetrieb	Kennung: 41004
<b>Definition:</b>	
[E] 'Bergbaubetrieb' ist eine Fläche, die für die Förderung des Abbaugutes unter Tage genutzt wird.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
14000000	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
Bei der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Wertart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bergbaubetrieb'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kurzbezeichnung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1



Objektart: AX_Bergbaubetrieb		Kennung: 41004
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	abbaugut	
Kennung:	AGT	
Definition:	'Abbaugut' gibt an, welches Material abgebaut wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Abbaugut_Bergbaubetrieb	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Erden, Lockergestein	1000
	'Erden, Lockergestein' bedeutet, dass feinkörnige Gesteine abgebaut werden.	
	Nutzungsartkennung: 14010000	
	Ton	1001
	'Ton' ist ein Abbaugut, das aus gelblichem bis grauem Lockergestein besteht und durch Verwitterung älterer Gesteine entsteht.	
	Nutzungsartkennung: 14010100	
	Kaolin	1003
	'Kaolin' ist ein Abbaugut, das aus weißem, erdigem Gestein, fast reinem Aluminiumsilikat (kieselsaure Tonerde) besteht.	
	Nutzungsartkennung: 14010200	
	Kalk, Kalktuff, Kreide	1007
	'Kalk, Kalktuff, Kreide' ist ein Abbaugut, das aus erdigem weißen Kalkstein besteht.	
	Nutzungsartkennung: 14010300	
	Steine, Gestein, Festgestein	2000
	'Steine, Gestein, Festgestein' bedeutet, dass grobkörnige oder feste Gesteine abgebaut werden.	
	Nutzungsartkennung: 14020000	
	Schiefer, Dachschiefer	2002
	'Schiefer, Dachschiefer' ist ein toniges Abbaugut, das in dünne ebene Platten spaltbar ist.	
	Nutzungsartkennung: 14020100	
	Metamorpher Schiefer	2003
	'Metamorpher Schiefer' ist ein Abbaugut, dessen ursprüngliche Zusammensetzung und Struktur durch Wärme und Druck innerhalb der Erdkruste verändert worden ist.	
	Nutzungsartkennung: 14020200	

Objektart: AX_Bergbaubetrieb	Kennung: 41004
<p><b>Kalkstein</b></p> <p>'Kalkstein' ist ein Abbaugut, das als weit verbreitetes Sedimentgestein überwiegend aus Calciumcarbonat besteht.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14020300</p>	2005
<p><b>Dolomitstein</b></p> <p>'Dolomitstein' ist ein Abbaugut, das überwiegend aus calcium- und magnesiumhaltigen Mineralien besteht.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14020400</p>	2006
<p><b>Basalt, Diabas</b></p> <p>'Basalt, Diabas' ist ein Abbaugut, das aus basischem Ergussgestein besteht.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14020500</p>	2013
<p><b>Talkschiefer, Speckstein</b></p> <p>'Talkschiefer, Speckstein' ist ein farbloses bis graugrünes, sich fettig anfühlendes Abbaugut, das aus dem weichen Mineral Talk besteht.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14020600</p>	2021
<p><b>Erze</b></p> <p>'Erze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden, metallhaltigen Mineralien und Mineralgemische abgebaut oder gespeichert werden.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14030000</p>	3000
<p><b>Eisen</b></p> <p>'Eisen' wird als Eisenerz abgebaut und durch Verhüttung gewonnen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14030100</p>	3001
<p><b>Buntmetallerze</b></p> <p>'Buntmetallerze' ist das Abbaugut, das alle Nichteisenmetallerze als Sammelbegriff umfasst.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14030200</p>	3002
<p><b>Kupfer</b></p> <p>'Kupfer' wird als Kupfererz abgebaut und durch Verhüttung gewonnen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14030300</p>	3003
<p><b>Zink</b></p> <p>'Zink' wird als Zinkerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14030500</p>	3005
<p><b>Zinn</b></p> <p>'Zinn' wird als Zinnerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14030600</p>	3006

Objektart: AX_Bergbaubetrieb	Kennung: 41004
<p><b>Wismut, Kobalt, Nickel</b></p> <p>'Wismut, Kobalt, Nickel' werden als Erze abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14030700</p>	3007
<p><b>Uran</b></p> <p>'Uran' wird als Uranerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14030800</p>	3008
<p><b>Mangan</b></p> <p>'Mangan' wird als Manganerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14030900</p>	3009
<p><b>Edelmetallerze</b></p> <p>'Edelmetallerze' ist das Abbaugut, aus dem Edelmetalle (z. B. Gold, Silber) gewonnen werden.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14031100</p>	3011
<p><b>Treib- und Brennstoffe</b></p> <p>'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen abgebaut oder gewonnen werden.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14040000</p>	4000
<p><b>Kohle</b></p> <p>'Kohle' ist ein Abbaugut, das durch Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14040100</p>	4020
<p><b>Braunkohle</b></p> <p>'Braunkohle' ist ein Abbaugut, das durch einen bestimmten Grad von Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14040200</p>	4021
<p><b>Steinkohle</b></p> <p>'Steinkohle' ist ein Abbaugut, das durch vollständige Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14040300</p>	4022
<p><b>Ölschiefer</b></p> <p>'Ölschiefer' ist ein Abbaugut, das aus dunklem, bitumenhaltigem, tonigem Gestein besteht.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14040400</p>	4030
<p><b>Industrieminerale, Salze</b></p>	5000

Objektart: AX_Bergbaubetrieb		Kennung: 41004
<p>'Industrieminerales, Salze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden Mineralien abgebaut werden.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14050000</p>		
Gipsstein		5001
<p>'Gipsstein' ist ein natürliches Abbaugut.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14050100</p>		
Anhydritstein		5002
<p>'Anhydritstein' ist ein Abbaugut, das aus wasserfreiem Gips besteht.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14050200</p>		
Steinsalz		5003
<p>'Steinsalz' ist ein Abbaugut, das aus Salzstöcken gewonnen wird und aus Natriumchlorid besteht.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14050300</p>		
Kalisalz		5004
<p>'Kalisalz' ist ein Abbaugut, das aus Salzstöcken gewonnen wird und aus Chloriden und Sulfaten besteht.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14050400</p>		
Kalkspat		5005
<p>'Kalkspat' ist ein weißes oder hell gefärbtes Abbaugut (Calciumcarbonat).</p> <p>Nutzungsartkennung: 14050500</p>		
Flussspat		5006
<p>'Flussspat' ist ein Abbaugut, das aus Calciumfluorid besteht.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14050600</p>		
Schwerspat		5007
<p>'Schwerspat' ist ein formenreiches, rhombisches weißes bis farbiges Abbaugut.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14050700</p>		
Graphit		5011
<p>'Graphit' ist ein bleigraues, weiches, metallglänzendes Abbaugut, das aus fast reinem Kohlenstoff besteht.</p> <p>Nutzungsartkennung: 14050800</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bergbaubetrieb'.	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_Bergbaubetrieb		Kennung: 41004
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Bergbaubetrieb	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Bergbaubetrieb nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Wertarten:	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Bergbaubetrieb'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Bergbaubetrieb	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 14980000	

**17.7 AX\_TagebauGrubeSteinbruch**

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch	Kennung: 41005
<b>Definition:</b>	
[E] 'Tagebau, Grube, Steinbruch' ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut und für die Förderung des oberirdischen Abbaugutes genutzt wird. Rekultivierte Tagebaue, Gruben, Steinbrüche werden als Objekte entsprechend der vorhandenen Nutzung erfasst.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
15000000	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
Bei der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Wertart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	abbaugut
Kennung:	AGT
Definition:	'Abbaugut' gibt an, welches Material abgebaut wird.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch		Kennung: 41005
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Abbaugut_TagebauGrubeSteinbruch	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Erden, Lockergestein	1000
	'Erden, Lockergestein' bedeutet, dass feinkörnige Gesteine abgebaut werden.	
	Nutzungsartkennung: 15010000	
	Ton	1001
	'Ton' ist ein Abbaugut, das aus gelblichem bis grauem Lockergestein besteht und durch Verwitterung älterer Gesteine entsteht.	
	Nutzungsartkennung: 15010100	
	Bentonit	1002
	'Bentonit' ist ein tonartiges Abbaugut, das durch Verwitterung vulkanischer Asche (Tuffe) entstanden ist.	
	Nutzungsartkennung: 15010200	
	Kaolin	1003
	'Kaolin' ist ein Abbaugut, das aus weißem, erdigem Gestein, fast reinem Aluminiumsilikat (kieselsaure Tonerde) besteht.	
	Nutzungsartkennung: 15010300	
	Lehm	1004
	'Lehm' ist ein Abbaugut, das durch Verwitterung entstanden ist und aus gelb bis braun gefärbtem sandhaltigem Ton besteht.	
	Nutzungsartkennung: 15010400	
	Löß, Lößlehm	1005
	'Löß, Lößlehm' ist ein Abbaugut das aus feinsten gelblichen Sedimenten besteht und eine hohe Wasserspeicherfähigkeit aufweist.	
	Nutzungsartkennung: 15010500	
	Kalk, Kalktuff, Kreide	1007
	'Kalk, Kalktuff, Kreide' ist ein Abbaugut, das aus erdigem weißen Kalkstein besteht.	
	Nutzungsartkennung: 15010700	
	Sand	1008
	'Sand' ist ein Abbaugut, das aus kleinen, losen Mineralkörnern (häufig Quarz) besteht.	
	Nutzungsartkennung: 15010800	
	Kies, Kiessand	1009
	'Kies, Kiessand' ist ein Abbaugut, das aus vom Wasser rund geschliffenen Gesteinsbrocken besteht.	

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch	Kennung: 41005
Nutzungsartkennung: 15010900	
<b>Farberden</b>	<b>1011</b>
'Farberden' ist ein Abbaugut, das durch Verwitterung entstanden ist und vorrangig aus eisenhaltigem Gestein besteht.	
Nutzungsartkennung: 15011000	
<b>Quarzsand</b>	<b>1012</b>
'Quarzsand' ist ein Abbaugut, das vorwiegend aus kleinen, losen Quarzkörnern besteht.	
Nutzungsartkennung: 15011100	
<b>Steine, Gestein, Festgestein</b>	<b>2000</b>
'Steine, Gestein, Festgestein' bedeutet, dass grobkörnige oder feste Gesteine abgebaut werden.	
Nutzungsartkennung: 15020000	
<b>Tonstein</b>	<b>2001</b>
'Tonstein' ist ein gelblich bis graues Abbaugut, das überwiegend aus Tonmineralien besteht.	
Nutzungsartkennung: 15020100	
<b>Schiefer, Dachschiefer</b>	<b>2002</b>
'Schiefer, Dachschiefer' ist ein toniges Abbaugut, das in dünne ebene Platten spaltbar ist.	
Nutzungsartkennung: 15020200	
<b>Metamorpher Schiefer</b>	<b>2003</b>
'Metamorpher Schiefer' ist ein Abbaugut, dessen ursprüngliche Zusammensetzung und Struktur durch Wärme und Druck innerhalb der Erdkruste verändert worden ist.	
Nutzungsartkennung: 15020300	
<b>Mergelstein</b>	<b>2004</b>
'Mergelstein' ist ein Abbaugut, das sich größtenteils aus Ton und Kalk zusammensetzt.	
Nutzungsartkennung: 15020400	
<b>Kalkstein</b>	<b>2005</b>
'Kalkstein' ist ein Abbaugut, das als weit verbreitetes Sedimentgestein überwiegend aus Calciumcarbonat besteht.	
Nutzungsartkennung: 15020500	
<b>Dolomitstein</b>	<b>2006</b>
'Dolomitstein' ist ein Abbaugut, das überwiegend aus calcium- und magnesiumhaltigen Mineralien besteht.	
Nutzungsartkennung: 15020600	
<b>Travertin</b>	<b>2007</b>



Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch	Kennung: 41005
<p>'Travertin' ist ein Abbaugut, das aus gelblichen Kiesel- oder Kalktuffen besteht.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 15020700</p>	
<b>Marmor</b>	2008
<p>'Marmor' ist ein Abbaugut, das als rein weißer kristalliner, körniger Kalkstein (Calciumcarbonat) vorkommt.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 15020800</p>	
<b>Sandstein</b>	2009
<p>'Sandstein' ist ein Abbaugut, das aus verfestigtem Sedimentgestein besteht.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 15020900</p>	
<b>Grauwacke</b>	2010
<p>'Grauwacke' ist ein Abbaugut, das aus tonhaltigem Sandstein besteht und mit Gesteinsbruchstücken angereichert sein kann.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 15021000</p>	
<b>Gneis</b>	2012
<p>'Gneis' ist ein metamorphes Abbaugut mit Schieferung, das aus Feldspat, Quarz und Glimmer besteht.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 15021200</p>	
<b>Basalt, Diabas</b>	2013
<p>'Basalt, Diabas' ist ein Abbaugut, das aus basischem Ergussgestein besteht.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 15021300</p>	
<b>Porphy, Quarzporphy</b>	2015
<p>'Porphy, Quarzporphy' ist ein eruptiv entstandenes Abbaugut, das aus einer dichten Grundmasse und groben Einsprenglingen besteht.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 15031500</p>	
<b>Granit</b>	2016
<p>'Granit' ist ein eruptiv entstandenes Abbaugut, das aus körnigem Feldspat, Quarz, Glimmer besteht.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 15021600</p>	
<b>Granodiorit</b>	2017
<p>Granodiorit' ist ein hell- bis dunkelgraues Abbaugut. Es ist ein mittelkörniges Tiefengestein mit den Hauptbestandteilen Feldspat, Quarz, Hornblende und Biotit.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 15021700</p>	
<b>Tuff-, Bimsstein</b>	2018
<p>'Tuff-, Bimsstein' ist ein helles, sehr poröses Abbaugut, das durch rasches Erstarren der Lava entstanden ist.</p>	

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch	Kennung: 41005
Nutzungsartkennung: 15021800	
<b>Trass</b>	2019
'Trass' ist ein Abbaugut, das aus vulkanischem Aschentuff (Bimsstein) besteht.	
Nutzungsartkennung: 15021900	
<b>Lavaschlacke</b>	2020
'Lavaschlacke' ist ein Abbaugut, das aus ausgestoßenem, geschmolzenen Vulkangestein besteht.	
Nutzungsartkennung: 15022000	
<b>Talkschiefer, Speckstein</b>	2021
'Talkschiefer, Speckstein' ist ein farbloses bis graugrünes, sich fettig anführendes Abbaugut, das aus dem weichen Mineral Talk besteht.	
Nutzungsartkennung: 15022100	
<b>Treib- und Brennstoffe</b>	4000
'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen abgebaut oder gewonnen werden.	
Nutzungsartkennung: 15030000	
<b>Torf</b>	4010
'Torf' ist ein Abbaugut, das aus der unvollkommenen Zersetzung abgestorbener pflanzlicher Substanz unter Luftabschluss in Mooren entstanden ist.	
Nutzungsartkennung: 15030100	
<b>Kohle</b>	4020
'Kohle' ist ein Abbaugut, das durch Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.	
Nutzungsartkennung: 15030200	
<b>Braunkohle</b>	4021
'Braunkohle' ist ein Abbaugut, das durch einen bestimmten Grad von Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.	
Nutzungsartkennung: 15030300	
<b>Steinkohle</b>	4022
'Steinkohle' ist ein Abbaugut, das durch vollständige Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.	
Nutzungsartkennung: 15030400	
<b>Ölschiefer</b>	4030
'Ölschiefer' ist ein Abbaugut, das aus dunklem, bitumenhaltigen, tonigen Gestein besteht.	

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch		Kennung: 41005
Nutzungsartkennung: 15030500	<b>Industrieminerale, Salze</b>	5000
'Industrieminerale, Salze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden Mineralien abgebaut werden.		
Nutzungsartkennung: 15040000	<b>Gipsstein</b>	5001
'Gipsstein' ist ein natürliches Abbaugut.		
Nutzungsartkennung: 15040100	<b>Anhydritstein</b>	5002
'Anhydritstein' ist ein Abbaugut, das aus wasserfreiem Gips besteht.		
Nutzungsartkennung: 15040200	<b>Kalkspat</b>	5005
'Kalkspat' ist ein weißes oder hell gefärbtes Abbaugut (Calciumcarbonat).		
Nutzungsartkennung: 15040500	<b>Quarz</b>	5008
'Quarz' ist ein Abbaugut, das aus verschiedenen Gesteinsarten (Granit, Gneis, Sandstein) gewonnen wird.		
Nutzungsartkennung: 15040800	<b>Feldspat</b>	5009
'Feldspat' ist ein weiß bis grauweißes gesteinsbildendes Mineral von blättrigem Bruch, das abgebaut wird.		
Nutzungsartkennung: 15040900	<b>Pegmatitsand</b>	5010
'Pegmatitsand' ist ein Abbaugut, das durch Verwitterung von Granit und Gneis entstanden ist.		
Nutzungsartkennung: 15041000	<b>Sonstiges</b>	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass das Abbaugut bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.		
Nutzungsartkennung: 15050000		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch		Kennung: 41005
Datentyp:	AX_Zustand_TagebauGrubeSteinbruch	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Tagebau, Grube, Steinbruch' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Wertarten:	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_TagebauGrubeSteinbruch	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 15980000	

**17.8 AX\_FlaecheGemischterNutzung**

Objektart: AX_FlaecheGemischterNutzung	Kennung: 41006	
<b>Definition:</b>		
<p>[E] 'Fläche gemischter Nutzung' ist eine bebaute Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (Hofraumfläche, Hausgarten), auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht. Solche Flächen sind insbesondere ländlich-dörflich geprägte Flächen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Wohngebäuden u.a. sowie städtisch geprägte Kerngebiete mit Handelsbetrieben und zentralen Einrichtungen für die Wirtschaft und die Verwaltung.</p>		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_TatsaechlicheNutzung		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Landnutzung:</b>		
Ja		
<b>Nutzungsartkennung:</b>		
16000000		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
<p>Bei der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Wertart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	artDerBebauung	
Kennung:	BEB	
Definition:	'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bauweise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben (z.B. BauGB).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ArtDerBebauung_FlaecheGemischterNutzung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Offen	1000

Objektart: AX_FlaecheGemischerNutzung		Kennung: 41006
	'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche gemischter Nutzung', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.	
	<b>Geschlossen</b>	<b>2000</b>
	'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche gemischter Nutzung', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel > 50 Prozent der Fläche.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Fläche gemischter Nutzung' (Dominanzprinzip).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_FlaecheGemischerNutzung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 16980000	
	<b>Gebäude- und Freifläche Mischnutzung mit Wohnen</b>	<b>2100</b>
	'Gebäude- und Freifläche Mischnutzung mit Wohnen' bezeichnet eine Fläche, die Wohn- und anderen Nutzungen zugleich dient, und bei der die Wohn- oder andere Nutzung von nicht ganz untergeordneter Bedeutung ist.	
	Nutzungsartkennung: 16710000	
	<b>Wohnen mit Öffentlich</b>	<b>2110</b>
	'Wohnen mit Öffentlich' beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch der Allgemeinheit dient. Es dominieren die Wohnzwecke.	
	Nutzungsartkennung: 16710100	
	<b>Wohnen mit Handel und Dienstleistungen</b>	<b>2120</b>
	'Wohnen mit Handel und Dienstleistungen' beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch für Handels- und/oder Dienstleistungsbetrieben dient. Es dominieren die Wohnzwecke.	
	Nutzungsartkennung: 16710200	
	<b>Wohnen mit Gewerbe und Industrie</b>	<b>2130</b>

Objektart: AX_FlaecheGemischerNutzung	Kennung: 41006
<p>'Wohnen mit Gewerbe und Industrie' beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch für Gewerbe- und/oder Industriebetrieben dienen. Es dominieren die Wohnzwecke.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16710300</p>	
<p><b>Öffentlich mit Wohnen</b></p>	2140
<p>'Öffentlich mit Wohnen' beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch der Allgemeinheit dient. Es dominieren die Zwecke für die Allgemeinheit.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16710400</p>	
<p><b>Handel und Dienstleistungen mit Wohnen</b></p>	2150
<p>'Handel und Dienstleistungen mit Wohnen' beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch für Handels- und/oder Dienstleistungsbetrieben dient. Es dominieren die Zwecke für Handel und Dienstleistung.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16710500</p>	
<p><b>Gewerbe und Industrie mit Wohnen</b></p>	2160
<p>'Gewerbe und Industrie mit Wohnen' beschreibt eine baulich geprägte Fläche, die sowohl für Wohnzwecke als auch für Gewerbe- und/oder Industriebetrieben dienen. Es dominieren die Zwecke für Gewerbe und Industrie.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16710600</p>	
<p><b>Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft</b></p>	2700
<p>'Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Land- und Forstwirtschaft dient, einschließlich des Wohnteils.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16720000</p>	
<p><b>Wohnen</b></p>	2710
<p>'Wohnen' ist eine Fläche zu Wohnzwecken, die mit einer Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Nutzung in Verbindung steht.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16720100</p>	
<p><b>Betrieb</b></p>	2720
<p>'Betrieb' ist eine Fläche, die betrieblichen Zwecken in der Land- und Forstwirtschaft dient.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16720200</p>	
<p><b>Wohnen und Betrieb</b></p>	2730
<p>'Wohnen und Betrieb' ist eine Fläche, die sowohl Wohn- als auch betrieblichen Zwecken in der Land- und Forstwirtschaft dient.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16720300</p>	
<p><b>Fischereiwirtschaftsfläche</b></p>	3000 (LN)
<p>'Fischereiwirtschaftsfläche' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Fangen oder Züchten von Fischen und anderen</p>	

Objektart: AX_FlaecheGemischerNutzung	Kennung: 41006
<p>Wassertieren/ im Wasser lebenden Organismen zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung dienen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16030000</p>	
<p><b>Fischereiwirtschaftsfläche mit Fischzucht, Muschelzucht</b></p>	3001
<p>'Fischereiwirtschaftsfläche mit Fischzucht, Muschelzucht' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Züchten/der kontrollierten Aufzucht von im Wasser lebenden Organismen, insbesondere Fischen und Muscheln, zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung dienen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16030100</p>	
<p><b>Fischereiwirtschaftsfläche mit Algenzucht</b></p>	3002
<p>'Fischereiwirtschaftsfläche mit Algenzucht' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Züchten/der kontrollierten Aufzucht von im Wasser lebenden Organismen, insbesondere Algen, zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung dienen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16030200</p>	
<p><b>Fischereiwirtschaftsfläche mit Fischzucht, Muschelzucht und Algenzucht</b></p>	3003
<p>'Fischereiwirtschaftsfläche mit Fischzucht, Muschelzucht und Algenzucht' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Züchten/der kontrollierten Aufzucht von im Wasser lebenden Organismen, insbesondere Fisch, Muscheln und Algen, zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung dienen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16030300</p>	
<p><b>Landwirtschaftliche Betriebsfläche</b></p>	6800 (LN)
<p>'Landwirtschaftliche Betriebsfläche' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem landwirtschaftlichen Betrieb ohne eine Wohnnutzung dient.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16010000</p>	
<p><b>Landwirtschaftliche Betriebsfläche für Tierhaltung</b></p>	6810
<p>'Landwirtschaftliche Betriebsfläche für Tierhaltung' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der Tierhaltung, dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16010100</p>	
<p><b>Landwirtschaftliche Betriebsfläche für pflanzliche Produktion</b></p>	6820
<p>'Landwirtschaftliche Betriebsfläche für pflanzliche Produktion' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der pflanzlichen Produktion, dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 16010200</p>	



<b>Objektart: AX_FlaecheGemischerNutzung</b>		<b>Kennung: 41006</b>
	<b>Landwirtschaftliche Betriebsfläche für Tierhaltung und pflanzliche Produktion</b>	<b>6830</b>
	'Landwirtschaftliche Betriebsfläche für Tierhaltung und pflanzliche Produktion' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der Tierhaltung und der pflanzlichen Produktion, dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen.	
	Nutzungsartkennung: 16010300	
	<b>Forstwirtschaftliche Betriebsfläche</b>	<b>7600 (LN)</b>
	'Forstwirtschaftliche Betriebsfläche' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem forstwirtschaftlichen Betrieb ohne eine Wohnnutzung dient.	
	Nutzungsartkennung: 16020000	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Fläche gemischter Nutzung' insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt, ob 'Fläche gemischter Nutzung' ungenutzt ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_FlaecheGemischerNutzung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

## 17.9 AX\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	Kennung: 41007				
<b>Definition:</b>					
[E] 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf denen vorwiegend Gebäude und/o-der Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind.					
<b>Abgeleitet aus:</b>					
AX_TatsaechlicheNutzung					
<b>Objekttyp:</b>					
REO					
<b>Modellarten:</b>					
DLKM					
<b>Grunddatenbestand:</b>					
DLKM					
<b>Landnutzung:</b>					
Ja					
<b>Nutzungsartkennung:</b>					
17000000					
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>					
Bei der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Wertart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.					
<b>Attributart:</b>					
Bezeichnung:	funktion				
Kennung:	FKT				
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' (Dominanzprinzip).				
Modellarten:	DLKM				
Multiplizität:	0..1				
Datentyp:	AX_Funktion_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung				
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Öffentliche Zwecke</td> <td>1100 (LN)</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Öffentliche Zwecke	1100 (LN)
Bezeichnung	Wert				
Öffentliche Zwecke	1100 (LN)				
	'Öffentliche Zwecke' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Erfüllung öffentlicher Aufgaben und dem Gemeinwesen dient.				
	Nutzungsartkennung: 17010000				

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	Kennung: 41007
<b>Regierung und Verwaltung</b>	1110
<p>'Regierung und Verwaltung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude der öffentlichen Regierung und Verwaltung, z. B. Rathaus, Gericht, Kreisverwaltung stehen.</p>	
Nutzungsartkennung: 17010100	
<b>Bildung und Wissenschaft</b>	1120
<p>'Bildung und Wissenschaft' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen geistige, kulturelle und soziale Fähigkeiten vermittelt werden und/oder wissenschaftliche Forschung betrieben wird (z.B. Schulen, Universitäten, Institute).</p>	
Nutzungsartkennung: 17010200	
<b>Kultur</b>	1130 (LN)
<p>'Kultur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude für kulturelle Zwecke, z.B. Konzert- und Museumsgebäude, Bibliotheken, Theater, Schlösser und Burgen stehen.</p>	
Nutzungsartkennung: 17010300	
<b>Religiöse Einrichtung</b>	1140
<p>'Religiöse Einrichtung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend religiöse Gebäude stehen.</p>	
Nutzungsartkennung: 17010400	
<b>Gesundheit, Kur</b>	1150
<p>'Gesundheit, Kur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Gesundheitswesens stehen, z.B. Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten.</p>	
Nutzungsartkennung: 17010500	
<b>Soziales</b>	1160
<p>'Soziales' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Sozialwesens stehen, z. B. Kindergärten, Jugend- und Senioreneinrichtungen, Freizeit-, Fremden- und Obdachlosenheime.</p>	
Nutzungsartkennung: 17010600	
<b>Sicherheit und Ordnung</b>	1170
<p>'Sicherheit und Ordnung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude der Polizei, der Bundeswehr, der Feuerwehr und der Justizvollzugsbehörden stehen.</p>	
Nutzungsartkennung: 17010700	
<b>Medien und Kommunikation</b>	1180 (LN)
<p>'Medien und Kommunikation' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude für die Erzeugung und Verbreitung von Printmedien, Hörfunk, Film und Fernsehen sowie Internet und Telefonie stehen.</p>	
Nutzungsartkennung: 17010800	

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung		Kennung: 41007
	<b>Parken</b>	<b>1200</b>
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 17980000	
	<b>Historische Anlage</b>	<b>1300</b>
	'Historische Anlage' ist eine Fläche mit historischen Anlagen, z. B. historischen Stadtmauern und -türmen, Denkmälern und Ausgrabungsstätten, sofern keine konkretere Nutzungszuordnung möglich ist.	
	Nutzungsartkennung: 17020000	
	<b>Burg-, Festungsanlage</b>	<b>1310</b>
	'Burg-, Festungsanlage' ist eine Fläche mit historischen Wehranlagen.	
	Nutzungsartkennung: 17020100	
	<b>Schlossanlage</b>	<b>1320</b>
	'Schlossanlage' ist eine Fläche, die der Ansiedlung des Adels dient oder diente.	
	Nutzungsartkennung: 17020200	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	artDerBebauung	
Kennung:	BEB	
Definition:	'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bauweise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben (z.B. BauGB).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ArtDerBebauung_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Offen	1000
	'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.	
	Geschlossen	2000
	'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel > 50 Prozent der Fläche.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung		Kennung: 41007
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' insbesondere außerhalb von Ortslagen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Fläche funktionaler Prägung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche funktionaler Prägung nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

**17.10 AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche**

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	Kennung: 41008	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_TatsaechlicheNutzung		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Landnutzung:</b>		
Ja		
<b>Nutzungsartkennung:</b>		
18000000		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
Bei der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Wertart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_SportFreizeitUndErholungsflaeche	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	Kennung: 41008
<p>'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.</p>	
Nutzungsartkennung: 18980000	
<b>Sportanlage</b>	4100 (LN)
<p>'Sportanlage' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung von (Wettkampf-)Sport und für Zuschauer bestimmt ist.</p>	
Nutzungsartkennung: 18010000	
<b>Gebäude- und Freifläche Sport, Freizeit und Erholung</b>	4001
<p>'Gebäude- und Freifläche Sport, Freizeit und Erholung' ist eine bebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.</p>	
Nutzungsartkennung: 18710000	
<b>Gebäude- und Freifläche Sport</b>	4101
<p>'Gebäude- und Freifläche Sport' ist eine bebaute Fläche, die dem Sport dient.</p>	
Nutzungsartkennung: 18017100	
<b>Golf</b>	4110
<p>'Golf' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Golfsports genutzt wird.</p>	
Nutzungsartkennung: 18010100	
<b>Sportplatz</b>	4120
<p>'Sportplatz' ist eine Freianlage, die sowohl dem organisierten Wettkampfsport als auch nicht wettkampforientierten Sport-, Bewegungs- und Freizeitaktivitäten dient. Auf einem Sportplatz können verschiedene Sportarten betrieben werden.</p>	
Nutzungsartkennung: 18010200	
<b>Rennbahn</b>	4130
<p>'Rennbahn' ist eine, je nach Art des Rennens, verschiedenartig gestaltete Strecke (oval, gerade, kurvig), auf der Rennen stattfinden.</p>	
Nutzungsartkennung: 18010300	
<b>Reitsport</b>	4140
<p>'Reitsport' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Reitsports genutzt wird.</p>	
Nutzungsartkennung: 18010400	
<b>Schießanlage</b>	4150
<p>'Schießanlage' ist eine Fläche zum Übungs- und Wettkampfschießen.</p>	
Nutzungsartkennung: 18010500	
<b>Eis-, Rollschuhbahn</b>	4160

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	Kennung: 41008
<p>'Eis-, Rollschuhbahn' ist eine künstlich angelegte Bahn zum Eislaufen oder Rollschuhfahren.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 18010600</p>	
<b>Tennis</b>	4170
<p>'Tennis' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Tennissports genutzt wird.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 18010700</p>	
<b>Freizeitanlage</b>	4200 (LN)
<p>'Freizeitanlage' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Freizeitgestaltung oder dazu dient, Tiere zu zeigen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 18020000</p>	
<b>Zoo</b>	4210
<p>'Zoo' ist ein Gelände mit Tierschauhäusern und umzäunten Gehegen, auf dem Tiere gehalten und gezeigt werden.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 18020100</p>	
<b>Gebäude- und Freifläche Freizeit, Zoologie</b>	4211
<p>'Gebäude- und Freifläche Freizeit, Zoologie' ist eine öffentliche Fläche mit Gebäuden und Bauwerken sowie den unmittelbar zu den Gebäuden gehörigen Freiflächen, in denen Tiere gehalten und gezeigt werden.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 18020171</p>	
<b>Safaripark, Wildpark</b>	4220
<p>'Safaripark, Wildpark', ist ein Gelände mit umzäunten Gehegen, in denen Tiere im Freien gehalten und gezeigt werden.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 18020200</p>	
<b>Freizeitpark</b>	4230
<p>'Freizeitpark' ist ein Gelände mit Karussells, Verkaufs- und Schaubuden und/oder Wildgattern, das der Freizeitgestaltung dient.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 18020300</p>	
<b>Kletteranlage</b>	4235
<p>'Kletteranlage' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Klettersports genutzt wird.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 18020400</p>	
<b>Freilichtbühne</b>	4240
<p>'Freilichtbühne' ist eine Anlage mit Bühne und Zuschauerbänken für Aufführungen im Freien.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 18020500</p>	
<b>Freilichtmuseum</b>	4250



Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	Kennung: 41008
<p>'Freilichtmuseum' ist eine volkskundliche Museumsanlage, in der Wohnformen oder historische Betriebsformen in ihrer natürlichen Umgebung im Freien dargestellt sind.</p>	
Nutzungsartkennung: 18020600	
<b>Autokino, Freilichtkino</b>	4260
<p>'Autokino, Freilichtkino' ist ein Lichtspieltheater im Freien, in dem der Film im Allgemeinen vom Auto aus angesehen wird.</p>	
Nutzungsartkennung: 18020700	
<b>Verkehrsübungsplatz, Testgelände, Fahrsicherheit</b>	4270
<p>'Verkehrsübungsplatz, Testgelände, Fahrsicherheit' ist eine Fläche, die persönlichen Übungs- und Erprobungszwecken dient.</p>	
Nutzungsartkennung: 18020800	
<b>Go-Kart-Bahn</b>	4275
<p>'Go-Kart-Bahn' umfasst eine abgegrenzte Strecke mit Anlagen und Gebäuden, die zur Ausübung des Kartrennsports genutzt wird. Hierzu gehören Indoor- und Outdoor-Kartbahnen.</p>	
Nutzungsartkennung: 18020900	
<b>Hundeübungsplatz</b>	4280
<p>'Hundeübungsplatz' ist eine Fläche, auf der Übungen mit Hunden durchgeführt werden.</p>	
Nutzungsartkennung: 18021000	
<b>Modellfluggelände</b>	4290
<p>'Modellfluggelände' ist eine Fläche, die zur Ausübung des Modellflugsports dient.</p>	
Nutzungsartkennung: 18021100	
<b>Gelände für Luftsportgeräte</b>	4295
<p>'Gelände für Luftsportgeräte' ist eine Fläche auf der Ultraleichtflug-, Hängegleiter-, Gleitsegel-, Sprungfallschirm-, Gleitflug- und Freiballonaktivitäten ausgeübt werden.</p>	
Nutzungsartkennung: 18021200	
<b>Erholungsfläche</b>	4300 (LN)
<p>'Erholungsfläche' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Erholung bestimmt ist.</p>	
Nutzungsartkennung: 18030000	
<b>Gebäude- und Freifläche Erholung</b>	4301
<p>'Gebäude- und Freifläche Erholung' ist eine öffentliche Fläche mit Gebäuden und Bauwerken sowie den unmittelbar zu den Gebäuden gehörigen Freiflächen, die zur Erholung bestimmt sind.</p>	
Nutzungsartkennung: 18037100	
<b>Wochenend- und Ferienhausfläche</b>	4310 (LN)

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	Kennung: 41008
<p>'Wochenend- und Ferienhausfläche' bezeichnet eine extra dafür ausgewiesene Fläche auf der vorwiegend Wochenend- und Ferienhäuser stehen dürfen.</p>	
Nutzungsartkennung: 18030100	
<b>Schwimmen</b>	4320 (LN)
<p>'Schwimmen' ist eine Anlage mit Wasserfläche sowie Anlagen an Ufern von Gewässern für den Badebetrieb und Schwimmsport.</p>	
Nutzungsartkennung: 18030200	
<b>Gebäude- und Freifläche Erholung, Bad</b>	4321
<p>'Gebäude- und Freifläche Erholung, Bad' bezeichnet eine öffentliche Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Erholung, für den Badebetrieb und den Schwimmsport vorhanden sind.</p>	
Nutzungsartkennung: 18030271	
<b>Campingplatz</b>	4330 (LN)
<p>'Campingplatz' ist eine Fläche für den Aufbau einer größeren Zahl von Zelten oder zum Abstellen und Benutzen von Wohnwagen mit ortsfesten Anlagen und Einrichtungen.</p>	
Nutzungsartkennung: 18030300	
<b>Gebäude- und Freifläche Erholung, Camping</b>	4331
<p>'Gebäude- und Freifläche Erholung, Camping' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Erholung sowie für den Betrieb eines Campingplatzes vorhanden sind.</p>	
Nutzungsartkennung: 18030371	
<b>Grünanlage</b>	4400 (G) (LN)
<p>'Grünanlage' ist eine Anlage mit Bäumen, Sträuchern, Rasenflächen, Blumenrabatten und Wegen. Sie dient der Erholung einschließlich spielerischer Aktivitäten oder erfüllt stadtgestalterische Aufgaben.</p>	
Grunddatenbestand: DLKM	
Nutzungsartkennung: 18040000	
<b>Siedlungsgrünfläche</b>	4410
<p>'Siedlungsgrünfläche' ist eine unbebaute Wiese, Rasenfläche und Parkanlage in Städten und Siedlungen.</p>	
Nutzungsartkennung: 18040100	
<b>Park</b>	4420
<p>'Park' ist eine landschaftsgärtnerisch gestaltete Grünanlage, die der Repräsentation und der Erholung dient.</p>	
Nutzungsartkennung: 18040200	
<b>Botanischer Garten</b>	4430

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche		Kennung: 41008
	'Botanischer Garten' ist ein der Öffentlichkeit zugänglicher Garten zum Studium der Pflanzenwelt; systematisch geordnete Sammlung in Freiland und Gewächshäusern (Warmhäuser).	
	Nutzungsartkennung: 18040300	
	<b>Gebäude- und Freifläche Grünanlage, Botanik</b>	<b>4431</b>
	'Gebäude- und Freifläche Grünanlage, Botanik' ist eine öffentliche Fläche mit Gebäuden und Bauwerken, in der Pflanzen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.	
	Nutzungsartkennung: 18040371	
	<b>Kleingarten</b>	<b>4440</b>
	'Kleingarten' (Schrebergarten) ist eine Anlage von Gartengrundstücken, die im Unterschied zu Gartenbauland vorwiegend der Freizeit und Erholung dient.	
	Nutzungsartkennung: 18040400	
	<b>Wochenendplatz</b>	<b>4450</b>
	'Wochenendplatz' sind Flächen, die der Freizeitgestaltung dienen.	
	Nutzungsartkennung: 18040500	
	<b>Garten</b>	<b>4460</b>
	'Garten' sind Flächen, die nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit Wohnbauflächen stehen und nicht dem Bundeskleingartengesetz unterliegen. Der Garten dient, im Gegensatz zum Vorgarten oder Ziergarten, hauptsächlich der Erzeugung von Nutzpflanzen, wie z.B. Kräutern, Obst und Gemüse als Nahrungsmittel zum privaten Gebrauch.	
	Nutzungsartkennung: 18040600	
	<b>Spielplatz, Bolzplatz</b>	<b>4470</b>
	'Spielplatz, Bolzplatz' ist ein Platz an dem körperliche oder geistige Tätigkeit aus eigenem Antrieb ohne Zweckbestimmung ausgeübt wird.	
	Nutzungsartkennung: 18040700	
	<b>Sonstiges</b>	<b>9999</b>
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Funktion der Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche bekannt, diese aber nicht in der Werteliste aufgeführt ist.	
	Nutzungsartkennung: 18050000	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

Objektart: AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche Kennung: 41008

**Attributart:**

Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'SportFreizeitUndErholungsflaeche '.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_SportFreizeitUndErholungsflaeche	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

**17.11 AX\_Friedhof**

Objektart: AX_Friedhof	Kennung: 41009	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Friedhof' ist eine Landfläche, die zur Bestattung dient oder gedient hat, sofern die Zuordnung zu Grünanlage nicht zutreffender ist. Waldbestattungsflächen werden der Nutzungsart Wald zugeordnet.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_TatsaechlicheNutzung		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Landnutzung:</b>		
Ja		
<b>Nutzungsartkennung:</b>		
19000000		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
Bei der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Wertart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Friedhof'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Friedhof	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	

Objektart: AX_Friedhof		Kennung: 41009
Nutzungsartkennung: 19980000	<b>Gebäude- und Freifläche Friedhof</b>	9401
'Gebäude- und Freifläche Friedhof' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die der Bestattung von Verstorbenen dient. Die Friedhofskapelle, das Krematorium oder Leichenhalle sind in der Nutzung Friedhof inbegriffen.		
Nutzungsartkennung: 19710000	<b>Friedhof (ohne Gebäude)</b>	9402
'Friedhof (ohne Gebäude)' umfasst eingefriedete Flächen für Gräber.		
Nutzungsartkennung: 19010000	<b>Parkfriedhof</b>	9403
'Parkfriedhof' ist ein Friedhof, der als Park angelegt ist.		
Nutzungsartkennung: 19020000	<b>Historischer Friedhof</b>	9404
'Historischer Friedhof' ist ein Friedhof, der als historisch gilt.		
Nutzungsartkennung: 19030000		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Friedhof'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Friedhof'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Friedhof	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.		
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000

Objektart: AX\_Friedhof

Kennung: 41009

'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.

## 18 Objektartengruppe: Verkehr

### 18.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Verkehr' und der Kennung '42000' enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
42001	'Straßenverkehr'
42002	'Straße'
42003	'Straßenachse'
42005	'Fahrbahnachse'
42006	'Weg'
42008	'Fahrwegachse'
42009	'Platz'
42010	'Bahnverkehr'
42014	'Bahnstrecke'
42015	'Flugverkehr'
42016	'Schiffsverkehr'

### 18.2 Nutzungsartkennung

20000000



### 18.3 AX\_Strassenverkehr

Objektart: AX_Strassenverkehr	Kennung: 42001	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Straßenverkehr' umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen Flächen und die dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_TatsaechlicheNutzung		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Landnutzung:</b>		
Ja		
<b>Nutzungsartkennung:</b>		
21010000		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt die verkehrliche Nutzung von 'Straßenverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Strasse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Straße	2311
	'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Straße' ist eine Fläche, die der Abwicklung und Sicherheit des Verkehrs sowie der Unterhaltung der Verkehrsfläche dient.	
	Nutzungsartkennung: 21017100	
	Begleitfläche Straßenverkehr	2312
	'Begleitfläche Straßenverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die einer Straße zugeordnet wird. Die 'Begleitfläche Straßenverkehr' ist nicht Bestandteil der Fahrbahn.	
	Nutzungsartkennung: 21010200	
	Straßenentwässerungsanlage	2313

Objektart: AX_Strassenverkehr	Kennung: 42001
<p>'Straßenentwässerungsanlage' ist der zur Entwässerung dienende Bestandteil der Verkehrsanlage.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21010201</p> <p><b>Betriebsfläche Straßenverkehr</b> <span style="float: right;">2314</span></p> <p>'Betriebsfläche Straßenverkehr' bezeichnet bebaute oder unbebaute Flächen, die vorwiegend der Versorgung und Unterhaltung der Verkehrsflächen des Straßenverkehrs dienen. Hierzu gehören z.B. Straßenmeistereien.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21010300</p> <p><b>Fahrbahn</b> <span style="float: right;">2315</span></p> <p>'Fahrbahn' bezeichnet Flächen, die den zusammenhängenden, befestigten Teil der Straße bilden, als Verkehrsraum dienen und mit Fahrzeugen befahren werden dürfen. Zur Fahrbahn gehören auch Stand- und Kriechspuren.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21010100</p> <p><b>Fußgängerzone</b> <span style="float: right;">5130</span></p> <p>'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehaltener Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21010400</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Strassenverkehr'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Definition:	'Zweitname' ist ein von der Lagebezeichnung abweichender Name von 'Strassenverkehrsflaeche' (z.B. "Deutsche Weinstraße").
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS

Objektart: AX_Strassenverkehr		Kennung: 42001
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Strassenverkehrsflaeche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Strasse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Straßenverkehrsfläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
Wertarten:	'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile des Straßenverkehrs im Bau befinden.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.		

## 18.4 AX\_Strasse

Objektart: AX_Strasse	Kennung: 42002				
<b>Definition:</b>					
<p>[E] 'Straße' ist ein befestigter, dem allgemeinen Verkehr dienender Verkehrsweg einschließlich der auf Brücken oder in Tunneln verlaufenden Abschnitte sowie die begeh- und befahrbaren Flächen in einer Fußgängerzone. Eine Straße ist einbahnig, wenn deren Fahrbahnen physisch nicht getrennt sind (keine Bauwerke wie z.B. Leitplanke, Grünstreifen). Eine Straße ist mehrbahnig, wenn nebeneinanderliegende Fahrbahnen durch Bauwerke getrennt sind und der Verkehr auf den einzelnen Fahrbahnen in Richtungen geführt wird. Ein wesentlicher Teil einer Straße ist der Straßenkörper. Zu diesem gehören Fahrbahnen, Seiten- und kleinere Trennstreifen, begleitende Gräben zur Entwässerung der Straße, kleinere Böschungen, Parkstreifen und ähnliche Einrichtungen sowie begleitende Fuß- und Radwege, wenn der Abstand zum Fahrbahnrand &lt; 3 m ist.</p>					
<b>Abgeleitet aus:</b>					
AA_ZUSO					
<b>Objektyp:</b>					
ZUSO					
<b>Modellarten:</b>					
DLKM					
<b>Bildungsregeln:</b>					
Ein neues ZUSO 'Straße' ist zu bilden, wenn sich beim ZUSO der Wert eines Attributs ändert.					
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>					
<p>Das ZUSO 'Straße' besteht aus einem oder mehreren REO 'Straßenachse' oder einem oder mehreren REO 'Straßenachse' und einem oder mehreren REO 'Fahrbahnachse'.</p> <p>Die Attributart 'internationale Bedeutung' mit der Wertart 2001 'Europastraße' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bezeichnung' vorkommen.</p>					
<b>Attributart:</b>					
Bezeichnung:	fahrbahntrennung				
Kennung:	FTR				
Definition:	'Fahrbahntrennung' beschreibt Fahrbahnen als getrennt, wenn ein Grünstreifen, eine Leitplanke oder ein sonstiges Hindernis die Trennung bewirkt (physische Trennung). Eine durchgezogene Linie (verkehrstechnische Trennung der Fahrstreifen) gilt nicht als physische Trennung.				
Modellarten:	DLKM				
Multiplizität:	0..1				
Datentyp:	AX_Fahrbahntrennung_Strasse				
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Getrennt</td> <td>2000</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Getrennt	2000
Bezeichnung	Wert				
Getrennt	2000				
<p>'Getrennt' bedeutet, dass sich ein Grünstreifen, eine Leitplanke oder ein sonstiges Hindernis zwischen zwei Fahrbahnen befindet.</p>					

Objektart: AX_Strasse		Kennung: 42002
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	internationaleBedeutung	
Kennung:	IBD	
Definition:	'Internationale Bedeutung' kennzeichnet Straßen als Europastraßen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_InternationaleBedeutung_Strasse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Europastraße	2001
	'Europastraßen' sind Abschnitte von Bundesfernstraßen, die einen Teil des von der Europäischen Konferenz der Verkehrsminister beschlossenen internationalen europäischen Straßennetzes bilden.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die Nummer der gesetzlichen Klassifizierung von 'Straße' und wenn vorhanden, die Nummer der Europastraße.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Straße' (z.B. 'Rheinallee').	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	widmung	
Kennung:	WDM	
Definition:	'Widmung' ist die Zuordnung bzw. Klassifizierung von Straßen nach ihrer Verkehrsbedeutung durch den Verwaltungsakt 'Widmung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Widmung_Strasse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert

Objektart: AX_Strasse		Kennung: 42002
	<b>Bundesautobahn</b>	1301
	'Bundesautobahn' ist eine durch Verwaltungsakt zur Bundesautobahn gewidmete Bundesfernstraße.	
	<b>Bundesstraße</b>	1303
	'Bundesstraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Bundesstraße gewidmete Bundesfernstraße.	
	<b>Landesstraße, Staatsstraße</b>	1305
	'Landesstraße, Staatsstraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Landesstraße bzw. Staatsstraße gewidmete Straße.	
	<b>Kreisstraße</b>	1306
	'Kreisstraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Kreisstraße gewidmete Straße.	
	<b>Gemeindestraße</b>	1307
	'Gemeindestraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Gemeindestrasse gewidmete Straße.	
	<b>Nicht öffentliche Straße</b>	9997
	'Nicht öffentliche Straße' bedeutet, dass hier ein Straßenverkehr erlaubt ist, dieser aber nur zweckgebunden, z. B. in einem Krankenhaushausgelände, durchgeführt wird.	
	<b>Sonstige öffentliche Straße</b>	9999
	'Sonstige öffentliche Straße' bedeutet, dass es sich um eine öffentliche Straße handelt, die aber keiner der vorhandenen Widmung zugewiesen werden kann.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	strassenschluessel	
Kennung:	STS	
Definition:	'Straßenschlüssel' ist das Gemeindegemeindekennzeichen ergänzt um eine Ordnungsnummer, die in der Regel von der Gemeinde vergeben wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name z.B. 'Deutsche Weinstraße'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	

Objektart: AX\_Strasse

Kennung: 42002

**Attributart:**

Bezeichnung: regionalsprache

Kennung: RGS

Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Straße'

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..2

Datentyp: CharacterString

## 18.5 AX\_Strassenachse

Objektart: AX_Strassenachse	Kennung: 42003								
<b>Definition:</b> <p>[E] 'Straßenachse' beschreibt die Geometrie und Eigenschaften einer Straße und wird in der Regel von Straßeneinmündungen begrenzt. Wenn im Rahmen der Modellgenauigkeit bei einbahnigen Straßen Straßenachse und Fahrbahnachse identisch sind, wird die Straßenachse in der Mitte der Fahrbahn modelliert. Bei Straßen mit baulich getrennten Richtungsfahrbahnen verläuft die 'Straßenachse' in der Mitte der baulichen Trennung (z.B. bei Bundesautobahnen).</p>									
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>TA_CurveComponent</p>									
<b>Objekttyp:</b> <p>REO</p>									
<b>Modellarten:</b> <p>DLKM</p>									
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b> <p>'Straßenachse' ist Bestandteil eines oder mehrerer ZUSO 'Straße'. Die Attributarten 'Besondere Fahrstreifen', 'Breite der Fahrbahn', 'Funktion', 'Anzahl der Fahrstreifen', 'Oberflächenmaterial' und 'Zustand' werden nicht belegt, wenn die Straßenachse mit der Objektart 'Fahrbahnachse' ein ZUSO 'Straße' bildet.</p>									
<b>Attributart:</b>									
Bezeichnung:	besondereVerkehrsbedeutung								
Kennung:	BVB								
Definition:	'Besondere Verkehrsbedeutung' unterscheidet die Bedeutung von 'Straßenachse' innerhalb des Straßennetzes.								
Modellarten:	DLKM								
Multiplizität:	0..1								
Datentyp:	AX_BesondereVerkehrsbedeutung								
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Überörtlicher Verkehr</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <p>'Überörtlicher Verkehr' beschreibt das durchgehende Straßennetz des tatsächlich stattfindenden Verkehrs, über den aufgrund des Ausbaustandes und der örtlichen Verkehrsregelung der überörtliche Verkehr geleitet wird. Dieser ist unabhängig von gesetzlichen Festlegungen (z. B. Landesstraßengesetz). Deshalb richtet er sich auch nicht nach der Widmung. Die Wertart BVB 1000 beschreibt somit gleichzeitig den überörtlichen Verkehr und den dazugehörigen innerörtlichen Durchgangsverkehr.</p> </td> </tr> <tr> <td>Nahverkehr</td> <td>1003</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Überörtlicher Verkehr	1000	<p>'Überörtlicher Verkehr' beschreibt das durchgehende Straßennetz des tatsächlich stattfindenden Verkehrs, über den aufgrund des Ausbaustandes und der örtlichen Verkehrsregelung der überörtliche Verkehr geleitet wird. Dieser ist unabhängig von gesetzlichen Festlegungen (z. B. Landesstraßengesetz). Deshalb richtet er sich auch nicht nach der Widmung. Die Wertart BVB 1000 beschreibt somit gleichzeitig den überörtlichen Verkehr und den dazugehörigen innerörtlichen Durchgangsverkehr.</p>		Nahverkehr	1003
Bezeichnung	Wert								
Überörtlicher Verkehr	1000								
<p>'Überörtlicher Verkehr' beschreibt das durchgehende Straßennetz des tatsächlich stattfindenden Verkehrs, über den aufgrund des Ausbaustandes und der örtlichen Verkehrsregelung der überörtliche Verkehr geleitet wird. Dieser ist unabhängig von gesetzlichen Festlegungen (z. B. Landesstraßengesetz). Deshalb richtet er sich auch nicht nach der Widmung. Die Wertart BVB 1000 beschreibt somit gleichzeitig den überörtlichen Verkehr und den dazugehörigen innerörtlichen Durchgangsverkehr.</p>									
Nahverkehr	1003								



Objektart: AX_Strassenachse		Kennung: 42003
	<p>'Nahverkehr' beschreibt sowohl den zwischenörtlichen Verkehr ohne überörtliche Bedeutung, als auch den innerörtlichen Durchgangsverkehr des angebundenes Ortes.</p>	
	<p><b>Ortsverkehr</b></p>	2000
	<p>'Ortsverkehr' beschreibt den tatsächlich stattfindenden Verkehr auf einer Straße (Ortsstraße), unabhängig von örtlichen Festlegungen (z. B. Ortssatzungen). Unter Ortsverkehr werden sowohl Sammel- als auch Anliegerverkehr subsumiert. Er bezeichnet sämtliche innerörtliche Verkehrswege, die nicht dem überörtlichen Verkehr oder Nahverkehr zugeordnet werden können.</p>	
	<p><b>Sammelverkehr</b></p>	2001
	<p>'Sammelverkehr' beschreibt den tatsächlich stattfindenden Verkehr auf einer Straße (Sammelstraße), unabhängig von örtlichen Festlegungen (z. B. Ortssatzungen). Die Sammelstraße leitet hauptsächlich den innerörtlichen Verkehr von den Anliegerstraßen zum überörtlichen Verkehr oder Nahverkehr.</p>	
	<p><b>Anliegerverkehr</b></p>	2002
	<p>'Anliegerverkehr' beschreibt den tatsächlich stattfindenden Verkehr auf einer Straße (Anliegerstraße), unabhängig von örtlichen Festlegungen (z. B. Ortssatzungen). Die Anliegerstraße ist eine Straße auf die jeder Straßenanlieger von seinem Anwesen aus freie Zufahrt hat und die nicht die Funktion einer Sammelstraße übernimmt.</p>	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	besondereFahrstreifen	
Kennung:	BFS	
Definition:	'Besondere Fahrstreifen' beschreibt die begleitenden Fuß- und Radwege von 'Straßenachse', sofern sie nicht mehr als 3 m vom Fahrbahnrand entfernt verlaufen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_BesondereFahrstreifen	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Mit Radweg	1000
	'Mit Radweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' ein Radweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.	
	Mit Fußweg	2000
	'Mit Fußweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' ein Fußweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.	
	Mit Rad- und Fußweg	3000
	'Mit Rad- und Fußweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' Objektart ein Rad- und Fußweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.	

Objektart: AX_Strassenachse		Kennung: 42003
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	breiteDerFahrbahn	
Kennung:	BRF	
Definition:	'Breite der Fahrbahn' ist die Breite der befestigten Fläche in Meter, auf 0,5 Meter gerundet. Bei Fußgängerzonen wird als 'Breite der Fahrbahn' die Breite der begehbaren Fläche angegeben.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	breiteDesVerkehrsweges	
Kennung:	BRV	
Definition:	'Breite des Verkehrsweges' ist die Breite des Straßenkörpers (Fahrbahnen, Seiten- und kleinere Trennstreifen, begleitende Gräben zur Entwässerung der Straße, kleinere Böschungen, Parkstreifen und ähnliche Einrichtungen sowie begleitende Fuß- und Radwege) gemäß Klassenangabe.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt die verkehrliche Nutzung von 'Straßenachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Strassenachse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Fußgängerzone	1808
	'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehaltener Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	anzahlDerFahrstreifen	
Kennung:	FSZ	
Definition:	'Anzahl der Fahrstreifen' ist die tatsächliche Anzahl der Fahrstreifen von 'Straßenachse'. Standstreifen sind keine Fahrstreifen.	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_Strassenachse		Kennung: 42003
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Straßenachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Objektart nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass die Objektart noch nicht fertiggestellt ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	oberflaechenmaterial	
Kennung:	OFM	
Definition:	'Oberflächenmaterial' ist die Fahrbahnbefestigung von 'Straßenachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Oberflaechenmaterial_Strasse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Beton	1220
	'Beton' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Beton besteht.	
	Bitumen, Asphalt	1230
	'Bitumen, Asphalt' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Bitumen bzw. Asphalt besteht.	
	Pflaster	1240
	'Pflaster' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' gepflastert ist.	
	Gestein, zerkleinert	1250
	'Gestein, zerkleinert' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Schotter, Splitt, Sand oder aus einem Gemisch dieser Materialien besteht.	

Objektart: AX\_Strassenachse

Kennung: 42003

**Attributart:**

Bezeichnung:	fahrtrichtung
Kennung:	FAR
Definition:	'Fahrtrichtung' ist die Richtung, in der sich die Fahrzeuge bewegen dürfen (z.B. in einer Einbahnstraße). Die Richtung der Geometrie der Straßenachse und die der Fahrtrichtung ist dabei identisch (true).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Boolean

## 18.6 AX\_Fahrbahnachse

Objektart: AX_Fahrbahnachse	Kennung: 42005
<b>Definition:</b>	
[E] 'Fahrbahnachse' beschreibt die Geometrie und Eigenschaften einer Fahrbahn bei mehrbahnigen Straßen. Zur Fahrbahn gehören auch Stand- und Kriechspuren. Die begeh- und befahrbare Fläche einer Fußgängerzone ist als Fahrbahn anzusehen.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
TA_CurveComponent	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
'Fahrbahnachse' ist Bestandteil des ZUSO 'Straße'.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	besondereFahrstreifen
Kennung:	BFS
Definition:	'Besondere Fahrstreifen' beschreibt die begleitenden Fuß- und Radwege von 'Fahrbahnachse', sofern sie nicht mehr als 3 m vom Fahrbahnrand entfernt verlaufen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_BesondereFahrstreifen
Wertarten:	Bezeichnung
	Mit Radweg
	Mit Fußweg
	Mit Rad- und Fußweg
	Wert
	1000
	2000
	3000
	'Mit Radweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' ein Radweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.
	'Mit Fußweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' ein Fußweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.
	'Mit Rad- und Fußweg' bedeutet, dass parallel zur 'Objektart' Objektart ein Rad- und Fußweg verläuft, der aber nicht als eigenständiges Objekt erfasst wird.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	breiteDerFahrbahn
Kennung:	BRF

<b>Objektart: AX_Fahrbahnachse</b>		<b>Kennung: 42005</b>
<b>Definition:</b>	'Breite der Fahrbahn' ist die Breite der befestigten Fläche in Meter, auf 0,5 Meter gerundet. Bei Fußgängerzonen wird als 'Breite der Fahrbahn' die Breite der begehbaren Fläche angegeben.	
<b>Modellarten:</b>	DLKM	
<b>Multiplizität:</b>	0..1	
<b>Datentyp:</b>	Length	
<b>Attributart:</b>		
<b>Bezeichnung:</b>	funktion	
<b>Kennung:</b>	FKT	
<b>Definition:</b>	'Funktion' beschreibt die verkehrliche Nutzung von 'Fahrbahnachse'.	
<b>Modellarten:</b>	DLKM	
<b>Multiplizität:</b>	0..1	
<b>Datentyp:</b>	AX_Funktion_Fahrbahnachse	
<b>Wertarten:</b>	Bezeichnung	Wert
	Fußgängerzone	1808
	'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehalten Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.	
<b>Attributart:</b>		
<b>Bezeichnung:</b>	anzahlDerFahrstreifen	
<b>Kennung:</b>	FSZ	
<b>Definition:</b>	'Anzahl der Fahrstreifen' ist die tatsächliche Anzahl der Fahrstreifen von 'Fahrbahnachse'. Standstreifen sind keine Fahrstreifen.	
<b>Modellarten:</b>	DLKM	
<b>Multiplizität:</b>	0..1	
<b>Datentyp:</b>	Integer	
<b>Attributart:</b>		
<b>Bezeichnung:</b>	zustand	
<b>Kennung:</b>	ZUS	
<b>Definition:</b>	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Fahrbahnachse'.	
<b>Modellarten:</b>	DLKM	
<b>Multiplizität:</b>	0..1	
<b>Datentyp:</b>	AX_Zustand	
<b>Wertarten:</b>	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

Objektart: AX_Fahrbahnachse		Kennung: 42005
<p>'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Objektart nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.</p>		
Im Bau		4000
<p>'Im Bau' bedeutet, dass die Objektart noch nicht fertiggestellt ist.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	oberflaechenmaterial	
Kennung:	OFM	
Definition:	'Oberflächenmaterial' ist die Fahrbahnbefestigung von 'Fahrbahnachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Oberflaechenmaterial_Strasse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Beton	1220
	<p>'Beton' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Beton besteht.</p>	
	Bitumen, Asphalt	1230
	<p>'Bitumen, Asphalt' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Bitumen bzw. Asphalt besteht.</p>	
	Pflaster	1240
	<p>'Pflaster' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' gepflastert ist.</p>	
	Gestein, zerkleinert	1250
	<p>'Gestein, zerkleinert' bedeutet, dass die Oberfläche von der 'Objektart' aus Schotter, Splitt, Sand oder aus einem Gemisch dieser Materialien besteht.</p>	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	fahrtrichtung	
Kennung:	FAR	
Definition:	'Fahrtrichtung' ist die Richtung, in der sich die Fahrzeuge bewegen dürfen (z.B. in einer Einbahnstraße). Die Richtung der Geometrie der Fahrbahnachse und die der Fahrtrichtung ist dabei identisch (true).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	

**18.7 AX\_Weg**

Objektart: AX_Weg	Kennung: 42006	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Weg' umfasst alle Flächen, die zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen sind. Zur Wegfläche gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_TatsaechlicheNutzung		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Landnutzung:</b>		
Ja		
<b>Nutzungsartkennung:</b>		
21020000		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende Nutzung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Weg	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Fahrweg	5210
	'Fahrweg' ist ein Weg, auf dem das Befahren mit Fahrzeugen möglich ist.	
	Nutzungsartkennung: 21020100	
	Hauptwirtschaftsweg	5211
	'Hauptwirtschaftsweg' ist ein Weg mit fester Fahrbahndecke zur Erschließung eines oder mehrerer Grundstücke, der für den Kraftverkehr zu jeder Jahreszeit befahrbar ist. Dazu gehören auch Lkw-befahrbare Wege im Wald, die dem forstwirtschaftlichen Holztransport zu jeder Zeit dienen.	
	Nutzungsartkennung: 21020101	
	Wirtschaftsweg	5212



Objektart: AX_Weg	Kennung: 42006
<p>'Wirtschaftsweg' ist ein leicht- oder unbefestigter Weg zur Erschließung land- und forstwirtschaftlicher Flächen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21020102</p> <p><b>Fußweg</b> <span style="float: right;">5220</span></p> <p>'Fußweg' ist ein Weg, der auf Grund seines Ausbaurzustandes nur von Fußgängern zu begehen ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21020200</p> <p><b>Gang</b> <span style="float: right;">5230</span></p> <p>'Gang' ist ein schmaler Fußweg.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21020300</p> <p><b>Radweg</b> <span style="float: right;">5240</span></p> <p>'Radweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichnete und abgegrenzte Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung für den Fahrradverkehr bestimmt ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21020400</p> <p><b>Rad- und Fußweg</b> <span style="float: right;">5250</span></p> <p>'Rad- und Fußweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichnete und abgegrenzte Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung ausschließlich für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr bestimmt ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21020500</p> <p><b>Reitweg</b> <span style="float: right;">5260</span></p> <p>'Reitweg' ist ein besonders ausgebauter Weg, auf dem ausschließlich das Reiten zugelassen ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21020600</p> <p><b>Begleitfläche Weg</b> <span style="float: right;">5270</span></p> <p>'Begleitfläche Weg' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die einem Weg zugeordnet wird.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21020700</p> <p><b>Sonstiges</b> <span style="float: right;">9999</span></p> <p>'Sonstiges' bedeutet, dass die Funktion des Wegs bekannt, diese aber nicht in der Werteliste aufgeführt ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21020800</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Wegflaeche'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_Weg		Kennung: 42006
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des Weges.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

**18.8 AX\_Fahrwegachse**

Objektart: AX_Fahrwegachse	Kennung: 42008										
<b>Definition:</b>											
[E] 'Fahrwegachse' beschreibt die Geometrie und die Eigenschaften eines Fahrweges. Zum Fahrweg gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.											
<b>Abgeleitet aus:</b>											
TA_CurveComponent											
<b>Objekttyp:</b>											
REO											
<b>Modellarten:</b>											
DLKM											
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>											
Die Attributarten 'Befestigung' und 'Befahrbarkeit' können nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 5212 vorkommen.											
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	befestigung										
Kennung:	BEF										
Definition:	'Befestigung' gibt an, ob 'Fahrwegachse' mit entsprechendem Belag (z. B. Kies, Splitt) leicht befestigt ist.										
Modellarten:	DLKM										
Multiplizität:	0..1										
Datentyp:	AX_Befestigung_Fahrwegachse										
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Leicht befestigt</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Leicht befestigt' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' mit einem Belag versehen ist.</td> </tr> <tr> <td>Unbefestigt</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Unbefestigt' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' nicht mit einem Belag versehen ist.</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Leicht befestigt	1000	'Leicht befestigt' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' mit einem Belag versehen ist.		Unbefestigt	2000	'Unbefestigt' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' nicht mit einem Belag versehen ist.	
Bezeichnung	Wert										
Leicht befestigt	1000										
'Leicht befestigt' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' mit einem Belag versehen ist.											
Unbefestigt	2000										
'Unbefestigt' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' nicht mit einem Belag versehen ist.											
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	breiteDesVerkehrsweges										
Kennung:	BRV										
Definition:	'Breite des Verkehrsweges' ist das Maß des Querschnittes des Verkehrsweges incl. kleinerer Böschungen, begleitender Gräben zur Entwässerung usw. gemäß Klassenangabe.										
Modellarten:	DLKM										
Multiplizität:	0..1										
Datentyp:	Integer										

Objektart: AX_Fahrwegachse		Kennung: 42008
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	markierung	
Kennung:	MKG	
Definition:	'Markierung' ist die Kennzeichnung einer Route im Wegenetz.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	AX_Markierung_Wegachse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Gekennzeichneter Wanderweg	1401
	'Gekennzeichneter Wanderweg' ist ein als Wanderweg eindeutig markierter Weg.	
	Gekennzeichneter Rad(wander)weg	1402
	'Gekennzeichneter Rad(wander)weg' ist ein als Rad(wander)weg eindeutig markierter Weg.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Fahrwegachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt die Art von 'Fahrwegachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Funktion_Wegachse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Hauptwirtschaftsweg	5211
	'Hauptwirtschaftsweg' ist ein Weg mit fester Fahrbahndecke zur Erschließung eines oder mehrerer Grundstücke, der für den Kraftverkehr zu jeder Jahreszeit befahrbar ist. Dazu gehören auch Lkw-befahrbare Wege im Wald, die dem forstwirtschaftlichen Holztransport zu jeder Zeit dienen.	
	Wirtschaftsweg	5212

Objektart: AX_Fahrwegachse	Kennung: 42008										
'Wirtschaftsweg' ist ein leicht- oder unbefestigter Weg zur Erschließung land- und forstwirtschaftlicher Flächen.											
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	strassenschluessel										
Kennung:	STS										
Definition:	'Strassenschlüssel' ist das Gemeindekennzeichen, ergänzt durch eine Ordnungsnummer, die in der Regel von der Gemeinde vergeben wird.										
Modellarten:	DLKM										
Multiplizität:	0..1										
Datentyp:	CharacterString										
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	zweitname										
Kennung:	ZNM										
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name, z. B. 'Rennsteig'.										
Modellarten:	DLKM										
Multiplizität:	0..*										
Datentyp:	CharacterString										
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	befahrbarkeit										
Kennung:	BFK										
Definition:	'Befahrbarkeit' gibt an, ob 'Fahrwegachse' bei normaler Witterung für den Kraftverkehr (Rettungsfahrzeuge) befahrbar ist.										
Modellarten:	DLKM										
Multiplizität:	0..1										
Datentyp:	AX_Befahrbarkeit_Fahrwegachse										
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ganzjährig befahrbar</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Ganzjährig befahrbar' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' zu jeder Jahreszeit befahrbar ist.</td> </tr> <tr> <td>Eingeschränkt befahrbar</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Eingeschränkt befahrbar' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' nicht ganzjährig befahrbar ist.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Ganzjährig befahrbar	1000	'Ganzjährig befahrbar' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' zu jeder Jahreszeit befahrbar ist.		Eingeschränkt befahrbar	2000	'Eingeschränkt befahrbar' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' nicht ganzjährig befahrbar ist.	
Bezeichnung	Wert										
Ganzjährig befahrbar	1000										
'Ganzjährig befahrbar' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' zu jeder Jahreszeit befahrbar ist.											
Eingeschränkt befahrbar	2000										
'Eingeschränkt befahrbar' bedeutet, dass 'Fahrwegachse' nicht ganzjährig befahrbar ist.											
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	fahrtrichtung										
Kennung:	FAR										

Objektart: AX_Fahrwegachse		Kennung: 42008
Definition:	'Fahrtrichtung' ist die Richtung, in der sich die Fahrzeuge bewegen dürfen (z.B. in einer Einbahnstraße). Die Richtung der Geometrie der Fahrwegachse und die der Fahrtrichtung ist dabei identisch (true).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Fahrwegachse'	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

**18.9 AX\_Platz**

Objektart: AX_Platz	Kennung: 42009
<b>Definition:</b>	
[E] 'Platz' ist eine Verkehrsfläche in Ortschaften oder eine ebene, befestigte oder unbefestigte Fläche, die bestimmten Zwecken dient (z. B. für Verkehr, Parkplätze, Märkte, Festveranstaltungen).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
21030000	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder feststellbare vorkommende Nutzung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Funktion_Platz
Wertarten:	Bezeichnung
	Fußgängerzone
	Wert
	5130
	'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehalten Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.
	Nutzungsartkennung: 21030100
	Parkplatz
	Wert
	5310
	'Parkplatz' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zum Abstellen von Fahrzeugen stehen.
	Nutzungsartkennung: 21030200
	Rastplatz
	Wert
	5320

Objektart: AX_Platz	Kennung: 42009
<p>'Rastplatz' ist eine Anlage zum Rasten der Verkehrsteilnehmer mit unmittelbarem Anschluss zur Straße ohne Versorgungseinrichtung, ggf. mit Toiletten.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21030300</p> <p><b>Raststätte, Autohof</b></p> <p>'Raststätte, Autohof' ist eine Anlage an Verkehrsstraßen mit Bauwerken und Einrichtungen zur Versorgung und Erholung von Reisenden. Dazu gehören auch Autohöfe gemäß der Verwaltungsvorschriften zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO).</p> <p>Nutzungsartkennung: 21030400</p> <p><b>Marktplatz</b></p> <p>'Marktplatz' ist ein Platz, auf dem Markt abgehalten wird.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21030500</p> <p><b>Festplatz</b></p> <p>'Festplatz' ist eine Fläche, auf der zeitlich begrenzte Festveranstaltungen stattfinden.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21030600</p> <p><b>Busbahnhof</b></p> <p>'Busbahnhof' ist eine Verkehrsanlage, die als zentraler Verknüpfungspunkt verschiedener Buslinien dient.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21030700</p> <p><b>Caravan-, Wohnmobilstellplatz</b></p> <p>'Caravan-, Wohnmobilstellplatz' ist ein öffentlich zugänglicher Stellplatz für Caravan-, Wohn- bzw. Reisemobile, auf dem man im Fahrzeug ein oder mehrere Nächte übernachten darf. Auf einigen dieser Stellplätze sind auch Wohnwagengespanne zugelassen. Diese unterliegen nicht der "Verordnung über Camping- und Wochenendplätze" (CW-VO) und sind aus rechtlicher Sicht keine Campingplätze, sondern Parkplätze im Sinne des örtlich geltenden Straßenverkehrsrechts.</p> <p>Nutzungsartkennung: 21030800</p>	<p>5330</p> <p>5340</p> <p>5350</p> <p>5360</p> <p>5370</p>
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: name</p> <p>Kennung: NAM</p> <p>Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Platz'.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 0..1</p> <p>Datentyp: AX_Lagebezeichnung</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: strassenschluessel</p>	



Objektart: AX_Platz		Kennung: 42009
Kennung:	STS	
Definition:	'Straßenschlüssel' ist das Gemeindegkennzeichen ergänzt um eine Ordnungsnummer, die in der Regel von der Gemeinde vergeben wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein weiterer Name von Platz.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Platz'	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

**18.10 AX\_Bahnverkehr**

Objektart: AX_Bahnverkehr	Kennung: 42010
<b>Definition:</b>	
[E] 'Bahnverkehr' umfasst alle für den Schienenverkehr erforderlichen Flächen und die dem Schienenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
22000000	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
Bei der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Wertart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Bahnverkehr'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Funktion_Bahnverkehr
Wertarten:	Bezeichnung Wert
	Parken 1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.
	Nutzungsartkennung: 22980000

Objektart: AX_Bahnverkehr		Kennung: 42010
	<b>Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schiene</b>	2321
	'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlage, Schiene' dient der Abwicklung und Sicherheit des Verkehrs sowie der Unterhaltung der Verkehrsfläche	
	Nutzungsartkennung: 22710000	
	<b>Begleitfläche Bahnverkehr</b>	2322
	'Begleitfläche Bahnverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die dem Bahnverkehr zugeordnet wird. Die 'Begleitfläche Bahnverkehr' ist nicht Bestandteil der Gleisanlagen.	
	Nutzungsartkennung: 22020000	
	<b>Betriebsfläche Bahnverkehr</b>	2323
	'Betriebsfläche Bahnverkehr' bezeichnet bebaute oder unbebaute Flächen, die vorwiegend der Versorgung, Unterhaltung und Instandhaltung des Bahnverkehrs dienen.	
	Nutzungsartkennung: 22030000	
	<b>Trasse, Streckengleisbett</b>	2324
	'Trasse, Streckengleisbett' ist ein befestigtes, dem allgemeinen Schienenverkehr dienendes Gleisbett einschließlich der auf Brücken oder in Tunneln verlaufenden Abschnitte.	
	Nutzungsartkennung: 22010000	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bahnkategorie	
Kennung:	BKT	
Definition:	'Bahnkategorie' beschreibt die Art des Verkehrsmittels.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Bahnkategorie	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Eisenbahn	1100
	'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und Güter transportiert werden.	
	Personenverkehr	1101
	'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und / oder Fernverkehr Personen transportiert werden.	
	Güterverkehr	1102

Objektart: AX_Bahnverkehr	Kennung: 42010
<p>'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und / oder Fernverkehr Güter transportiert werden.</p>	
<b>Betriebsverkehr</b>	1103
<p>'Betriebsverkehr' ist die Bezeichnung für eine Bahnverkehrsanlage, das aus innerbetrieblichen Gründen erforderlich ist.</p>	
<b>S-Bahn</b>	1104
<p>'S-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, der zur schnellen Personenbeförderung in Ballungsräumen dient und meist auf eigenen Gleisen verläuft.</p>	
<b>Stadtbahn</b>	1200
<p>'Stadtbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung im öffentlichen Nahverkehr fährt. Sie kann sowohl ober- als auch unterirdisch verlaufen.</p>	
<b>Straßenbahn</b>	1201
<p>'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.</p>	
<b>U-Bahn</b>	1202
<p>'U-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung in Großstädten fährt. Sie verläuft i. d. R. unterirdisch.</p>	
<b>Seilbahn, Bergbahn</b>	1300
<p>'Seilbahn, Bergbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn große Höhenunterschiede überwindet.</p>	
<b>Zahnradbahn</b>	1301
<p>'Zahnradbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn mittels Zahnradantrieb große Höhenunterschiede in stark geneigtem Gelände überwindet.</p>	
<b>Standseilbahn</b>	1302
<p>'Standseilbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn auf einer stark geneigten, meist kurzen und geraden Strecke verläuft. Mit Hilfe eines oder mehrerer Zugseile wird ein Schienenfahrzeug bergauf gezogen und gleichzeitig ein zweites bergab gelassen.</p>	
<b>Museumsbahn</b>	1400
<p>'Museumsbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem ausschließlich Touristen in alten, meist restaurierten Zügen befördert werden.</p>	
<b>Bahn im Freizeitpark</b>	1500

Objektart: AX_Bahnverkehr	Kennung: 42010
<p>'Bahn im Freizeitpark' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg innerhalb eines Freizeitparks.</p> <p><b>Magnetschwebebahn</b> <span style="float: right;">1600</span></p> <p>'Magnetschwebebahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem räderlose Schienenfahrzeuge mit Hilfe von Magnetfeldern an oder auf einer Fahrschiene schwebend entlanggeführt werden.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die Angabe der Orte, in denen die Bahnlinie beginnt und endet (z. B. 'Bahnlinie Frankfurt - Würzburg').
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nummerDerBahnstrecke
Kennung:	NRB
Definition:	'Nummer der Bahnstrecke' ist die von der Bahn AG festgelegte Verschlüsselung der Bahnstrecke.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Definition:	'Zweitname' ist der von der Lagebezeichnung abweichende Name von 'Bahnverkehr' (z. B. 'Höllentalbahn').
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bahnverkehr'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_Bahnverkehr		Kennung: 42010
Datentyp:	AX_Zustand_Bahnverkehr	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Bahnverkehrsfläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile des Bahnverkehrs im Bau befinden.		
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.		

**18.11 AX\_Bahnstrecke**

Objektart: AX_Bahnstrecke	Kennung: 42014																
<b>Definition:</b>																	
[E] 'Bahnstrecke' ist ein bestimmter, mit einem Namen und/oder einer Nummer bezeichneter Abschnitt im Netz der schienengebundenen Verkehrswege. Bahnstrecken können aus einem oder zwei Gleisen bestehen.																	
<b>Abgeleitet aus:</b>																	
TA_CurveComponent																	
<b>Objekttyp:</b>																	
REO																	
<b>Modellarten:</b>																	
DLKM																	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>																	
Die Attributart 'Spurweite' mit der Wertart 9997 kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Bahnkategorie' und der Wertart 1600 vorkommen																	
<b>Attributart:</b>																	
Bezeichnung:	bahnkategorie																
Kennung:	BKT																
Definition:	'Bahnkategorie' beschreibt die Art des schienengebundenen Verkehrsweges von 'Bahnstrecke'.																
Modellarten:	DLKM																
Multiplizität:	1..*																
Datentyp:	AX_Bahnkategorie_Bahnstrecke																
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Eisenbahn</td> <td>1100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.</td> </tr> <tr> <td>Personenverkehr</td> <td>1101</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Personen befördert werden.</td> </tr> <tr> <td>Güterverkehr</td> <td>1102</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Güter transportiert werden.</td> </tr> <tr> <td>S-Bahn</td> <td>1104</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Eisenbahn	1100	'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.		Personenverkehr	1101	'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Personen befördert werden.		Güterverkehr	1102	'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Güter transportiert werden.		S-Bahn	1104
Bezeichnung	Wert																
Eisenbahn	1100																
'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.																	
Personenverkehr	1101																
'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Personen befördert werden.																	
Güterverkehr	1102																
'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und/oder Fernverkehr Güter transportiert werden.																	
S-Bahn	1104																

Objektart: AX_Bahnstrecke	Kennung: 42014
<p>'S-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, der zur schnellen Personenbeförderung in Ballungsräumen dient und meist auf eigenen Gleisen verläuft.</p>	
<b>Stadtbahn</b>	1200
<p>'Stadtbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung im öffentlichen Nahverkehr fährt. Sie kann sowohl ober- als auch unterirdisch verlaufen.</p>	
<b>Straßenbahn</b>	1201
<p>'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.</p>	
<b>U-Bahn</b>	1202
<p>'U-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung in Großstädten fährt. Sie verläuft i. d. R. unterirdisch.</p>	
<b>Seilbahn, Bergbahn</b>	1300
<p>'Seilbahn, Bergbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn große Höhenunterschiede überwindet.</p>	
<b>Zahnradbahn</b>	1301
<p>'Zahnradbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn mittels Zahnradantrieb große Höhenunterschiede in stark geneigtem Gelände überwindet.</p>	
<b>Standseilbahn</b>	1302
<p>'Standseilbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn auf einer stark geneigten, meist kurzen und geraden Strecke verläuft. Mit Hilfe eines oder mehrerer Zugseile wird ein Schienenfahrzeug bergauf gezogen und gleichzeitig ein zweites bergab gelassen.</p>	
<b>Museumsbahn</b>	1400
<p>'Museumsbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem ausschließlich Touristen in alten, meist restaurierten Zügen befördert werden.</p>	
<b>Bahn im Freizeitpark</b>	1500
<p>'Bahn im Freizeitpark' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg innerhalb eines Freizeitparks.</p>	
<b>Magnetschwebbahn</b>	1600
<p>'Magnetschwebbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem räderlose Schienenfahrzeuge mit Hilfe von Magnetfeldern an oder auf einer Fahrschiene schwebend entlanggeführt werden.</p>	
<b>Attributart:</b>	



Objektart: AX_Bahnstrecke		Kennung: 42014
Bezeichnung:	elektrifizierung	
Kennung:	ELK	
Definition:	'Elektrifizierung' beschreibt, ob bei 'Bahnstrecke' eine Fahrleitung vorhanden oder nicht vorhanden ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Elektrifizierung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Elektrifiziert	1000
	'Elektrifiziert' bedeutet, dass den Schienenfahrzeugen über eine Oberleitung oder eine Stromschiene längs des Fahrweges elektrische Energie zugeführt werden kann.	
	Nicht elektrifiziert	2000
	'Nicht elektrifiziert' bedeutet, dass die Schienenfahrzeuge ohne elektrische Energie angetrieben werden.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	anzahlDerStreckengleise	
Kennung:	GLS	
Definition:	'Anzahl der Streckengleise' gibt die Anzahl der Gleise von 'Bahnstrecke' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_AnzahlDerStreckengleise	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Eingleisig	1000
	'Eingleisig' bedeutet, dass für 'Bahnstrecke' nur ein Gleis für beide Fahrrichtungen zur Verfügung steht.	
	Zweigleisig	2000
	'Zweigleisig' bedeutet, dass für 'Bahnstrecke' je ein Gleis für eine Fahrrichtung zur Verfügung steht.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nummerDerBahnstrecke	
Kennung:	NRB	
Definition:	'Nummer der Bahnstrecke' ist die festgelegte Kennziffer gemäß dem "Verzeichnis zulässiger Geschwindigkeiten" (4-stellige VzG-Nummer) von 'Bahnstrecke'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	

Objektart: AX_Bahnstrecke		Kennung: 42014
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bahnstrecke' (z. B. 'Bonn - Würzburg').	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name z. B. 'Bäderbahn Molli'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	spurweite	
Kennung:	SPW	
Definition:	'Spurweite' beschreibt den Abstand der Schienen eines Gleises zueinander.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1..2	
Datentyp:	AX_Spurweite	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Normalspur (Regelspur, Vollspur)	1000
	'Normalspur (Regelspur, Vollspur)' hat eine Spurweite von 1435 mm. Das ist das Innenmaß zwischen den Innenkanten der Schienenköpfe eines Gleises.	
	Schmalspur	2000
	'Schmalspur' ist eine Spurweite, die kleiner ist als 1435 mm.	
	Breitspur	3000
	'Breitspur' ist eine Spurweite, die größer ist als 1435 mm.	
	Attribut trifft nicht zu	9997
	'Attribut trifft nicht zu' bedeutet, dass keiner der in der Werteliste aufgeführten Attributwerte dem vorliegenden Sachverhalt entspricht.	
<b>Attributart:</b>		

Objektart: AX_Bahnstrecke		Kennung: 42014
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bahnstrecke'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Objektart nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass die Objektart noch nicht fertiggestellt ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nummerDerLinie	
Kennung:	NRL	
Definition:	'nummerDerLinie' ist die von einem Betreiber einer Bahnlinie festgelegte Nummer oder Kennziffer (z. B. U3 oder S3).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	verkehrsdienst	
Kennung:	VKD	
Definition:	'Verkehrsdienst' beschreibt, ob auf der 'Bahnstrecke' ein Schienenpersonenfernverkehrsdienst erbracht wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Verkehrsdienst_Bahnstrecke	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Fernverkehr	1000
	'Fernverkehr' bedeutet, dass auf der Bahnstrecke von einem Eisenbahnverkehrsunternehmen ein nationaler oder internationaler Schienenpersonenfernverkehrsdienst erbracht wird.	

**18.12 AX\_Flugverkehr**

Objektart: AX_Flugverkehr	Kennung: 42015	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Flugverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Flugverkehr dient.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_TatsaechlicheNutzung		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Landnutzung:</b>		
Ja		
<b>Nutzungsartkennung:</b>		
23000000		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
Bei der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Wertart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung (Dominanzprinzip).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Flugverkehr	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 23980000	

Objektart: AX_Flugverkehr		Kennung: 42015
	<b>Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt</b>	5501
	'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt' ist eine besondere Flugverkehrsfläche.	
	Nutzungsartkennung: 23710000	
	<b>Begleitfläche Flugverkehr</b>	5502
	'Begleitfläche Flugverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die dem Flugverkehr zugeordnet wird. Hierzu gehören z.B. Grünflächen neben den Flugverkehrsflächen.	
	Nutzungsartkennung: 23010000	
	<b>Betriebsfläche Flugverkehr</b>	5503
	'Betriebsfläche Flugverkehr' bezeichnet bebaute oder unbebaute Flächen, die vorwiegend der Versorgung und Unterhaltung des Flugverkehrs dienen.	
	Nutzungsartkennung: 23020000	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist die Einstufung der Flugverkehrsfläche nach dem Luftverkehrsgesetz und der Luftverkehrs-Zulassungs-Ordnung angewandt in den Luftfahrthandbüchern der Deutschen Flugsicherung und des Amtes für Flugsicherung der Bundeswehr.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_Flugverkehr	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Internationaler Flughafen	5511
	'Internationaler Flughafen' ist ein Verkehrsflughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.	
	Regionalflughafen	5512
	'Regionalflughafen' ist ein Verkehrsflughafen der gemäß Raumordnungsgesetz als Regionalflughafen eingestuft ist, bzw. als Flughafen, Verkehrsflughafen oder Regionalflughafen im Luftfahrthandbuch ausgewiesen ist.	
	Sonderflughafen	5513
	'Sonderflughafen' ist ein Flughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.	
	Verkehrslandeplatz	5521
	'Verkehrslandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch als Flugplatz, Landeplatz oder Verkehrslandeplatz ausgewiesen ist.	

Objektart: AX_Flugverkehr		Kennung: 42015
	<b>Sonderlandeplatz</b>	5522
	'Sonderlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch oder in den Bescheiden der zuständigen Luftfahrtbehörden als Sonderlandeplatz ausgewiesen ist.	
	<b>Hubschrauberlandeplatz</b>	5530
	'Hubschrauberlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch, in der Luftfahrkarte 1:500000 (ICAO) oder aufgrund von Ländervorschriften als solcher ausgewiesen ist.	
	<b>Segelfluggelände</b>	5550
	'Segelfluggelände' ist ein Flugplatz, der in der Luftfahrkarte 1:500000 (ICAO) für den Segelflugsport ausgewiesen ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Flugverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Flugverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Definition:	'Nutzung' gibt den Nutzerkreis von 'Flugverkehr' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Nutzung_Flugverkehr	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Zivil	1000
	'Zivil' bedeutet, dass 'Flugverkehr' privaten oder öffentlichen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.	

Objektart: AX_Flugverkehr		Kennung: 42015
	<b>Militärisch</b>	2000
	'Militärisch' bedeutet, dass 'Flugverkehr' nur von Streitkräften genutzt wird.	
	<b>Teils zivil, teils militärisch</b>	3000
	'Teils zivil, teils militärisch' bedeutet dass "Flugverkehr" sowohl zivil als auch militärisch genutzt wird.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Flugverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Flugverkehr	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	<b>Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen</b>	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Flugverkehr' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	<b>Im Bau</b>	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile von 'Flugverkehr' im Bau befinden.	
	<b>Erweiterung, Neuansiedlung</b>	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname ' ist ein weiterer Name von Flugverkehr, z. B. 'Rhein-Main'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	

**18.13 AX\_Schiffsverkehr**

Objektart: AX_Schiffsverkehr	Kennung: 42016
<b>Definition:</b>	
[E] 'Schiffsverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Schiffsverkehr dient.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
24000000	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
Bei der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Wertart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Wertart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Wertart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Schiffsverkehr'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Funktion_Schiffsverkehr
Wertarten:	Bezeichnung Wert
	Parken 1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.
	Nutzungsartkennung: 24980000



Objektart: AX_Schiffsverkehr		Kennung: 42016
	<b>Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schifffahrt</b>	2341
	'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schifffahrt' ist eine Fläche, die dem Schiffsverkehr dient.	
	Nutzungsartkennung: 24710000	
	<b>Begleitfläche Schiffsverkehr</b>	2342
	'Begleitfläche Schiffsverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die dem Schiffsverkehr zugeordnet wird. Hierzu zählt z.B. Ufer.	
	Nutzungsartkennung: 24010000	
	<b>Betriebsfläche Schiffsverkehr</b>	5600
	'Betriebsfläche Schiffsverkehr' bezeichnet bebaute oder unbebaute Flächen die dem landseitigen Betrieb des Schiffsverkehrs dienen.	
	Nutzungsartkennung: 24020000	
	<b>Hafenanlage (Landfläche)</b>	5610
	'Hafenanlage (Landfläche)' bezeichnet die Fläche innerhalb von 'Hafen', die nicht von Wasser bedeckt ist und die ausschließlich zum Betrieb des Hafens dient.	
	Nutzungsartkennung: 24020100	
	<b>Schleuse (Landfläche)</b>	5620
	'Schleuse (Landfläche)' bezeichnet die Fläche innerhalb von 'Schleuse', die nicht von Wasser bedeckt ist und die ausschließlich zum Betrieb der Schleuse dient..	
	Nutzungsartkennung: 24020200	
	<b>Anlegestelle</b>	5630
	'Anlegestelle' umfasst mehr als den überlagernden landseitigen Anleger, der eine feste oder schwimmende Einrichtung zum Anlegen von Schiffen ist.	
	Nutzungsartkennung: 24020300	
	<b>Fähranlage</b>	5640
	'Fähranlage' ist eine besondere Landfläche von der in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme ein Schiffsverkehr stattfindet.	
	Nutzungsartkennung: 24020400	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schiffsverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Objektart: AX_Schiffsverkehr		Kennung: 42016
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Schiffsverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Schiffsverkehr	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Schiffsverkehr' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile von 'Schiffsverkehr' im Bau befinden.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

## 19 Objektartengruppe: Vegetation

### 19.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Vegetation' und der Kennung '43000' umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

43001 'Landwirtschaft'

43002 'Wald'

43003 'Gehölz'

43004 'Heide'

43005 'Moor'

43006 'Sumpf'

43007 'Unland/Vegetationslose Fläche'

### 19.2 Nutzungsartkennung

30000000

**19.3 AX\_Landwirtschaft**

Objektart: AX_Landwirtschaft	Kennung: 43001																
<b>Definition:</b>																	
[E] 'Landwirtschaft' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebaute Fläche (einschließlich landwirtschaftlichen Brachlands).																	
<b>Abgeleitet aus:</b>																	
AX_TatsaechlicheNutzung																	
<b>Objekttyp:</b>																	
REO																	
<b>Modellarten:</b>																	
DLKM																	
<b>Grunddatenbestand:</b>																	
DLKM																	
<b>Landnutzung:</b>																	
Ja																	
<b>Nutzungsartkennung:</b>																	
31000000																	
<b>Attributart:</b>																	
Bezeichnung:	vegetationsmerkmal																
Kennung:	VEG																
Definition:	'Vegetationsmerkmal' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende landwirtschaftliche Nutzung (Dominanzprinzip).																
Modellarten:	DLKM																
Multiplizität:	0..1																
Datentyp:	AX_Vegetationsmerkmal_Landwirtschaft																
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ackerland</td> <td>1010</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Ackerland' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten (z.B. Getreide, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte) und Beerenfrüchten (z.B. Erdbeeren).</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Nutzungsartkennung: 31010000</td> </tr> <tr> <td>Streuobstacker</td> <td>1011</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Streuobstacker' beschreibt den Bewuchs einer Ackerfläche mit Obstbäumen.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Nutzungsartkennung: 31010100</td> </tr> <tr> <td>Hopfen</td> <td>1012</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Ackerland	1010	'Ackerland' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten (z.B. Getreide, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte) und Beerenfrüchten (z.B. Erdbeeren).		Nutzungsartkennung: 31010000		Streuobstacker	1011	'Streuobstacker' beschreibt den Bewuchs einer Ackerfläche mit Obstbäumen.		Nutzungsartkennung: 31010100		Hopfen	1012
Bezeichnung	Wert																
Ackerland	1010																
'Ackerland' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten (z.B. Getreide, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte) und Beerenfrüchten (z.B. Erdbeeren).																	
Nutzungsartkennung: 31010000																	
Streuobstacker	1011																
'Streuobstacker' beschreibt den Bewuchs einer Ackerfläche mit Obstbäumen.																	
Nutzungsartkennung: 31010100																	
Hopfen	1012																

Objektart: AX_Landwirtschaft	Kennung: 43001
<p>'Hopfen' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche für den Anbau von Hopfen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 31010200</p>	
<b>Spargel</b>	<b>1013</b>
<p>'Spargel' beschreibt den Bewuchs einer Agrarfläche mit Spargelgewächsen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 31010300</p>	
<b>Hanf</b>	<b>1014</b>
<p>'Hanf' beschreibt den Bewuchs einer Agrarfläche mit Nutzhanf.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 31010400</p>	
<b>Grünland</b>	<b>1020</b>
<p>'Grünland' ist eine Grasfläche, die gemäht oder beweidet wird.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 31020000</p>	
<b>Streuobstwiese</b>	<b>1021</b>
<p>'Streuobstwiese' beschreibt den Bewuchs einer Grünlandfläche mit Obstbäumen.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 31020100</p>	
<b>Salzweide</b>	<b>1022</b>
<p>'Salzweide' ist eine vom Meer periodisch überflutete Weidefläche, in der eine Salzpflanzenvegetation gedeiht. Dieser Bereich bildet den natürlichen Übergang vom Meer zum Festland.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 31020200</p>	
<b>Gartenbauland</b>	<b>1030</b>
<p>'Gartenbauland' ist eine Fläche, die dem gewerbsmäßigen Anbau von Gartengewächsen (Gemüse, Obst und Blumen) sowie für die Aufzucht von Kulturpflanzen dient.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 31030000</p>	
<b>Baumschule</b>	<b>1031</b>
<p>'Baumschule' ist eine Fläche, auf der Holzgewächse aus Samen, Ablegern oder Stecklingen unter mehrmaligem Umpflanzen (Verschulen) gezogen werden.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 31030100</p>	
<b>Rebfläche</b>	<b>1040</b>
<p>'Rebfläche' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche, auf der Weinstöcke angepflanzt sind.</p>	
<p>Nutzungsartkennung: 31040000</p>	
<b>Obst- und Nussplantage</b>	<b>1050</b>
<p>'Obst- und Nussplantage' ist eine Fläche, die vorwiegend dem Intensivbau dient und mit Obst-, Nussbäumen oder -sträuchern bepflanzt</p>	

Objektart: AX_Landwirtschaft		Kennung: 43001
	ist. Im Unterschied zu Streuobst handelt es sich hierbei um gleichmäßige und dichter angelegte Monokulturen.	
	Nutzungsartkennung: 31050000	
	<b>Obst- und Nussbaumplantage</b>	<b>1051</b>
	'Obst- und Nussbaumplantage' ist eine landwirtschaftliche Fläche, die vorwiegend dem Intensivanbau dient und mit Obst- oder Nussbäumen bepflanzt ist.	
	Nutzungsartkennung: 31050100	
	<b>Obst- und Nussstrauchplantage</b>	<b>1052</b>
	'Obst- und Nussstrauchplantage' ist eine landwirtschaftliche Fläche, die vorwiegend dem Intensivanbau dient und mit Obst- oder Nusssträuchern bepflanzt ist.	
	Nutzungsartkennung: 31050200	
	<b>Weihnachtsbaumkultur</b>	<b>1060 (LN)</b>
	'Weihnachtsbaumkultur' bezeichnet eine landwirtschaftliche Fläche, die vorrangig mit Weihnachtsbäumen bepflanzt ist.	
	Nutzungsartkennung: 31060000	
	<b>Kurzumtriebsplantage</b>	<b>1100</b>
	'Kurzumtriebsplantagen' sind Flächen, auf denen Baumarten mit dem Ziel baldiger Holzentnahme angepflanzt werden und deren Bestände eine Umtriebszeit von nicht länger als 20 Jahren haben.	
	Nutzungsartkennung: 31100000	
	<b>Brachland</b>	<b>1200</b>
	'Brachland' ist eine Fläche der Landwirtschaft, die seit längerem nicht mehr zu Produktionszwecken genutzt wird.	
	Nutzungsartkennung: 31200000	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Landwirtschaft'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

**19.4 AX\_Wald**

Objektart: AX_Wald	Kennung: 43002																
<b>Definition:</b>																	
[E] 'Wald' ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.																	
<b>Abgeleitet aus:</b>																	
AX_TatsaechlicheNutzung																	
<b>Objekttyp:</b>																	
REO																	
<b>Modellarten:</b>																	
DLKM																	
<b>Grunddatenbestand:</b>																	
DLKM																	
<b>Landnutzung:</b>																	
Ja																	
<b>Nutzungsartkennung:</b>																	
32000000																	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>																	
Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Nutzung' vorkommen.																	
<b>Attributart:</b>																	
Bezeichnung:	vegetationsmerkmal																
Kennung:	VEG																
Definition:	'Vegetationsmerkmal' beschreibt den Bewuchs von 'Wald'.																
Modellarten:	DLKM																
Multiplizität:	0..1																
Datentyp:	AX_Vegetationsmerkmal_Wald																
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Laubholz</td> <td>1100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- bäumen.</td> </tr> <tr> <td>Nadelholz</td> <td>1200</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadel- bäumen.</td> </tr> <tr> <td>Laub- und Nadelholz</td> <td>1300</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.</td> </tr> <tr> <td>Laubholz mit Nadelbäumen</td> <td>1310</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Laubholz	1100	'Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- bäumen.		Nadelholz	1200	'Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadel- bäumen.		Laub- und Nadelholz	1300	'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.		Laubholz mit Nadelbäumen	1310
Bezeichnung	Wert																
Laubholz	1100																
'Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- bäumen.																	
Nadelholz	1200																
'Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadel- bäumen.																	
Laub- und Nadelholz	1300																
'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.																	
Laubholz mit Nadelbäumen	1310																

<b>Objektart: AX_Wald</b>		<b>Kennung: 43002</b>
<p>'Laubholz mit Nadelbäumen' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen. Dabei dominieren die Laubbäume das Erscheinungsbild.</p> <p><b>Nadelholz mit Laubbäumen</b> <span style="float: right;">1320</span></p> <p>'Nadelholz mit Laubbäumen' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadel- und Laubbäumen. Dabei dominieren die Nadelbäume das Erscheinungsbild.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Wald'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer (Forstabteilungsnummer, Jagenzahl) von 'Wald'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt den Bewuchsstatus von 'Wald'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Wald	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Verjüngungs-, Neuanpflanzungsfläche	6100
<p>'Verjüngungs-, Neuanpflanzungsfläche' bedeutet, dass sich der Wald durch Aufforstung, Naturverjüngung oder durch Anpflanzung neu bildet.</p> <p>Nutzungsartkennung: 32010100, 32020100, 32030100</p>		
	Dauerhaft unbestockt	7100



Objektart: AX_Wald		Kennung: 43002
<p>'Dauerhaft unbestockt' umfasst alle als Waldflächen geltenden Flächen, auf denen dauerhaft keine Bäume stehen, aber stehen könnten. Hierzu zählen z. B. Lichtungen oder Äsungsflächen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 32010200</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Definition:	'Nutzung' beschreibt die Nutzungsart von 'Wald'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Nutzung_Wald	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Forstwirtschaftsfläche	1000 (LN)
<p>'Forstwirtschaftsfläche' bezeichnet eine Waldfläche, mit oder ohne Bäume, welche forstwirtschaftlich genutzt wird. Hierzu zählen keine Kurzumtriebsplantagen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 32010000, 32010100, 32010200</p>		
	Unbewirtschaftet	2000
<p>'Unbewirtschaftet' bezeichnet eine Waldfläche, mit oder ohne Bäume, welche nicht bewirtschaftet bzw. nicht wirtschaftlich genutzt wird. Hierzu können auch Waldflächen unter Freileitungen zählen.</p> <p>Nutzungsartkennung: 32020000, 32020100</p>		
	Waldbestattungsfläche	3000 (LN)
<p>'Waldbestattungsfläche' ist eine Fläche im Wald, die zur Bestattung dient oder gedient hat.</p> <p>Nutzungsartkennung: 32030000, 32030100</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Wald'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

## 19.5 AX\_Gehoelz

Objektart: AX_Gehoelz	Kennung: 43003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Gehölz' ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
33000000	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	vegetationsmerkmal
Kennung:	VEG
Definition:	'Vegetationsmerkmal' beschreibt den Bewuchs von 'Gehölz'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Vegetationsmerkmal_Gehoelz
Wertarten:	Bezeichnung
	Latschenkiefer
	Wert
	1400
	'Latschenkiefer' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Latschenkiefer.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Gehölz'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_Gehoelz		Kennung: 43003
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt, welchem Zweck 'Gehölz' dient.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Gehoelz	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Windschutz	1000
	'Windschutz' ist ein dichter Gehölzbestand, der die angrenzenden Flächen oder Objekte vor Wind schützt.	

**19.6 AX\_Heide**

Objektart: AX_Heide	Kennung: 43004
<b>Definition:</b>	
[E] 'Heide' ist eine Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
34000000	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Heide'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

**19.7 AX\_Moor**

Objektart: AX_Moor	Kennung: 43005
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Moor' ist eine unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus vertorften oder zersetzten Pflanzenresten besteht.</p> <p>Torfstich bzw. Torfabbaufäche wird der Objektart 41005 'Tagebau, Grube, Steinbruch' mit AGT 'Torf' zugeordnet.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
35000000	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Moor'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

**19.8 AX\_Sumpf**

Objektart: AX_Sumpf	Kennung: 43006
<b>Definition:</b>	
[E] 'Sumpf' ist ein wassergesättigtes, zeitweise unter Wasser stehendes Gelände. Nach Regenfällen kurzzeitig nasse Stellen im Boden werden nicht als 'Sumpf' erfasst.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
36000000	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sumpf'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

## 19.9 AX\_UnlandVegetationsloseFlaeche

Objektart: AX_UnlandVegetationsloseFlaeche	Kennung: 43007												
<b>Definition:</b>													
[E] 'Unland/Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche, die nicht dauerhaft landwirtschaftlich genutzt wird, wie z. B. Fels-, Sand- oder Eisflächen, Uferstreifen längs von Gewässern und Sukzessionsflächen.													
<b>Abgeleitet aus:</b>													
AX_TatsaechlicheNutzung													
<b>Objekttyp:</b>													
REO													
<b>Modellarten:</b>													
DLKM													
<b>Grunddatenbestand:</b>													
DLKM													
<b>Landnutzung:</b>													
Ja													
<b>Nutzungsartkennung:</b>													
37000000													
<b>Konsistenzbedingungen:</b>													
Die Attributart 'Oberflächenmaterial' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 1000 vorkommen.													
<b>Attributart:</b>													
Bezeichnung:	oberflaechenmaterial												
Kennung:	OFM												
Definition:	'Oberflächenmaterial' ist die Beschaffenheit des Bodens von 'Unland/Vegetationslose Fläche'.												
Modellarten:	DLKM												
Multiplizität:	0..1												
Datentyp:	AX_Oberflaechenmaterial_UnlandVegetationsloseFlaeche												
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Fels</td> <td>1010</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Fels' bedeutet, dass die Erdoberfläche aus einer festen Gesteinsmasse besteht.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Nutzungsartkennung: 37010100</td> </tr> <tr> <td>Steine, Schotter</td> <td>1020</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Steine, Schotter' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit zerkleinertem Gestein unterschiedlicher Größe bedeckt ist.</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Fels	1010	'Fels' bedeutet, dass die Erdoberfläche aus einer festen Gesteinsmasse besteht.		Nutzungsartkennung: 37010100		Steine, Schotter	1020	'Steine, Schotter' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit zerkleinertem Gestein unterschiedlicher Größe bedeckt ist.	
Bezeichnung	Wert												
Fels	1010												
'Fels' bedeutet, dass die Erdoberfläche aus einer festen Gesteinsmasse besteht.													
Nutzungsartkennung: 37010100													
Steine, Schotter	1020												
'Steine, Schotter' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit zerkleinertem Gestein unterschiedlicher Größe bedeckt ist.													

Objektart: AX_UnlandVegetationsloseFlaeche		Kennung: 43007
Nutzungsartkennung: 37010200	Geröll	1030
'Geröll' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit durch fließendes Wasser abgerundeten Gesteinen bedeckt ist.		
Nutzungsartkennung: 37010300	Sand	1040
'Sand' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit kleinen, losen Gesteinskörnern bedeckt ist.		
Nutzungsartkennung: 37010400	Schnee	1110
'Schnee' bedeutet, dass die Erdoberfläche für die größte Zeit des Jahres mit Schnee bedeckt ist.		
Nutzungsartkennung: 37010500	Eis, Firn	1120
'Eis, Firn' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit altem, grobkörnigem, mehrjährigem Schnee im Hochgebirge bedeckt ist, der unter zunehmendem Druck zu Gletschereis wird.		
Nutzungsartkennung: 37010600		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Unland/VegetationsloseFlaeche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion ist die erkennbare Art von 'Unland/Vegetationslose Fläche'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_UnlandVegetationsloseFlaeche	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Vegetationslose Fläche	1000
'Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche ohne nennenswerten Bewuchs aufgrund besonderer Bodenbeschaffenheit.		



Objektart: AX_UnlandVegetationsloseFlaeche	Kennung: 43007
Nutzungsartkennung: 37010000	
<b>Gewässerbegleitfläche</b>	<b>1100</b>
'Gewässerbegleitfläche' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die einem Gewässer zugeordnet wird. Die Gewässerbegleitfläche ist nicht Bestandteil der Gewässerfläche.	
Nutzungsartkennung: 37020000	
<b>Bebaute Gewässerbegleitfläche</b>	<b>1110</b>
'Bebaute Gewässerbegleitfläche' bezeichnet eine bebaute Fläche, die einem Gewässer zugeordnet wird. Sie ist nicht Bestandteil der Gewässerfläche.	
Nutzungsartkennung: 37020100	
<b>Unbebaute Gewässerbegleitfläche</b>	<b>1120</b>
'Unbebaute Gewässerbegleitfläche' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die einem Gewässer zugeordnet wird. Sie ist nicht Bestandteil der Gewässerfläche.	
Nutzungsartkennung: 37020200	
<b>Sukzessionsfläche</b>	<b>1200</b>
'Sukzessionsfläche' ist eine Fläche, die dauerhaft aus der landwirtschaftlichen oder sonstigen bisherigen Nutzung herausgenommen ist und die in den Urzustand z. B. Gehölz, Moor, Heide übergeht.	
Nutzungsartkennung: 37030000	
<b>Naturnahe Fläche</b>	<b>1300</b>
'Naturnahe Fläche' ist eine nicht zum Anbau von Kulturpflanzen genutzte Fläche, die mit Pflanzen bewachsen ist.	
Nutzungsartkennung: 37040000	

## 20 Objektartengruppe: Gewässer

### 20.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Gewässer' und der Kennung '44000' umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

44001 'Fließgewässer'

44002 'Wasserlauf'

44003 'Kanal'

44004 'Gewässerachse'

44005 'Hafenbecken'

44006 'Stehendes Gewässer'

44007 'Meer'

Die Gewässer werden geometrisch begrenzt durch ihre Uferlinie. Dies ist bei 'Meer' die Uferlinie bei mittlerem Tidenhochwasser, bei den sonstigen Gewässern die Uferlinie bei mittlerem Wasserstand.

### 20.2 Nutzungsartkennung

40000000

### 20.3 AX\_Fliessgewaesser

Objektart: AX_Fliessgewaesser	Kennung: 44001
<b>Definition:</b> <p>[E] 'Fließgewässer' ist ein geometrisch begrenztes, auf dem Festland fließendes Gewässer, das die Wassermengen sammelt, die als Niederschläge auf die Erdoberfläche fallen oder in Quellen austreten, und in ein anderes Gewässer, ein Meer oder in einen See transportiert</p> <p>oder</p> <p>ein in einem System von natürlichen oder künstlichen Bodenvertiefungen verlaufendes Wasser, das zur Be- und Entwässerung an- oder abgeleitet wird</p> <p>oder</p> <p>ein geometrisch begrenzter, für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf, der in einem oder in mehreren Abschnitten die jeweils gleiche Höhe des Wasserspiegels besitzt.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>AX_TatsaechlicheNutzung</p>	
<b>Objekttyp:</b> <p>REO</p>	
<b>Modellarten:</b> <p>DLKM</p>	
<b>Grunddatenbestand:</b> <p>DLKM</p>	
<b>Landnutzung:</b> <p>Ja</p>	
<b>Nutzungsartkennung:</b> <p>41000000</p>	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b> <p>Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 vorkommen.</p> <p>Wenn ein Objekt 44001 "Fließgewässer" die Wertart 8300 bei der Attributart 'Funktion' führt, darf die Attributart 'Hydrologisches Merkmal' nicht belegt sein.</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: funktion</p> <p>Kennung: FKT</p> <p>Definition: 'Funktion' ist die Art von 'Fließgewässer'.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 0..1</p> <p>Datentyp: AX_Funktion_Fliessgewaesser</p> <p>Wertarten: Bezeichnung <span style="float: right;">Wert</span></p>	

Objektart: AX_Fliessgewaesser	Kennung: 44001
<p><b>Fluss</b></p> <p>'Fluss' ist ein natürliches, fließendes Gewässer (ggf. auch mit begradigten, kanalisierten Teilstücken), das wegen seiner Größe und Bedeutung im allgemeinen Sprachgebrauch als Fluss angesprochen wird.</p> <p>Nutzungsartkennung: 41010000</p>	8200
<p><b>Altwasser</b></p> <p>'Altwasser' ist ein Teil eines Fließgewässers, der bei einer Begradigung vom fließenden Gewässer abgeschnitten wurde und wichtiger Lebensraum für z. B. Wasser-vögel, Amphibien und Libellen ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 41010100</p>	8210
<p><b>Altarm</b></p> <p>'Altarm' bezeichnet eine an einem Ende des Fließgewässers abgeschnittene Strecke eines Flusses.</p> <p>Nutzungsartkennung: 41010200</p>	8220
<p><b>Flussmündungstrichter</b></p> <p>'Flussmündungstrichter' ist der Bereich des Flusses im Übergang zum Meer. Er beginnt dort, wo die bis dahin etwa parallel verlaufenden Ufer des Flusses sich trichterförmig zur offenen See hin erweitern. Die Abgrenzungen der Flussmündungstrichter ergeben sich aus dem Bundeswasserstraßengesetz (meeresseitig) und den Bekanntmachungen der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung sowie höchst-richterlicher Rechtsprechung (binnenseitig).</p> <p>Nutzungsartkennung: 41010300</p>	8230
<p><b>Kanal</b></p> <p>'Kanal' bezeichnet einen künstlich angelegten Wasserlauf.</p> <p>Nutzungsartkennung: 41020000</p>	8300 (LN)
<p><b>Graben</b></p> <p>'Graben' ist ein ständig oder zeitweise fließendes, künstlich angelegtes oder natürliches Gewässer, das im allgemeinen Sprachgebrauch als Graben anzusehen ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 41030000</p>	8400
<p><b>Fleet</b></p> <p>'Fleet' ist die Bezeichnung für eine noch vorhandene, aber stark veränderte oder überhaupt erst künstlich angelegte Wasserverbindung in Hamburg sowie in Bremen - ehemals für einen marschtypischen Entwässerungsgraben genutzte Bezeichnung.</p> <p>Nutzungsartkennung: 41030100</p>	8410
<p><b>Bach</b></p> <p>'Bach' ist ein natürliches, fließendes Gewässer, das wegen seiner geringen Größe und Bedeutung im allgemeinen Sprachgebrauch als Bach anzusehen ist.</p>	8500

Objektart: AX_Fliessgewaesser	Kennung: 44001
Nutzungsartkennung: 41040000	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Fließgewässer'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Fließgewässer' mit FKT=8300 (Kanal).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Zustand_Kanal
Wertarten:	Bezeichnung
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen
	Im Bau
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Kanal nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.
	'Im Bau' bedeutet, dass der Kanal noch nicht fertiggestellt ist.
	Wert
	2100
	4000
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal
Kennung:	HYD
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Fließgewässer' an.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_Fliessgewaesser
Wertarten:	Bezeichnung
	Nicht ständig Wasser führend
	'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjährig Wasser führt.
	Wert
	2000

## 20.4 AX\_Wasserlauf

Objektart: AX_Wasserlauf	Kennung: 44002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Wasserlauf' ist ein auf oder unter der Erdoberfläche fließendes Gewässer.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>Das ZUSO 44002 'Wasserlauf' besteht aus einem oder mehreren REO 44001 'Fließgewässer' oder einem oder mehreren REO 44004 'Gewässerachse'</p> <p>oder einem oder mehreren REO 44001 'Fließgewässer' und einem oder mehreren REO 44004 'Gewässerachse'.</p> <p>Die zu einem ZUSO 44002 'Wasserlauf' gehörenden REO 44004 'Gewässerachse' führen bei der Attributart 'Fließrichtung' immer den gleichen Wert, entweder 'TRUE' oder 'FALSE'.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Wasserlauf'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gewaesserkenzahl
Kennung:	GWK
Definition:	'Gewässerkenzahl' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Wasserlauf'.
	Die Gewässerkenzahl beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkenzahl laut LAWA.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	identnummer
Kennung:	IDN

Objektart: AX_Wasserlauf		Kennung: 44002	
Definition:	'Identnummer' ist die von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Wasserlauf'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	schifffahrtskategorie		
Kennung:	SFK		
Definition:	'Schifffahrtskategorie' gibt die Zuordnung von 'Wasserlauf' nach dem Bundeswasserstraßengesetz an bzw. regelt die Schifffbarkeit aufgrund von Landesverkehrsordnungen.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Schifffahrtskategorie		
Wertarten:	Bezeichnung		Wert
	Binnenwasserstraße		1000
	'Binnenwasserstraße' ist ein oberirdisches Gewässer oder Küstengewässer, das gesetzlich für den Personen- und/oder Güterverkehr mit Schiffen bestimmt ist. Binnengewässer im Küstengebiet sind gegen das Küstengewässer gesetzlich abgegrenzt. Die 'Binnenwasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.		
	Seewasserstraße		2000
	'Seewasserstraße' ist ein als Wasserstraße gesetzlich festgelegter Teil eines Küstengewässers. Die 'Seewasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.		
	Landesgewässer mit Verkehrsordnung		3000
	'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist eine Wasserstraße, die keine Binnenwasserstraße ist. Die Schifffbarkeit wird durch eine Landesverkehrsordnung geregelt. Das 'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist ein Gewässer 1. Ordnung.		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	widmung		
Kennung:	WDM		
Definition:	'Widmung' gibt die gesetzliche Klassifizierung nach den Wassergesetzen der Länder an.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Widmung_Wasserlauf		
Wertarten:	Bezeichnung		Wert

Objektart: AX_Wasserlauf		Kennung: 44002
	<b>Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße</b>	1310
	'Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Bundes obliegt.	
	<b>Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht</b>	1320
	'Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Landes obliegt.	
	<b>Gewässer II. Ordnung</b>	1330
	'Gewässer II. Ordnung' ist ein Gewässer, für das die Unterhaltungsverbände zuständig sind.	
	<b>Gewässer III. Ordnung</b>	1340
	'Gewässer III. Ordnung' ist ein Gewässer, das weder zu den Gewässern I. noch II. Ordnung zählt.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil des Wasserlaufs, z. B. "Schwarzer Fluss" für einen Teil der Donau.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Wasserlauf'	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	



**20.5 AX\_Kanal**

Objektart: AX_Kanal	Kennung: 44003	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Kanal' ist ein für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AA_ZUSO		
<b>Objekttyp:</b>		
ZUSO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Konsistenzbedingungen:</b>		
Das ZUSO 'Kanal' besteht aus einem oder mehreren REO 'Fließgewässer' mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300		
oder einem oder mehreren REO 'Gewässerachse' mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300		
oder einem oder mehreren REO 'Fließgewässer' mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 und einem oder mehreren REO 'Gewässerachse' mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300		
Die zu einem ZUSO 44003 'Kanal' gehörenden REO 44004 'Gewässerachse' führen bei der Attributart 'Fließrichtung' immer den Wert 'FALSE'		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Kanal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	widmung	
Kennung:	WDM	
Definition:	'Widmung' gibt die gesetzliche Klassifizierung nach den Wassergesetzen der Länder an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Widmung_Kanal	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße	1310

Objektart: AX_Kanal		Kennung: 44003
	'Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Bundes obliegt.	
	<b>Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht</b>	<b>1320</b>
	'Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Landes obliegt.	
	<b>Gewässer II. Ordnung</b>	<b>1330</b>
	'Gewässer II. Ordnung' ist ein Gewässer, für das die Unterhaltungsverbände zuständig sind.	
	<b>Gewässer III. Ordnung</b>	<b>1340</b>
	'Gewässer III. Ordnung' ist ein Gewässer, das weder zu den Gewässern I. noch II. Ordnung zählt.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gewaesserkennzahl	
Kennung:	GWK	
Definition:	'Gewässerkennzahl' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Kanal'.  Die Gewässerkennzahl beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkennzahl laut LAWA.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	identnummer	
Kennung:	IDN	
Definition:	'Identnummer' ist die von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Kanal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	schifffahrtskategorie	
Kennung:	SFK	
Definition:	'Schifffahrtskategorie' gibt die Zuordnung von 'Kanal' nach dem Bundeswasserstraßengesetz an bzw. regelt die Schifffahrbarkeit aufgrund von Landesverkehrsordnungen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Schifffahrtskategorie_Kanal	

Objektart: AX_Kanal		Kennung: 44003
Wertarten:	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert</b>
	<b>Binnenwasserstraße</b>	1000
	'Binnenwasserstraße' ist ein oberirdisches Gewässer oder Küstengewässer, das gesetzlich für den Personen- und/oder Güterverkehr mit Schiffen bestimmt ist. Binnengewässer im Küstengebiet sind gegen das Küstengewässer gesetzlich abgegrenzt. Die 'Binnenwasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	<b>Seewasserstraße</b>	2000
	'Seewasserstraße' ist ein als Wasserstraße gesetzlich festgelegter Teil eines Küstengewässers. Die 'Seewasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	<b>Landesgewässer mit Verkehrsordnung</b>	3000
	'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist eine Wasserstraße, die keine Binnenwasserstraße ist. Die Schiffbarkeit wird durch eine Landesverkehrsordnung geregelt. Das 'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Definition:	'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil des Kanals, z. B. "Alte Fahrt" für einen Teil des Dortmund-Ems-Kanals.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Kanal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

## 20.6 AX\_Gewaesserachse

Objektart: AX_Gewaesserachse	Kennung: 44004	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Gewässerachse' repräsentiert eine Wasserfläche, die Bestandteil des topologischen Gewässernetzes ist.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
TA_CurveComponent		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Konsistenzbedingungen:</b>		
'Gewässerachse' ist Bestandteil des ZUSO 'Wasserlauf', 'Gewässerachse' mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 ist Bestandteil des ZUSO 'Kanal'.		
Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 vorkommen.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	breiteDesGewaessers	
Kennung:	BRG	
Definition:	'Breite des Gewässers' ist die Breite von 'Gewässerachse' gemäß Klassenangabe.  Die Breite von Gewässern kann sich kontinuierlich ändern. Als 'Breite des Gewässers' ist eine durchschnittliche Breite für einen längeren Streckenabschnitt anzugeben. Als längerer Streckenabschnitt gilt eine Strecke von $\geq 500$ m.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Integer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Gewässerachse' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_Gewaesserachse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Nicht ständig Wasser führend	2000

Objektart: AX_Gewaesserachse		Kennung: 44004
<p>'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjährig Wasser führt.</p> <p>Trocken, versiegt <span style="float: right;">3000</span></p> <p>'Trocken, versiegt' heißt, dass ein Gewässerbett ganzjährig kein Wasser führt.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die Art von 'Gewässerachse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Gewaesserachse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Kanal	8300
<p>'Kanal' ist ein für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Gewässerachse' mit FKT 8300.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Gewaesserachse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
<p>'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Kanal nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.</p>		
	Im Bau	4000
<p>'Im Bau' bedeutet, dass der Kanal noch nicht fertiggestellt ist.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	fliessrichtung	
Kennung:	FLR	
Definition:	'Fließrichtung' ist die Richtung in der das Wasser fließt. Die Richtung der Geometrie der Gewässerachse und die der Fließrichtung sind dabei identisch (true).	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX\_Gewaesserachse

Kennung: 44004

Multiplizität: 1

Datentyp: Boolean

**20.7 AX\_Hafenbecken**

Objektart: AX_Hafenbecken	Kennung: 44005
<b>Definition:</b>	
[E] 'Hafenbecken' ist ein natürlicher oder künstlich angelegter oder abgetrennter Teil eines Gewässers, in dem Schiffe be- und entladen werden.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_TatsaechlicheNutzung	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Landnutzung:</b>	
Ja	
<b>Nutzungsartkennung:</b>	
42000000	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Definition:	'Funktion' ist die objektiv erkennbare Nutzung von 'Hafenbecken'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Funktion_Hafenbecken
Wertarten:	Bezeichnung
	Sportboothafenbecken
	Wert
	8810
	'Sportboothafenbecken' sind Wasserflächen, die dem Anlegen und Festmachen von Sportbooten dienen.
	Nutzungsartkennung: 42010000
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Hafenbecken'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung

Objektart: AX\_Hafenbecken

Kennung: 44005

**Attributart:**

Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Definition:	'Nutzung ' gibt den Nutzerkreis von 'Hafenbecken' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Nutzung_Hafenbecken	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Zivil	1000
	'Zivil' bedeutet, dass 'Hafenbecken' privaten oder öffentlichen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.	
	Militärisch	2000
	'Militärisch' bedeutet, dass 'Hafenbecken' nur von Streitkräften genutzt wird.	
	Teils zivil, teils militärisch	3000
	'Teils zivil, teils militärisch' bedeutet, dass 'Hafenbecken' sowohl zivil als auch militärisch genutzt wird.	



## 20.8 AX\_StehendesGewaesser

Objektart: AX_StehendesGewaesser	Kennung: 44006	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Stehendes Gewässer' ist eine natürliche oder künstliche mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit 'Meer'.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_TatsaechlicheNutzung		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Landnutzung:</b>		
Ja		
<b>Nutzungsartkennung:</b>		
43000000		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
Die Attributart 'Bezeichnung' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8640 'Baggersee' vorkommen.		
Die Attributart 'Nutzung' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und den Wertarten 8630 'Stausee', 8631 'Speicherbecken' und 8640 'Baggersee' vorkommen.		
Die Attributart 'Zustand' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und den Wertarten 8630 'Stausee', 8631 'Speicherbecken' und 8640 'Baggersee' vorkommen.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die Art von 'Stehendes Gewässer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_StehendesGewaesser	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	See	8610
	'See' ist eine natürliche oder künstlich angelegte, größere, stehende oder nahezu stehende Wasserfläche, die im allgemeinen Sprachgebrauch als See anzusehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 43010000	

Objektart: AX_StehendesGewaesser		Kennung: 44006
<b>Teich</b>		8620
<p>'Teich' ist eine natürliche oder künstlich angelegte, stehende oder nahezu stehende Wasserfläche, die im allgemeinen Sprachgebrauch als Teich anzusehen ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 43020000</p>		
<b>Stausee</b>		8630 (LN)
<p>'Stausee' ist eine mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer.</p> <p>Nutzungsartkennung: 43010100</p>		
<b>Speicherbecken</b>		8631 (LN)
<p>'Speicherbecken' ist eine zeitweise mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer</p> <p>Nutzungsartkennung: 43010101</p>		
<b>Baggersee</b>		8640
<p>'Baggersee' ist ein künstlich geschaffenes Gewässer, aus dem Bodenmaterial gefördert wird oder wurde.</p> <p>Nutzungsartkennung: 43010200</p>		
<b>Sonstiges</b>		9999
<p>'Sonstiges' bedeutet, dass die Funktion des Stehenden Gewässers bekannt, aber nicht in der Werteliste aufgeführt ist.</p> <p>Nutzungsartkennung: 43030000</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Stehendes Gewässer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	seekennzahl	
Kennung:	SKZ	
Definition:	'Seekennzahl' ist die von der zuständigen Fachstelle vergebene Verschlüsselung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		

Objektart: AX_StehendesGewaesser		Kennung: 44006
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Stehendes Gewässer' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_StehendesGewaesser	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Nicht ständig Wasser führend	2000
	'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjährig Wasser führt.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	widmung	
Kennung:	WDM	
Definition:	'Widmung' gibt die gesetzliche Klassifizierung nach den Wassergesetzen der Länder an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Widmung_StehendesGewaesser	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße	1310
	'Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Bundes obliegt.	
	Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht	1320
	'Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Landes obliegt.	
	Gewässer II. Ordnung	1330
	'Gewässer II. Ordnung' ist ein Gewässer, für das die Unterhaltungsverbände zuständig sind.	
	Gewässer III. Ordnung	1340
	'Gewässer III. Ordnung' ist ein Gewässer, das weder zu den Gewässern I. noch II. Ordnung zählt.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	schiffahrtskategorie	
Kennung:	SFK	
Definition:	'Schiffahrtskategorie' gibt die Zuordnung von 'Stehendes Gewässer' nach dem Bundeswasserstraßengesetz an bzw. regelt die Schiffbarkeit aufgrund von Landesverkehrsordnungen.	

Objektart: AX_StehendesGewaesser		Kennung: 44006
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Schifffahrtskategorie	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Binnenwasserstraße	1000
	'Binnenwasserstraße' ist ein oberirdisches Gewässer oder Küstengewässer, das gesetzlich für den Personen- und/oder Güterverkehr mit Schiffen bestimmt ist. Binnengewässer im Küstengebiet sind gegen das Küstengewässer gesetzlich abgegrenzt. Die 'Binnenwasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	Seewasserstraße	2000
	'Seewasserstraße' ist ein als Wasserstraße gesetzlich festgelegter Teil eines Küstengewässers. Die 'Seewasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	Landesgewässer mit Verkehrsordnung	3000
	'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist eine Wasserstraße, die keine Binnenwasserstraße ist. Die Schiffbarkeit wird durch eine Landesverkehrsordnung geregelt. Das 'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Stehendes Gewässer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Stehendes Gewässer'	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	wasserspiegelhoeheInStehendemGewaesser	
Kennung:	WSG	

Objektart: AX_StehendesGewaesser		Kennung: 44006
Definition:	'Wasserspiegelhöhe in Stehendem Gewässer' ist bei Stauseen die Differenz zwischen maximalen Füllstand und der Höhenbezugsfläche, bei allen anderen stehenden Gewässern die Differenz zwischen dem mittleren Wasserstand und der Höhenbezugsfläche, jeweils in Meter, auf Dezimeter gerundet. 'Wasserspiegelhöhe in Stehendem Gewässer' wird nicht bei der Wertart 8631 'Speicherbecken' erfasst.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Definition:	'Nutzung' gibt die Nutzungsart von 'Stehenden Gewässern' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	AX_Nutzung_StehendesGewaesser	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Trinkwasser	1000
	'Trinkwasser' im vorliegenden Sinne bezeichnet Wasser, das für den menschlichen Genuss geeignet ist.	
	Energie	2000
	'Energie' weist die Nutzung eines Stehenden Gewässers zur Energiegewinnung aus.	
	Brauchwasser	3000
	'Brauchwasser' dient spezifischen technischen, gewerblichen, industriellen, landwirtschaftlichen, hauswirtschaftlichen oder ähnlichen Zwecken, ohne dass hierfür Trinkwasserqualität verlangt wird. Hierzu zählen z B. Kesselspeisewasser, Kühlwasser, unterschiedlich aufbereitetes Rohwasser.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Stehenden Gewässern'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_StehendesGewaesser	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt	2100

Objektart: AX\_StehendesGewaesser

Kennung: 44006

'Außer Betrieb, stillgelegt' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechender Nutzung befindet.

**Erweiterung, Neuansiedlung**

**8000**

'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.

**20.9 AX\_Meer**

Objektart: AX_Meer	Kennung: 44007	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Meer' ist die das Festland umgebende Wasserfläche.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_TatsaechlicheNutzung		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Landnutzung:</b>		
Ja		
<b>Nutzungsartkennung:</b>		
44000000		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die objektiv erkennbare Art von 'Meer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Meer	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Küstengewässer	8710
	'Küstengewässer' ist die Fläche zwischen der Küstenlinie bei mittlerem Hochwasser oder der seewärtigen Begrenzung der oberirdischen Gewässer und der seewärtigen Begrenzung des deutschen Hoheitsgebietes. Dem mittleren Hochwasser ist der mittlere Wasserstand der Ostsee gleichzusetzen.	
	Nutzungsartkennung: 44010000	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Meer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Objektart: AX_Meer		Kennung: 44007	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	bezeichnung		
Kennung:	BEZ		
Definition:	'Bezeichnung' ist die von der zuständigen Fachbehörde vergebene Verschlüsselung.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	tidemerkmal		
Kennung:	TID		
Definition:	'Tidemerkmal' gibt an, ob 'Meer' von den periodischen Wasserstandsänderungen beeinflusst wird.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Tidemerkmal_Meer		
Wertarten:	Bezeichnung	Wert	
	Mit Tideeinfluss	1000	
	'Mit Tideeinfluss' sind periodische Änderungen des Wasserspiegels und horizontale Bewegungen des Wassers, hervorgerufen durch die Massenanziehungs- und Fliehkräfte des Systems Sonne, Mond und Erde in Verbindung mit der Erdrotation.		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	zweitname		
Kennung:	ZNM		
Definition:	'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil des Meers, z. B. "Deutsche Bucht" für einen Teil der Nordsee.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..*		
Datentyp:	CharacterString		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	regionalsprache		
Kennung:	RGS		
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Meer'.		



Objektart: AX_Meer		Kennung: 44007
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

## 21 Objektartenbereich: Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben

### 21.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben' enthält folgende Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen
- Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr
- Besondere Angaben zum Gewässer
- Besondere Angaben zum Verkehr
- Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen
- Besondere Eigenschaften von Gewässern
- Besondere Vegetationsmerkmale

Allen Objektarten dieses Objektartenbereichs stehen für das DLKM, Basis-DLM und DHM folgende Eigenschaften zur Verfügung, die an jede Objektart vererbt werden:

Kennung Name

50001 'AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben' (abstrakte Klasse)

50002 'AX\_DQMitDatenerhebung' (Datentyp)

50004 'AX\_LI\_ProcessStep\_MitDatenerhebung' (Datentyp)

## 21.2 AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	Kennung: 50001
<b>Definition:</b>	
Eine Mixin-Klasse für alle 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben'.	
<b>Abstrakt:</b>	
Ja	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
<p>Die Attributart 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) kann nur in Verbindung mit den nachfolgenden Objekt-/Wertarten geführt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung (51006) mit der 'Bauwerksfunktion' 1460, 1480 und 1650</li> <li>- AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung (51006) mit der 'Sportart' 1010 bis 1120</li> <li>- AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung (51009) mit der 'Funktion' 1000 und 2000</li> <li>- AX_Hafen (52002) mit der 'Hafenkategorie' 1010 bis 1070</li> <li>- AX_Hafen (52002) mit der 'Nutzung' 1000 bis 3000</li> <li>- AX_Schleuse (52003)</li> <li>- AX_WegPfadSteig (53003) mit der 'Art' 1103, 1106, 1107 und 1110</li> <li>- AX_Bahnverkehrsanlage (53004) mit der 'Bahnhofskategorie' 1010 bis 1030</li> <li>- AX_Bahnverkehrsanlage (53004) mit dem 'Zustand' 2100 und 4000</li> <li>- AX_Flugverkehrsanlage (53007) mit der 'Art' 1310 bis 1330 und 5560</li> <li>- AX_Flugverkehrsanlage (53007) mit dem 'Zustand' 2100 und 4000</li> <li>- AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr (53008) mit der 'Art' 1460 und 1470</li> <li>- AX_BauwerkImGewaesserbereich (53009) mit der 'Bauwerksfunktion' 2020</li> <li>- AX_Vegetationsmerkmal (54001) mit dem 'Bewuchs' 1300</li> <li>- AX_Vegetationsmerkmal (54001) mit der 'Funktion' 1000</li> <li>- AX_Polder (55003)</li> </ul> <p>Wenn die vorstehenden Objekt-/Wertarten geführt werden, ist das Attribut 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) in der Modellart verpflichtend zu führen, aus der die sekundäre Landnutzung (LN) abgeleitet wird.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ergebnisDerUeberpruefung
Kennung:	EDU
Definition:	'Ergebnis der Überprüfung' dokumentiert den Grund einer Änderung eines Objektes.

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben		Kennung: 50001
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ErgebnisDerUeberpruefung_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fehlerkorrektur	1000
	'Fehlerkorrektur' beschreibt dass eine Anpassung durchgeführt wurde, obwohl in der Realwelt keine tatsächliche Änderung stattgefunden hat.	
	Bestätigung des Ist-Zustandes	2000
	'Bestätigung des Ist-Zustandes' beschreibt, dass das Objekt zum Zeitpunkt einer Überprüfung als zutreffend ermittelt wurde.	
Erfassung eines neuen Objektes	3000	
	'Erfassung eines neuen Objektes' beschreibt, dass eine tatsächliche Änderungen in der Realwelt zur Neubildung des Objektes geführt haben. Das bedeutet, dass eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- und/oder Attributart stattfand.	
Geometrieänderung eines bestehenden Objektes	4000	
	'Geometrieänderung eines bestehenden Objektes' beschreibt eine Änderung der Umringsgeometrie in der Realwelt, ohne das eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- oder Attributart stattfand.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

### 21.3 AX\_DQMitDatenerhebung

Datentyp: AX_DQMitDatenerhebung		Kennung: 50002
<b>Definition:</b>		
Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Konsistenzbedingungen:</b>		
<p>Wird eine Quelle 'source' zu einem Prozessschritt angegeben, so wird diese in den 'LI_ProcessStep' eingebettet, um eine Zuordnung zu ermöglichen.</p> <p>Sofern eine Stelle zu einer Erhebung angegeben wird, ist als Rolle 'processor' anzugeben.</p> <p>In der Rollenangabe ist ein Codelistenverweis erforderlich, der gemäß ISO/TS 19139 8.5.5 eine URL sein muss.</p> <p>Der Name der verantwortlichen Stelle wird im Klartext angegeben.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	herkunft	
Kennung:	DPL	
Definition:	<p>'Herkunft' enthält Angaben zur Datenerhebung.</p> <p>Soll Erhebung und/oder Erhebungsstelle dokumentiert werden, dann erfolgt dies über LI_ProcessStep- und LI_Source-Elemente.</p> <p>Die Erhebungsstelle wird in einem LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.</p> <p>Die Datenerhebung wird in einem LI_Source-Element dokumentiert (über die Kennung aus der CodeList AX_Datenerhebung).</p>	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung	

## 21.4 AX\_LI\_ProcessStep\_MitDatenerhebung

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung		Kennung: 50004
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung_Description	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Erhebung	(wie Bezeichner)
	Grunddatenbestand: DLKM	(G)
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	stepDateTime	
Kennung:	DAT	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	TM_Primitive	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	processor	
Kennung:	PRO	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CI_Responsibility	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	source	
Kennung:	SRC	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung		Kennung: 50004
Datentyp:	AX_Datenerhebung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Aus Katastervermessung ermittelt	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aufgrund Anforderungen mit Netzanschluss ermittelt	1100
	Aufgrund Anforderungen mit Bezug zur Flurstücksgrenze ermittelt	1200
	Aus sonstiger Vermessung ermittelt	1900
	Aus Luftbildmessung oder Fernerkundungsdaten ermittelt	2000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aus Katasterunterlagen und Karten für graphische Zwecke ermittelt	4000
	Aus Katasterzahlen für graphische Zwecke ermittelt	4100
	Aus Katasterkarten digitalisiert	4200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu 1000	4210
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M größer gleich 1 zu 2000	4220
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer M größer gleich 1 zu 3000	4230
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer M größer gleich 1 zu 5000	4240
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer M	4250
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert	4300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu 1000	4310
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M größer gleich 1 zu 2000	4320
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer M größer gleich 1 zu 3000	4330
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer M größer gleich 1 zu 5000	4340
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer M	4350

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung	Kennung: 50004
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit sonstigen geometrischen Bedingungen und bzw. oder Homogenisierung (M größer gleich 1 zu 1000)	4360
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit Berechnung oder Abstandsbedingung (M größer gleich 1 zu 1000)	4370
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit sonstigen geometrischen Bedingungen und bzw. oder Homogenisierung (M kleiner 1 zu 1000)	4380
Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit Berechnung oder Abstandsbedingungen (M kleiner 1 zu 1000)	4390
Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sonstiges	9999



## 22 Objektartengruppe: Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen

### 22.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen' und der Kennung '51000' umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

51001	'Turm'
51002	'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'
51003	'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'
51004	'Transportanlage'
51005	'Leitung'
51006	'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'
51007	'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'
51008	'Heilquelle, Gasquelle'
51009	'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'
51010	'Einrichtung in öffentlichen Bereichen'
51011	'Besonderer Bauwerkspunkt'

## 22.2 AX\_Turm

Objektart: AX_Turm	Kennung: 51001																				
<b>Definition:</b>																					
[E] 'Turm' ist ein hoch aufragendes, auf einer verhältnismäßig kleinen Fläche stehendes Bauwerk.																					
<b>Abgeleitet aus:</b>																					
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt																					
<b>Objekttyp:</b>																					
REO																					
<b>Modellarten:</b>																					
DLKM																					
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>																					
Als Geometriertyp ist nur die Flächengeometrie zugelassen.																					
<b>Attributart:</b>																					
Bezeichnung:	dachform																				
Kennung:	DAF																				
Definition:	'Dachform' beschreibt die charakteristische Form des Daches.																				
Modellarten:	DLKM																				
Multiplizität:	0..1																				
Datentyp:	AX_Dachform																				
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Flachdach</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Flachdächer' sind Dächer, die keine oder nur eine geringe Dachneigung bis zu 10° (17,6%) aufweisen.</td> </tr> <tr> <td>Pulldach</td> <td>2100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Ein 'Pulldach' ist ein Dach mit nur einer geneigten Dachfläche. Die untere Kante bildet die Dachtraufe, die obere den Dachfirst. Die Neigung des Pulldaches beträgt mindestens 10°.</td> </tr> <tr> <td>Versetztes Pulldach</td> <td>2200</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Ein 'versetztes Pulldach' besteht aus zwei Pulldächern, deren Firste in der Höhe versetzt sind. Zwischen den Dachflächen entsteht immer eine Wandfläche.</td> </tr> <tr> <td>Satteldach</td> <td>3100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Das 'Satteldach' besteht aus zwei entgegengesetzt geneigten Dachflächen, die am Dachfirst aufeinander treffen.</td> </tr> <tr> <td>Walmdach</td> <td>3200</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Flachdach	1000	'Flachdächer' sind Dächer, die keine oder nur eine geringe Dachneigung bis zu 10° (17,6%) aufweisen.		Pulldach	2100	Ein 'Pulldach' ist ein Dach mit nur einer geneigten Dachfläche. Die untere Kante bildet die Dachtraufe, die obere den Dachfirst. Die Neigung des Pulldaches beträgt mindestens 10°.		Versetztes Pulldach	2200	Ein 'versetztes Pulldach' besteht aus zwei Pulldächern, deren Firste in der Höhe versetzt sind. Zwischen den Dachflächen entsteht immer eine Wandfläche.		Satteldach	3100	Das 'Satteldach' besteht aus zwei entgegengesetzt geneigten Dachflächen, die am Dachfirst aufeinander treffen.		Walmdach	3200
Bezeichnung	Wert																				
Flachdach	1000																				
'Flachdächer' sind Dächer, die keine oder nur eine geringe Dachneigung bis zu 10° (17,6%) aufweisen.																					
Pulldach	2100																				
Ein 'Pulldach' ist ein Dach mit nur einer geneigten Dachfläche. Die untere Kante bildet die Dachtraufe, die obere den Dachfirst. Die Neigung des Pulldaches beträgt mindestens 10°.																					
Versetztes Pulldach	2200																				
Ein 'versetztes Pulldach' besteht aus zwei Pulldächern, deren Firste in der Höhe versetzt sind. Zwischen den Dachflächen entsteht immer eine Wandfläche.																					
Satteldach	3100																				
Das 'Satteldach' besteht aus zwei entgegengesetzt geneigten Dachflächen, die am Dachfirst aufeinander treffen.																					
Walmdach	3200																				

Objektart: AX_Turm	Kennung: 51001
<p>Ein 'Walmdach' hat nicht nur auf der Traufseite, sondern auch auf der Giebelseite geneigte Dachflächen, die als Walm bezeichnet werden. Ein vollständiger Walm ersetzt den Giebel und hat eine einheitliche Traufhöhe, das Dach hat also an allen vier Seiten Schrägen. In Abgrenzung zum Zeltdach besitzt ein Walmdach immer einen Dachfirst.</p>	
<b>Krüppelwalmdach</b>	3300
<p>Ein Walm, dessen Traufe oberhalb der Traufe des Hauptdaches liegt, bildet ein 'Krüppelwalmdach'. Es bleibt ein trapezförmiger Restgiebel erhalten.</p>	
<b>Mansardendach</b>	3400
<p>Bei der Dachform 'Mansardendach' sind die Dachflächen im unteren Bereich abgeknickt, so dass die untere Dachfläche über eine wesentlich steilere Neigung verfügt als die obere.</p>	
<b>Zeltdach</b>	3500
<p>Ein 'Zeltdach' zeichnet sich durch mindestens drei gegeneinander geneigte Dachflächen aus, die in einer Spitze zusammenlaufen. Abgrenzung zum Turmdach: Neigung des Zeltdachs &lt; 45°.</p>	
<b>Kegeldach</b>	3600
<p>Ein 'Kegeldach' ist eine Dachform, die einem Kreiskegel entspricht.</p>	
<b>Kuppeldach</b>	3700
<p>Ein 'Kuppeldach' beschreibt eine halbkugel- oder glockenförmige Dachform.</p>	
<b>Sheddach</b>	3800
<p>Ein 'Sheddach' ist eine Dachform, bei der mehrere gleichartige pult- oder satteldachartige Dachaufbauten hintereinander angereiht werden.</p>	
<b>Bogendach</b>	3900
<p>Ein 'Bogendach' besitzt eine Wölbung die kreis- oder elliptische Formen annehmen kann.</p>	
<b>Turmdach</b>	4000
<p>Ein 'Turmdach' ist ein Zeltdach mit einer Neigung von mehr als 45°.</p>	
<b>Mischform</b>	5000
<p>Die Dachform 'Mischform' setzt sich aus mehreren Standarddachformen zusammen, wobei keine Dachform überwiegt.</p>	
<b>Sonstiges</b>	9999
<p>'Sonstiges' Dach ist eine Dachform, die auch durch eine Zerlegung in Standarddachformen nicht modelliert werden kann.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bauwerksfunktion
Kennung:	BWF
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Turm'.

Objektart: AX_Turm		Kennung: 51001
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1..2	
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_Turm	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Wasserturm	1001
	'Wasserturm' ist ein hochgelegenes Bauwerk mit einem Behälter, in dem Wasser für die Wasserversorgung und Konstanthaltung des Wasserdruckes gespeichert wird.	
	Kirchturm, Glockenturm	1002
	'Kirchturm, Glockenturm' ist ein freistehender Turm, der die Glockenstube mit den Glocken aufnimmt.	
	Aussichtsturm	1003
	'Aussichtsturm' ist ein Bauwerk, das der Fernsicht dient.	
	Kontrollturm	1004
	'Kontrollturm' (Tower) ist ein Bauwerk auf dem Fluggelände, in dem die für die Lenkung und Überwachung des Flugverkehrs erforderlichen Anlagen und Einrichtungen untergebracht sind.	
	Kühlturm	1005
	'Kühlturm' ist eine turmartige Kühlanlage (Nass- oder Trockenkühlturm), in der erwärmtes Kühlwasser insbesondere von Kraftwerken rückgekühlt wird.	
	Leuchtturm	1006
	'Leuchtturm' ist ein als Schifffahrtszeichen errichteter hoher Turm.	
	Feuerwachturm	1007
	'Feuerwachturm' ist ein Turm, der zum Erkennen von Gefahren (Feuer) dient.	
	Sende-, Funkturm, Fernmeldeturm	1008
	'Sende-, Funkturm, Fernmeldeturm' ist ein Bauwerk, ausgerüstet mit Send- und Empfangsantennen zum Übertragen und Empfangen von Nachrichten aller Arten von Telekommunikation.	
	Stadt-, Torturm	1009
	'Stadturm' ist ein historischer Turm, der das Stadtbild prägt. 'Torturm' ist der auf einem Tor stehende Turm, wobei das Tor allein stehen oder in eine Befestigungsanlage eingebunden sein kann.	
	Förderturm	1010
	'Förderturm' ist ein Turm über einem Schacht. An Förderseile, die über Seilscheiben im Turm geführt werden, werden Lasten in den Schacht gesenkt oder aus dem Schacht gehoben.	
	Bohrturm	1011

Objektart: AX_Turm		Kennung: 51001
	'Bohrturm' ist ein zur Gewinnung von Erdöl, Erdgas oder Sole verwendetes, meist aus einer Stahlkonstruktion bestehendes Gerüst, in dem das Bohrgestänge aufgehängt ist.	
	Schloss-, Burgturm	1012
	'Schloss-, Burgturm' ist ein Turm innerhalb einer Schloss- bzw. einer Buranlage, auch Bergfried genannt.	
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998
	'Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren' bedeutet, dass zum Zeitpunkt der Erhebung keine Funktion zuweisbar war.	
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Funktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt. Aufgesetzte Anlagen (z.B. Antenne) zählen nicht zur Objekthöhe. Bei mehrfacher Bauwerksfunktion wird immer bis zum höchsten Punkt des Turms gemessen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Turm'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' ist der Zustand von 'Turm'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Turm	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

<b>Objektart: AX_Turm</b>		<b>Kennung: 51001</b>
<p>'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Turm nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.</p>		
<b>Verfallen, zerstört</b>		<b>2200</b>
<p>'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand des Turmes durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.</p>		
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAuf	
Kennung:	51001-12002	
Definition:	'Turm' zeigt auf eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer	
Inverse Relationsart:	weistZum	

## 22.3 AX\_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	Kennung: 51002																				
<b>Definition:</b>																					
[E] 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' ist ein Bauwerk oder eine Anlage, die überwiegend industriellen und gewerblichen Zwecken dient oder Einrichtung an Ver- und Entsorgungsleitungen ist.																					
<b>Abgeleitet aus:</b>																					
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben																					
AG_Objekt																					
<b>Objekttyp:</b>																					
REO																					
<b>Modellarten:</b>																					
DLKM																					
<b>Attributart:</b>																					
Bezeichnung:	bauwerksfunktion																				
Kennung:	BWF																				
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.																				
Modellarten:	DLKM																				
Multiplizität:	1																				
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe																				
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Klärbecken</td> <td>1210</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Klärbecken' ist ein künstlich errichtetes Becken oder eine Geländevertiefung, in der Feststoffe aus einer Flüssigkeit ausgefällt werden.</td> </tr> <tr> <td>Biogasanlage</td> <td>1215</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Biogasanlage' ist eine Anlage, in der aus Biomasse Gas, Strom oder/und Wärme erzeugt wird. Diese Anlage umfasst ebenfalls die zur Produktion erforderlichen Bauwerke (Fahrsilo, Fermenter, usw.).</td> </tr> <tr> <td>Windrad</td> <td>1220</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Windrad' ist ein mit Flügeln besetztes Rad, das durch Wind in Rotation versetzt wird und mit Hilfe eines eingebauten Generators elektrische Energie erzeugt.</td> </tr> <tr> <td>Solarzellen</td> <td>1230</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Solarzellen' sind Flächenelemente aus Halbleitern, die die Energie der Sonnenstrahlen in elektrische Energie umwandeln.</td> </tr> <tr> <td>Wasserrad</td> <td>1240</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Klärbecken	1210	'Klärbecken' ist ein künstlich errichtetes Becken oder eine Geländevertiefung, in der Feststoffe aus einer Flüssigkeit ausgefällt werden.		Biogasanlage	1215	'Biogasanlage' ist eine Anlage, in der aus Biomasse Gas, Strom oder/und Wärme erzeugt wird. Diese Anlage umfasst ebenfalls die zur Produktion erforderlichen Bauwerke (Fahrsilo, Fermenter, usw.).		Windrad	1220	'Windrad' ist ein mit Flügeln besetztes Rad, das durch Wind in Rotation versetzt wird und mit Hilfe eines eingebauten Generators elektrische Energie erzeugt.		Solarzellen	1230	'Solarzellen' sind Flächenelemente aus Halbleitern, die die Energie der Sonnenstrahlen in elektrische Energie umwandeln.		Wasserrad	1240
Bezeichnung	Wert																				
Klärbecken	1210																				
'Klärbecken' ist ein künstlich errichtetes Becken oder eine Geländevertiefung, in der Feststoffe aus einer Flüssigkeit ausgefällt werden.																					
Biogasanlage	1215																				
'Biogasanlage' ist eine Anlage, in der aus Biomasse Gas, Strom oder/und Wärme erzeugt wird. Diese Anlage umfasst ebenfalls die zur Produktion erforderlichen Bauwerke (Fahrsilo, Fermenter, usw.).																					
Windrad	1220																				
'Windrad' ist ein mit Flügeln besetztes Rad, das durch Wind in Rotation versetzt wird und mit Hilfe eines eingebauten Generators elektrische Energie erzeugt.																					
Solarzellen	1230																				
'Solarzellen' sind Flächenelemente aus Halbleitern, die die Energie der Sonnenstrahlen in elektrische Energie umwandeln.																					
Wasserrad	1240																				

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	Kennung: 51002
'Wasserrad' ist ein mit Schaufeln oder Zellen besetztes Rad, das die Energie des strömenden Wassers zum Antrieb, besonders von Mühlen, ausnutzt oder zum Schöpfen von Wasser (Schöpfrad) genutzt wird.	
<b>Mast</b>	1250
'Mast' ist eine senkrecht stehende Konstruktion mit stützender oder tragender Funktion.	
<b>Freileitungsmast</b>	1251
'Freileitungsmast' ist ein Mast, an dem Hochspannungsleitungen befestigt sind.	
<b>Funkmast</b>	1260
'Funkmast' ist ein Mast mit Vorrichtungen zum Empfangen, Umformen und Weitersenden von elektromagnetischen Wellen.	
<b>Antenne</b>	1270
'Antenne' ist eine Vorrichtung zum Empfang oder zur Ausstrahlung elektromagnetischer Wellen.	
<b>Funknavigationsanlage</b>	1275
'Funknavigationsanlage' ist eine Vorrichtung zur Verkehrssicherung.	
<b>Radioteleskop</b>	1280
'Radioteleskop' ist ein Bauwerk mit einer Parabolantenne für den Empfang und/oder das Senden von elektromagnetischer Strahlung aus dem/in das Weltall.	
<b>Schornstein</b>	1290
'Schornstein' ist ein freistehend senkrecht hochgeführter Abzugskanal für die Rauchgase einer Feuerungsanlage oder für andere Abgase.	
<b>Stollenmundloch</b>	1310
'Stollenmundloch' ist der Eingang eines unterirdischen Gangs, der annähernd horizontal von der Erdoberfläche in das Gebirge führt.	
<b>Schachtöffnung</b>	1320
'Schachtöffnung' ist der Eingang auf der Erdoberfläche zu einem Schacht.	
<b>Kran</b>	1330
'Kran' ist eine Vorrichtung, die aus einer fahrbaren oder ortsfesten Konstruktion besteht und die zum Heben von Lasten benutzt wird.	
<b>Drehkran</b>	1331
<b>Portalkran</b>	1332
<b>Laufkran, Brückenlaufkran</b>	1333
<b>Trockendock</b>	1340
'Trockendock' ist eine Anlage in Werften und Häfen, in der das Schiff zum Ausbessern aus dem Wasser genommen wird.	
<b>Hochofen</b>	1350



Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	Kennung: 51002
<p>'Hochofen' ist ein hoher Schachtofen zum Schmelzen von Eisenerz.</p>	
Merkzeichen, Merkstein	1360
Hydrant	1370
Oberflurhydrant	1371
Unterflurhydrant	1372
Schieberkappe	1380
Einsteigeschacht	1390
Umformer	1400
Sonstiges	9999
<p>'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerkfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt. Der höchste Punkt bei BWF 1220 'Windrad' ist der höchste Punkt, den ein Rotorblatt erreicht.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_RelativeHoehe
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustand' ist der Zustand von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Zustand_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe		Kennung: 51002
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	<b>Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen</b>	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	<b>Verfallen, zerstört</b>	2200
	'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.	
	<b>Offen</b>	4100
	'Offen' bedeutet, dass 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' allgemein zugänglich ist.	
	<b>Verschlossen</b>	4200
	'Verschlossen' bedeutet, dass 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' nicht allgemein zugänglich ist.	

## 22.4 AX\_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk

Objektart: AX_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk	Kennung: 51003																								
<b>Definition:</b>																									
[E] 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk' ist ein Bauwerk zum Aufbewahren von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen.																									
<b>Abgeleitet aus:</b>																									
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt																									
<b>Objekttyp:</b>																									
REO																									
<b>Modellarten:</b>																									
DLKM																									
<b>Konsistenzbedingungen:</b>																									
Erlaubte Geometrietypen sind Punkt- und Flächengeometrie.																									
<b>Attributart:</b>																									
Bezeichnung:	bauwerksfunktion																								
Kennung:	BWF																								
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'.																								
Modellarten:	DLKM																								
Multiplizität:	0..1																								
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk																								
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Silo</td> <td>1201</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Silo' ist ein Großraumbehälter zum Speichern von Schüttgütern (Getreide, Erz, Zement, Sand) oder Gärfutter (gehäckseltes Grüngut).</td> </tr> <tr> <td>Fülltrichter</td> <td>1202</td> </tr> <tr> <td>Bunker</td> <td>1203</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Bunker' ist ein Bauwerk, in dem Schüttgut gelagert wird.</td> </tr> <tr> <td>Getreideheber</td> <td>1204</td> </tr> <tr> <td>Tank</td> <td>1205</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Tank' ist ein Behälter, in dem Flüssigkeiten gelagert oder Gase gespeichert werden.</td> </tr> <tr> <td>Gasometer</td> <td>1206</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Gasometer' ist ein volumenveränderbarer Niederdruckbehälter für Gas.</td> </tr> <tr> <td>Sonstiges</td> <td>9999</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Silo	1201	'Silo' ist ein Großraumbehälter zum Speichern von Schüttgütern (Getreide, Erz, Zement, Sand) oder Gärfutter (gehäckseltes Grüngut).		Fülltrichter	1202	Bunker	1203	'Bunker' ist ein Bauwerk, in dem Schüttgut gelagert wird.		Getreideheber	1204	Tank	1205	'Tank' ist ein Behälter, in dem Flüssigkeiten gelagert oder Gase gespeichert werden.		Gasometer	1206	'Gasometer' ist ein volumenveränderbarer Niederdruckbehälter für Gas.		Sonstiges	9999
Bezeichnung	Wert																								
Silo	1201																								
'Silo' ist ein Großraumbehälter zum Speichern von Schüttgütern (Getreide, Erz, Zement, Sand) oder Gärfutter (gehäckseltes Grüngut).																									
Fülltrichter	1202																								
Bunker	1203																								
'Bunker' ist ein Bauwerk, in dem Schüttgut gelagert wird.																									
Getreideheber	1204																								
Tank	1205																								
'Tank' ist ein Behälter, in dem Flüssigkeiten gelagert oder Gase gespeichert werden.																									
Gasometer	1206																								
'Gasometer' ist ein volumenveränderbarer Niederdruckbehälter für Gas.																									
Sonstiges	9999																								

Objektart: AX_VorratsbehalterSpeicherbauwerk		Kennung: 51003
<p>'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerkfunktion bekannt, aber in der Attributwertliste nicht aufgeführt ist.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	speicherinhalt	
Kennung:	SPE	
Definition:	'Speicherinhalt' gibt an, welches Produkt gelagert oder gespeichert wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Speicherinhalt_VorratsbehalterSpeicherbauwerk	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Erze	1000
	'Erze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden, metallhaltigen Mineralien und Mineralgemische gelagert werden.	
	Treib- und Brennstoffe	1100
	'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen gelagert werden.	
	Erdöl	1110
	'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gelagert wird.	
	Gas	1120
	'Gas' ist eine gasförmige oder flüssige Substanz, die gespeichert wird.	

Objektart: AX_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk		Kennung: 51003
<b>Wasser</b>		1130
'Wasser' ist die chemische Verbindung von Sauerstoff und Wasserstoff, die gespeichert wird.		
<b>Gülle</b>		1140
'Gülle' ist ein Stoffgemisch, hauptsächlich aus Urin und Kot landwirtschaftlicher Nutztiere, das gelagert wird.		
<b>Baustoffe</b>		1200
'Baustoffe' sind sämtliche im Bauwesen verwendete Materialien, die gelagert werden.		
<b>Chemikalien</b>		1300
'Chemikalien' sind Werkstoffe organischen oder anorganischen Ursprungs, die gespeichert werden.		
<b>Lebensmittel</b>		1500
'Lebensmittel' sind alle Nahrungs- und Genussmittel für Menschen, die in Vorratsbehältern zwischengelagert werden.		
<b>Getreide</b>		1501
'Getreide' sind die trockenen Kornfrüchte (Weizen, Roggen, Gerste, Hafer), die in Vorratsbehältern zwischengelagert werden.		
<b>Futtermittel</b>		1510
'Futtermittel' sind die als Tiernahrung dienenden pflanzlichen oder tierischen Stoffe, die in Vorratsbehältern zwischengelagert werden.		
<b>Sonstiges</b>		9999
'Sonstiges' bedeutet, dass der Speicherinhalt bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lageZurErdoberflaeche	
Kennung:	OFL	
Definition:	'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage von 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk' zur Erdoberfläche.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_LageZurErdoberflaeche_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Unter der Erdoberfläche	1200
'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich der Vorratsbehälter bzw. das Speicherbauwerk unter der Erdoberfläche befindet.		
	Aufgeständert	1400
'Aufgeständert' bedeutet, dass der Vorratsbehälter bzw. das Speicherbauwerk auf Stützen steht.		



## 22.5 AX\_Transportanlage

Objektart: AX_Transportanlage	Kennung: 51004														
<b>Definition:</b>															
[E] 'Transportanlage' ist eine Anlage zur Förderung oder zum Transport von Flüssigkeiten, Gasen und Gütern.															
<b>Abgeleitet aus:</b>															
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt															
<b>Objekttyp:</b>															
REO															
<b>Modellarten:</b>															
DLKM															
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>															
Als Geometrietypen sind nur Punkt- und Liniengeometrie zugelassen.															
Die Attributart 'Produkt' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertarten 1101 und 1103 vorkommen.															
<b>Attributart:</b>															
Bezeichnung:	bauwerksfunktion														
Kennung:	BWF														
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Transportanlage'.														
Modellarten:	DLKM														
Multiplizität:	1														
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_Transportanlage														
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Rohrleitung, Pipeline</td> <td>1101</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen.</td> </tr> <tr> <td>Förderband, Bandstraße</td> <td>1102</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Förderband, Bandstraße' ist ein mechanisch bewegtes Band zum Transport von Gütern.</td> </tr> <tr> <td>Pumpe</td> <td>1103</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Pumpe' ist eine Vorrichtung zum Injizieren, An- oder Absaugen von Flüssigkeiten oder von Gasen. Pumpen dienen auch zur Entwässerung größerer Landstriche. Als 'Pumpe' werden auch die Verdichtungsstationen für Gase erfasst.</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Rohrleitung, Pipeline	1101	'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen.		Förderband, Bandstraße	1102	'Förderband, Bandstraße' ist ein mechanisch bewegtes Band zum Transport von Gütern.		Pumpe	1103	'Pumpe' ist eine Vorrichtung zum Injizieren, An- oder Absaugen von Flüssigkeiten oder von Gasen. Pumpen dienen auch zur Entwässerung größerer Landstriche. Als 'Pumpe' werden auch die Verdichtungsstationen für Gase erfasst.	
Bezeichnung	Wert														
Rohrleitung, Pipeline	1101														
'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen.															
Förderband, Bandstraße	1102														
'Förderband, Bandstraße' ist ein mechanisch bewegtes Band zum Transport von Gütern.															
Pumpe	1103														
'Pumpe' ist eine Vorrichtung zum Injizieren, An- oder Absaugen von Flüssigkeiten oder von Gasen. Pumpen dienen auch zur Entwässerung größerer Landstriche. Als 'Pumpe' werden auch die Verdichtungsstationen für Gase erfasst.															
<b>Attributart:</b>															
Bezeichnung:	produkt														

Objektart: AX_Transportanlage		Kennung: 51004
Kennung:	PRO	
Definition:	'Produkt' gibt an, welches Produkt transportiert wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Produkt_Transportanlage	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Erdöl	1110
	'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gefördert oder transportiert wird.	
	Gas	1120
	'Gas' ist eine gasförmige und brennbare Materie, die gefördert oder transportiert wird.	
	Wasser	1130
	'Wasser' ist die chemische Verbindung von Wasserstoff mit Sauerstoff, die gefördert oder transportiert wird.	
	Trinkwasser	1131
	'Trinkwasser' ist ein für den menschlichen Genuss und Gebrauch geeignetes Wasser, das transportiert wird.	
	Brauchwasser	1132
	'Brauchwasser' ist ein für technische u. a. Zwecke verwendetes Wasser, das transportiert wird.	
	Abwasser	1133
	'Abwasser' ist ein verunreinigtes Wasser aus Haushaltungen, Gewerbe- und Industriebetrieben sowie Niederschlagswasser, das transportiert wird.	
	Fernwärme	1140
	'Fernwärme' bezeichnet eine Wärmelieferung zur Heizung von Gebäuden mit Warmwasser.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lageZurErdoberflaeche	
Kennung:	OFL	
Definition:	'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage von 'Transportanlage' zur Erdoberfläche.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_LageZurErdoberflaeche_Transportanlage	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Unter der Erdoberfläche	1200



Objektart: AX_Transportanlage	Kennung: 51004
'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich die Transportanlage unter der Erdoberfläche befindet.	
<b>Aufgeständert</b>	<b>1400</b>
'Aufgeständert' bedeutet, dass eine Transportanlage durch Tragwerke (Stützen, Pfeiler) über das Niveau der Erdoberfläche geführt wird, um z.B. Hindernisse zu überwinden.	
<b>Unter der Wasseroberfläche</b>	<b>1700</b>
'Unter der Wasseroberfläche' bedeutet, dass sich eine Transportanlage unter der Wasseroberfläche befindet.	

## 22.6 AX\_Leitung

Objektart: AX_Leitung	Kennung: 51005
<b>Definition:</b>	
[E] 'Leitung' ist eine aus Drähten oder Fasern hergestellte Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_KontinuierlichesLinienobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bauwerksfunktion
Kennung:	BWF
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Leitung'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_Leitung
Wertarten:	Bezeichnung
	Freileitung
	1110
	'Freileitung' ist eine aus einem oder mehreren Drähten oder Fasern hergestellte oberirdische Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen.
	Erdkabel
	1111
	'Erdkabel' ist eine aus einem oder mehreren Drähten oder Fasern hergestellte unterirdische Leitung zum Transport von elektrischer Energie und/oder zur Übertragung von elektrischen Signalen.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	spannungsebene
Kennung:	SPG
Definition:	'Spannungsebene' beschreibt den höchsten vorkommenden Wert in Kilovolt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Voltage

## 22.7 AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	Kennung: 51006																		
<b>Definition:</b>																			
[E] 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung' ist ein Bauwerk oder eine Anlage zur Ausübung von Sport-, Freizeit- und Erholungsaktivitäten.																			
<b>Abgeleitet aus:</b>																			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt																			
<b>Objekttyp:</b>																			
REO																			
<b>Modellarten:</b>																			
DLKM																			
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>																			
Die Attributart 'Sportart' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertarten 1410, 1411, 1412, 1420, 1440, 1441 und 1442 vorkommen.																			
<b>Attributart:</b>																			
Bezeichnung:	bauwerksfunktion																		
Kennung:	BWF																		
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'.																		
Modellarten:	DLKM																		
Multiplizität:	1																		
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung																		
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Spielfeld</td> <td>1410</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Spielfeld' ist eine abgegrenzte, markierte Fläche, auf der die Sportart unmittelbar ausgeübt wird, z.B. die einzelnen Fußballfelder (Hauptplatz und Trainingsplätze) einer größeren Anlage oder die Trainings-/Reitplätze i. V. m. Reitsport. Die zusammenhängenden Spielflächen innerhalb einer Tennisanlage werden zu einem Spielfeld zusammengefasst.</td> </tr> <tr> <td>Hartplatz</td> <td>1411</td> </tr> <tr> <td>Rasenplatz</td> <td>1412</td> </tr> <tr> <td>Rennbahn, Laufbahn, Geläuf</td> <td>1420</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Rennbahn, Laufbahn, Geläuf' ist eine je nach Art des Rennens verschiedenartig gestaltete Strecke (oval, gerade, kurvig), auf der das Rennen stattfindet.</td> </tr> <tr> <td>Zuschauertribüne</td> <td>1430</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Zuschauertribüne' ist ein großes Gerüst oder ein festes, meist überdachtes Bauwerk mit ansteigenden Sitz- oder Stehplatzreihen für Zuschauer.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Spielfeld	1410	'Spielfeld' ist eine abgegrenzte, markierte Fläche, auf der die Sportart unmittelbar ausgeübt wird, z.B. die einzelnen Fußballfelder (Hauptplatz und Trainingsplätze) einer größeren Anlage oder die Trainings-/Reitplätze i. V. m. Reitsport. Die zusammenhängenden Spielflächen innerhalb einer Tennisanlage werden zu einem Spielfeld zusammengefasst.		Hartplatz	1411	Rasenplatz	1412	Rennbahn, Laufbahn, Geläuf	1420	'Rennbahn, Laufbahn, Geläuf' ist eine je nach Art des Rennens verschiedenartig gestaltete Strecke (oval, gerade, kurvig), auf der das Rennen stattfindet.		Zuschauertribüne	1430	'Zuschauertribüne' ist ein großes Gerüst oder ein festes, meist überdachtes Bauwerk mit ansteigenden Sitz- oder Stehplatzreihen für Zuschauer.	
Bezeichnung	Wert																		
Spielfeld	1410																		
'Spielfeld' ist eine abgegrenzte, markierte Fläche, auf der die Sportart unmittelbar ausgeübt wird, z.B. die einzelnen Fußballfelder (Hauptplatz und Trainingsplätze) einer größeren Anlage oder die Trainings-/Reitplätze i. V. m. Reitsport. Die zusammenhängenden Spielflächen innerhalb einer Tennisanlage werden zu einem Spielfeld zusammengefasst.																			
Hartplatz	1411																		
Rasenplatz	1412																		
Rennbahn, Laufbahn, Geläuf	1420																		
'Rennbahn, Laufbahn, Geläuf' ist eine je nach Art des Rennens verschiedenartig gestaltete Strecke (oval, gerade, kurvig), auf der das Rennen stattfindet.																			
Zuschauertribüne	1430																		
'Zuschauertribüne' ist ein großes Gerüst oder ein festes, meist überdachtes Bauwerk mit ansteigenden Sitz- oder Stehplatzreihen für Zuschauer.																			

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	Kennung: 51006
<b>Zuschauertribüne, überdacht</b>	1431
'Zuschauertribüne, überdacht' bedeutet, dass 'Zuschauertribüne' mit einer Dachfläche ausgestattet ist.	
<b>Zuschauertribüne, nicht überdacht</b>	1432
'Zuschauertribüne, nicht überdacht' bedeutet, dass die Zuschauertribüne keine Dachfläche besitzt.	
<b>Stadion</b>	1440
'Stadion' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen, das vorwiegend zur Ausübung von bestimmten Sportarten dient.	
<b>Stadion, überdacht</b>	1441
'Stadion, überdacht' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen, das vorwiegend zur Ausübung von bestimmten Sportarten dient und ganz oder nahezu ganz überdacht ist.	
<b>Stadion, nicht überdacht</b>	1442
'Stadion, nicht überdacht' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen, das vorwiegend zur Ausübung von bestimmten Sportarten dient, aber ohne Dachflächen ist.	
<b>Schwimmbecken</b>	1450
'Schwimmbecken' ist ein mit Wasser gefülltes Becken zum Schwimmen oder Baden.	
<b>Liegewiese</b>	1460
<b>Sprungschanze (Anlauf)</b>	1470
'Sprungschanze (Anlauf)' ist eine Anlage zum Skispringen mit einer stark abschüssigen, in einem Absprungetisch endenden Bahn zum Anlauf nehmen.	
<b>Schießanlage</b>	1480
'Schießanlage' ist eine Anlage mit Schießbahnen für Schießübungen oder sportliche Wettbewerbe.	
<b>Gradierwerk</b>	1490
'Gradierwerk' ist ein mit Reisig bedecktes Gerüst, über das Sole rieselt, die durch erhöhte Verdunstung konzentriert wird.	
<b>Wildgehege</b>	1510
'Wildgehege' ist ein eingezäuntes Areal, in dem Wild waidgerecht betreut wird oder beobachtet werden kann.	
<b>Wassersportanlage</b>	1650
'Wassersportanlage' bezeichnet ein Areal welches beispielsweise zum Rudern, Segeln oder für Wasserski genutzt wird.	
<b>Sonstiges</b>	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerkfunktion bekannt, aber in der Attributwertliste nicht aufgeführt ist.	

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung		Kennung: 51006
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	sportart	
Kennung:	SPO	
Definition:	'Sportart' beschreibt, welche Sportarten ausgeübt werden können.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Sportart_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Ballsport	1010
	'Ballsport' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zur Ausübung des Ballsports genutzt wird.	
	Fußball	1011
	'Fußball' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zum Fußball spielen genutzt wird.	
	Leichtathletik	1020
	'Leichtathletik' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zur Ausübung verschiedener Leichtathletikdisziplinen genutzt wird.	
	Tennis	1030
	'Tennis' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zum Tennis spielen genutzt wird.	
	Reiten	1040
	'Reiten' bedeutet, dass ein Stadion, ein Spielfeld oder eine Rennbahn zur Ausübung des Reitsports genutzt wird.	
	Schwimmen	1050
	'Schwimmen' bedeutet, dass ein Stadion zum Schwimmen genutzt wird.	
	Ski	1060
	'Ski' bedeutet, dass ein Stadion zur Ausübung des Skisports genutzt wird.	
	Eissport, Rollschuhlaufen	1070

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung		Kennung: 51006
<p>'Eissport, Rollschuhlaufen' bedeutet, dass ein Bauwerk oder eine Anlage zur Ausübung des Eis- oder des Rollschuhsports genutzt wird.</p>		
Eislauf, Eishockey		1071
<p>'Eislauf, Eishockey' bedeutet, dass ein Bauwerk oder eine Anlage zur Ausübung des Eissports genutzt wird.</p>		
Rollschuhlaufen		1072
<p>'Rollschuhlaufen' bedeutet, dass ein Bauwerk oder eine Anlage zur Ausübung des Rollschuhsports genutzt wird.</p>		
Skating		1080
<p>'Skating' bedeutet, dass eine Laufbahn zum Skaten genutzt wird.</p>		
Motorrennsport		1090
<p>'Motorrennsport' bedeutet, dass eine Rennbahn zur Ausübung des Motorrennsports genutzt wird.</p>		
Radsport		1100
<p>'Radsport' bedeutet, dass ein Stadion oder eine Rennbahn zur Ausübung des Radsports genutzt wird.</p>		
Pferderennsport		1110
<p>'Pferderennsport' bedeutet, dass eine Rennbahn zur Ausübung des Pferderennsports genutzt wird.</p>		
Hundesport		1120
<p>'Hundesport' sind Sportanlagen für Hunde, die dem Training, Ausbildung, aber auch dem Wettkampf (keine Hunderennen!) dienen.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	

## 22.8 AX\_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung

Objektart: AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung		Kennung: 51007
<b>Definition:</b>		
[E] 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung' ist ein Bauwerk oder eine Einrichtung von geschichtlicher Bedeutung.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	archaeologischerTyp	
Kennung:	ATP	
Definition:	'Archäologischer Typ' beschreibt die Art von 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_ArchaeologischerTyp_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Grab	1000
	'Grab' ist eine künstlich geschaffene Bestattungsstätte unter, auf oder über der Erdoberfläche.	
	Großsteingrab (Dolmen, Hünenbett)	1010
	'Großsteingrab (Dolmen, Hünenbett)' ist ein Grab mit Steineinbau, d. h. es ist ein aus großen Steinen (z.B. Findlingen) errichteter Grabbau.	
	Grabhügel (Hügelgrab)	1020
	'Grabhügel (Hügelgrab)' ist ein meist runder oder ovaler Hügel, der über einer ur- oder frühgeschichtlichen Bestattung aus Erde aufgeschüttet oder aus Plaggen aufgeschichtet wurde.	
	Historische Wasserleitung	1100
	'Historische Wasserleitung' ist ein meist offenes System von Gräben, Kunstgräben und Kanälen, in dem Wasser transportiert wird.	
	Aquädukt	1110
	'Aquädukt' ist ein brückenartiges Steinbauwerk zur Überführung von Freispiegel-Wasserleitungen mit natürlichem Gefälle über Täler oder andere Bodenunebenheiten.	

Objektart: AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung		Kennung: 51007
Befestigung (Wall, Graben)		1200
'Befestigung (Wall, Graben)' ist ein aus Erde aufgeschütteter Grenz-, Schutz- oder Stadtwall. Zu der Befestigung (Wall) zählen auch Limes und Landwehr.		
Wachturm (römisch), Warte		1210
'Wachturm (römisch), Warte' ist ein allein oder in Verbindung mit einem Befestigungssystem (Limes) stehender Beobachtungsturm.		
Steinmal		1300
'Steinmal' ist eine kultische oder rechtliche Kennzeichnung, bestehend aus einzelnen oder Gruppen von Steinen.		
Befestigung (Burgruine)		1400
'Befestigung (Burgruine)' ist eine künstliche Anlage zur Sicherung von Leben und Gut.		
Burg (Fliehburg, Ringwall)		1410
'Burg (Fliehburg, Ringwall)' ist eine ur- oder frühgeschichtliche runde, ovale oder an Gegebenheiten des Geländes (Böschungskanten) angepasste Befestigungsanlage, die aus einem Erdwall mit oder ohne Holzeinbauten besteht.		
Schanze		1420
'Schanze' ist eine mittelalterliche oder neuzeitliche, in der Regel geschlossene, quadratische, rechteckige oder sternförmige Wallanlage mit Außengraben.		
Lager		1430
'Lager' ist die Bezeichnung für ein befestigtes Truppenlager in der Römer- oder in der Neuzeit (z.B. bei Belagerungen im 30 jährigen Krieg).		
Historische Mauer		1500
'Historische Mauer' ist eine Mauer mit kulturgeschichtlicher Bedeutung.		
Stadtmauer		1510
Sonstige historische Mauer		1520
Sonstiges		9999
'Sonstiges' bedeutet, dass der archäologische Typ bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	



Objektart: AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung		Kennung: 51007
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	

## 22.9 AX\_HeilquelleGasquelle

Objektart: AX_HeilquelleGasquelle	Kennung: 51008	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Heilquelle, Gasquelle' ist eine natürliche, örtlich begrenzte Austrittsstelle von Heilwasser oder Gas.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben		
AU_Punktobjekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' charakterisiert die Heilquelle, Gasquelle.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Art_HeilquelleGasquelle	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Heilquelle	4010
	Gasquelle, Mofette	4020
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologische Merkmal' gibt die Schüttungsverhältnisse von Heilquelle, Gasquelle an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_HeilquelleGasquelle	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Ständig schüttend	4000
	Nicht ständig schüttend	5000
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	

Objektart: AX_HeilquelleGasquelle		Kennung: 51008
Definition:	'Name' ist die der Objektart zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

**22.10 AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung**

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	Kennung: 51009																
<b>Definition:</b>																	
[E] 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung' ist ein Bauwerk oder eine Einrichtung, das/die nicht zu den anderen Objektarten der Objektartengruppe Bauwerke und Einrichtungen gehört.																	
<b>Abgeleitet aus:</b>																	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben																	
AG_Objekt																	
<b>Objekttyp:</b>																	
REO																	
<b>Modellarten:</b>																	
DLKM																	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>																	
Die Attributart 'Hydrologisches Merkmal' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertarten 1780, 1781 und 1783 vorkommen.																	
Die Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertarten 1700, 1701, 1702, 1703, 1720, 1721, 1722, 1723 und 1790 vorkommen.																	
<b>Attributart:</b>																	
Bezeichnung:	bauwerksfunktion																
Kennung:	BWF																
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.																
Modellarten:	DLKM																
Multiplizität:	1																
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung																
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Überdachung</td> <td>1610</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Überdachungen sind i. d. R. an allen Seiten offen. Eine geschlossene Seite kann über eine besondere Gebäudelinie mit der Wertart 'Geschlossene Seite einer Überdachung' nachgewiesen werden.</td> </tr> <tr> <td>Carport</td> <td>1611</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Carports sind i. d. R. an allen Seiten offen. Eine geschlossene Seite kann über eine besondere Gebäudelinie mit der Wertart 'Geschlossene Seite einer Überdachung' nachgewiesen werden.</td> </tr> <tr> <td>Treppe</td> <td>1620</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Treppe' ist ein stufenförmiges Bauwerk zur Überwindung von Höhenunterschieden.</td> </tr> <tr> <td>Freitreppe</td> <td>1621</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Überdachung	1610	Überdachungen sind i. d. R. an allen Seiten offen. Eine geschlossene Seite kann über eine besondere Gebäudelinie mit der Wertart 'Geschlossene Seite einer Überdachung' nachgewiesen werden.		Carport	1611	Carports sind i. d. R. an allen Seiten offen. Eine geschlossene Seite kann über eine besondere Gebäudelinie mit der Wertart 'Geschlossene Seite einer Überdachung' nachgewiesen werden.		Treppe	1620	'Treppe' ist ein stufenförmiges Bauwerk zur Überwindung von Höhenunterschieden.		Freitreppe	1621
Bezeichnung	Wert																
Überdachung	1610																
Überdachungen sind i. d. R. an allen Seiten offen. Eine geschlossene Seite kann über eine besondere Gebäudelinie mit der Wertart 'Geschlossene Seite einer Überdachung' nachgewiesen werden.																	
Carport	1611																
Carports sind i. d. R. an allen Seiten offen. Eine geschlossene Seite kann über eine besondere Gebäudelinie mit der Wertart 'Geschlossene Seite einer Überdachung' nachgewiesen werden.																	
Treppe	1620																
'Treppe' ist ein stufenförmiges Bauwerk zur Überwindung von Höhenunterschieden.																	
Freitreppe	1621																

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	Kennung: 51009
Rolltreppe	1622
Treppenunterkante	1630
Kellereingang	1640
'Kellereingang' ist der Eingang zu einem unterirdischen Vorratsraum außerhalb von Gebäuden.	
Rampe	1650
Terrasse	1670
Es werden nur unterkellerte Terrassen erfasst.	
Mauer	1700
'Mauer' ist ein freistehendes, langgestrecktes Bauwerk, das aus Natur- bzw. Kunststeinen oder anderen Materialien besteht.	
Mauerkante, rechts	1701
Mauerkante, links	1702
Mauermitte	1703
Stützmauer	1720
'Stützmauer' ist eine zum Stützen von Erdreich dienende Mauer.	
Stützmauer, rechts	1721
Stützmauer, links	1722
Stützmauermitte	1723
Zaun	1740
'Zaun' ist eine Abgrenzung oder Einfriedung aus Holz- oder Metallstäben oder aus Draht bzw. Drahtgeflecht.	
Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild	1750
'Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild' ist ein zum Gedenken errichtete Anlage oder Bauwerk an eine Person, ein Ereignis oder eine plastische Darstellung.	
Bildstock, Wegekreuz, Gipfelkreuz	1760
'Bildstock, Wegekreuz, Gipfelkreuz' ist ein frei stehendes Mal aus Holz oder Stein, das in einem tabernakelartigen Aufbau ein Kreuzifix oder eine Heiligendarstellung enthält und als Andachtsbild, als Erinnerung an Verstorbene oder als Sühnmal errichtet wurde; ist ein errichtetes Kreuz z.B. an Wegen; ist ein Kreuz auf dem Gipfel eines Berges.	
Bildstock	1761
Wegekreuz	1762
Gipfelkreuz	1763
Meilenstein, historischer Grenzstein	1770
'Meilenstein, historischer Grenzstein' sind Steine von kulturgeschichtlicher Bedeutung, die am Rande von Verkehrswegen aufgestellt sind und Entfernungen in unterschiedlichen Maßeinheiten (z. B. Meilen,	

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung		Kennung: 51009
<p>Kilometer oder Stunden) angeben oder als Grenzsteine vergangene Eigentumsverhältnisse dokumentieren.</p>		
Brunnen		1780
<p>'Brunnen' ist eine Anlage zur Gewinnung von Grundwasser bzw. ein architektonisch ausgestaltetes Bauwerk mit Becken zum Auffangen von Wasser.</p>		
Brunnen (Trinkwasserversorgung)		1781
<p>'Brunnen (Trinkwasserversorgung)' bedeutet, dass in dem Brunnen ausschließlich Trinkwasser gewonnen wird.</p>		
Springbrunnen, Zierbrunnen		1782
Ziehbrunnen		1783
Spundwand		1790
<p>'Spundwand' ist ein Sicherungsbauwerk (wasserdichte Wand) aus miteinander verbundenen schmalen, langen Holz-, Stahl- oder Stahlbetonbohlen zum Schutz gegen das Außenwasser. Die Bohlen werden horizontal hinter Pfählen (Bohlwand) oder vertikal als Spundwand eingebaut und meist rückwärtig verankert.</p>		
Höckerlinie		1791
<p>'Höckerlinie' bezeichnet die ehemalige Panzersperre Westwall.</p>		
Sonstiges		9999
<p>'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	
<b>Attributart:</b>		

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung		Kennung: 51009
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Ständig Wasser führend	1000
	'Ständig Wasser führend' heißt, dass der Brunnen ganzjährig Wasser führt.	
	Nicht ständig Wasser führend	2000
	'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass der Brunnen nicht ganzjährig Wasser führt.	
	Trocken, versiegt	3000
	'Trocken, versiegt' heißt, dass der Brunnen ganzjährig kein Wasser führt.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt, welchem Zweck das Bauwerk dient.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Bauwerk	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Hochwasser-, Sturmflutschutz	1000
	'Hochwasser-, Sturmflutschutz' bedeutet, dass das Bauwerk dem Schutz vor Hochwasser bzw. Sturmflut dient.	
	Lärmschutz	2000
	'Lärmschutz' bedeutet, dass das Bauwerk dem Schutz vor Lärmemissionen dient.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung		Kennung: 51009
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	dachform	
Kennung:	DAF	
Definition:	'Dachform' beschreibt die charakteristische Form des Daches.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dachform	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Flachdach	1000
	'Flachdächer' sind Dächer, die keine oder nureine geringe Dachneigung bis zu 10° (17,6%) aufweisen.	
	Pulldach	2100
	Ein 'Pulldach' ist ein Dach mit nur einer geneigten Dachfläche. Die untere Kante bildet die Dachtraufe, die obere den Dachfirst. Die Neigung des Pulldaches beträgt mindestens 10°.	
	Versetztes Pulldach	2200
	Ein 'versetztes Pulldach' besteht aus zwei Pulldächern, deren Firste in der Höhe versetzt sind. Zwischen den Dachflächen entsteht immer eine Wandfläche.	
	Satteldach	3100
	Das 'Satteldach' besteht aus zwei entgegengesetzt geneigten Dachflächen, die am Dachfirst aufeinander treffen.	
	Walmdach	3200
	Ein 'Walmdach' hat nicht nur auf der Traufseite, sondern auch auf der Giebelseite geneigte Dachflächen, die als Walm bezeichnet werden. Ein vollständiger Walm ersetzt den Giebel und hat eine einheitliche Traufhöhe, das Dach hat also an allen vier Seiten Schrägen. In Abgrenzung zum Zeltdach besitzt ein Walmdach immer einen Dachfirst.	
	Krüppelwalmdach	3300
	Ein Walm, dessen Traufe oberhalb der Traufe des Hauptdaches liegt, bildet ein 'Krüppelwalmdach'. Es bleibt ein trapezförmiger Restgiebel erhalten.	
	Mansardendach	3400
	Bei der Dachform 'Mansardendach' sind die Dachflächen im unteren Bereich abgeknickt, so dass die untere Dachfläche über eine wesentlich steilere Neigung verfügt als die obere.	
	Zeltdach	3500



Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung		Kennung: 51009
	Ein 'Zeltdach' zeichnet sich durch mindestens drei gegeneinander geneigte Dachflächen aus, die in einer Spitze zusammenlaufen. Abgrenzung zum Turmdach: Neigung des Zeltdachs < 45°.	
	<b>Kegeldach</b>	3600
	Ein 'Kegeldach' ist eine Dachform, die einem Kreiskegel entspricht.	
	<b>Kuppeldach</b>	3700
	Ein 'Kuppeldach' beschreibt eine halbkugel- oder glockenförmige Dachform.	
	<b>Sheddach</b>	3800
	Ein 'Sheddach' ist eine Dachform, bei der mehrere gleichartige pult- oder satteldachartige Dachaufbauten hintereinander angereiht werden.	
	<b>Bogendach</b>	3900
	Ein 'Bogendach' besitzt eine Wölbung die kreis- oder elliptische Formen annehmen kann.	
	<b>Turmdach</b>	4000
	Ein 'Turmdach' ist ein Zeltdach mit einer Neigung von mehr als 45°.	
	<b>Mischform</b>	5000
	Die Dachform 'Mischform' setzt sich aus mehreren Standarddachformen zusammen, wobei keine Dachform überwiegt.	
	<b>Sonstiges</b>	9999
	'Sonstiges' Dach ist eine Dachform, die auch durch eine Zerlegung in Standarddachformen nicht modelliert werden kann.	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtZuBauwerk	
Kennung:	51009-50001	
Definition:	'AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung' kann einem anderen Bauwerk zugeordnet werden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtZu	
Kennung:	51009-31001	
Definition:	'AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung' kann einem Gebäude zugeordnet werden, soweit dies fachlich erforderlich ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Gebaeude	



**22.11 AX\_EinrichtungInOeffentlichenBereichen**

Objektart: AX_EinrichtungInOeffentlichenBereichen	Kennung: 51010																										
<b>Definition:</b>																											
[E] 'Einrichtung in öffentlichen Bereichen' sind Gegenstände und Einrichtungen verschiedenster Art in öffentlichen oder öffentlich zugänglichen Bereichen (z. B. Straßen, Parkanlagen).																											
<b>Abgeleitet aus:</b>																											
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt																											
<b>Objekttyp:</b>																											
REO																											
<b>Modellarten:</b>																											
DLKM																											
<b>Konsistenzbedingungen:</b>																											
Die Attributart 'Kilometerangabe' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und der Wertart 1410 vorkommen.																											
<b>Attributart:</b>																											
Bezeichnung:	art																										
Kennung:	ART																										
Definition:	'Art' beschreibt die Art der baulichen Anlage.																										
Modellarten:	DLKM																										
Multiplizität:	1																										
Datentyp:	AX_Art_EinrichtungInOeffentlichenBereichen																										
Wertarten:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kommunikationseinrichtung</td> <td>1100</td> </tr> <tr> <td>Fernsprechhäuschen</td> <td>1110</td> </tr> <tr> <td>Briefkasten</td> <td>1120</td> </tr> <tr> <td>Notrufeinrichtung</td> <td>1130</td> </tr> <tr> <td>Feuermelder</td> <td>1140</td> </tr> <tr> <td>Polizeirufsäule</td> <td>1150</td> </tr> <tr> <td>Kabelkasten, Schaltkasten</td> <td>1200</td> </tr> <tr> <td>Verkehrszeichen</td> <td>1300</td> </tr> <tr> <td>Verkehrssampel</td> <td>1310</td> </tr> <tr> <td>Freistehende Hinweistafel, -zeichen</td> <td>1320</td> </tr> <tr> <td>Wegweiser von besonderer Bedeutung</td> <td>1330</td> </tr> <tr> <td>Freistehende Warntafel</td> <td>1340</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Kommunikationseinrichtung	1100	Fernsprechhäuschen	1110	Briefkasten	1120	Notrufeinrichtung	1130	Feuermelder	1140	Polizeirufsäule	1150	Kabelkasten, Schaltkasten	1200	Verkehrszeichen	1300	Verkehrssampel	1310	Freistehende Hinweistafel, -zeichen	1320	Wegweiser von besonderer Bedeutung	1330	Freistehende Warntafel	1340
Bezeichnung	Wert																										
Kommunikationseinrichtung	1100																										
Fernsprechhäuschen	1110																										
Briefkasten	1120																										
Notrufeinrichtung	1130																										
Feuermelder	1140																										
Polizeirufsäule	1150																										
Kabelkasten, Schaltkasten	1200																										
Verkehrszeichen	1300																										
Verkehrssampel	1310																										
Freistehende Hinweistafel, -zeichen	1320																										
Wegweiser von besonderer Bedeutung	1330																										
Freistehende Warntafel	1340																										

Objektart: AX_EinrichtungInOeffentlichenBereichen		Kennung: 51010
	Bushaltestelle	1350
	Markierungshinweise, -steine	1400
	Kilometerstein, -tafel	1410
	'Kilometerstein, -tafel' ist ein Punkt mit einem festen Wert im Netz der Autobahnen oder Schienenbahnen der in der Örtlichkeit durch eine Markierung (z. B. Kilometerstein) repräsentiert wird.	
	Ortsdurchfahrtsstein	1420
	Fischereigrenzstein	1430
	Bahnübergang, Schranke	1500
	Tor	1510
	Laterne, Kandelaber	1600
	Gaslaterne	1610
	Laterne, elektrisch	1620
	Gaskandelaber	1630
	Kandelaber, elektrisch	1640
	Hängende Lampe	1650
	Säule, Werbefläche	1700
	Leuchtsäule	1710
	Fahnenmast	1910
	Straßensinkkasten	2100
	Müllbox	2200
	Kehrichtgrube	2300
	Uhr	2400
	Richtscheinwerfer	2500
	Flutlichtmast	2600
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber in der Attributwertliste nicht aufgeführt ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	kilometerangabe	
Kennung:	KMA	
Definition:	'Kilometerangabe' gibt den tatsächlichen Wert der Kilometrierung auf dem Kilometerstein oder -tafel in Kilometer an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	

**22.12 AX\_BesondererBauwerkspunkt**

Objektart: AX_BesondererBauwerkspunkt	Kennung: 51011	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Besonderer Bauwerkspunkt' ist ein Punkt eines 'Bauwerks' oder einer 'Einrichtung'.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AA_ZUSO		
<b>Objekttyp:</b>		
ZUSO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Konsistenzbedingungen:</b>		
Das ZUSO besteht aus einem 'PunktortAG' und/oder aus einem oder mehreren 'PunktortAU'.		
Der 'Besondere Bauwerkspunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' und der Wertart TRUE erhält den Raumbezug durch einen Punkt der Fläche oder der Linie, die zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden Bauwerks oder der Einrichtung beiträgt.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	punktkennung	
Kennung:	PKN	
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' enthält die Art des Bauwerkspunktes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_Bauwerkspunkt	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	First	1100
	Traufe	1200
	Eingang	2100
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustaendigeStelle	

Objektart: AX_BesondererBauwerkspunkt		Kennung: 51011
Kennung:	ZST	
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlussel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft	
Kennung:	SOE	
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen Bauwerkspunkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	Die 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen einem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	

### 22.13 Voltage

Voltage	Kennung: 51012
<b>Definition:</b> 'Voltage' beschreibt die Spannungseinheit für die Leitung in kV	
<b>Abgeleitet aus:</b> Measure	
<b>Modellarten:</b> DLKM	

## 23 Objektartengruppe: Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen

### 23.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen' und der Kennung '52000' sind flächen- oder linienförmige Anlagen, die unterschiedliche Objektarten aus verschiedenen, nicht eindeutig thematisch abgrenzbaren Bereichen überlagern können.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

52001 'Ortslage'

52002 'Hafen'

52003 'Schleuse'

52004 'Grenzübergang' (retired)

52005 'Testgelände'



## 23.2 AX\_Ortslage

Objektart: AX_Ortslage	Kennung: 52001
<p><b>Definition:</b></p> <p>[E] 'Ortslage' ist eine im Zusammenhang bebaute Fläche. Die Ortslage enthält neben 'Wohnbaufläche', 'Industrie- und Gewerbefläche', 'Fläche gemischter Nutzung', 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' auch die dazu in einem engen räumlichen und funktionalen Zusammenhang stehenden Flächen des Verkehrs, von Gewässern, von Flächen, die von 'Bauwerke und sonstige Einrichtungen' für Erholung, Sport und Freizeit belegt sind, sowie von 'Vegetationsflächen'.</p> <p>Die Grenze der Ortslage zur Feldlage oder zu Waldflächen wird in der Regel durch die Grenzen der bebauten Grundstücke unter Einbeziehung der Hofraumflächen und Hausgärten gebildet. Der Umring bildet einen geschlossenen Linienzug. Die Ortslage kann Objekte des Objektartenbereichs 'Vegetation' als Inseln umschließen.</p> <p>Bei Vergabe des Namens (NAM) ist streng nach einer Hierarchie zu verfahren. Es wird jeweils der Name der niedrigsten zutreffenden Hierarchiestufe (Wohnplatz, Gemeindeteil, Gemeinde) vergeben, in dem die Ortslage vollständig liegt.</p>	
<p><b>Abgeleitet aus:</b></p> <p>AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt</p>	
<p><b>Objekttyp:</b></p> <p>REO</p>	
<p><b>Modellarten:</b></p> <p>DLKM</p>	
<p><b>Bildungsregeln:</b></p> <p>Ein neues Objekt ist zu bilden, wenn die Ortslage einer Gemeinde unmittelbar in die Ortslage einer benachbarten Gemeinde übergeht.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: name Kennung: NAM Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Ortslage'. Modellarten: DLKM Multiplizität: 0..1 Datentyp: CharacterString</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: regionalsprache Kennung: RGS Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Ortslage'</p>	

Objektart: AX_Ortslage		Kennung: 52001
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

### 23.3 AX\_Hafen

Objektart: AX_Hafen	Kennung: 52002	
<b>Definition:</b>		
[E] Der ufernahe Bereich eines Gewässers, der so ausgebaut ist, dass Schiffe zum Be- und Entladen dort festmachen können und der gleichzeitig Schiffen Schutz bietet. Zum Hafen gehören neben den Wasserflächen der Hafenbecken auch die Flächen auf dem festen Land, die von den Be- und Entladeeinrichtungen, Lagergebäuden, Werften u.dgl. in Anspruch genommen werden.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	hafenkategorie	
Kennung:	HFK	
Definition:	'Hafenkategorie' beschreibt die Art von 'Hafen'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Hafenkategorie_Hafen	
Wertarten:	Bezeichnung	
	Containerhafen	Wert 1010
	'Containerhafen' ist ein Hafen mit speziellen Einrichtungen (z. B. Verladebrücken) für den Umschlag von genormten Containern.	
	Ölhafen	1020
	'Ölhafen' ist ein Hafen mit speziellen Einrichtungen (z. B. Tankanlagen) für den Umschlag von Rohöl und den daraus verarbeiteten Produkten.	
	Fischereihafen	1030
	'Fischereihafen' ist ein Hafen mit speziellen Einrichtungen (z. B. Kühlhäuser) für den Umschlag von frisch gefangenem Fisch.	
	Sporthafen, Yachthafen	1040
	'Sporthafen, Yachthafen' ist ein Hafen für Sport- und Freizeitschiffe.	
	Fährhafen	1050
	'Fährhafen' ist ein Hafen zum Anlegen von Fährschiffen.	
	Stückguthafen	1060

Objektart: AX_Hafen		Kennung: 52002
<p>'Stückguthafen' ist ein Hafen, in dem nur Stückgüter umgeschlagen werden.</p>		
Hafen für Massengüter		1070
<p>'Hafen für Massengüter' ist ein Hafen, in dem Massengüter umgeschlagen werden.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Hafen'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Definition:	'Nutzung' gibt den Nutzerkreis von 'Hafen' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Nutzung_Hafen	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Zivil	1000
<p>'Zivil' bedeutet, dass 'Hafen' privaten oder öffentlichen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.</p>		
	Militärisch	2000
<p>'Militärisch' bedeutet, dass 'Hafen' nur von Streitkräften genutzt wird.</p>		
	Teils zivil, teils militärisch	3000
<p>'Teils zivil, teils militärisch' bedeutet, dass 'Hafen' sowohl zivil als auch militärisch genutzt wird.</p>		

## 23.4 AX\_Schleuse

Objektart: AX_Schleuse	Kennung: 52003										
<b>Definition:</b>											
[E] Anlage zur Überführung von Wasserfahrzeugen zwischen Gewässern verschiedener Wasserspiegelhöhen einschließlich der Betriebsflächen und -gebäude.											
<b>Abgeleitet aus:</b>											
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt											
<b>Objekttyp:</b>											
REO											
<b>Modellarten:</b>											
DLKM											
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	konstruktionsmerkmalBauart										
Kennung:	KON										
Definition:	'Konstruktionsmerkmal, Bauart' ist die Art von 'Schleuse'.										
Modellarten:	DLKM										
Multiplizität:	0..1										
Datentyp:	AX_KonstruktionsmerkmalBauart_Schleuse										
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Schiffshebewerk</td> <td>1010</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Schiffshebewerk' ist ein Bauwerk zum Überwinden einer Fallstufe (in Binnenwasserstraßen und Kanälen) mit Förderung der Schiffe in einem Trog.</td> </tr> <tr> <td>Kammerschleuse</td> <td>1020</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Kammerschleuse' ist ein Bauwerk zum Überwinden einer Fallstufe, in dem durch Füllen oder Leeren der Schleusenammer Schiffe gehoben oder gesenkt werden.</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Schiffshebewerk	1010	'Schiffshebewerk' ist ein Bauwerk zum Überwinden einer Fallstufe (in Binnenwasserstraßen und Kanälen) mit Förderung der Schiffe in einem Trog.		Kammerschleuse	1020	'Kammerschleuse' ist ein Bauwerk zum Überwinden einer Fallstufe, in dem durch Füllen oder Leeren der Schleusenammer Schiffe gehoben oder gesenkt werden.	
Bezeichnung	Wert										
Schiffshebewerk	1010										
'Schiffshebewerk' ist ein Bauwerk zum Überwinden einer Fallstufe (in Binnenwasserstraßen und Kanälen) mit Förderung der Schiffe in einem Trog.											
Kammerschleuse	1020										
'Kammerschleuse' ist ein Bauwerk zum Überwinden einer Fallstufe, in dem durch Füllen oder Leeren der Schleusenammer Schiffe gehoben oder gesenkt werden.											
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	name										
Kennung:	NAM										
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schleuse'										
Modellarten:	DLKM										
Multiplizität:	0..1										
Datentyp:	CharacterString										
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	zustand										

Objektart: AX_Schleuse		Kennung: 52003
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Schleuse'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Schleuse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Schleuse nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	

## 24 Objektartengruppe: Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr

### 24.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr' und der Kennung '53000' sind flächen-, linien- oder punktförmige Anlagen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

53001 'Bauwerk im Verkehrsbereich'

53002 'Straßenverkehrsanlage'

53003 'Weg, Pfad, Steig'

53004 'Bahnverkehrsanlage'

53005 'Seilbahn, Schwebbahn'

53006 'Gleis'

53007 'Flugverkehrsanlage'

53008 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'

53009 'Bauwerk im Gewässerbereich'

## 24.2 AX\_BauwerkImVerkehrsbereich

Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich	Kennung: 53001																										
<b>Definition:</b>																											
[E] 'Bauwerk im Verkehrsbereich' ist ein Bauwerk, das dem Verkehr dient.																											
<b>Abgeleitet aus:</b>																											
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt																											
<b>Objekttyp:</b>																											
REO																											
<b>Modellarten:</b>																											
DLKM																											
<b>Attributart:</b>																											
Bezeichnung:	bauwerksfunktion																										
Kennung:	BWF																										
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die besondere Funktion oder Bauart von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.																										
Modellarten:	DLKM																										
Multiplizität:	1																										
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkImVerkehrsbereich																										
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Brücke</td> <td>1800</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Brücke' ist ein Bauwerk , das einen Verkehrsweg, ein Gewässer oder einen Tierpfad (Grünbrücke) über ein natürliches oder künstliches Hindernis führt.</td> </tr> <tr> <td>Mehrstöckige Brücke</td> <td>1801</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Mehrstöckige Brücke' ist eine Brücke, die mit Verkehrswegen in mehreren Etagen ausgestattet ist.</td> </tr> <tr> <td>Bogenbrücke</td> <td>1802</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Bogenbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk aus Bögen besteht.</td> </tr> <tr> <td>Fachwerkbrücke</td> <td>1803</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Fachwerkbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk aus starr zusammengesetzten Tragbalken (Holz oder Metall) besteht.</td> </tr> <tr> <td>Hängebrücke</td> <td>1804</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Hängebrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk von Hängegurten (Kabel) an einem oder mehreren Pylonen gehalten wird.</td> </tr> <tr> <td>Pontonbrücke</td> <td>1805</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Pontonbrücke' ist eine Behelfsbrücke, die sich aus kastenförmigen Schwimmkörpern zusammensetzt.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Brücke	1800	'Brücke' ist ein Bauwerk , das einen Verkehrsweg, ein Gewässer oder einen Tierpfad (Grünbrücke) über ein natürliches oder künstliches Hindernis führt.		Mehrstöckige Brücke	1801	'Mehrstöckige Brücke' ist eine Brücke, die mit Verkehrswegen in mehreren Etagen ausgestattet ist.		Bogenbrücke	1802	'Bogenbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk aus Bögen besteht.		Fachwerkbrücke	1803	'Fachwerkbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk aus starr zusammengesetzten Tragbalken (Holz oder Metall) besteht.		Hängebrücke	1804	'Hängebrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk von Hängegurten (Kabel) an einem oder mehreren Pylonen gehalten wird.		Pontonbrücke	1805	'Pontonbrücke' ist eine Behelfsbrücke, die sich aus kastenförmigen Schwimmkörpern zusammensetzt.	
Bezeichnung	Wert																										
Brücke	1800																										
'Brücke' ist ein Bauwerk , das einen Verkehrsweg, ein Gewässer oder einen Tierpfad (Grünbrücke) über ein natürliches oder künstliches Hindernis führt.																											
Mehrstöckige Brücke	1801																										
'Mehrstöckige Brücke' ist eine Brücke, die mit Verkehrswegen in mehreren Etagen ausgestattet ist.																											
Bogenbrücke	1802																										
'Bogenbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk aus Bögen besteht.																											
Fachwerkbrücke	1803																										
'Fachwerkbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk aus starr zusammengesetzten Tragbalken (Holz oder Metall) besteht.																											
Hängebrücke	1804																										
'Hängebrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk von Hängegurten (Kabel) an einem oder mehreren Pylonen gehalten wird.																											
Pontonbrücke	1805																										
'Pontonbrücke' ist eine Behelfsbrücke, die sich aus kastenförmigen Schwimmkörpern zusammensetzt.																											



Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich	Kennung: 53001
Drehbrücke	1806
'Drehbrücke' ist eine Brücke, bei der sich das Tragwerk um einen senkrechten Zapfen (Königsstuhl) dreht.	
Hebebrücke	1807
'Hebebrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk an Seilen oder Ketten emporgehoben wird.	
Zugbrücke	1808
'Zugbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk um eine waagerechte Achse hochgeklappt wird.	
Landebrücke	1810
Steg	1820
'Steg' ist eine kleine Brücke einfacher Bauart.	
Hochbahn, Hochstraße	1830
'Hochbahn, Hochstraße' ist ein brückenartiges, aufgeständertes Verkehrsbauwerk.	
Brückenpfeiler	1840
Widerlager	1845
Strompfeiler	1850
Tunnel, Unterführung	1870
'Tunnel, Unterführung' ist ein künstlich angelegtes unterirdisches Bauwerk, das im Verlauf von Verkehrswegen durch Bergmassive oder unter Flussläufen, Meerengen, städt. Bebauungen u. a. hindurchführt.	
Schutzgalerie, Einhausung	1880
'Schutzgalerie, Einhausung' ist eine bauliche Einrichtung an Verkehrswegen zum Schutz gegen Lawinen, Schneeverwehungen, Steinschlägen sowie zum Schutz gegen Emission. Schutzgalerien sind einseitige Überbauungen an Verkehrswegen, Einhausungen umschließen die Verkehrswege meist vollständig.	
Schleusenkammer	1890
'Schleusenkammer' ist eine Einrichtung zur Überführung von Wasserfahrzeugen zwischen Gewässern mit unterschiedlichen Wasserspiegeln.	
Durchfahrt	1900
'Durchfahrt' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch ein Bauwerk (z.B. ein Turm, eine Mauer) hindurch gefahren werden kann.	
Anflugbefeuerung	1910
Sonstiges	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich		Kennung: 53001	
Bezeichnung:	name		
Kennung:	NAM		
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	bezeichnung		
Kennung:	BEZ		
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	CharacterString		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	zustand		
Kennung:	ZUS		
Definition:	'Zustand' beschreibt die derzeitige Benutzbarkeit von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	AX_Zustand_BauwerkImVerkehrsbereich		
Wertarten:	Bezeichnung	Wert	
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100	
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk im Verkehrsbereich' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.		
<b>Attributart:</b>			
Bezeichnung:	durchfahrtshoehe		
Kennung:	DHU		
Definition:	'Durchfahrthöhe' ist die von der Fachverwaltung angegebene maximale Höhe eines Fahrzeugs in Meter, auf volle Dezimeter abgerundet, das eine Durchfahrt passieren kann.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	0..1		
Datentyp:	Length		
<b>Attributart:</b>			

Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich		Kennung: 53001
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	

### 24.3 AX\_Strassenverkehrsanlage

Objektart: AX_Strassenverkehrsanlage	Kennung: 53002																										
<b>Definition:</b>																											
[E] 'Straßenverkehrsanlage' ist eine besondere Anlage für den Straßenverkehr.																											
<b>Abgeleitet aus:</b>																											
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben																											
AU_Objekt																											
<b>Objekttyp:</b>																											
REO																											
<b>Modellarten:</b>																											
DLKM																											
<b>Attributart:</b>																											
Bezeichnung:	art																										
Kennung:	ART																										
Definition:	'Art' bezeichnet die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare Eigenschaft der 'Straßenverkehrsanlage'.																										
Modellarten:	DLKM																										
Multiplizität:	1																										
Datentyp:	AX_Art_Strassenverkehrsanlage																										
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Fahrbahn</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Fahrbahnbegrenzungslinie</td> <td>1010</td> </tr> <tr> <td>Fahrbahnbegrenzungslinie, überdeckt</td> <td>1011</td> </tr> <tr> <td>Furt</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Furt' ist eine zum Überqueren geeignete Stelle in einem Gewässer.</td> </tr> <tr> <td>Autobahnknoten</td> <td>3000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Autobahnknoten' ist ein höhengleicher oder höhenungleicher Knoten, der sich aus der verkehrlichen Verknüpfung zweier Autobahnen sowie an Anschlussstellen mit dem nachgeordneten Straßennetz ergibt.</td> </tr> <tr> <td>Kreuz</td> <td>3001</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Kreuz' ist ein vierarmiger Knotenpunkt in mehreren Ebenen in dem sich zwei Autobahnen kreuzen.</td> </tr> <tr> <td>Dreieck</td> <td>3002</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Dreieck' ist eine Einmündung einer Autobahn in eine durchgehende Autobahn.</td> </tr> <tr> <td>Anschlussstelle, Anschluss</td> <td>3003</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Fahrbahn	1000	Fahrbahnbegrenzungslinie	1010	Fahrbahnbegrenzungslinie, überdeckt	1011	Furt	2000	'Furt' ist eine zum Überqueren geeignete Stelle in einem Gewässer.		Autobahnknoten	3000	'Autobahnknoten' ist ein höhengleicher oder höhenungleicher Knoten, der sich aus der verkehrlichen Verknüpfung zweier Autobahnen sowie an Anschlussstellen mit dem nachgeordneten Straßennetz ergibt.		Kreuz	3001	'Kreuz' ist ein vierarmiger Knotenpunkt in mehreren Ebenen in dem sich zwei Autobahnen kreuzen.		Dreieck	3002	'Dreieck' ist eine Einmündung einer Autobahn in eine durchgehende Autobahn.		Anschlussstelle, Anschluss	3003
Bezeichnung	Wert																										
Fahrbahn	1000																										
Fahrbahnbegrenzungslinie	1010																										
Fahrbahnbegrenzungslinie, überdeckt	1011																										
Furt	2000																										
'Furt' ist eine zum Überqueren geeignete Stelle in einem Gewässer.																											
Autobahnknoten	3000																										
'Autobahnknoten' ist ein höhengleicher oder höhenungleicher Knoten, der sich aus der verkehrlichen Verknüpfung zweier Autobahnen sowie an Anschlussstellen mit dem nachgeordneten Straßennetz ergibt.																											
Kreuz	3001																										
'Kreuz' ist ein vierarmiger Knotenpunkt in mehreren Ebenen in dem sich zwei Autobahnen kreuzen.																											
Dreieck	3002																										
'Dreieck' ist eine Einmündung einer Autobahn in eine durchgehende Autobahn.																											
Anschlussstelle, Anschluss	3003																										

Objektart: AX_Strassenverkehrsanlage	Kennung: 53002
<p>'Anschlussstelle, Anschluss' ist die verkehrliche Verknüpfung der Autobahn mit dem nachgeordneten Straßennetz.</p>	
Platz	4000
<p>'Platz' ist eine ebene, befestigte oder unbefestigte Fläche.</p>	
Sonstiges	9999
<p>'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die Nummer von einem Autobahnknoten (z. B. A003050).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Straßenverkehrsanlage' (z. B. Kamener Kreuz).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	strassenschluessel
Kennung:	STS
Definition:	'Straßenschlüssel' ist das Gemeindegkennzeichen ergänzt um eine Ordnungsnummer, die in der Regel von der Gemeinde vergeben wird.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

## 24.4 AX\_WegPfadSteig

Objektart: AX_WegPfadSteig	Kennung: 53003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Weg, Pfad, Steig' ist ein befestigter oder unbefestigter Geländestreifen, der zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen ist.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Definition:	'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend vorkommende Nutzung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Art_WegPfadSteig
Wertarten:	Bezeichnung
	Fußweg
	'Fußweg' ist ein Weg, der auf Grund seines Ausbaustandes nur von Fußgängern zu begehen ist.
	Karren- und Ziehweg
	Karrenweg ist ein Weg im Gebirge, der meist sehr steil ist und nur mit einem Gespann befahren werden kann. Ziehweg ist ein Weg, der der Holzabfuhr im Gebirge dient.
	Radweg
	'Radweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichnete und abgegrenzte Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung für den Fahrradverkehr bestimmt ist
	Reitweg
	'Reitweg' ist ein besonders ausgebauter Weg, auf dem ausschließlich das Reiten zugelassen ist.
	Wattenweg

Objektart: AX_WegPfadSteig		Kennung: 53003
	(Kletter-)Steig im Gebirge	1109
	'(Kletter-)Steig im Gebirge' ist ein stellenweise mit Drahtseilen gesicherter Pfad, der zur Überwindung besonders steiler Stellen mit Leitern versehen sein kann.	
	Rad- und Fußweg	1110
	'Rad- und Fußweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichnete und abgegrenzte Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung ausschließlich für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr bestimmt ist.	
	Skaterstrecke	1111
	'Skaterstrecke' ist ein für Skater besonders ausgebauter asphaltierter Weg.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Weg, Pfad, Steig'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	markierung	
Kennung:	MKG	
Definition:	'Markierung' ist die Kennzeichnung einer Route im Wegenetz.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	AX_Markierung_WegPfadSteig	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Gekennzeichneter Wanderweg	1401
	'Gekennzeichneter Wanderweg' ist ein als Wanderweg eindeutig markierter Weg.	
	Gekennzeichneter Radwanderweg	1402
	'Gekennzeichneter Radwanderweg' ist ein als Radwanderweg eindeutig markierter Weg.	
	Gekennzeichnete Skaterstrecke	1403
	'Gekennzeichnete Skaterstrecke' ist ein als Skaterstrecke eindeutig markierter Weg.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	

Objektart: AX_WegPfadSteig	Kennung: 53003
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name, z. B. "Rotweinwanderweg".
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	breiteDesVerkehrsweges
Kennung:	BRV
Definition:	'Breite des Verkehrsweges' ist das Maß des Querschnittes des Verkehrsweges incl. kleinerer Böschungen, begleitender Gräben zur Entwässerung, usw. gemäß Klassenangabe.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Weg, Pfad, Steig'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	strassenschluessel
Kennung:	STS
Definition:	'Straßenschlüssel' ist das Gemeindekennzeichen, ergänzt durch eine Ordnungsnummer, die in der Regel von der Gemeinde vergeben wird.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Weg, Pfad, Steig'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..2



Objektart: AX\_WegPfadSteig

Kennung: 53003

Datentyp:            CString

## 24.5 AX\_Bahnverkehrsanlage

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage	Kennung: 53004																																							
<b>Definition:</b> <p>[E] 'Bahnverkehrsanlage' ist eine Fläche mit Einrichtungen zur Abwicklung des Personen- und/oder Güterverkehrs bei Schienenbahnen oder Schwebebahnen. Dazu gehören das Empfangsgebäude, sonstige räumlich angegliederte Verwaltungs- und Lagergebäude, bahntechnische Einrichtungen, Freiflächen und Gleisanlagen.</p> <p>Die 'Bahnverkehrsanlage' der Eisenbahnen beginnt oder endet im Allgemeinen am Einfahrtssignal oder an der Einfahrtsweiche.</p>																																								
<b>Abgeleitet aus:</b> <p>AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  AU_Objekt</p>																																								
<b>Objekttyp:</b> <p>REO</p>																																								
<b>Modellarten:</b> <p>DLKM</p>																																								
<b>Konsistenzbedingungen:</b> <p>Als Geometrietypen sind nur Punkt- und Flächengeometrie zugelassen.</p>																																								
<b>Attributart:</b> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Bezeichnung:</td> <td style="width: 50%;">bahnhofskategorie</td> <td style="width: 30%;"></td> </tr> <tr> <td>Kennung:</td> <td>BFK</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Definition:</td> <td colspan="2">'Bahnhofskategorie' ist die Art der Betriebsstelle gemäß entsprechender Angaben des Betreibers.</td> </tr> <tr> <td>Modellarten:</td> <td>DLKM</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Multiplizität:</td> <td>1</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Datentyp:</td> <td colspan="2">AX_Bahnhofskategorie_Bahnverkehrsanlage</td> </tr> <tr> <td>Wertarten:</td> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Bahnhof</td> <td>1010</td> </tr> <tr> <td></td> <td colspan="2">'Bahnhof' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Haltestelle</td> <td>1020</td> </tr> <tr> <td></td> <td colspan="2">'Haltestelle' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Haltepunkt</td> <td>1030</td> </tr> <tr> <td></td> <td colspan="2">'Haltepunkt' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.</td> </tr> </table>		Bezeichnung:	bahnhofskategorie		Kennung:	BFK		Definition:	'Bahnhofskategorie' ist die Art der Betriebsstelle gemäß entsprechender Angaben des Betreibers.		Modellarten:	DLKM		Multiplizität:	1		Datentyp:	AX_Bahnhofskategorie_Bahnverkehrsanlage		Wertarten:	Bezeichnung	Wert		Bahnhof	1010		'Bahnhof' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.			Haltestelle	1020		'Haltestelle' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.			Haltepunkt	1030		'Haltepunkt' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.	
Bezeichnung:	bahnhofskategorie																																							
Kennung:	BFK																																							
Definition:	'Bahnhofskategorie' ist die Art der Betriebsstelle gemäß entsprechender Angaben des Betreibers.																																							
Modellarten:	DLKM																																							
Multiplizität:	1																																							
Datentyp:	AX_Bahnhofskategorie_Bahnverkehrsanlage																																							
Wertarten:	Bezeichnung	Wert																																						
	Bahnhof	1010																																						
	'Bahnhof' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.																																							
	Haltestelle	1020																																						
	'Haltestelle' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.																																							
	Haltepunkt	1030																																						
	'Haltepunkt' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.																																							

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage		Kennung: 53004
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bahnverkehrsanlage'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bahnverkehrsanlage'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Bahnverkehrsanlage	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Bahnverkehrsanlage nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile der Bahnverkehrsanlage im Bau befinden.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bahnkategorie	
Kennung:	BKT	
Definition:	'Bahnkategorie' bezeichnet das Verkehrsmittel, das die Verkehrsanlage nutzt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Bahnkategorie_Bahnverkehrsanlage	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Eisenbahn	1100
	'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.	
	Personenverkehr	1101
	'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und / oder Fernverkehr Personen	

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage	Kennung: 53004
transportiert werden bzw. ist die Bezeichnung für eine Bahnverkehrsanlage mit Personenverkehr.	
<b>Güterverkehr</b>	1102
'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und / oder Fernverkehr Güter transportiert werden bzw. ist die Bezeichnung für eine Bahnverkehrsanlage mit Güterverkehr.	
<b>Betriebsverkehr</b>	1103
'Betriebsverkehr' ist die Bezeichnung für eine Bahnverkehrsanlage, die aus innerbetrieblichen Gründen erforderlich ist.	
<b>S-Bahn</b>	1104
'S-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, der zur schnellen Personenbeförderung in Ballungsräumen dient und meist auf eigenen Gleisen verläuft.	
<b>Stadtbahn</b>	1200
'Stadtbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung im öffentlichen Nahverkehr fährt. Sie kann sowohl ober- als auch unterirdisch verlaufen.	
<b>Straßenbahn</b>	1201
'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.	
<b>U-Bahn</b>	1202
'U-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung in Großstädten fährt. Sie verläuft i. d. R. unterirdisch.	
<b>Seilbahn, Bergbahn</b>	1300
'Seilbahn, Bergbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn große Höhenunterschiede überwindet.	
<b>Zahnradbahn</b>	1301
'Zahnradbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn mittels Zahnradantrieb große Höhenunterschiede in stark geneigtem Gelände überwindet.	
<b>Standseilbahn</b>	1302
'Standseilbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn auf einer stark geneigten, meist kurzen und geraden Strecke verläuft. Mit Hilfe eines oder mehrerer Zugseile wird ein Schienenfahrzeug bergauf gezogen und gleichzeitig ein zweites bergab gelassen.	
<b>Museumsbahn</b>	1400

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage		Kennung: 53004
	<p>'Museumsbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem ausschließlich Touristen in alten, meist restaurierten Zügen befördert werden.</p> <p><b>Bahn im Freizeitpark</b> 1500</p> <p>'Bahn im Freizeitpark' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg innerhalb eines Freizeitparks.</p> <p><b>Magnetschwebbahn</b> 1600</p> <p>'Magnetschwebbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem räderlose Schienenfahrzeuge mit Hilfe von Magnetfeldern an oder auf einer Fahrschiene schwebend entlanggeführt werden.</p> <p><b>Sonstiges</b> 9999</p> <p>'Sonstiges' bedeutet, dass die Bahnkategorie bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.</p>	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	verkehrsdienst	
Kennung:	VKD	
Definition:	'Verkehrsdienst' beschreibt, ob an der 'Bahnverkehrsanlage' ein Schienenpersonenfernverkehrsdienst erbracht wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Verkehrsdienst_Bahnverkehrsanlage	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Fernverkehrshalt	1000
	<p>'Fernverkehrshalt' bedeutet, dass an der Bahnverkehrsanlage von einem Eisenbahnverkehrsunternehmen ein planmäßiger Halt im nationalen oder internationalen Schienenpersonenfernverkehrsdienst erbracht wird.</p>	

## 24.6 AX\_SeilbahnSchwebebahn

Objektart: AX_SeilbahnSchwebebahn	Kennung: 53005																						
<b>Definition:</b>																							
[G] 'Seilbahn, Schwebebahn' ist eine Beförderungseinrichtung, bei der Waggons, Kabinen oder sonstige Behälter an Seilen oder festen Schienen aufgehängt sind und sich an diesen entlang bewegen.																							
<b>Abgeleitet aus:</b>																							
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben																							
AU_Linienobjekt																							
<b>Objekttyp:</b>																							
REO																							
<b>Modellarten:</b>																							
DLKM																							
<b>Attributart:</b>																							
Bezeichnung:	bahnkategorie																						
Kennung:	BKT																						
Definition:	'Bahnkategorie' beschreibt die Art von 'Seilbahn, Schwebebahn'.																						
Modellarten:	DLKM																						
Multiplizität:	1																						
Datentyp:	AX_Bahnkategorie_SeilbahnSchwebebahn																						
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Luftseilbahn, Großkabinenbahn</td> <td>2100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Luftseilbahn, Großkabinenbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die Personen befördert und Güter transportiert. Die Kabinen und Transporteinrichtungen werden an einem Zugseil über ein Tragseil fortbewegt.</td> </tr> <tr> <td>Kabinenbahn, Umlaufseilbahn</td> <td>2200</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Kabinenbahn, Umlaufseilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen und zum Transport von Gütern. Die Wagen oder Kabinen sind an einem umlaufenden Seil festgeklemmt.</td> </tr> <tr> <td>Sessellift</td> <td>2300</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Sessellift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen in Sitzen ohne Kabinenverkleidung.</td> </tr> <tr> <td>Ski-, Schleplift</td> <td>2400</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Ski-, Schleplift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, mit der Skifahrer stehend den Berg hinauf gezogen werden.</td> </tr> <tr> <td>Schwebebahn</td> <td>2500</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Schwebebahn' ist die Bezeichnung für eine Bahn, bei der elektrisch angetriebene Fahrzeuge unter einer Fahrschiene hängen.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Luftseilbahn, Großkabinenbahn	2100	'Luftseilbahn, Großkabinenbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die Personen befördert und Güter transportiert. Die Kabinen und Transporteinrichtungen werden an einem Zugseil über ein Tragseil fortbewegt.		Kabinenbahn, Umlaufseilbahn	2200	'Kabinenbahn, Umlaufseilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen und zum Transport von Gütern. Die Wagen oder Kabinen sind an einem umlaufenden Seil festgeklemmt.		Sessellift	2300	'Sessellift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen in Sitzen ohne Kabinenverkleidung.		Ski-, Schleplift	2400	'Ski-, Schleplift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, mit der Skifahrer stehend den Berg hinauf gezogen werden.		Schwebebahn	2500	'Schwebebahn' ist die Bezeichnung für eine Bahn, bei der elektrisch angetriebene Fahrzeuge unter einer Fahrschiene hängen.	
Bezeichnung	Wert																						
Luftseilbahn, Großkabinenbahn	2100																						
'Luftseilbahn, Großkabinenbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die Personen befördert und Güter transportiert. Die Kabinen und Transporteinrichtungen werden an einem Zugseil über ein Tragseil fortbewegt.																							
Kabinenbahn, Umlaufseilbahn	2200																						
'Kabinenbahn, Umlaufseilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen und zum Transport von Gütern. Die Wagen oder Kabinen sind an einem umlaufenden Seil festgeklemmt.																							
Sessellift	2300																						
'Sessellift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen in Sitzen ohne Kabinenverkleidung.																							
Ski-, Schleplift	2400																						
'Ski-, Schleplift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, mit der Skifahrer stehend den Berg hinauf gezogen werden.																							
Schwebebahn	2500																						
'Schwebebahn' ist die Bezeichnung für eine Bahn, bei der elektrisch angetriebene Fahrzeuge unter einer Fahrschiene hängen.																							

Objektart: AX_SeilbahnSchwebebahn	Kennung: 53005
<b>Materialseilbahn</b>	2600
'Materialseilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die ausschließlich Güter transportiert.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Seilbahn, Schwebebahn'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

**24.7 AX\_Gleis**

Objektart: AX_Gleis	Kennung: 53006	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Gleis' ist ein zur Führung von Schienenfahrzeugen verlegtes Schienenpaar.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Erfassungskriterien DLKM:</b>		
Modelliert ist die Mittellinie der Gleisachse. Die Drehscheibe ist als Fläche modelliert.		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
Die Attributart 'Bahnkategorie' muss belegt sein.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist die besondere Ausführung von 'Gleis'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_Gleis	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Drehscheibe	1200
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bahnkategorie	
Kennung:	BKT	
Definition:	'Bahnkategorie' bezeichnet das Verkehrsmittel, das das Gleis nutzt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Bahnkategorie_Gleis	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Eisenbahn	1100



Objektart: AX_Gleis	Kennung: 53006
<p>'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.</p>	
<b>Personenverkehr</b>	1101
<p>'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen transportiert werden.</p>	
<b>Güterverkehr</b>	1102
<p>'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Güter transportiert werden.</p>	
<b>Betriebsverkehr</b>	1103
<p>'Betriebsverkehr' ist die Bezeichnung für ein Gleis, das aus innerbetrieblichen Gründen erforderlich ist.</p>	
<b>S-Bahn</b>	1104
<p>'S-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, der zur schnellen Personenbeförderung in Ballungsräumen dient und meist auf eigenen Gleisen verläuft.</p>	
<b>Stadtbahn</b>	1200
<p>'Stadtbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung im öffentlichen Nahverkehr fährt. Sie kann sowohl ober- als auch unterirdisch verlaufen.</p>	
<b>Straßenbahn</b>	1201
<p>'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.</p>	
<b>U-Bahn</b>	1202
<p>'U-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung in Großstädten fährt. Sie verläuft i. d. R. unterirdisch.</p>	
<b>Seilbahn, Bergbahn</b>	1300
<p>'Seilbahn, Bergbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn große Höhenunterschiede überwindet.</p>	
<b>Zahnradbahn</b>	1301
<p>'Zahnradbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn mittels Zahnradantrieb große Höhenunterschiede in stark geneigtem Gelände überwindet.</p>	
<b>Standseilbahn</b>	1302
<p>'Standseilbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn auf einer stark geneigten, meist kurzen und geraden Strecke verläuft. Mit Hilfe eines oder mehrerer</p>	

Objektart: AX_Gleis		Kennung: 53006
<p>Zugseile wird ein Schienenfahrzeug bergauf gezogen und gleichzeitig ein zweites bergab gelassen.</p>		
Museumsbahn		1400
<p>'Museumsbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem ausschließlich Touristen in alten, meist restaurierten Zügen befördert werden.</p>		
Bahn im Freizeitpark		1500
<p>'Bahn im Freizeitpark' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg innerhalb eines Freizeitparks.</p>		
Magnetschwebebahn		1600
<p>'Magnetschwebebahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem räderlose Schienenfahrzeuge mit Hilfe von Magnetfeldern an oder auf einer Fahrschiene schwebend entlanggeführt werden.</p>		
Sonstiges		9999
<p>'Sonstiges' bedeutet, dass die Bahnkategorie bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lageZurOberflaeche	
Kennung:	OFL	
Definition:	'Lage zur Oberfläche' bezeichnet die Lage zur Oberfläche.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_LageZurOberflaeche_Gleis	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Unter der Erdoberfläche	1200
	Aufgeständert	1400
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist die der Objektart zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

## 24.8 AX\_Flugverkehrsanlage

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage		Kennung: 53007
<b>Definition:</b>		
[E] 'Flugverkehrsanlage' ist eine Fläche, auf der Luftfahrzeuge bewegt oder abgestellt werden.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend vorkommende Nutzung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Art_Flugverkehrsanlage	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Startbahn, Landebahn	1310
	'Startbahn, Landebahn' ist eine Fläche, auf der Flugzeuge starten bzw. landen.	
	Zurollbahn, Taxiway	1320
	'Zurollbahn, Taxiway' ist ein Verbindungsweg zwischen den Terminals bzw. dem Vorfeld und der Start- und/oder Landebahn.	
	Vorfeld	1330
	'Vorfeld' ist ein Bereich, in dem Flugzeuge abgefertigt und abgestellt werden.	
	Hubschrauberlandeplatz	5530
	'Hubschrauberlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch, in der Luftfahrkarte 1:500000 (ICAO) oder aufgrund von Ländervorschriften als solcher ausgewiesen ist.	
	Wasserlandeplatz	5560
	'Wasserlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch als Sonderlandeplatz mit einem Start- und Landebahnoberflächentyp "Wasser" ausgewiesen ist.	

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage		Kennung: 53007
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	oberflaechenmaterial	
Kennung:	OFM	
Definition:	'Oberflächenmaterial' ist der Bewuchs oder das Material, das 'Flugverkehrsanlage' bedeckt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Oberflaechenmaterial_Flugverkehrsanlage	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Gras, Rasen	1210
	'Gras, Rasen' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' mit Gras bewachsen ist.	
	Beton	1220
	'Beton' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' aus Beton besteht.	
	Bitumen, Asphalt	1230
	'Bitumen, Asphalt' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' aus Bitumen bzw. Asphalt besteht.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Flugverkehrsanlage'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	breiteDesObjekts	
Kennung:	BRO	
Definition:	'Breite des Objekts' ist die Breite in Meter von 'Flugverkehrsanlage'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Flugverkehrsanlage'.	

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage		Kennung: 53007
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

## 24.9 AX\_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr

Objektart: AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr	Kennung: 53008																		
<b>Definition:</b>																			
[E] 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr' ist ein Bauwerk, das dem Schiffsverkehr dient.																			
<b>Abgeleitet aus:</b>																			
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt																			
<b>Objekttyp:</b>																			
REO																			
<b>Modellarten:</b>																			
DLKM																			
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>																			
Die Attributart 'Kilometerangabe' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und der Wertart 1430 vorkommen.																			
Wasserliegeplatz kann nur außerhalb von der Objektart 44005 AX_Hafenbecken oder 71011 AX_SonstigesRecht ADF 9450 Hafenbecken vorkommen.																			
<b>Attributart:</b>																			
Bezeichnung:	art																		
Kennung:	ART																		
Definition:	'Art' beschreibt die bauliche Art von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.																		
Modellarten:	DLKM																		
Multiplizität:	1																		
Datentyp:	AX_Art_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr																		
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Bake</td> <td>1410</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Bake' ist ein festgegründetes pfahl- oder gittermastartiges Schifffahrtszeichen mit Kennung durch Form oder Form und Farbe.</td> </tr> <tr> <td>Leuchtf Feuer</td> <td>1420</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Leuchtf Feuer' sind Anlagen, die ein Feuer tragen, das über den ganzen Horizont oder in festgelegten Sektoren oder Richtungen gezeigt wird und die bei Tage als Körperzeichen dienen.</td> </tr> <tr> <td>Kilometerstein</td> <td>1430</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Kilometerstein' ist ein Punkt mit einem festen Wert im Netz der Gewässer, der in der Örtlichkeit durch eine Markierung (z.B. Kilometerstein) repräsentiert wird.</td> </tr> <tr> <td>Tafel an Gewässern</td> <td>1440</td> </tr> <tr> <td>Pricke</td> <td>1450</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Bake	1410	'Bake' ist ein festgegründetes pfahl- oder gittermastartiges Schifffahrtszeichen mit Kennung durch Form oder Form und Farbe.		Leuchtf Feuer	1420	'Leuchtf Feuer' sind Anlagen, die ein Feuer tragen, das über den ganzen Horizont oder in festgelegten Sektoren oder Richtungen gezeigt wird und die bei Tage als Körperzeichen dienen.		Kilometerstein	1430	'Kilometerstein' ist ein Punkt mit einem festen Wert im Netz der Gewässer, der in der Örtlichkeit durch eine Markierung (z.B. Kilometerstein) repräsentiert wird.		Tafel an Gewässern	1440	Pricke	1450
Bezeichnung	Wert																		
Bake	1410																		
'Bake' ist ein festgegründetes pfahl- oder gittermastartiges Schifffahrtszeichen mit Kennung durch Form oder Form und Farbe.																			
Leuchtf Feuer	1420																		
'Leuchtf Feuer' sind Anlagen, die ein Feuer tragen, das über den ganzen Horizont oder in festgelegten Sektoren oder Richtungen gezeigt wird und die bei Tage als Körperzeichen dienen.																			
Kilometerstein	1430																		
'Kilometerstein' ist ein Punkt mit einem festen Wert im Netz der Gewässer, der in der Örtlichkeit durch eine Markierung (z.B. Kilometerstein) repräsentiert wird.																			
Tafel an Gewässern	1440																		
Pricke	1450																		

Objektart: AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr		Kennung: 53008
<b>Anleger</b>		<b>1460</b>
	'Anleger' ist eine feste oder schwimmende Einrichtung zum Anlegen von Schiffen.	
<b>Wasserliegeplatz</b>		<b>1470</b>
	'Wasserliegeplatz' bezeichnet eine wasserseitige Stelle außerhalb von Hafenecken, an dem Wasserfahrzeuge vorübergehend oder dauerhaft verankert sind, mit dem Zweck des Güterumschlages (keine Boots-, Strand- oder Landliegeplätze).	
<b>Sonstiges</b>		<b>9999</b>
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	kilometerangabe	
Kennung:	KMA	
Definition:	'Kilometerangabe' gibt den tatsächlichen Wert der Kilometrierung auf dem Kilometerstein in Kilometer an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

**24.10 AX\_BauwerkImGewaesserbereich**

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich	Kennung: 53009	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Bauwerk im Gewässerbereich' ist ein Bauwerk, mit dem ein Wasserlauf unter einem Verkehrsweg, einem anderen Wasserlauf oder durch einen Berg hindurch geführt wird. Ein 'Bauwerk im Gewässerbereich' dient dem Abfluss oder der Rückhaltung von Gewässern oder als Messeinrichtung zur Feststellung des Wasserstandes oder als Uferbefestigung.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt		
<b>Objektyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
Flächenförmige Objekte der Objektart 'Bauwerk im Gewässerbereich' mit BWF 2030-2040 liegen immer auf Objekten 43007 'Unland, Vegetationslose Fläche' oder Objekten 41002 'Industrie- und Gewerbefläche'.		
Flächenförmige Objekte der Objektart 'Bauwerk im Gewässerbereich' mit BWF 2130-2136 liegen immer auf Objekten der Objektart 'Unland, Vegetationslose Fläche'.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bauwerksfunktion	
Kennung:	BWF	
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die bauliche Art von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkImGewaesserbereich	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Durchlass	2010
	'Durchlass' ist ein Bauwerk, in dem ein Gewässer unter einem auf der Erdoberfläche liegenden Hindernis (Verkehrsweg, Siedlungsfläche) hindurchgeführt wird oder unter der Erdoberfläche in freier Feldlage oder abgedeckt (verdolt) auf der Erdoberfläche verläuft.	
	Rohrdurchlass	2011
	'Rohrdurchlass' ist ein Bauwerk zur Unterführung eines Gewässers unter einem Verkehrsweg.	
	Düker	2012



Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich	Kennung: 53009
<p>'Düker' ist ein Kreuzungsbauwerk, in dem ein Gewässer unter einem anderen Gewässer, einem Geländeeinschnitt oder einem tieferliegenden Hindernis unter Druck hindurchgeleitet wird.</p>	
<p><b>Wassertunnel, Wasserstollen, Druckstollen</b></p>	2013
<p>'Wassertunnel, Wasserstollen, Druckstollen' ist ein in einen Berg oder Hügel getriebener unterirdischer Tunnel (Stollen), durch den Wasser hindurchgeführt wird. Dabei fließt das Wasser in einem Wassertunnel bzw. Wasserstollen in Richtung des gebauten Gefälles. In einem Druckstollen, der als Wasserleitung genutzt wird, baut sich durch die vollständige Füllung des Stollens ein hydrostatischer Wasserdruck auf, so dass das Wasser auch ansteigende Abschnitte überwinden kann.</p>	
<p><b>Rückhaltebecken</b></p>	2020
<p>'Rückhaltebecken' ist ein natürliches oder künstlich angelegtes Becken, ggf. mit Bauwerken und Einrichtungen, zur vorübergehenden Speicherung großer Wassermengen.</p>	
<p><b>Staumauer</b></p>	2030
<p>'Staumauer' ist ein aus Mauerwerk oder Beton bestehendes Absperrbauwerk zur Erzeugung eines Staus.</p>	
<p><b>Staudamm</b></p>	2040
<p>'Staudamm' ist ein meist aus natürlichen Baustoffen, meist aufgeschüttetes Absperrbauwerk zur Erzeugung eines Staus.</p>	
<p><b>Wehr</b></p>	2050
<p>'Wehr' ist ein festes oder mit beweglichen Teilen ausgestattetes Bauwerk im Gewässerbereich zur Regulierung des Wasserabflusses.</p>	
<p><b>Sicherheitstor</b></p>	2060
<p>'Sicherheitstor' ist ein Bauwerk zum Abschließen von Kanalstrecken, um bei Schäden das Auslaufen der gesamten Kanalhaltung zu verhindern.</p>	
<p><b>Siel</b></p>	2070
<p>'Siel' ist ein Bauwerk mit Verschlusseinrichtung (gegen rückströmendes Wasser) zum Durchleiten eines oberirdischen Gewässers durch einen Deich.</p>	
<p><b>Sperrwerk</b></p>	2080
<p>'Sperrwerk' ist ein Bauwerk in einem Tideflussgewässer mit Verschlusseinrichtung zum Absperrn bestimmter Tiden, vor allem zum Schutz gegen Sturmfluten auch bei Tidehäfen.</p>	
<p><b>Verschlussbauwerk</b></p>	2085
<p>'Verschlussbauwerk' ist ein Bauwerk mit einem Verschlussmechanismus zur Regulierung des Wasserablaufs bzw. zum Schutz vor Hochwasser.</p>	
<p><b>Schöpfwerk</b></p>	2090
<p>'Schöpfwerk' ist eine Anlage, in der Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen, u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen und im Falle von Polder- und</p>	

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich		Kennung: 53009
	Mündungsschöpfwerken auch zur Sicherstellung des Hochwasser- oder Überschwemmungsschutzes.	
	<b>Fischtreppe</b>	2110
	'Fischtreppe' ist eine Vorrichtung mit Stufen oder Wasserbecken für Fische, um Höhenunterschiede im Gewässer zu überwinden.	
	<b>Pegel</b>	2120
	'Pegel' ist eine Messeinrichtung zur Feststellung des Wasserstandes von Gewässern.	
	<b>Uferbefestigung</b>	2130
	'Uferbefestigung' ist eine Anlage zum Schutze des Ufers.	
	<b>Wellenbrecher, Buhne</b>	2131
	'Wellenbrecher, Buhne' ist ein ins Meer oder in den Fluss hinein angelegtes Bauwerk zum Uferschutz aus Buschwerk, Holz, Stein, Stahlbeton oder Asphalt.	
	<b>Lahnung</b>	2132
	'Lahnung' ist ein Bauwerk zum Küstenschutz und zur Landgewinnung zumeist im Wattenmeer. Es besteht aus doppelten Holzpflöckreihen, mit dazwischen geschnürten Sträuchern, den sog. Faschinen. Bei ablaufendem Wasser sammeln sich hinter der Lahnung Sedimente und Schlick.	
	<b>Hafendamm, Mole</b>	2133
	'Hafendamm, Mole' ist ein in das Wasser vorgestreckter Steindamm, der eine Hafeneinfahrt begrenzt und das Hafenbecken vor Strömung und Wellenschlag schützt.	
	<b>Höft</b>	2134
	'Höft' ist eine vorspringende Ecke bei Kaimauern in einem Hafen.	
	<b>Deckwerk</b>	2135
	'Deckwerk' ist ein geböschter Uferschutz an Schardeichen (Deiche ohne Vorland).	
	<b>Ufermauer, Kaimauer</b>	2136
	'Ufermauer, Kaimauer' ist eine Mauer entlang der Uferlinie eines Gewässers zum Schutz des Ufers bzw. eine Uferbefestigung im Hafengebiet zum Anlegen von Schiffen.	
	<b>Sonstiges</b>	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.	

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich		Kennung: 53009
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Beschaffenheit von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_BauwerkImGewaesserbereich	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk im Gewässerbereich' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechender Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass 'Bauwerk im Gewässerbereich' noch nicht fertiggestellt ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich		Kennung: 53009
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_RelativeHoehe	

## 25 Objektartengruppe: Besondere Vegetationsmerkmale

### 25.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Vegetationsmerkmale' und der Kennung '54000' beschreibt den zusätzlichen Bewuchs einer Grundfläche.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektart (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
---------	------

54001	'Vegetationsmerkmal'
-------	----------------------

## 25.2 AX\_Vegetationsmerkmal

Objektart: AX_Vegetationsmerkmal	Kennung: 54001																						
<b>Definition:</b>																							
[E] 'Vegetationsmerkmal' beschreibt den zusätzlichen Bewuchs oder besonderen Zustand einer Grundfläche.																							
<b>Abgeleitet aus:</b>																							
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt																							
<b>Objekttyp:</b>																							
REO																							
<b>Modellarten:</b>																							
DLKM																							
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>																							
Die Attributart 'Bewuchs' muss belegt werden, wenn die Attributart 'Zustand' nicht belegt ist.																							
<b>Attributart:</b>																							
Bezeichnung:	bewuchs																						
Kennung:	BWS																						
Definition:	'Bewuchs' ist die Art des Vegetationsmerkmals.																						
Modellarten:	DLKM																						
Multiplizität:	0..1																						
Datentyp:	AX_Bewuchs_Vegetationsmerkmal																						
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Nadelbaum</td> <td>1011</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Nadelbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Nadelhölzer.</td> </tr> <tr> <td>Laubbaum</td> <td>1012</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Laubbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Laubhölzer.</td> </tr> <tr> <td>Baumbestand, Laubholz</td> <td>1021</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Baumbestand, Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.</td> </tr> <tr> <td>Baumbestand, Nadelholz</td> <td>1022</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Baumbestand, Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.</td> </tr> <tr> <td>Baumbestand, Laub- und Nadelholz</td> <td>1023</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Baumbestand, Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Nadelbaum	1011	'Nadelbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Nadelhölzer.		Laubbaum	1012	'Laubbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Laubhölzer.		Baumbestand, Laubholz	1021	'Baumbestand, Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.		Baumbestand, Nadelholz	1022	'Baumbestand, Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.		Baumbestand, Laub- und Nadelholz	1023	'Baumbestand, Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.	
Bezeichnung	Wert																						
Nadelbaum	1011																						
'Nadelbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Nadelhölzer.																							
Laubbaum	1012																						
'Laubbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Laubhölzer.																							
Baumbestand, Laubholz	1021																						
'Baumbestand, Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.																							
Baumbestand, Nadelholz	1022																						
'Baumbestand, Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.																							
Baumbestand, Laub- und Nadelholz	1023																						
'Baumbestand, Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.																							

Objektart: AX_Vegetationsmerkmal		Kennung: 54001
Hecke		1100
'Hecke' besteht aus einer Reihe dicht beieinander stehender, meist wildwachsender Sträucher.		
Heckenkante, rechts		1101
Heckenkante, links		1102
Heckenmitte		1103
Baumreihe, Laubholz		1210
'Laubholz' beschreibt die Zugehörigkeit einer Baumreihe zur Gruppe der Laubhölzer.		
Baumreihe, Nadelholz		1220
'Nadelholz' beschreibt die Zugehörigkeit einer Baumreihe zur Gruppe der Nadelhölzer.		
Baumreihe, Laub- und Nadelholz		1230
'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Baumreihe mit Laub- und Nadelbäumen.		
Gehölz		1250
'Gehölz' ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.		
Gebüsch		1260
'Gebüsch' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Holzpflanzen, deren Sprossen sich nahe der Bodenoberfläche verzweigen.		
Schneise		1300
'Schneise' ist eine künstlich angelegte Waldeinteilungslinie zur dauerhaften Begrenzung forstlicher Wirtschaftsflächen (räumliche Ordnung), die in der Regel geradlinig verläuft.		
Röhricht, Schilf		1400
'Röhricht, Schilf' beschreibt den Bewuchs einer Vegetations- oder Wasserfläche mit Schilfrohr- und schilfrohrähnlichen Pflanzen.		
Gras		1500
'Gras' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit schlanken, krautigen einkeimblättrigen Blütenpflanzen.		
Rain		1510
Zierfläche		1600
Korbweide		1700
Reet		1800
'Reet' bezeichnet eine ständig oder zeitweise unter Wasser stehende und mit Reet bewachsene Fläche.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	

Objektart: AX_Vegetationsmerkmal		Kennung: 54001
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Vegetationsmerkmal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' ist der Zustand von 'Vegetationsmerkmal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Vegetationsmerkmal	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Nass	5000
	'Nass' bezeichnet eine Vegetationsfläche, die aufgrund besonderer Bodenbeschaffenheit ganzjährig wassergesättigt ist, zeitweise auch unter Wasser stehen kann.	
	Waldverjüngungs-, Neuanpflanzungsfläche	6100
	'Waldverjüngungs-, Neuanpflanzungsfläche' bedeutet, dass sich der Wald durch Aufforstung, Naturverjüngung oder durch Anpflanzung neu bildet.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt, welchem Zweck 'Vegetationsmerkmal' dient.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Vegetationsmerkmal	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Windschutz	1000



## 26 Objektartengruppe: Besondere Eigenschaften von Gewässern

### 26.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Eigenschaften von Gewässern' und der Kennung '55000' enthält charakteristische Gewässerflächen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

55001 'Gewässermerkmal'

55002 'Untergeordnetes Gewässer'

55003 'Polder'

## 26.2 AX\_Gewaessermerkmal

Objektart: AX_Gewaessermerkmal	Kennung: 55001	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Gewässermerkmal' sind besondere Eigenschaften eines Gewässers.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
Die Objekte 'Gewässermerkmal' mit ART 1640, 1650 und 1660 liegen immer innerhalb der Objektarten 'Fließgewässer' oder 'Meer'.		
Die Attributart 'Bezeichnung' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und der Wertart 1610 vorkommen.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' beschreibt die Ausprägung von 'Gewässermerkmal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Art_Gewaessermerkmal	
Wertarten:	Bezeichnung	
	Quelle	Wert 1610
	'Quelle' ist eine natürliche, örtlich begrenzte Austrittsstelle von Wasser.	
	Wasserfall	1620
	'Wasserfall' ist ein senkrechter oder nahezu senkrechter Absturz eines Wasserlaufs, der über eine oder mehrere natürliche Stufen verlaufen kann.	
	Stromschnelle	1630
	'Stromschnelle' ist eine Flussstrecke mit höherer Strömungsgeschwindigkeit durch ein besonders starkes Gefälle sowie oft auch geringerer Wassertiefe.	
	Sandbank	1640
	'Sandbank' ist eine vegetationslose Sand- oder Kiesablagerung auf dem Meeresboden oder in Flüssen, die durch Brandung oder Strömung aufgebaut wird.	

Objektart: AX_Gewaessermerkmal		Kennung: 55001
Watt		1650
'Watt' ist ein aus Sand oder Schlick bestehender Boden an flachen Gezeitenküsten und Flüssen, der bei Ebbe ganz oder teilweise trocken fällt.		
Priel		1660
'Priel' ist eine natürliche Rinne im Watt, die auch bei Ebbe Wasser führt.		
Bodden, Haff		1700
'Bodden, Haff' ist ein vom offenen Meer durch Landzungen abgetrenntes Küstengewässer an der Ostsee.		
Sonstiges		9999
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Gewässermerkmal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Gewässermerkmal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Gewässermerkmal'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

## 26.3 AX\_UntergeordnetesGewaesser

Objektart: AX_UntergeordnetesGewaesser	Kennung: 55002	
<b>Definition:</b>		
[E] 'UntergeordnetesGewaesser' ist ein stehendes oder fließendes Gewässer mit untergeordneter Bedeutung.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Objekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Konsistenzbedingungen:</b>		
Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'UntergeordnetesGewaesser'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die objektiv erkennbare Art von 'UntergeordnetesGewaesser'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_UntergeordnetesGewaesser	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Graben	1010
	Grabenkante, rechts	1011
	Grabenkante, links	1012
	Grabenmitte	1013
	Fleet	1020
	Bach	1030

Objektart: AX_UntergeordnetesGewaesser		Kennung: 55002
Teich		1040
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lageZurErdoberflaeche	
Kennung:	OFL	
Definition:	'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage von 'UntergeordnetesGewaesser' zur Erdoberfläche.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_LageZurErdoberflaeche_UntergeordnetesGewaesser	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Verrohrt, unterirdisch, bedeckt	1800
	Verdolt	1810
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'UntergeordnetesGewaesser' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_UntergeordnetesGewaesser	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Nicht ständig Wasser führend	2000
	Trocken, versiegt	3000

## 26.4 AX\_Polder

Objektart: AX_Polder	Kennung: 55003												
<b>Definition:</b>													
[E] 'Polder' ist eine eingedeichte Fläche innerhalb eines Überschwemmungsgebietes, die zum Schutz vor Überflutung ereignisabhängig oder regelmäßig geflutet werden kann.													
<b>Abgeleitet aus:</b>													
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Flaechenobjekt													
<b>Objekttyp:</b>													
REO													
<b>Modellarten:</b>													
DLKM													
<b>Attributart:</b>													
Bezeichnung:	name												
Kennung:	NAM												
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Polder'.												
Modellarten:	DLKM												
Multiplizität:	0..1												
Datentyp:	CharacterString												
<b>Attributart:</b>													
Bezeichnung:	artDesPolders												
Kennung:	ADP												
Definition:	'Art des Polders' beschreibt den durch eine Fachstelle festgelegten Typ von 'Polder'.												
Modellarten:	DLKM												
Multiplizität:	0..1												
Datentyp:	AX_ArtDesPolders												
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sommerpolder</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Sommerpolder' (auch Überlaufpolder) ist ein Polder, der durch einen Überlauf- oder Sommerdeich nur gegen niedrige Hochwasser geschützt ist. Der Deich ist so ausgelegt, dass er zeitweise überströmt werden kann.</td> </tr> <tr> <td>Entlastungspolder</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Entlastungspolder' (auch Speicherpolder) ist ein Becken, das durch Zurückhalten von Wasser das Schöpfwerk, das Siele, den Vorfluter und/oder die Sperrwerksanlage entlastet.</td> </tr> <tr> <td>Flutungspolder</td> <td>3000</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Sommerpolder	1000	'Sommerpolder' (auch Überlaufpolder) ist ein Polder, der durch einen Überlauf- oder Sommerdeich nur gegen niedrige Hochwasser geschützt ist. Der Deich ist so ausgelegt, dass er zeitweise überströmt werden kann.		Entlastungspolder	2000	'Entlastungspolder' (auch Speicherpolder) ist ein Becken, das durch Zurückhalten von Wasser das Schöpfwerk, das Siele, den Vorfluter und/oder die Sperrwerksanlage entlastet.		Flutungspolder	3000
Bezeichnung	Wert												
Sommerpolder	1000												
'Sommerpolder' (auch Überlaufpolder) ist ein Polder, der durch einen Überlauf- oder Sommerdeich nur gegen niedrige Hochwasser geschützt ist. Der Deich ist so ausgelegt, dass er zeitweise überströmt werden kann.													
Entlastungspolder	2000												
'Entlastungspolder' (auch Speicherpolder) ist ein Becken, das durch Zurückhalten von Wasser das Schöpfwerk, das Siele, den Vorfluter und/oder die Sperrwerksanlage entlastet.													
Flutungspolder	3000												

Objektart: AX_Polder		Kennung: 55003
<p>'Flutungspolder' ist eine eingedeichte, meist landwirtschaftlich genutzte Fläche, die beim Eintreten eines kritischen Wasserstandes zur Entlastung der Deiche genutzt wird.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' gibt die Flutungsart von 'Polder' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Polder	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Gesteuert	7410
<p>'Gesteuert' bedeutet, dass 'Polder' regelmäßig zu einem bestimmten festgelegten Zeitpunkt geflutet wird (z.B. bei einem ausgewählten Pegelstand).</p>		
	Ungesteuert	7420
<p>'Ungesteuert' bedeutet, dass die eingedeichte Fläche ereignisabhängig geflutet wird.</p>		

## 27 Objektartengruppe: Besondere Angaben zum Gewässer

### 27.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Angaben zum Gewässer' und der Kennung '57000' sind punkt- oder linienförmige Angaben, die im Bezug zu einem Gewässer stehen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

57001 'Wasserspiegelhöhe'

57002 'Schiffahrtlinie, Fährverkehr'

57003 'Gewässerstationierungsachse'

57004 'Sickerstrecke'



## 27.2 AX\_Wasserspiegelhoehe

Objektart: AX_Wasserspiegelhoehe	Kennung: 57001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Wasserspiegelhöhe' beschreibt die Höhe des Wasserspiegels an einem lagemäßig festgelegten Punkt.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AU_Punktobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
Das Objekt 'Wasserspiegelhöhe' muss innerhalb einer Gewässerfläche liegen.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	hoeheDesWasserspiegels
Kennung:	HWS
Definition:	'Höhe des Wasserspiegels' ist die Differenz zwischen dem mittleren Wasserstand und der Höhenbezugsfläche, jeweils in Meter auf Dezimeter gerundet.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	Length

### 27.3 AX\_SchifffahrtslinieFaehrverkehr

Objektart: AX_SchifffahrtslinieFaehrverkehr		Kennung: 57002
<b>Definition:</b>		
[E] 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr' ist die regelmäßige Schiffs- oder Fährverbindung.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Objekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' beschreibt die Art der Schiffs- oder Fährverbindung von 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1..*	
Datentyp:	AX_Art_SchifffahrtslinieFaehrverkehr	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Autofährverkehr	1710
	'Autofährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Straßenverkehrs.	
	Eisenbahnfährverkehr	1720
	'Eisenbahnfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Schienenverkehrs.	
	Personenfährverkehr	1730
	'Personenfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen für Personenbeförderung.	
	Linienverkehr	1740
	'Linienverkehr' ist die auf einer festgelegten Route nach einem festen Fahrplan verkehrende Güter- und Personenschiffahrt.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	

Objektart: AX_SchifffahrtslinieFaehrverkehr		Kennung: 57002
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

## 27.4 AX\_Gewaesserstationierungsachse

Objektart: AX_Gewaesserstationierungsachse	Kennung: 57003																
<b>Definition:</b>																	
'Gewässerstationierungsachse' ist eine von einer Wasserfachstelle festgelegte Linie in Gewässern.																	
<b>Abgeleitet aus:</b>																	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben TA_CurveComponent																	
<b>Objekttyp:</b>																	
REO																	
<b>Modellarten:</b>																	
DLKM																	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>																	
Wenn ein Objekt 44001 'Fließgewässer' die Wertart 8300 bei der Attributart 'Funktion' führt, ist der Wert der 'Fließrichtung' bei der Objektart 'Gewässerstationierungsachse' mit AGA 2000 'Genäherte Mittellinie in Gewässern' immer 'FALSE'.																	
<b>Attributart:</b>																	
Bezeichnung:	artDerGewaesserstationierungsachse																
Kennung:	AGA																
Definition:	'Art der Gewässerstationierungsachse' beschreibt die Festlegung von 'Gewässerstationierungsachse'.																
Modellarten:	DLKM																
Multiplizität:	0..1																
Datentyp:	AX_ArtDerGewaesserstationierungsachse																
Wertarten:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Gewässerstationierungsachse der WSV</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Gewässerstationierungsachse der WSV' ist eine Gewässerachse, deren Geometrie unverändert aus den Unterlagen der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung übernommen wurde.</td> </tr> <tr> <td>Genäherte Mittellinie in Gewässern</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Genäherte Mittellinie in Gewässern' ist eine Gewässerachse, die den Spezifikationen der Richtlinie der 'Gebiets- und Gewässerverschlus- lung' der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) entspricht.</td> </tr> <tr> <td>Fiktive Verbindung in Fließgewässern</td> <td>3001</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Fiktive Verbindung in Fließgewässern' ist eine Gewässerachse, die ein einmündendes Gewässer mit der Gewässerachse des aufnehmenden Fließgewässers verbindet.</td> </tr> <tr> <td>Fiktive Verbindung in Seen und Teichen</td> <td>3002</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Gewässerstationierungsachse der WSV	1000	'Gewässerstationierungsachse der WSV' ist eine Gewässerachse, deren Geometrie unverändert aus den Unterlagen der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung übernommen wurde.		Genäherte Mittellinie in Gewässern	2000	'Genäherte Mittellinie in Gewässern' ist eine Gewässerachse, die den Spezifikationen der Richtlinie der 'Gebiets- und Gewässerverschlus- lung' der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) entspricht.		Fiktive Verbindung in Fließgewässern	3001	'Fiktive Verbindung in Fließgewässern' ist eine Gewässerachse, die ein einmündendes Gewässer mit der Gewässerachse des aufnehmenden Fließgewässers verbindet.		Fiktive Verbindung in Seen und Teichen	3002
Bezeichnung	Wert																
Gewässerstationierungsachse der WSV	1000																
'Gewässerstationierungsachse der WSV' ist eine Gewässerachse, deren Geometrie unverändert aus den Unterlagen der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung übernommen wurde.																	
Genäherte Mittellinie in Gewässern	2000																
'Genäherte Mittellinie in Gewässern' ist eine Gewässerachse, die den Spezifikationen der Richtlinie der 'Gebiets- und Gewässerverschlus- lung' der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) entspricht.																	
Fiktive Verbindung in Fließgewässern	3001																
'Fiktive Verbindung in Fließgewässern' ist eine Gewässerachse, die ein einmündendes Gewässer mit der Gewässerachse des aufnehmenden Fließgewässers verbindet.																	
Fiktive Verbindung in Seen und Teichen	3002																

Objektart: AX_Gewaesserstationierungsachse	Kennung: 57003
<p>'Fiktive Verbindung in Seen und Teichen' ist eine hydrologisch sinnvolle Verbindungslinie in stehenden Gewässern, die für den Aufbau eines geschlossenen topologischen Gewässernetzes benötigt wird.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Gewässerstationierungsachse'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gewaesserkennzahl
Kennung:	GWK
Definition:	'Gewässer kennzahl' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Gewässerstationierungsachse'.  Die Gewässer kennzahl beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässer kennzahl laut LAWA.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Definition:	'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil der Gewässerstationierungsachse, z. B. "Schwarzer Fluss" für einen Teil der Donau.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	identnummer
Kennung:	IDN
Definition:	'Identnummer' ist die von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung vergebene Verschlüsselung des Gewässers.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_Gewaesserstationierungsachse		Kennung: 57003
Bezeichnung:	fliessrichtung	
Kennung:	FLR	
Definition:	'Fließrichtung' ist die Richtung in der das Wasser fließt. Die Richtung der Geometrie der Gewässerstationierungsachse und die der Fließrichtung sind dabei identisch (true).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Gewässerstationierungsachse'	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

## 27.5 AX\_Sickerstrecke

Objektart: AX_Sickerstrecke	Kennung: 57004
<b>Definition:</b>	
[E] 'Sickerstrecke' bedeutet, dass ein Gewässer unter der Erdoberfläche durch Lockergestein verläuft.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben AG_Linienobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sickerstrecke'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gewaesserkennzahl
Kennung:	GWK
Definition:	'Gewässerkennzahl' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Sickerstrecke'.  Die Gewässerkennzahl beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkennzahl laut LAWA.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	fliessrichtung
Kennung:	FLR
Definition:	'Fließrichtung' ist die Richtung in der das Wasser fließt. Die Richtung der Geometrie der Sickerstrecke und die der Fließrichtung sind dabei identisch (true).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1

Objektart: AX\_Sickerstrecke

Kennung: 57004

Datentyp: Boolean



## **28 Objektartenbereich: Relief**

### **28.1 Definition**

Der Objektartenbereich 'Relief' enthält folgende Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Digitales Höhenmodell
- Messdaten 3D
- Reliefformen

## 29 Objektartengruppe: Reliefformen

### 29.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Reliefformen' und der Kennung '61000' beschreibt charakteristische Reliefformen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
61001	'Böschung, Kliff'
61002	'Böschungsfläche' (retired)
61003	'Damm, Wall, Deich'
61004	'Einschnitt'
61005	'Höhleneingang'
61006	'Felsen, Felsblock, Felsnadel'
61007	'Düne'
61008	'Höhenlinie'
61009	'Besonderer topographischer Punkt'
61010	'Soll'

Die Objektarten der Objektartengruppe 'Reliefformen' überlagern die Grundflächen.

Die Geländeoberfläche ist die Grenzfläche zwischen dem festen Erdkörper, dem Wasser und dem Gletschereis einerseits und der Luft andererseits. Die Geländeoberfläche wird durch eine repräsentative dreidimensionale Punktmenge, dem Digitalen Geländemodell (DGM), und durch die Landschaftsobjekte der Objektgruppe 'Reliefformen' zweidimensional modelliert. Die Objekte des DGM werden bei ATKIS nicht im Basis-DLM, sondern im ATKIS-Objektartenkatalog DGM geführt.

## 29.2 AX\_BoeschungKliff

Objektart: AX_BoeschungKliff	Kennung: 61001	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Böschung' ist die zwischen zwei verschieden hoch gelegenen Ebenen geneigte Geländeoberfläche künstlichen oder natürlichen Ursprungs.		
'Kliff' ist eine aus Lockermaterial oder Festgestein aufgebaute Steilküste.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AA_ZUSO		
<b>Objekttyp:</b>		
ZUSO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Bildungsregeln:</b>		
Ein neues ZUSO "Böschung, Kliff" ist zu bilden, wenn sich beim ZUSO der Wert eines Attributs ändert.		
<b>Erfassungskriterien DLKM:</b>		
Ein neues ZUSO "Böschung, Kliff" ist zu bilden, wenn mehr als ein Gefällewechsel vorkommt.		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
Das ZUSO 'Böschung, Kliff' besteht mindestens aus je einem REO 'Strukturlinie3D' mit (ART 1210 oder ART 1220) und ART 1230.		
Bei einem Gefällewechsel besteht das ZUSO 'Böschung, Kliff' mindestens aus je einem REO 'Strukturlinie3D' mit (ART 1210 oder ART 1220) und ART 1230 und ART 1250.		
Innerhalb eines ZUSO 'Böschung, Kliff' darf maximal ein Gefällewechsel ('Strukturlinie3D' mit ART 1250) vorkommen.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' gibt die Beschaffenheit der 'Böschung, Kliff' an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_BoeschungKliff	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Befestigt	2400
	Unbefestigt	2500
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	objekthoehe	
Kennung:	HHO	

Objektart: AX_BoeschungKliff		Kennung: 61001
Definition:	'Objekthöhe' ist der maximale Höhenunterschied zwischen Ober- und Unterkante von 'Böschung, Kliff' in Meter.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Böschung, Kliff'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

### 29.3 AX\_Boeschungsflaeche

Objektart: AX_Boeschungsflaeche	Kennung: 61002
<b>Definition:</b>  'Böschungfläche' ist eine durch Geländekanten begrenzte Geländeoberfläche künstlichen oder natürlichen Ursprungs.	
<b>Stillgelegt:</b>  Gültig bis GeoInfoDok 6.0.1	
<b>Abgeleitet aus:</b>  AG_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b>  REO	
<b>Modellarten:</b>  DLKM	
<b>Erfassungskriterien:</b>  Erfassung der Böschungflächen, die zur Beschreibung der Objektart AX_BoeschungKliff benötigt werden.	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>  Die 'Böschungfläche' ist Bestandteil des ZUSO 'Böschung, Kliff'.	

## 29.4 AX\_DammWallDeich

Objektart: AX_DammWallDeich	Kennung: 61003	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Damm, Wall, Deich' ist eine aus Erde oder anderen Baustoffen bestehende langgestreckte Aufschüttung, die Vegetation tragen kann.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AU_Objekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Konsistenzbedingungen:</b>		
Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
Die Wertearten 3002 und 3003 der Attributart 'Funktion' werden bei linienförmiger Modellierung eines REO 'Damm, Wall, Deich' immer von mindestens einem REO 42003 'Straßenachse', 42005 'Fahrbahnachse', 42008 'Fahrwegachse', 42014 'Bahnstrecke' oder 53003 'WegPfadSteig' mit identischer Geometrie überlagert.		
Die Attributart 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) kann nur in Verbindung mit den Objekt-/Wertearten 'AX_DammWallDeich (61003) mit der 'Funktion' 3001, 3003 und 3004 geführt werden.		
Wenn die vorstehenden Objekt-/Wertearten geführt werden, ist das Attribut 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) in der Modellart verpflichtend zu führen, aus der die sekundäre Landnutzung (LN) abgeleitet wird.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist der Typ von 'Damm, Wall, Deich'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_DammWallDeich	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Hochwasserdeich	1910
	'Hochwasserdeich' ist ein Deich an einem Fließgewässer oder im Küstengebiet, der dem Schutz eines Gebietes vor Hochwasser oder gegen Sturmfluten dient.	
	Hauptdeich, Landesschutzdeich	1920
	'Hauptdeich, Landesschutzdeich' ist ein Deich der ersten Deichlinie zum Schutz der Küsten- und Inselgebiete gegen Sturmflut.	

Objektart: AX_DammWallDeich	Kennung: 61003
<b>Überlaufdeich</b>	1930
'Überlaufdeich' ist ein Deich vor dem Hauptdeich, der in erster Linie dem Schutz landwirtschaftlich genutzter Flächen gegen leichte Sturmzeiten dient und der bei höheren Sturmzeiten überströmt wird.	
<b>Leitdeich</b>	1940
'Leitdeich' ist ein dammartiges Bauwerk im Watt, um strömendes Wasser in bestimmte Richtungen zu lenken und zum Schutz von Wasserläufen im Watt (Außentiefs) vor Versandung.	
<b>Polderdeich</b>	1950
'Polderdeich' ist ein vor dem Hauptdeich liegender Deich, der landwirtschaftlich nutzbares Land (z. B. Marschland) schützt.	
<b>Schlafdeich</b>	1960
'Schlafdeich' ist ein ehemaliger Hauptdeich, der infolge einer Vorverlegung der Deichlinie zu einem Binnendeich geworden ist und keine unmittelbare Schutzaufgabe mehr zu erfüllen hat.	
<b>Mitteldeich</b>	1970
'Mitteldeich' ist ein Deich der 2. Deichlinie, auch an größeren Flüssen. Er soll Überschwemmungen beim Bruch des Deiches der ersten Deichlinie verhindern.	
<b>Binnendeich</b>	1980
'Binnendeich' ist ein Deich an kleineren Wasserläufen, der Überschwemmungen durch ablaufendes Oberflächenwasser verhindern soll.	
<b>Wall</b>	1990
'Wall' ist ein meist künstlich aus Erde und Feldsteinen oder Torf errichtetes, langgestrecktes und schmales Landschaftselement, das oft ein- oder beidseitig von Aushubgräben begleitet wird und keinen nennenswerten Bewuchs trägt.	
<b>Wallkante, rechts</b>	1991
<b>Wallkante, links</b>	1992
<b>Wallmitte</b>	1993
<b>Knick</b>	2000
'Knick' oder auch 'Wallhecke' ist ein Wall, der mit Sträuchern in Heckenform und einzeln stehenden Bäumen bewachsen ist. Knicks sind landschaftsprägend und können der Grenzmarkierung, Einfriedung und dem Schutz gegen Winderosion dienen.	
<b>Knickkante, rechts</b>	2001
<b>Knickkante, links</b>	2002
<b>Knickmitte</b>	2003
<b>Graben mit Wall, rechts</b>	2010
<b>Graben mit Wall, links</b>	2011

Objektart: AX_DammWallDeich	Kennung: 61003
Graben mit Knick, rechts	2012
Graben mit Knick, links	2013
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Definition:	'Funktion' beschreibt den Zweck von 'Damm, Wall, Deich'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Funktion_DammWallDeich
Wertarten:	Bezeichnung
	Hochwasserschutz, Sturmflutschutz
	3001
	'Hochwasserschutz, Sturmflutschutz' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Hochwasser bzw. Sturmflut dient.
	Verkehrsführung
	3002
	'Verkehrsführung' bedeutet, dass auf 'Damm, Wall, Deich' ein Verkehrsweg verläuft.
	Hochwasserschutz, Sturmflutschutz zugleich Verkehrsführung
	3003
	'Hochwasserschutz, Sturmflutschutz zugleich Verkehrsführung' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Hochwasser dient und auf dem gleichzeitig ein Verkehrsweg verläuft.
	Lärmschutz
	3004
	'Lärmschutz' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Lärmemissionen dient.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Definition:	'Objekthöhe' ist die maximale Höhendifferenz in Meter zwischen dem höchsten Punkt von 'Damm, Wall, Deich' und der Geländeoberfläche.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Length
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Damm, Wall, Deich'.
Modellarten:	DLKM



Objektart: AX_DammWallDeich		Kennung: 61003
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ergebnisDerUeberpruefung	
Kennung:	EDU	
Definition:	'Ergebnis der Überprüfung' dokumentiert den Grund einer Änderung eines Objektes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ErgebnisDerUeberpruefung_DammWallDeich	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Fehlerkorrektur	1000
	'Fehlerkorrektur' beschreibt dass eine Anpassung durchgeführt wurde, obwohl in der Realwelt keine tatsächliche Änderung stattgefunden hat.	
	Bestätigung des Ist-Zustandes	2000
	'Bestätigung des Ist-Zustandes' beschreibt, dass das Objekt zum Zeitpunkt einer Überprüfung als zutreffend ermittelt wurde.	
	Erfassung eines neuen Objektes	3000
	'Erfassung eines neuen Objektes' beschreibt, dass eine tatsächliche Änderungen in der Realwelt zur Neubildung des Objektes geführt haben. Das bedeutet, dass eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- und/oder Attributart stattfand.	
	Geometrieänderung eines bestehenden Objektes	4000
	'Geometrieänderung eines bestehenden Objektes' beschreibt eine Änderung der Umringsgeometrie in der Realwelt, ohne das eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- oder Attributart stattfand.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

## 29.5 AX\_Einschnitt

Objektart: AX_Einschnitt	Kennung: 61004	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Einschnitt' ist eine langgestreckte Vertiefung, künstlichen oder natürlichen Ursprungs im Gelände, die seitlich durch Böschungen begrenzt wird.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AU_Linienobjekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' beschreibt welchem Zweck 'Einschnitt' dient.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_Einschnitt	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Verkehrsführung	3002
	'Verkehrsführung' bedeutet, dass im 'Einschnitt' ein Verkehrsweg verläuft.	
	Lärmschutz	3004
	'Lärmschutz' bedeutet, dass der Einschnitt, in dem gleichzeitig ein Verkehrsweg verläuft, dem Schutz vor Lärmemissionen dient.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	tiefeVonEinschnitt	
Kennung:	TFE	
Definition:	'Tiefe von Einschnitt' ist die maximale Höhendifferenz in Meter zwischen der Einschnittsohle und der Geländeoberfläche.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Length	

## 29.6 AX\_Hoehleneingang

Objektart: AX_Hoehleneingang	Kennung: 61005	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Höhleneingang' ist die Öffnung eines unterirdischen Hohlraumes an der Erdoberfläche.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AU_Punktobjekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Höhleneingang'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustand' ist der Zustand von 'Höhleneingang'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustand_Hoehleneingang	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Verfallen, zerstört	2200
	'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand von 'Höhleneingang' durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.	
	Offen	4100
	'Offen' bedeutet, dass 'Höhleneingang' allgemein zugänglich ist.	
	Verschlossen	4200
	'Verschlossen' bedeutet, dass 'Höhleneingang' nicht allgemein zugänglich ist.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	

Objektart: AX_Hoehleneingang		Kennung: 61005
Kennung:	DAQ	
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

## 29.7 AX\_FelsenFelsblockFelsnadel

Objektart: AX_FelsenFelsblockFelsnadel	Kennung: 61006
<b>Definition:</b>	
[E] 'Felsen, Felsblock, Felsnadel' ist eine aufragende Gesteinsmasse oder ein einzelner großer Stein.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Definition:	'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem höchsten Punkt von 'Felsen, Felsblock, Felsnadel' und der Geländeoberfläche.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Length
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Felsen, Felsblock, Felsnadel'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

**29.8 AX\_Duene**

Objektart: AX_Duene	Kennung: 61007
<b>Definition:</b>	
[E] 'Düne' ist ein vom Wind angewelter Sandhügel.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Düne'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

## 29.9 AX\_Hoehenlinie

Objektart: AX_Hoehenlinie	Kennung: 61008
<b>Definition:</b>	
[D] 'Höhenlinie' ist die Schnittlinie einer Objektfläche (z.B. des Geländes) mit einer Fläche konstanter Höhe über oder unter einer Höhenbezugsfläche.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Linienobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	hoeheVonHoeHENlinie
Kennung:	HHL
Definition:	'Höhe der Höhenlinie' ist der vertikale Abstand von 'Höhenlinie' zum amtlichen Bezugssystem für die Höhe in Meter, auf Zentimeter gerundet.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	Length
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

**29.10 AX\_BesondererTopographischerPunkt**

Objektart: AX_BesondererTopographischerPunkt	Kennung: 61009
<b>Definition:</b>	
[E] 'Besonderer Topographischer Punkt' ist ein im Liegenschaftskataster geführter Topographischer Punkt.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Das ZUSO 'Besonderer topographischer Punkt' besteht aus einem oder mehreren 'PunktortAU'.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	punktkennung
Kennung:	PKN
Definition:	'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes Ordnungsmerkmal.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustaendigeStelle
Kennung:	ZST
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft
Kennung:	SOE
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen topographischen Punkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.
Modellarten:	DLKM



Objektart: AX\_BesondererTopographischerPunkt

Kennung: 61009

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: CharacterString

**29.11 AX\_Soll**

Objektart: AX_Soll	Kennung: 61010
<b>Definition:</b>	
'Soll' ist eine runde, oft steilwandige Vertiefung in den norddeutschen Grundmoränenlandschaften; kann durch Abschmelzen von überschütteten Toteisblöcken (Toteisloch) oder durch Schmelzen periglazialer Eislinsen entstanden sein.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Soll'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

## 30 Objektartengruppe: Messdaten 3D

### 30.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Messdaten 3D' und der Kennung '62000' beschreibt die Objektarten von 'Messdaten 3D'.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

62010 'Punktwolke3D'

62020 'Punkt3D'

62030 'Strukturlinie3D'

62040 'Fläche3D'

62050 'AX\_DQErhebung3D' (Datentyp)

62060 'AX\_LI\_ProcessStep3D' (Datentyp)

## 30.2 AX\_Punkt3D

Objektart: AX_Punkt3D	Kennung: 62020																				
<b>Definition:</b>																					
'Punkt3D' beschreiben einen einzelnen 3D-Messpunkt, der eine besondere Bedeutung hat und/oder sehr markant ist. Neben 3D-CRS und CCRS (Compound Coordinate Reference System) dürfen auch 2D-CRS verwendet werden.																					
<b>Abgeleitet aus:</b>																					
AU_Punktobjekt																					
<b>Objekttyp:</b>																					
REO																					
<b>Modellarten:</b>																					
DLKM																					
<b>Erfassungskriterien:</b>																					
Der 'Punkt3D' ist mit der für das Modell gewünschten Genauigkeit zu erfassen.																					
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>																					
Das Attribut 'qualitaetsangaben' muss geführt werden.																					
<b>Attributart:</b>																					
Bezeichnung:	art																				
Kennung:	ART																				
Definition:	'Art' beschreibt die Eigenschaft des 'Punkt3D'.																				
Modellarten:	DLKM																				
Multiplizität:	0..1																				
Datentyp:	AX_Art_Punkt3D																				
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Markanter Geländepunkt</td> <td>1010</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Markanter Geländepunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an markanten Geländestellen.</td> </tr> <tr> <td>Kuppenpunkt</td> <td>1020</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Kuppenpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an der höchsten Stelle einer rundlichen Einzelerhebung.</td> </tr> <tr> <td>Kesselpunkt</td> <td>1030</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Kesselpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an der tiefsten Stelle einer rundlichen Vertiefung.</td> </tr> <tr> <td>Sattelpunkt</td> <td>1040</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Sattelpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt im Schnittpunkt einer Rücken und Muldenlinie.</td> </tr> <tr> <td>Besonderer Höhenpunkt</td> <td>1100</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Markanter Geländepunkt	1010	'Markanter Geländepunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an markanten Geländestellen.		Kuppenpunkt	1020	'Kuppenpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an der höchsten Stelle einer rundlichen Einzelerhebung.		Kesselpunkt	1030	'Kesselpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an der tiefsten Stelle einer rundlichen Vertiefung.		Sattelpunkt	1040	'Sattelpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt im Schnittpunkt einer Rücken und Muldenlinie.		Besonderer Höhenpunkt	1100
Bezeichnung	Wert																				
Markanter Geländepunkt	1010																				
'Markanter Geländepunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an markanten Geländestellen.																					
Kuppenpunkt	1020																				
'Kuppenpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an der höchsten Stelle einer rundlichen Einzelerhebung.																					
Kesselpunkt	1030																				
'Kesselpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt an der tiefsten Stelle einer rundlichen Vertiefung.																					
Sattelpunkt	1040																				
'Sattelpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt im Schnittpunkt einer Rücken und Muldenlinie.																					
Besonderer Höhenpunkt	1100																				

Objektart: AX_Punkt3D	Kennung: 62020
'Besonderer Höhenpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt.	
<b>Höhenpunkt auf Wasserfläche</b>	<b>1110</b>
'Höhenpunkt auf Wasserfläche' ist ein charakteristischer Höhenpunkt auf einer Wasserfläche.	
<b>Wegepunkt</b>	<b>1120</b>
'Wegepunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt auf einem Weg oder einer Straße.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	Q3D
Definition:	Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Aktualität der Informationen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQErhebung3D

**30.3 AX\_Strukturlinie3D**

Objektart: AX_Strukturlinie3D	Kennung: 62030																
<b>Definition:</b>																	
'Strukturlinie 3D' ist die Schnittlinie unterschiedlich geneigter Flächen. Neben 3D-CRS und CCRS (Compound Coordinate Reference System) dürfen auch 2D-CRS verwendet werden.																	
<b>Abgeleitet aus:</b>																	
AG_Linienobjekt																	
<b>Objekttyp:</b>																	
REO																	
<b>Modellarten:</b>																	
DLKM																	
<b>Erfassungskriterien DLKM:</b>																	
Erfassung bei erkennbarem Neigungswechsel, wenn es zur genauen morphologischen Beschreibung der Erdoberfläche und/oder zur Ableitung des Digitalen Höhenmodells erforderlich ist.																	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>																	
Die 'Strukturlinie 3D' mit den Wertarten 1200 bis 1250 der Attributart 'artDerStrukturlinie3D' ist Bestandteil des ZUSO 'Böschung, Kliff'.																	
Das Attribut 'qualitaetsangaben' muss geführt werden.																	
<b>Attributart:</b>																	
Bezeichnung:	art																
Kennung:	ART																
Definition:	'Art' beschreibt die Eigenschaft der 'Strukturlinie 3D'.																
Modellarten:	DLKM																
Multiplizität:	0..1																
Datentyp:	AX_Art_Strukturlinie3D																
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Geländekante, allgemein</td> <td>1200</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Geländekante, allgemein' ist die einzelne Kante unterschiedlich geneigter Geländeflächen und keine Obergruppe anderer Geländekanten.</td> </tr> <tr> <td>Steilrand, Kliffkante</td> <td>1210</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Steilrand, Kliffkante' begrenzt den von der Brandung beständig abgetragenen Steilhang einer Küste.</td> </tr> <tr> <td>Oberkante</td> <td>1220</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Oberkante' ist die obere Kante eines ZUSO Böschung, Kliff oder eines Bauwerkes wie z. B. Kai- oder Stützmauer.</td> </tr> <tr> <td>Unterkante</td> <td>1230</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Geländekante, allgemein	1200	'Geländekante, allgemein' ist die einzelne Kante unterschiedlich geneigter Geländeflächen und keine Obergruppe anderer Geländekanten.		Steilrand, Kliffkante	1210	'Steilrand, Kliffkante' begrenzt den von der Brandung beständig abgetragenen Steilhang einer Küste.		Oberkante	1220	'Oberkante' ist die obere Kante eines ZUSO Böschung, Kliff oder eines Bauwerkes wie z. B. Kai- oder Stützmauer.		Unterkante	1230
Bezeichnung	Wert																
Geländekante, allgemein	1200																
'Geländekante, allgemein' ist die einzelne Kante unterschiedlich geneigter Geländeflächen und keine Obergruppe anderer Geländekanten.																	
Steilrand, Kliffkante	1210																
'Steilrand, Kliffkante' begrenzt den von der Brandung beständig abgetragenen Steilhang einer Küste.																	
Oberkante	1220																
'Oberkante' ist die obere Kante eines ZUSO Böschung, Kliff oder eines Bauwerkes wie z. B. Kai- oder Stützmauer.																	
Unterkante	1230																

Objektart: AX_Strukturlinie3D		Kennung: 62030
<p>'Unterkante' ist die untere Kante eines ZUSO Böschung, Kliff oder eines Bauwerkes wie z. B. Kai- oder Stützmauer.</p>		
Sonstige Begrenzungskante		1240
<p>'Sonstige Begrenzungskante' sind alle Kanten, die nicht anderen Kanten zugeordnet werden können (z. B. Trennschraffe).</p>		
Oberkante zugleich Unterkante		1250
<p>'Oberkante zugleich Unterkante' beschreibt den Wechsel der Böschungsneigung (Gefällewechsel) innerhalb von ZUSO Böschung, Kliff.</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ursprung	
Kennung:	URS	
Definition:	'Ursprung' beschreibt die Entstehung des Objekts.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Ursprung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Natürlich entstanden	1100
	Künstlich entstanden	1110
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	Q3D	
Definition:	Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Aktualität der Informationen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQErhebung3D	

### 30.4 AX\_DQErhebung3D

Datentyp: AX_DQErhebung3D	Kennung: 62050
<b>Definition:</b> <p>'DQErhebung3D' enthält Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Aktualität der Informationen zu einer dreidimensionalen Information . Die Angaben zur Herkunft sind konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.</p>	
<b>Modellarten:</b> <p>DLKM</p>	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> <p>Wird eine Quelle 'source' zu einem Prozessschritt angegeben, so wird diese in den 'LI_ProcessStep' eingebettet, um eine Zuordnung zu ermöglichen.</p> <p>Sofern eine Stelle zu einer Erhebung oder Berechnung angegeben wird, ist als Rolle 'processor' anzugeben.</p> <p>In der Rollenangabe ist ein Codelistenverweis erforderlich, der gemäß ISO/TS 19139 8.5.5 eine URL sein muss.</p> <p>Der Name der verantwortlichen Stelle wird im Klartext angegeben.</p> <p>Es wird die Einheit [m] verwendet, gemäß GeoInfoDok 'urn:adv:uom:m'.</p> <p>Gemäß Beispiel in ISO/TS 19139 9.7.4.1.4 d) wird bei 'gco:Record' der Datentyp in 'xsi:type' angegeben. Im Fall von Koordinatengenauigkeiten ist dies 'double' aus XML Schema.</p> <p>Bei einer 'Erhebung' muss das Attribut 'source' in AX_LI_ProcessStep3D' belegt sein.</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: herkunft3D</p> <p>Kennung: DPL</p> <p>Definition: 'Herkunft 3D' enthält Angaben zur Datenerhebung sowie zum Datum der Berechnung und Erhebung der Koordinaten.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 1..2</p> <p>Datentyp: AX_LI_ProcessStep3D</p>	
<b>Attributart:</b> <p>Bezeichnung: aktualisierungsdatum3D</p> <p>Kennung: DAT</p> <p>Definition: 'Aktualisierungsdatum' beschreibt das Datum der letzten Aktualisierung oder Überprüfung.</p> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Multiplizität: 0..1</p> <p>Datentyp: Date</p>	



### 30.5 AX\_LI\_ProcessStep3D

Datentyp: AX_LI_ProcessStep3D		Kennung: 62060
<b>Definition:</b>		
Die Erhebungsstelle wird in einem AX_LI_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep3D_Description	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Erhebung	(wie Bezeichner)
	Erhebung beschreibt im Attribut 'stepDateTime' den Erfassungszeitpunkt (Zeitpunkt der Messung).	
	Berechnung	(wie Bezeichner)
	Berechnung beschreibt im Attribut 'stepDateTime' den Auswertzeitpunkt.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	stepDateTime	
Kennung:	DAT	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	TM_Primitive	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	processor	
Kennung:	PRO	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CI_Responsibility	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	source	
Kennung:	SRC	
Modellarten:	DLKM	

Datentyp: AX_LI_ProcessStep3D		Kennung: 62060
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Datenerhebung3D	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Terrestrische Aufnahme	5000
	Terrestrisches Laserscanning	5001
	Interaktive photogrammetrische Datenerfassung	5010
	Airborne Laserscanning	5020
	Airborne Laserscanning, first pulse	5021
	Airborne Laserscanning, last pulse	5022
	Digitalisierung analoger Vorlagen	5030
	Bildkorrelation	5040
	Amtliche Festlegung	5060
	Sonstiges	9999

## **31 Objektartenbereich: Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge**

### **31.1 Definition**

Der Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge' enthält die Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Administrative Gebietseinheiten
- Bodenschätzung, Bewertung
- Geographische Gebietseinheiten
- Kataloge
- Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

## 32 Objektartengruppe: Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

### 32.1 Definition

Über die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Öffentlich - rechtliche und sonstige Festlegungen' und der Kennung '71000' werden auf den Grund und Boden bezogene Beschränkungen, Belastungen oder andere Eigenschaften nachgewiesen. Die materiellen Festlegungen gründen auf besonderen Rechtsvorschriften. Die Zuordnung, Einstufung, Widmung und Abgrenzung obliegt den hierfür zuständigen (ausführenden) Stellen. Im Liegenschaftskataster haben die öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festlegungen nur nachrichtlichen Charakter.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

71001	'Klassifizierung nach Straßenrecht'
71002	'Andere Festlegung nach Straßenrecht'
71003	'Klassifizierung nach Wasserrecht'
71004	'Andere Festlegung nach Wasserrecht'
71005	'Schutzgebiet nach Wasserrecht'
71006	'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71007	'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71008	'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'
71009	'Denkmalschutzrecht'
71010	'Forstrecht'
71011	'Sonstiges Recht'
71012	'Schutzzone'

## 32.2 AX\_KlassifizierungNachStrassenrecht

Objektart: AX_KlassifizierungNachStrassenrecht	Kennung: 71001																						
<b>Definition:</b>																							
[E] 'Klassifizierung nach Straßenrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, straßenrechtlichen Vorschriften.																							
<b>Abgeleitet aus:</b>																							
AU_Objekt																							
<b>Objekttyp:</b>																							
REO																							
<b>Modellarten:</b>																							
DLKM																							
<b>Bildungsregeln:</b>																							
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.																							
<b>Konsistenzbedingungen:</b>																							
Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.																							
<b>Attributart:</b>																							
Bezeichnung:	artDerFestlegung																						
Kennung:	ADF																						
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.																						
Modellarten:	DLKM																						
Multiplizität:	1																						
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_KlassifizierungNachStrassenrecht																						
Wertarten:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Klassifizierung nach Bundes- oder Landesstraßengesetz</td> <td>1100</td> </tr> <tr> <td>Bundesautobahn</td> <td>1110</td> </tr> <tr> <td>Bundesstraße</td> <td>1120</td> </tr> <tr> <td>Landes- oder Staatsstraße</td> <td>1130</td> </tr> <tr> <td>Kreisstraße</td> <td>1140</td> </tr> <tr> <td>Gemeindestraße</td> <td>1150</td> </tr> <tr> <td>Ortsstraße</td> <td>1160</td> </tr> <tr> <td>Gemeindeverbindungsstraße</td> <td>1170</td> </tr> <tr> <td>Sonstige öffentliche Straße</td> <td>1180</td> </tr> <tr> <td>Privatstraße</td> <td>1190</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Klassifizierung nach Bundes- oder Landesstraßengesetz	1100	Bundesautobahn	1110	Bundesstraße	1120	Landes- oder Staatsstraße	1130	Kreisstraße	1140	Gemeindestraße	1150	Ortsstraße	1160	Gemeindeverbindungsstraße	1170	Sonstige öffentliche Straße	1180	Privatstraße	1190
Bezeichnung	Wert																						
Klassifizierung nach Bundes- oder Landesstraßengesetz	1100																						
Bundesautobahn	1110																						
Bundesstraße	1120																						
Landes- oder Staatsstraße	1130																						
Kreisstraße	1140																						
Gemeindestraße	1150																						
Ortsstraße	1160																						
Gemeindeverbindungsstraße	1170																						
Sonstige öffentliche Straße	1180																						
Privatstraße	1190																						

Objektart: AX_KlassifizierungNachStrassenrecht	Kennung: 71001
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer der Straße.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlussel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

### 32.3 AX\_AndereFestlegungNachStrassenrecht

Objektart: AX_AndereFestlegungNachStrassenrecht	Kennung: 71002																								
<b>Definition:</b>																									
[E] 'Andere Festlegung nach Straßenrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, straßenrechtlichen Vorschriften.																									
<b>Abgeleitet aus:</b>																									
AU_Objekt																									
<b>Objekttyp:</b>																									
REO																									
<b>Modellarten:</b>																									
DLKM																									
<b>Bildungsregeln:</b>																									
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.																									
<b>Konsistenzbedingungen:</b>																									
Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.																									
<b>Attributart:</b>																									
Bezeichnung:	artDerFestlegung																								
Kennung:	ADF																								
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.																								
Modellarten:	DLKM																								
Multiplizität:	1																								
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_AndereFestlegungNachStrassenrecht																								
Wertarten:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bundesfernstraßengesetz</td> <td>1210</td> </tr> <tr> <td>Anbauverbot</td> <td>1220</td> </tr> <tr> <td>Anbauverbot nach Bundesfernstraßengesetz</td> <td>1230</td> </tr> <tr> <td>Anbauverbot (40m)</td> <td>1231</td> </tr> <tr> <td>Anbauverbot (20m)</td> <td>1232</td> </tr> <tr> <td>Anbaubeschränkung</td> <td>1240</td> </tr> <tr> <td>Anbaubeschränkung (100m)</td> <td>1241</td> </tr> <tr> <td>Anbaubeschränkung (40m)</td> <td>1242</td> </tr> <tr> <td>Veränderungssperre nach Bundesfernstraßengesetz</td> <td>1250</td> </tr> <tr> <td>Landesstraßengesetz</td> <td>1260</td> </tr> <tr> <td>Anbauverbot nach Landesstraßengesetz</td> <td>1270</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Bundesfernstraßengesetz	1210	Anbauverbot	1220	Anbauverbot nach Bundesfernstraßengesetz	1230	Anbauverbot (40m)	1231	Anbauverbot (20m)	1232	Anbaubeschränkung	1240	Anbaubeschränkung (100m)	1241	Anbaubeschränkung (40m)	1242	Veränderungssperre nach Bundesfernstraßengesetz	1250	Landesstraßengesetz	1260	Anbauverbot nach Landesstraßengesetz	1270
Bezeichnung	Wert																								
Bundesfernstraßengesetz	1210																								
Anbauverbot	1220																								
Anbauverbot nach Bundesfernstraßengesetz	1230																								
Anbauverbot (40m)	1231																								
Anbauverbot (20m)	1232																								
Anbaubeschränkung	1240																								
Anbaubeschränkung (100m)	1241																								
Anbaubeschränkung (40m)	1242																								
Veränderungssperre nach Bundesfernstraßengesetz	1250																								
Landesstraßengesetz	1260																								
Anbauverbot nach Landesstraßengesetz	1270																								

Objektart: AX_AndereFestlegungNachStrassenrecht	Kennung: 71002
Veränderungssperre	1280
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nummer
Kennung:	NUM
Definition:	'Nummer' ist die amtliche Nummer der jeweiligen Festlegung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung



### 32.4 AX\_KlassifizierungNachWasserrecht

Objektart: AX_KlassifizierungNachWasserrecht	Kennung: 71003												
<b>Definition:</b>													
[E] 'Klassifizierung nach Wasserrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.													
<b>Abgeleitet aus:</b>													
AU_Flaechenobjekt													
<b>Objekttyp:</b>													
REO													
<b>Modellarten:</b>													
DLKM													
<b>Bildungsregeln:</b>													
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.													
<b>Konsistenzbedingungen:</b>													
Die Attributart 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) kann nur in Verbindung mit den Objekt-/Wertarten 'AX_KlassifizierungNachWasserrecht' (71003) mit der 'ArtDerFestlegung' 1310 geführt werden.													
Wenn die vorstehende Objekt-/Wertart geführt wird, ist das Attribut 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) in der Modellart verpflichtend zu führen, aus der die sekundäre Landnutzung (LN) abgeleitet wird.													
<b>Attributart:</b>													
Bezeichnung:	artDerFestlegung												
Kennung:	ADF												
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.												
Modellarten:	DLKM												
Multiplizität:	1												
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_KlassifizierungNachWasserrecht												
Wertarten:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Klassifizierung nach Bundes- oder Landeswassergesetz</td> <td>1300</td> </tr> <tr> <td>Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße</td> <td>1310</td> </tr> <tr> <td>Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht</td> <td>1320</td> </tr> <tr> <td>Gewässer II. Ordnung</td> <td>1330</td> </tr> <tr> <td>Gewässer III. Ordnung</td> <td>1340</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Klassifizierung nach Bundes- oder Landeswassergesetz	1300	Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße	1310	Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht	1320	Gewässer II. Ordnung	1330	Gewässer III. Ordnung	1340
Bezeichnung	Wert												
Klassifizierung nach Bundes- oder Landeswassergesetz	1300												
Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße	1310												
Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht	1320												
Gewässer II. Ordnung	1330												
Gewässer III. Ordnung	1340												
<b>Attributart:</b>													

Objektart: AX_KlassifizierungNachWasserrecht		Kennung: 71003
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlussel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung für das Gewässer.  Die Bezeichnung beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkennzahl laut LAWA.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ergebnisDerUeberpruefung	
Kennung:	EDU	
Definition:	'Ergebnis der Überprüfung' dokumentiert den Grund einer Änderung eines Objektes.	
Modellarten:	DLKM	
Landnutzung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_ErgebnisDerUeberpruefung_KlassifizierungNachWasserrecht	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Fehlerkorrektur	1000 (LN)

Objektart: AX_KlassifizierungNachWasserrecht	Kennung: 71003
'Fehlerkorrektur' beschreibt dass eine Anpassung durchgeführt wurde, obwohl in der Realwelt keine tatsächliche Änderung stattgefunden hat.	
<b>Bestätigung des Ist-Zustandes</b>	2000 (LN)
'Bestätigung des Ist-Zustandes' beschreibt, dass das Objekt zum Zeitpunkt einer Überprüfung als zutreffend ermittelt wurde.	
<b>Erfassung eines neuen Objektes</b>	3000 (LN)
'Erfassung eines neuen Objektes' beschreibt, dass eine tatsächliche Änderungen in der Realwelt zur Neubildung des Objektes geführt haben. Das bedeutet, dass eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- und/oder Attributart stattfand.	
<b>Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes</b>	4000 (LN)
'Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes' beschreibt eine Änderung der Umringsgeometrie in der Realwelt, ohne das eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- oder Attributart stattfand.	

### 32.5 AX\_AndereFestlegungNachWasserrecht

Objektart: AX_AndereFestlegungNachWasserrecht	Kennung: 71004																				
<b>Definition:</b>																					
[E] 'Andere Festlegung nach Wasserrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.																					
<b>Abgeleitet aus:</b>																					
AU_Flaechenobjekt																					
<b>Objekttyp:</b>																					
REO																					
<b>Modellarten:</b>																					
DLKM																					
<b>Bildungsregeln:</b>																					
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.																					
<b>Attributart:</b>																					
Bezeichnung:	artDerFestlegung																				
Kennung:	ADF																				
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.																				
Modellarten:	DLKM																				
Multiplizität:	1																				
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_AndereFestlegungNachWasserrecht																				
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Wasserstraßengesetz</td> <td>1410</td> </tr> <tr> <td>Veränderungssperre</td> <td>1420</td> </tr> <tr> <td>Veränderungssperre nach Bundeswasserstraßengesetz</td> <td>1421</td> </tr> <tr> <td>Landeswassergesetz</td> <td>1430</td> </tr> <tr> <td>Überschwemmungsgebiet</td> <td>1440</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Überschwemmungsgebiet' ist ein durch Rechtsverordnung festgesetztes oder natürliches Gebiet, das bei Hochwasser überschwemmt werden kann bzw. überschwemmt wird.</td> </tr> <tr> <td>Festgesetztes Überschwemmungsgebiet</td> <td>1441</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Festgesetztes Überschwemmungsgebiet' ist ein zur Sicherung des schadlosen Hochwasserabflusses durch Rechtsverordnung festgesetztes Gebiet.</td> </tr> <tr> <td>Natürliches Überschwemmungsgebiet</td> <td>1442</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Wasserstraßengesetz	1410	Veränderungssperre	1420	Veränderungssperre nach Bundeswasserstraßengesetz	1421	Landeswassergesetz	1430	Überschwemmungsgebiet	1440	'Überschwemmungsgebiet' ist ein durch Rechtsverordnung festgesetztes oder natürliches Gebiet, das bei Hochwasser überschwemmt werden kann bzw. überschwemmt wird.		Festgesetztes Überschwemmungsgebiet	1441	'Festgesetztes Überschwemmungsgebiet' ist ein zur Sicherung des schadlosen Hochwasserabflusses durch Rechtsverordnung festgesetztes Gebiet.		Natürliches Überschwemmungsgebiet	1442
Bezeichnung	Wert																				
Wasserstraßengesetz	1410																				
Veränderungssperre	1420																				
Veränderungssperre nach Bundeswasserstraßengesetz	1421																				
Landeswassergesetz	1430																				
Überschwemmungsgebiet	1440																				
'Überschwemmungsgebiet' ist ein durch Rechtsverordnung festgesetztes oder natürliches Gebiet, das bei Hochwasser überschwemmt werden kann bzw. überschwemmt wird.																					
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet	1441																				
'Festgesetztes Überschwemmungsgebiet' ist ein zur Sicherung des schadlosen Hochwasserabflusses durch Rechtsverordnung festgesetztes Gebiet.																					
Natürliches Überschwemmungsgebiet	1442																				

Objektart: AX_AndereFestlegungNachWasserrecht	Kennung: 71004
<p>'Natürliches Überschwemmungsgebiet' ist ein Gebiet, das bei Hochwasser überschwemmt wird.</p>	
Pegelschutzgebiet	1450
Wasser- und Bodenverbandsgebiet	1460
Deichgebiet	1470
Unterhaltungsverbandsgebiet	1480
Vorläufig gesichertes Überschwemmungsgebiet	1443
<p>Entsprechend des Hamburgischen Wassergesetzes (HWaG) für den Begriff "Vorläufige Sicherung".</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlussel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nummer
Kennung:	NUM
Definition:	'Nummer' ist die amtliche Nummer der jeweiligen Festlegung.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

### 32.6 AX\_SchutzgebietNachWasserrecht

Objektart: AX_SchutzgebietNachWasserrecht	Kennung: 71005										
<b>Definition:</b>											
[E] 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.											
<b>Abgeleitet aus:</b>											
AA_ZUSO											
<b>Objekttyp:</b>											
ZUSO											
<b>Modellarten:</b>											
DLKM											
<b>Bildungsregeln:</b>											
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.											
<b>Konsistenzbedingungen:</b>											
Das ZUSO 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' besteht aus einem oder mehreren REO 'Schutzzone'.											
Bei einem Wasserschutzgebiet kann nur 'Funktion' im Zusammenhang mit der Attributart 'Art der Festlegung' und der Wertart 1510 belegt werden.											
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	artDerFestlegung										
Kennung:	ADF										
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.										
Modellarten:	DLKM										
Multiplizität:	1										
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_SchutzgebietNachWasserrecht										
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Wasserschutzgebiet</td> <td>1510</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Wasserschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet von Wassergewinnungsanlagen mit Nutzungsbeschränkungen, um ober- und unterirdisches Wasser vor Verunreinigungen zu schützen.</td> </tr> <tr> <td>Heilquellenschutzgebiet</td> <td>1520</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Heilquellenschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet, in dem Handlungen untersagt sind, die den Bestand oder die Beschaffenheit der staatlich anerkannten Heilquellen gefährden.</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Wasserschutzgebiet	1510	'Wasserschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet von Wassergewinnungsanlagen mit Nutzungsbeschränkungen, um ober- und unterirdisches Wasser vor Verunreinigungen zu schützen.		Heilquellenschutzgebiet	1520	'Heilquellenschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet, in dem Handlungen untersagt sind, die den Bestand oder die Beschaffenheit der staatlich anerkannten Heilquellen gefährden.	
Bezeichnung	Wert										
Wasserschutzgebiet	1510										
'Wasserschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet von Wassergewinnungsanlagen mit Nutzungsbeschränkungen, um ober- und unterirdisches Wasser vor Verunreinigungen zu schützen.											
Heilquellenschutzgebiet	1520										
'Heilquellenschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet, in dem Handlungen untersagt sind, die den Bestand oder die Beschaffenheit der staatlich anerkannten Heilquellen gefährden.											
<b>Attributart:</b>											
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle										

<b>Objektart: AX_SchutzgebietNachWasserrecht</b>		<b>Kennung: 71005</b>
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlüssel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist eine mit der Festlegung verbundene besondere öffentlich-rechtliche Funktion von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Funktion_SchutzgebietNachWasserrecht	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Öffentliche Wasserversorgung	2111
	'Öffentliche Wasserversorgung' ist die Aufgabe eines Wasserschutzgebietes. Ziel ist es, die Gewässer der öffentlichen Wasserversorgung vor nachteiligen Einwirkungen zu schützen.	
	Grundwasseranreicherung	2112
	'Grundwasseranreicherung' ist eine Methode, das Grundwasser durch Infiltration (Zugang von Wasser in die Erdrinde) in einem fest definierten Gebiet (Wasserschutzgebiet) anzureichern.	
	Verhütung von schädlichem Abfluss	2113
	'Verhütung von schädlichem Abfluss' ist eine Aufgabe eines Wasserschutzgebietes. In diesem Gebiet soll das schädliche Abfließen von Niederschlagswasser sowie das Abschwemmen und der Eintrag von Bodenbestandteilen, Dünge- oder Pflanzenbehandlungsmitteln in Gewässer verhindert werden.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nummerDesSchutzgebietes	
Kennung:	SGN	

Objektart: AX_SchutzgebietNachWasserrecht		Kennung: 71005
Definition:	'Nummer des Schutzgebietes' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	



### 32.7 AX\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Objektart: AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71006																
<b>Definition:</b>																	
[E] 'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche oder eines Gegenstandes nach öffentlichen, natur-, umwelt- oder bodenschutzrechtlichen Vorschriften.																	
<b>Abgeleitet aus:</b>																	
AU_Objekt																	
<b>Objekttyp:</b>																	
REO																	
<b>Modellarten:</b>																	
DLKM																	
<b>Bildungsregeln:</b>																	
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.																	
<b>Attributart:</b>																	
Bezeichnung:	artDerFestlegung																
Kennung:	ADF																
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.																
Modellarten:	DLKM																
Multiplizität:	1																
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_NaturUmweltOderBodenschutzrecht																
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Schutzfläche nach Europarecht</td> <td>1610</td> </tr> <tr> <td>Flora-Fauna-Habitat-Gebiet</td> <td>1611</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Flora-Fauna-Habitat-Gebiet' ist ein Schutzgebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung im Sinne der Richtlinie 92/43/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Pflanzen und Tiere.</td> </tr> <tr> <td>Vogelschutzgebiet</td> <td>1612</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Vogelschutzgebiet' ist ein besonderes Schutzgebiet (Special Protected Area, SPA) im Sinne Artikel 4 Abs. 1 der Richtlinie 79/409/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (Vogelschutzrichtlinie).</td> </tr> <tr> <td>Nationales Naturmonument</td> <td>1615</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Nationales Naturmonument' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet von herausragender Bedeutung (Bundesnaturschutzgesetz §24 Abs.4).</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Schutzfläche nach Europarecht	1610	Flora-Fauna-Habitat-Gebiet	1611	'Flora-Fauna-Habitat-Gebiet' ist ein Schutzgebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung im Sinne der Richtlinie 92/43/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Pflanzen und Tiere.		Vogelschutzgebiet	1612	'Vogelschutzgebiet' ist ein besonderes Schutzgebiet (Special Protected Area, SPA) im Sinne Artikel 4 Abs. 1 der Richtlinie 79/409/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (Vogelschutzrichtlinie).		Nationales Naturmonument	1615	'Nationales Naturmonument' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet von herausragender Bedeutung (Bundesnaturschutzgesetz §24 Abs.4).	
Bezeichnung	Wert																
Schutzfläche nach Europarecht	1610																
Flora-Fauna-Habitat-Gebiet	1611																
'Flora-Fauna-Habitat-Gebiet' ist ein Schutzgebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung im Sinne der Richtlinie 92/43/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Pflanzen und Tiere.																	
Vogelschutzgebiet	1612																
'Vogelschutzgebiet' ist ein besonderes Schutzgebiet (Special Protected Area, SPA) im Sinne Artikel 4 Abs. 1 der Richtlinie 79/409/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (Vogelschutzrichtlinie).																	
Nationales Naturmonument	1615																
'Nationales Naturmonument' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet von herausragender Bedeutung (Bundesnaturschutzgesetz §24 Abs.4).																	

Objektart: AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71006
Schutzflächen nach Landesnaturschutzgesetz	1620
Naturschutzgebiet	1621
<p>'Naturschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder in einzelnen Teilen zur Erhaltung von Lebensgemeinschaften oder Biotopen bestimmter wildlebender Tier- und Pflanzenarten, aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder wegen ihrer Seltenheit, besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit erforderlich ist.</p>	
Geschützter Landschaftsbestandteil	1622
<p>'Geschützter Landschaftsbestandteil' ist ein rechtsverbindlich festgesetzter Teil von Natur und Landschaft, dessen besonderer Schutz zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts, zur Belebung, Gliederung oder Pflege des Orts- und Landschaftsbildes oder zur Abwehr schädlicher Einwirkungen erforderlich ist.</p>	
Landschaftsschutzgebiet	1623
<p>'Landschaftsschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, wegen der Vielfalt, Eigenart oder Schönheit des Landschaftsbildes oder wegen der besonderen Bedeutung für die Erholung erforderlich ist.</p>	
Naturpark	1624
<p>'Naturpark' ist ein einheitlich zu entwickelndes und zu pflegendes Gebiet, das großräumig ist, überwiegend Landschaftsschutzgebiet oder Naturschutzgebiet ist, sich wegen seiner landschaftlichen Voraussetzungen für die Erholung besonders eignet und nach den Grundsätzen und Zielen der Raumordnung und der Landesplanung für die Erholung oder den Fremdenverkehr vorgesehen ist.</p>	
Bundesbodenschutzgesetz	1630
Verdachtsfläche auf schädliche Bodenveränderung	1631
Schädliche Bodenveränderung	1632
Altlastenverdächtige Fläche	1633
Altlast	1634
Gesicherte Altlast	1635
Gesicherte schädliche Bodenveränderung	1636
Bundesimmissionsschutzgesetz	1640
Belastungsgebiet	1641
Schutzbedürftiges Gebiet	1642
Gefährdetes Gebiet	1643
Naturschutzgesetz	1650
Besonders geschütztes Biotop	1651

Objektart: AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht		Kennung: 71006
	Besonders geschütztes Feuchtgrünland	1652
	Naturdenkmal	1653
	'Naturdenkmal' ist eine rechtsverbindlich festgesetzte Einzelschöpfung der Natur, deren besonderer Schutz erforderlich ist (z.B. Baum).	
	Einstweilige Sicherstellung, Veränderungssperre	1654
	Vorkaufsrecht	1655
	Ausgleichs- oder Kompensationsfläche	1656
	Bodenschutzgesetz	1660
	Dauerbeobachtungsflächen	1661
	Bodenschutzgebiet	1662
	Abstandszone, Störfallbetrieb	1644
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname der Festlegung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer der Festlegung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	

Objektart: AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht		Kennung: 71006
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

**32.8 AX\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht**

Objektart: AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71007												
<b>Definition:</b>													
[E] 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen Vorschriften.													
<b>Abgeleitet aus:</b>													
AA_ZUSO													
<b>Objekttyp:</b>													
ZUSO													
<b>Modellarten:</b>													
DLKM													
<b>Bildungsregeln:</b>													
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.													
<b>Konsistenzbedingungen:</b>													
Das ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' besteht aus einem oder mehreren REO 'Schutzzone'.													
<b>Attributart:</b>													
Bezeichnung:	artDerFestlegung												
Kennung:	ADF												
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.												
Modellarten:	DLKM												
Multiplizität:	1												
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht												
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Nationalpark</td> <td>1670</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Nationalpark' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes Gebiet, das großräumig und von besonderer Eigenart ist, im überwiegenden Teil die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes erfüllt und sich in einem vom Menschen nicht oder nur wenig beeinflussten Zustand befindet.</td> </tr> <tr> <td>Lärmschutzbereich</td> <td>1680</td> </tr> <tr> <td>Biosphärenreservat</td> <td>1690</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Biosphärenreservat' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes und zu entwickelndes Gebiet, das 1. großräumig und für bestimmte Landschaftstypen charakteristisch ist, 2. in wesentlichen Teilen seines Gebietes die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes, im Übrigen überwiegend eines Landschaftsschutzgebietes erfüllt, 3. vornehmlich der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung einer durch hergebrachte</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Nationalpark	1670	'Nationalpark' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes Gebiet, das großräumig und von besonderer Eigenart ist, im überwiegenden Teil die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes erfüllt und sich in einem vom Menschen nicht oder nur wenig beeinflussten Zustand befindet.		Lärmschutzbereich	1680	Biosphärenreservat	1690	'Biosphärenreservat' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes und zu entwickelndes Gebiet, das 1. großräumig und für bestimmte Landschaftstypen charakteristisch ist, 2. in wesentlichen Teilen seines Gebietes die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes, im Übrigen überwiegend eines Landschaftsschutzgebietes erfüllt, 3. vornehmlich der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung einer durch hergebrachte	
Bezeichnung	Wert												
Nationalpark	1670												
'Nationalpark' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes Gebiet, das großräumig und von besonderer Eigenart ist, im überwiegenden Teil die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes erfüllt und sich in einem vom Menschen nicht oder nur wenig beeinflussten Zustand befindet.													
Lärmschutzbereich	1680												
Biosphärenreservat	1690												
'Biosphärenreservat' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes und zu entwickelndes Gebiet, das 1. großräumig und für bestimmte Landschaftstypen charakteristisch ist, 2. in wesentlichen Teilen seines Gebietes die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes, im Übrigen überwiegend eines Landschaftsschutzgebietes erfüllt, 3. vornehmlich der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung einer durch hergebrachte													

Objektart: AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71007
<p>vielfältige Nutzung geprägten Landschaft und der darin historisch gewachsenen Arten- und Biotopvielfalt, einschließlich Wild- und frühere Kulturformen wirtschaftlich genutzter oder nutzbarer Tier- und Pflanzenarten dient und 4. beispielhaft der Entwicklung und Erprobung von Naturgütern besonders schonenden Wirtschaftsweise dient.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' zuständig ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlüssel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nummerDesSchutzgebietes
Kennung:	SGN
Definition:	'Nummer des Schutzgebietes' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	DAQ
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

### 32.9 AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Kennung: 71008																		
<b>Definition:</b>																			
[E] 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen Vorschriften.																			
<b>Abgeleitet aus:</b>																			
AU_Flaechenobjekt																			
<b>Objekttyp:</b>																			
REO																			
<b>Modellarten:</b>																			
DLKM																			
<b>Grunddatenbestand:</b>																			
DLKM																			
<b>Bildungsregeln:</b>																			
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.																			
<b>Attributart:</b>																			
Bezeichnung:	artDerFestlegung																		
Kennung:	ADF																		
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.																		
Modellarten:	DLKM																		
Grunddatenbestand:	DLKM																		
Multiplizität:	1																		
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_BauRaumOderBodenordnungsrecht																		
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Festlegung nach Baugesetzbuch - Allgemeines Städtebaurecht</td> <td>1700</td> </tr> <tr> <td>Bebauungsplan</td> <td>1710</td> </tr> <tr> <td>Veränderungssperre nach Baugesetzbuch</td> <td>1720</td> </tr> <tr> <td>Vorkaufsrechtssatzung</td> <td>1730</td> </tr> <tr> <td>Enteignungsverfahren</td> <td>1740</td> </tr> <tr> <td>Umlegung nach dem BauGB</td> <td>1750 (G)</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Grunddatenbestand: DLKM</td> </tr> <tr> <td>Bauland</td> <td>1760</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Festlegung nach Baugesetzbuch - Allgemeines Städtebaurecht	1700	Bebauungsplan	1710	Veränderungssperre nach Baugesetzbuch	1720	Vorkaufsrechtssatzung	1730	Enteignungsverfahren	1740	Umlegung nach dem BauGB	1750 (G)	Grunddatenbestand: DLKM		Bauland	1760
Bezeichnung	Wert																		
Festlegung nach Baugesetzbuch - Allgemeines Städtebaurecht	1700																		
Bebauungsplan	1710																		
Veränderungssperre nach Baugesetzbuch	1720																		
Vorkaufsrechtssatzung	1730																		
Enteignungsverfahren	1740																		
Umlegung nach dem BauGB	1750 (G)																		
Grunddatenbestand: DLKM																			
Bauland	1760																		

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Kennung: 71008
Vereinfachte Umlegung	1770
Vorhaben- und Erschließungsplan	1780
Flächennutzungsplan	1790
Festlegung nach Baugesetzbuch - Besonderes Städtebaurecht	1800
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme	1810
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1811
Erhaltungssatzung	1820
Städtebauliches Erhaltungsgebiet	1821
Soziales Erhaltungsgebiet	1822
Erhaltungsgebiet zur städtebaulichen Umstrukturierung	1823
Soziales Erhaltungsgebiet (Aufstellungsbeschluss gefasst)	1824
Städtebauliche Gebote	1830
Sanierung	1840 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sanierung (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1841
Wohnungsbauerleichterungsgesetz	1900
Flurbereinigungsgesetz	2100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Flurbereinigung (Par. 1 und 37 FlurbG)	2110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren (Par. 86 FlurbG)	2120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Unternehmensflurbereinigung (nach Par. 87 oder 90 FlurbG)	2130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren (Par. 91 FlurbG)	2140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Freiwilliger Landtausch (Par. 103a FlurbG)	2150 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verfahren nach dem Gemeinheitsteilungsgesetz	2160 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	



Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Kennung: 71008
Verfahren nach dem Gemeinschaftswaldgesetz	2170 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Freiwilliger Nutzungstausch	2180 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Neuvermessungsgebiet innerhalb des Bodenordnungsgebietes	2190
Verfahren nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz	2200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Flurneuordnung	2210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Freiwilliger Landtausch (Par. 54 LwAnpG)	2220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Bodenordnungsverfahren (Par. 56 LwAnpG)	2230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Zusammenführung von Boden- und Gebäudeeigentum (Par. 64 LwAnpG)	2240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Bodensonderungsgesetz	2300
Unvermessenes Eigentum	2310
Unvermessenes Nutzungsrecht	2320
Ergänzende Bodenneuordnung	2330
Komplexe Bodenneuordnung	2340
Vermögenszuordnungsgesetz	2400
Vermögenszuordnung nach Plan	2410
Vermögenszuordnung nach dem Aufteilungsplan	2411
Vermögenszuordnung nach dem Zuordnungsplan	2412
Landesraumordnungsgesetz	2500
Wasservorranggebiete	2510
Bauordnung	2600
Baulast	2610
Begünstigende Baulast	2611
Belastende Baulast	2612
Grenzfeststellungsverfahren nach Hamb. Wassergesetz	2700
Verkehrsflächenbereinigung	2800

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Kennung: 71008
Verfahren nach dem hessischen Grenzbereinigungs- gesetz	2900
Flurbereinigung nach Par. 1 in Kombination mit Par. 87 FlurbG	2115 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle
Kennung:	AFS
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbe- stand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlüssel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbe- stand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbe- stand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	veraenderungOhneRuecksprache
Kennung:	VOR

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht		Kennung: 71008
Definition:	'Veränderung ohne Rücksprache' ist die Kennzeichnung, daß das Kataster- und Vermessungsamt Änderungen an Flurstücken, die am Verfahren, das durch die 'Art der Festlegung' bestimmt ist, beteiligt sind, ohne Rücksprache mit der 'Zuständigen Stelle' durchführen darf.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	datumAnordnung	
Kennung:	DAN	
Definition:	'Datum Anordnung' ist das Datum, an dem das Verfahren, das durch die Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, eingeleitet oder angeordnet wurde.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	datumBesitzeinweisung	
Kennung:	DBE	
Definition:	'Datum Besitzeinweisung' ist das Datum, an dem die Beteiligten des Verfahrens, das durch die Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, vor dem rechtskräftigen Eigentumsübergang in den Besitz eingewiesen wurden.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	datumRechtskraeftig	
Kennung:	DRK	
Definition:	'Datum rechtskräftig' ist das Datum, an dem 'Bau-, Raum oder Bodenordnungsrecht' rechtskräftig geworden ist.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht		Kennung: 71008
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	datumAbgabe	
Kennung:	DAB	
Definition:	'Datum Abgabe' ist das Datum, an dem der neue Stand an das Kataster- und Vermessungsamt abgegeben wurde.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

**32.10 AX\_Denkmalschutzrecht**

Objektart: AX_Denkmalschutzrecht		Kennung: 71009
<b>Definition:</b>		
[E] 'Denkmalschutzrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche oder Gegenstand nach öffentlichen, denkmal-schutzrechtlichen Vorschriften.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AU_Objekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Bildungsregeln:</b>		
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	artDerFestlegung	
Kennung:	ADF	
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_Denkmalschutzrecht	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Kulturdenkmal	2700
	Bau- und Kunstdenkmal nach Landesdenkmal-schutzgesetz	2710
	Baudenkmal	2711
	'Baudenkmal' ist eine bauliche Anlage, an deren Erhaltung wegen ihrer geschichtlichen Bedeutung ein öffentliches Interesse besteht.	
	Kunstdenkmal	2712
	Gartendenkmal	2713
	Archäologisches Denkmal (auch Bodendenkmal) nach Landesdenkmalschutzgesetz	2800
	Archäologisches Denkmal	2810
	'Archäologisches Denkmal' ist ein Ort, an dem Reste vor- oder frühgeschichtlicher Kulturen oder früheren menschlichen Wirkens entdeckt wurden.	

Objektart: AX_Denkmalenschutzrecht	Kennung: 71009
<b>Bodendenkmal</b>	2820
'Bodendenkmal' ist eine mit dem Boden verbundene oder im Boden verborgene Sache, die von Menschen geschaffen oder bearbeitet wurde oder Aufschluss über menschliches Leben in vergangenen Zeiten gibt und deshalb erhaltenswert ist.	
<b>Schutzgebiet oder -bereiche nach Landesdenkmal- schutzgesetz</b>	2900
<b>Denkmalzone oder -bereich</b>	2910
<b>Geschützter Baubereich</b>	2920
<b>Grabungsschutzgebiet</b>	2930
<b>Befestigungen</b>	3100
<b>Befestigung (Burg)</b>	3110
'Befestigung (Burg)' ist eine Anlage zum Schutz der Menschen vor äußerer Bedrohung.	
<b>Burg (Fliehbürg, Ringwall)</b>	3111
'Burg (Fliehbürg, Ringwall)' ist eine ur- oder frühgeschichtliche runde, ovale oder an Gegebenheiten des Geländes (Böschungskanten) angepasste Befestigungsanlage, die aus einem Erdwall mit oder ohne Holzeinbauten besteht.	
<b>Erdwerk</b>	3112
<b>Ringwall</b>	3113
<b>Steinwerk</b>	3114
<b>Festung</b>	3115
<b>Gräftenanlage</b>	3116
<b>Schanze</b>	3117
'Schanze' ist eine mittelalterliche oder neuzeitliche, in der Regel geschlossene, quadratische, rechteckige oder sternförmige Wallanlage mit Außengraben.	
<b>Lager</b>	3118
'Lager' ist die Bezeichnung für ein befestigtes Truppenlager in der Römer- oder in der Neuzeit (z.B. bei Belagerungen im 30 jährigen Krieg).	
<b>Wachturm (römisch), Warte</b>	3120
'Wachturm (römisch), Warte' ist ein allein oder in Verbindung mit einem Befestigungssystem (Limes) stehender Beobachtungsturm.	
<b>Wachturm</b>	3121
<b>Warte</b>	3122
<b>Befestigung (Wall, Graben)</b>	3130
'Befestigung (Wall, Graben)' ist ein aus Erde aufgeschütteter Grenz-, Schutz- oder Stadtwall. Zu der Befestigung (Wall) zählen auch Limes und Landwehr.	

Objektart: AX_Denkmalschutzrecht	Kennung: 71009
Grenzwall, Schutzwall	3131
'Grenzwall, Schutzwall' ist ein aus Erde aufgeschütteter Wall.	
Limes	3132
Landwehr	3133
'Landwehr' ist eine mittelalterliche Verteidigungslinie aus ein- bis mehrfachem Wallgrabensystem.	
Stadtwall	3134
Historischer Wall	3135
Historische Siedlung	3200
'Historische Siedlung' ist eine Stelle, an der sich eine ur- oder frühgeschichtliche Siedlung befunden hat.	
Pfahlbau	3210
'Pfahlbau' ist ein auf eingerammte Pfähle gestelltes, frei über dem Untergrund (Wasser oder Land) stehendes Gebäude.	
Wüstung	3220
Wurt	3230
Abri	3240
Höhle	3250
Historische Bestattung	3300
Großsteingrab (Dolmen, Hünenbett)	3310
'Großsteingrab (Dolmen, Hünenbett)' ist ein Grab mit Steineinbau, d.h. es ist ein aus großen Steinen (z.B. Findlingen) errichteter Grabbau.	
Grabhügel (Hügelgrab)	3320
'Grabhügel (Hügelgrab)' ist ein meist runder oder ovaler Hügel, der über einer ur- oder frühgeschichtlichen Bestattung aus Erde aufgeschüttet oder aus Plaggen aufgeschichtet wurde.	
Grabhügelfeld	3330
'Grabhügelfeld' ist eine abgegrenzte Fläche, auf der sich mehrere Grabhügel befinden.	
Urnenfriedhof	3340
Körpergräberfeld	3350
Reihengräberfriedhof	3360
Historisches land- oder forstwirtschaftliches Objekt	3400
Historischer Pflanzkamp	3410
Historisches Viehgehege	3420
Sandfang	3430
Historisches Ackersystem	3440

Objektart: AX_Denkmalschutzrecht		Kennung: 71009
	Historische Bergbau-, Verhüttungs- oder sonstige Produktionsstätte	3500
	Historisches Bergbaurelikt	3510
	Historischer Meiler	3520
	Historischer Ofen	3530
	Historischer Verhüttungsplatz	3540
	Historische Straße oder Weg	3600
	Heerstraße	3610
	Hohlweg	3620
	Moorweg	3630
	Wegespur	3640
	Historisches wasserwirtschaftliches Objekt	3700
	Historische Wasserleitung	3710
	'Historische Wasserleitung' ist ein meist offenes System von Gräben, Kunstgräben und Kanälen, in dem Wasser transportiert wird.	
	Aquädukt	3720
	'Aquädukt' ist ein brückenartiges Steinbauwerk zur Überführung von Freispiegel-Wasserleitungen mit natürlichem Gefälle über Täler oder andere Bodenunebenheiten.	
	Historischer Deich	3730
	Historischer Damm	3740
	Historischer Graben	3750
	Steinmal	3800
	'Steinmal' ist eine kultische oder rechtliche Kennzeichnung, bestehend aus einzelnen oder Gruppen von Steinen.	
	Schalenstein	3810
	Rillenstein	3820
	Wetzrillen	3830
	Kreuzstein	3840
	Historischer Grenzstein	3850
	Menhir	3860
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	



Objektart: AX_Denkmalenschutzrecht		Kennung: 71009
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname der Festlegung von 'Denkmalenschutzrecht'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Denkmalenschutzrecht'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

**32.11 AX\_Forstrecht**

Objektart: AX_Forstrecht	Kennung: 71010																						
<b>Definition:</b>																							
[E] 'Forstrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, forstrechtlichen Vorschriften.																							
<b>Abgeleitet aus:</b>																							
AU_Flaechenobjekt																							
<b>Objekttyp:</b>																							
REO																							
<b>Modellarten:</b>																							
DLKM																							
<b>Bildungsregeln:</b>																							
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.																							
<b>Attributart:</b>																							
Bezeichnung:	artDerFestlegung																						
Kennung:	ADF																						
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.																						
Modellarten:	DLKM																						
Multiplizität:	1																						
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_Forstrecht																						
Wertarten:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Klassifizierung nach Bundes- oder Landeswaldgesetz</td> <td>3900</td> </tr> <tr> <td>Staatswald Bund</td> <td>3910</td> </tr> <tr> <td>Staatswald Land</td> <td>3920</td> </tr> <tr> <td>Kommunalwald</td> <td>3930</td> </tr> <tr> <td>Anstalts- und Stiftungswald</td> <td>3940</td> </tr> <tr> <td>Anderer öffentlicher Wald</td> <td>3950</td> </tr> <tr> <td>Privater Gemeinschaftswald</td> <td>3960</td> </tr> <tr> <td>Großprivatwald</td> <td>3970</td> </tr> <tr> <td>Kleinprivatwald</td> <td>3980</td> </tr> <tr> <td>Anderer Privatwald</td> <td>3990</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Klassifizierung nach Bundes- oder Landeswaldgesetz	3900	Staatswald Bund	3910	Staatswald Land	3920	Kommunalwald	3930	Anstalts- und Stiftungswald	3940	Anderer öffentlicher Wald	3950	Privater Gemeinschaftswald	3960	Großprivatwald	3970	Kleinprivatwald	3980	Anderer Privatwald	3990
Bezeichnung	Wert																						
Klassifizierung nach Bundes- oder Landeswaldgesetz	3900																						
Staatswald Bund	3910																						
Staatswald Land	3920																						
Kommunalwald	3930																						
Anstalts- und Stiftungswald	3940																						
Anderer öffentlicher Wald	3950																						
Privater Gemeinschaftswald	3960																						
Großprivatwald	3970																						
Kleinprivatwald	3980																						
Anderer Privatwald	3990																						
<b>Attributart:</b>																							
Bezeichnung:	besondereFunktion																						
Kennung:	BFU																						

Objektart: AX_Forstrecht		Kennung: 71010
Definition:	'Besondere Funktion' ist die Angabe besonderer forstrechtlicher Bindungen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_BesondereFunktion_Forstrecht	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Ohne besondere gesetzliche Bindung	1000
	Ohne besondere gesetzliche Bindung nach LWaldG-Holzboden	1010
	Schutzwald	2000
	Schutzwald - Holzboden	2010
	Erholungswald	3000
	Erholungswald - Holzboden	3010
	Bannwald	4000
	Nationalpark - Holzboden	4010
	Naturschutzgebiet - Holzboden	5010
	Schutz- und Erholungswald	6000
	Schutz- und Erholungswald - Holzboden	6010
	Nationalpark - Nichtholzboden	7010
	Naturschutzgebiet - Nichtholzboden	8010
	Andere Forstbetriebsfläche	9000
	Nichtholzboden	9010
	Sonstiges	9999
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des Waldes.	
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_Forstrecht		Kennung: 71010
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

**32.12 AX\_SonstigesRecht**

Objektart: AX_SonstigesRecht	Kennung: 71011																				
<b>Definition:</b>																					
[E] 'Sonstiges Recht' sind die auf den Grund und Boden bezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften einer Fläche nach weiteren, nicht unter die Objektarten 71001 bis 71010 zu subsumierenden öffentlich - rechtlichen Vorschriften.																					
<b>Abgeleitet aus:</b>																					
AU_Objekt																					
<b>Objekttyp:</b>																					
REO																					
<b>Modellarten:</b>																					
DLKM																					
<b>Bildungsregeln:</b>																					
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.																					
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>																					
Als Geometriertyp ist nur Flächengeometrie zugelassen.																					
<b>Attributart:</b>																					
Bezeichnung:	artDerFestlegung																				
Kennung:	ADF																				
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.																				
Modellarten:	DLKM																				
Multiplizität:	1																				
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_SonstigesRecht																				
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichnung</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Luftverkehrsgesetz</td> <td>4100</td> </tr> <tr> <td>Bauschutzbereich</td> <td>4110</td> </tr> <tr> <td>Beschränkter Bauschutzbereich</td> <td>4120</td> </tr> <tr> <td>Bundeskleingartengesetz</td> <td>4200</td> </tr> <tr> <td>Dauerkleingarten</td> <td>4210</td> </tr> <tr> <td>Berggesetz</td> <td>4300</td> </tr> <tr> <td>Bodenbewegungsgebiet</td> <td>4301</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Bodenbewegungsgebiet' ist ein Gebiet, in dem sich die oberen Erdschichten auf Grund verschiedener Einflüsse (z.B. geologische Kräfte, Bergbau) lage- oder höhenmäßig verändern.</td> </tr> <tr> <td>Bruchfeld</td> <td>4302</td> </tr> </table>	Bezeichnung	Wert	Luftverkehrsgesetz	4100	Bauschutzbereich	4110	Beschränkter Bauschutzbereich	4120	Bundeskleingartengesetz	4200	Dauerkleingarten	4210	Berggesetz	4300	Bodenbewegungsgebiet	4301	'Bodenbewegungsgebiet' ist ein Gebiet, in dem sich die oberen Erdschichten auf Grund verschiedener Einflüsse (z.B. geologische Kräfte, Bergbau) lage- oder höhenmäßig verändern.		Bruchfeld	4302
Bezeichnung	Wert																				
Luftverkehrsgesetz	4100																				
Bauschutzbereich	4110																				
Beschränkter Bauschutzbereich	4120																				
Bundeskleingartengesetz	4200																				
Dauerkleingarten	4210																				
Berggesetz	4300																				
Bodenbewegungsgebiet	4301																				
'Bodenbewegungsgebiet' ist ein Gebiet, in dem sich die oberen Erdschichten auf Grund verschiedener Einflüsse (z.B. geologische Kräfte, Bergbau) lage- oder höhenmäßig verändern.																					
Bruchfeld	4302																				

Objektart: AX_SonstigesRecht	Kennung: 71011
'Bruchfeld' ist ein durch Bergbau unterhöhltes Gebiet, das teilweise bereits eingebrochen ist oder sich in Absenkung befindet.	
Baubeschränkung	4310
Reichsheimstättengesetz	4400
Reichsheimstätte	4410
Schutzbereichsgesetz	4500
Schutzbereich	4510
Eisenbahnneuordnungsgesetz	4600
Übergabebescheidverfahren	4610
Baubeschränkungen durch Richtfunkverbindungen	4710
Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz	4720
'Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz' ist ein Gelände zur militärischen Ausbildung.	
Militärbrache	4730
'Militärbrache' ist eine ehemals militärisch genutzte Fläche, die aktuell nicht mehr militärisch genutzt wird.	
Vermessungs- und Katasterrecht	4800
Schutzfläche Festpunkt	4810
Schutzfläche Festpunkt, 1 m Radius	4811
Schutzfläche Festpunkt, 2 m Radius	4812
Schutzfläche Festpunkt, 5 m Radius	4813
Schutzfläche Festpunkt, 10 m Radius	4814
Schutzfläche Festpunkt, 30 m Radius	4815
Marksteinschutzfläche	4820
Liegenschaftskatastererneuerung	4830
Fischereirecht	4900
Jagdkataster	5100
Landesgrundbesitzkataster	5200
Bombenblindgängerverdacht	5300
Rieselfeld	5400
'Rieselfeld' ist eine Fläche, auf der organisch verunreinigtes Wasser zum Zwecke der biologischen Reinigung verrieselt wird.	
Sicherungsstreifen	5500
Grenzbereinigung	5600
Hochwasserdeich	5700
'Hochwasserdeich' ist die Eigenschaft (Widmung) eines Deiches, die durch die obere Deichbehörde festgelegt wird.	

Objektart: AX_SonstigesRecht		Kennung: 71011
Hauptdeich, 1. Deichlinie		5710
'Hauptdeich, 1. Deichlinie' ist die Eigenschaft (Widmung) eines Deiches, die durch die obere Deichbehörde festgelegt wird.		
2. Deichlinie		5720
'2. Deichlinie' ist die Eigenschaft (Widmung) eines Deiches, die durch die obere Deichbehörde festgelegt wird.		
Berechnungsverband		6000
Weinlage		7000
Weinbausteillage		7100
Weinbergsrolle		7200
Weinbausteilstlage		7300
Benachteiligtes landwirtschaftliches Gebiet		8000
Mitverwendung Hochwasserschutz, Oberirdische Anlagen		9100
Mitverwendung Hochwasserschutz, Unterirdische Anlagen		9200
Hafennutzungsgebiet		9300
Hafenerweiterungsgebiet		9400
Hafenbecken		9450
'Hafenbecken' ist ein rechtlich definierter Teil eines Gewässers, in dem Schiffe be- und entladen werden		
Bohrung verfüllt		9500
Zollgrenze		9600
Belastung nach §7 Abs. 2 GBO		9700
Sonstiges		9999
'Sonstiges' bedeutet, dass 'Art der Festlegung' bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlüssel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	

Objektart: AX_SonstigesRecht		Kennung: 71011
Definition:	'Name' ist der Eigenname der Festlegung von 'Sonstiges Recht'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer der Festlegung von 'Sonstiges Recht'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	



**32.13 AX\_Schutzzone**

Objektart: AX_Schutzzone	Kennung: 71012	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Schutzzone' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen oder wasserrechtlichen Vorschriften.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AU_Flaechenobjekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Bildungsregeln:</b>		
Die Attributart 'Zone' ist objektbildend.		
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>		
'Schutzzone' ist Bestandteil des ZUSO 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' oder ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zone	
Kennung:	ZON	
Definition:	'Zone' ist die amtlich festgesetzte Einstufung der Schutzzone.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Zone_Schutzzone	
Wertarten:	Bezeichnung	
	Zone I	Wert 1010
	'Zone I' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Zone II	1020
	'Zone II' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Zone III	1030
	'Zone III' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Zone IIIa	1031
	'Zone IIIa' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Zone IIIb	1032

Objektart: AX_Schutzzone	Kennung: 71012
<p>'Zone IIIb' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.</p>	
<b>Zone IV</b>	1040
<p>'Zone IV' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.</p>	
<b>Kernzone</b>	1060
<p>'Kernzone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservats, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.</p>	
<b>Pflegezone</b>	1070
<p>'Pflegezone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservats, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.</p>	
<b>Entwicklungszone</b>	1080
<p>'Entwicklungszone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservats, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.</p>	
<b>Regenerationszone</b>	1090
<p>'Regenerationszone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservats, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat. Nach §25 Abschnitt 3 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG *Stand:1.03.2010) darf die „Regenerationszone“ nicht mehr verwendet werden.</p>	
<p>Stillgelegt: Gültig bis GeoInfoDok6.0.1</p>	
<b>Attribut trifft nicht zu</b>	9997
<p>'Attribut trifft nicht zu' bedeutet, dass keiner der in der Werteliste aufgeführten Attributwerte dem vorliegenden Sachverhalt entspricht.</p>	

## 33 Objektartengruppe: Bodenschätzung, Bewertung

### 33.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bodenschätzung, Bewertung' und der Kennung '72000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

72001	'Bodenschätzung'
72002	'Muster- und Vergleichsstück'
72003	'Grabloch der Bodenschätzung'
72004	'Bewertung'
72006	'Tagesabschnitt'
72010	'AX_KennzifferGrabloch' (Datentyp)

Die Objekte der Objektart 'Bodenschätzung' bilden einen ebenen, ungerichteten Graphen mit den klassifizierten Flächen der Bodenschätzung mit Ausnahme der Musterstücke und der Vergleichsstücke als Maschen, den Begrenzungslinien der o.g. Flächen als Kanten und den Schnittpunkten der Begrenzungslinien als Knoten.

Über die 'Bodenschätzung, Bewertung' werden rechtliche Einstufungen von Flächen nach besonderen Kriterien festgelegt. Die Zuordnung, Einstufung und Abgrenzung obliegt den hierfür zuständigen Stellen. Das Liegenschaftskataster ist Nachweis der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung im Sinne des § 14 des Bodenschätzungsgesetzes. Im Liegenschaftskataster hat die Bewertung nach dem Bewertungsgesetz nur nachrichtlichen Charakter.

### 33.2 AX\_Bodenschaetzung

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
<b>Definition:</b>	
[E] Bodenschätzung ist die kleinste Einheit einer bodengeschätzten Fläche nach dem BodSchätzG, für die eine Ertragsfähigkeit im Liegenschaftskataster nachzuweisen ist (Bodenschätzungsfläche).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
TA_MultiSurfaceComponent	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributarten 'Nutzungsart' und 'Bodenart' sind objektbildend.	
<b>Erfassungskriterien DLKM:</b>	
Wird eine Bodenschätzungsfläche durch eine Fläche, die nicht Bodenschätzungsfläche ist durchschnitten (z.B. Straße, Weg, Gewässer), kann die Modellierung auf der Grundlage von zwei oder mehr getrennt liegenden Flächen erfolgen.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Die Objekte der Objektart 'Bodenschätzung' sind überschneidungsfrei.	
Die Masche einer Bodenschätzung besteht aus gerichteten Kanten. Als Interpolationsmethode für eine Kante sind nur Gerade und Kreisbogen zugelassen. Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Gerade oder des Kreisbogens.	
Jede Linie ist durch genau eine Gerade aus zwei Positionen oder genau einem Kreisbogen aus drei Positionen bestimmt.	
Bei der Attributart 'bodenart' dürfen die Wertarten 7320 und 9310 bis 9490 im Rahmen von Nachschätzungen nicht mehr neu vergeben werden.	
Bei der Attributart 'entstehungsart' dürfen die Wertarten 2120, 2400 und 3500 bis 3700 im Rahmen von Nachschätzungen nicht mehr neu vergeben werden.	
Bei der Attributart 'sonstigeAngaben' darf die Wertart 2600 im Rahmen von Nachschätzungen nicht mehr neu vergeben werden.	
Die Belegung der Attributart 'zustandsstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.	
Die Belegung der Attributart 'bodenstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.	
Die Belegung der Attributart 'entstehungsart' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.	

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001																		
<p>'Die Belegung der Attributart 'klimastufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.</p> <p>Die Belegung der Attributart 'wasserverhaeltnisse' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.</p> <p>Die Attributart 'bodenzahlOderGruenlandgrundzahl' kann nicht im Zusammenhang mit den Wertarten 1400, 2200, 2300, 2400, 2500 oder 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.</p> <p>Die Attributart 'ackerzahlOderGruenlandzahl' kann nicht im Zusammenhang mit der Wertart 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.</p> <p>Die Attributart 'jahreszahl' kann nur im Zusammenhang mit den Wertarten 3000 oder 4000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.</p>																			
<b>Attributart:</b>																			
Bezeichnung:	nutzungsart																		
Kennung:	NUT																		
Definition:	'Nutzungsart' ist die bestandskräftig festgesetzte landwirtschaftliche Nutzungsart entsprechend dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.																		
Modellarten:	DLKM																		
Grunddatenbestand:	DLKM																		
Multiplizität:	1																		
Datentyp:	AX_Nutzungsart_Bodenschaetzung																		
Wertarten:	<table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichnung</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ackerland (A)</td> <td style="text-align: right;">1000 (G)</td> </tr> <tr> <td><small>Grunddatenbestand: DLKM</small></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Acker-Grünland (AGr)</td> <td style="text-align: right;">2000 (G)</td> </tr> <tr> <td><small>Grunddatenbestand: DLKM</small></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grünland (Gr)</td> <td style="text-align: right;">3000 (G)</td> </tr> <tr> <td><small>Grunddatenbestand: DLKM</small></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grünland-Acker (GrA)</td> <td style="text-align: right;">4000 (G)</td> </tr> <tr> <td><small>Grunddatenbestand: DLKM</small></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Ackerland (A)	1000 (G)	<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>		Acker-Grünland (AGr)	2000 (G)	<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>		Grünland (Gr)	3000 (G)	<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>		Grünland-Acker (GrA)	4000 (G)	<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>	
Bezeichnung	Wert																		
Ackerland (A)	1000 (G)																		
<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>																			
Acker-Grünland (AGr)	2000 (G)																		
<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>																			
Grünland (Gr)	3000 (G)																		
<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>																			
Grünland-Acker (GrA)	4000 (G)																		
<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>																			
<b>Attributart:</b>																			
Bezeichnung:	bodenart																		
Kennung:	BOA																		
Definition:	'Bodenart' ist die nach den Verwaltungsanweisungen zum Bodenschätzungsgesetz festgelegte Bezeichnung der Bodenart.																		
Modellarten:	DLKM																		

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bodenart_Bodenschaetzung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Sand (S)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Anlehmiger Sand (SI)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehmiger Sand (IS)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Stark lehmiger Sand (SL)	2200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehm (L)	3100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Sandiger Lehm (sL)	3200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Ton (T)	4100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Schwerer Lehm (LT)	4200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor (Mo)	5000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Sand mit Moor (SMo)	6110 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehmiger Sand mit Moor (ISMo)	6120 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehm mit Moor (LMo)	6130 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Ton mit Moor (TMo)	6140 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor mit Sand (MoS)	6210 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor mit lehmigem Sand (MoIS)	6220 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor mit Lehm (MoL)	6230 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Ton (MoT)	6240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL)	7100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf sandigem Lehm (S/sL)	7110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Lehm (S/L)	7120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf schwerem Lehm (S/LT)	7130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Ton (S/T)	7140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf sandigem Lehm (SI/sL)	7200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Lehm (SI/L)	7210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf schwerem Lehm (SI/LT)	7220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Ton (SI/T)	7230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Lehm (IS/L)	7300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf schwerem Lehm (IS/LT)	7310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Sand (IS/S)	7320 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Ton (IS/T)	7330 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf Ton (SL/T)	7400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf schwerem Lehm (SL/LT)	7410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf Sand (SL/S)	7420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Ton auf sandigem Lehm (T/sL)	7500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf stark lehmigem Sand (T/SL)	7510 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf lehmigem Sand (T/IS)	7520 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf anlehmigem Sand (T/SI)	7530 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf Sand (T/S)	7540 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf stark lehmigem Sand (LT/SL)	7600 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf lehmigem Sand (LT/IS)	7610 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf anlehmigem Sand (LT/SI)	7620 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf Sand (LT/S)	7630 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf lehmigem Sand (L/IS)	7700 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf anlehmigem Sand (L/SI)	7710 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf Sand (L/S)	7720 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf Sand (sL/S)	7800 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf anlehmigem Sand (sL/SI)	7810 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf Ton (sL/T)	7820 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Moor (S/Mo)	8110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Moor (IS/Mo)	8120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf Moor (L/Mo)	8130 (G)



Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf Moor (T/Mo)	8140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Sand (Mo/S)	8210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf lehmigem Sand (Mo/IS)	8220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Lehm (Mo/L)	8230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Ton (Mo/T)	8240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Moor, Bodenwechsel (L+Mo)	9120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand, steinig (ISg)	9130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm, steinig (Lg)	9140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Steine/Blöcke (IS+St)	9150 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Steine/Blöcke (L+St)	9160 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und lehmiger Sand (St+IS)	9170 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und Lehm (St+L)	9180 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Felsen (IS+Fe)	9190 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Felsen (L+Fe)	9200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Felsen und lehmiger Sand (Fe+IS)	9210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Felsen und Lehm (Fe+L)	9220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf lehmigem Sand (S/IS)	9310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Anlehmiger Sand auf Mergel (Sl/Me)	9320 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Mergel (IS/Me)	9350 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf sandigem Lehm (IS/sL)	9360 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand mit Mergel (ISMe)	9370 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand mit Moor auf Mergel (ISMo/Me)	9380 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand mit Moor (SIMo)	9390 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf Mergel (L/Me)	9410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm mit Moor auf Mergel (LMO/Me)	9420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf Moor (LT/Mo)	9430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf Mergel (T/Me)	9440 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Mergel (Mo/Me)	9450 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Lehm auf Mergel (MoL/Me)	9460 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Mergel (MoMe)	9470 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
LößDiluvium (LÖD)	9480 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
AlluviumDiluvium (AID)	9490 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustandsstufe
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustandsstufe' ist die nach dem Ackerschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Zustandsstufe.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Zustandsstufe	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Zustandsstufe (1)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (2)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (3)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (4)	1400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (5)	1500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (6)	1600 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (7)	1700 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	1800 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bodenstufe	
Kennung:	BOS	
Definition:	'Bodenstufe' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Bodenstufe.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Bodenstufe	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Bodenstufe (I)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (II)	2200 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (III)	2300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	2400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (II+III)	3100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe ("III")	3200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (IV)	3300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	entstehungsart	
Kennung:	ENA	
Definition:	'Entstehungsart' ist die nach dem Ackerschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Entstehungsart.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Entstehungsart	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Diluvium (D)	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Alluvium (DAI)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Alluvium, grob, steinig (DAI <sub>g</sub> )	1110 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Löß (DLö)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Verwitterung (DV)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Verwitterung, grob, steinig (DV <sub>g</sub> )	1310 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, grob, steinig (Dg)	1400 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Grunddatenbestand: DLKM	
Diluvium, grob, steinig, Alluvium (DgAl)	1410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Diluvium, grob, steinig, Löß (DgLö)	1420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Diluvium, grob, steinig, Verwitterung (DgV)	1430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß (Lö)	2000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Diluvium (LöD)	2100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Diluvium, grob, steinig (LöDg)	2110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Diluvium, Verwitterung (LöDV)	2120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Alluvium (LöAl)	2200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Alluvium, grob, steinig (LöAlg)	2210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Verwitterung (LöV)	2300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Verwitterung, grob, steinig (LöVg)	2310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß über Verwitterung, gesteinig (LöVg)	2400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium (Al)	3000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Diluvium (AlD)	3100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Löß (AlLö)	3200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Verwitterung (AlV)	3300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Verwitterung, grob, steinig (AlVg)	3310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Alluvium, grob, steinig (Alg)	3400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Diluvium (AlgD)	3410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Löß (AlgLö)	3420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Verwitterung (AlgV)	3430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Marsch (AlMa)	3500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Moor (AlMo)	3610 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor, Alluvium (MoAl)	3620 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Mergel (Me)	3700 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung (V)	4000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Diluvium (VD)	4100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Diluvium, grob, steinig (VDg)	4110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Alluvium (VAI)	4200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Alluvium, grob, steinig (VAlg)	4210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Löß (VLö)	4300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig (Vg)	4400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig, Diluvium (VgD)	4410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig, Löß (VgLö)	4420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig, Alluvium (VgAl)	4430 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Entstehungsart nicht erkennbar (-)	5000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	Klimastufe	
Kennung:	KLS	
Definition:	'Klimastufe' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Klimastufe.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Klimastufe	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Klimastufe nicht erkennbar (-)	6000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 8° C und darüber (a)	6100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 7,9° - 7,0° C (b)	6200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 6,9° - 5,7° C (c)	6300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 5,6° C und darunter (d)	6400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	wasserverhaeltnisse	
Kennung:	WAV	
Definition:	'Wasserverhältnisse' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Wasserverhältnisse.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Wasserverhaeltnisse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Wasserstufe nicht erkennbar (-)	7000 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Grunddatenbestand: DLKM	Wasserstufe (1)	7100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	Wasserstufe (2)	7200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	Wasserstufe (3)	7300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	Wasserstufe (3-)	7310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	Wasserstufe (4)	7400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	Wasserstufe (4-)	7410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	Wasserstufe (5)	7500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	Wasserstufe (5-)	7510 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	Wasserstufe (3+4)	7600 (G)
Grunddatenbestand: DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahl	
Kennung:	WE1	
Definition:	'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ackerzahlOderGruenlandzahl	
Kennung:	WE2	
Definition:	'Ackerzahl oder Grünlandzahl' ist die 'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' einschließlich Ab- und Zurechnungen nach dem Bodenschätzungsgesetz.	
Modellarten:	DLKM	



Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	sonstigeAngaben	
Kennung:	SON	
Definition:	'Sonstige Angaben' ist der Nachweis von Besonderheiten einer bodengeschätzten Fläche.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_SonstigeAngaben_Bodenschaetzung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Nass, zu viel Wasser (Wa+)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Trocken, zu wenig Wasser (Wa-)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Besonders günstige Wasserverhältnisse (Wa gt)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa)	1400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Unbedingtes Wiesenland (W)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Streuwiese (Str)	2200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Hutung (Hu)	2300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Acker-Hackrain (Hack)	2400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grünland-Hackrain (Hack)	2500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Garten (G)	2600 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Neukultur (N)	3000 (G)

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Tiefkultur (T)	4000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Geringstland (Ger)	5000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Nachschätzung erforderlich	9000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	jahreszahl	
Kennung:	JAH	
Definition:	'Jahreszahl' ist das Jahr, in dem eine Neukultur oder Tiefkultur erstmals in Kultur genommen worden ist.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	wirdBeschrieben	
Kennung:	72001-72003	
Definition:	Das Grabloch der Bodenschätzung kann eine oder mehrere Bodenschätzungsflächen beschreiben.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_GrablochDerBodenschaetzung	
Inverse Relationsart:	beschreibt	



### 33.3 AX\_MusterUndVergleichsstueck

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
<b>Definition:</b>	
[E] 'Muster-und Vergleichsstück' ist eine besondere bodengeschätzte Fläche nach dem BodSchätzG, die im Liegenschaftskataster nachzuweisen ist.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Objekt	
<b>Objektyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Merkmal' ist objektbildend.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
<p>Als Geometrietypen sind nur Punkt- und Flächengeometrie zugelassen.</p> <p>Hat das Muster- und Vergleichsstück die Raumbezugsart 'Punkt' und ist ein zugehöriges 'Grabloch der Bodenschätzung' vorhanden, sind die Positionen dieser Raumbezugsarten immer identisch.</p> <p>Bei der Attributart 'bodenart' ist die Wertart 7320 nur noch bei der Migration zulässig.</p> <p>Bei der Attributart 'entstehungsart' sind die Wertarten 2120, 2400 und 3500 bis 3700 nur noch bei der Migration zulässig.</p> <p>Bei der Attributart 'sonstigeAngaben' ist die Wertart 2600 nur noch bei der Migration zulässig.</p> <p>Die Belegung der Attributart 'zustandsstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.</p> <p>Die Belegung der Attributart 'bodenstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.</p> <p>Die Belegung der Attributart 'entstehungsart' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.</p> <p>'Die Belegung der Attributart 'klimastufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.</p> <p>Die Belegung der Attributart 'wasserverhaeltnisse' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.</p> <p>Die Attributart 'bodenzahlOderGruenlandgrundzahl' kann nicht im Zusammenhang mit den Wertarten 1400, 2200, 2300, 2400, 2500 oder 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.</p>	

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002																		
<p>Die Attributart 'ackerzahlOderGruenlandzahl' kann nicht im Zusammenhang mit der Wertart 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.</p> <p>Die Attributart 'jahreszahl' kann nur im Zusammenhang mit den Wertarten 3000 oder 4000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.</p>																			
<b>Attributart:</b>																			
Bezeichnung:	nutzungsart																		
Kennung:	NUT																		
Definition:	'Nutzungsart' ist die bestandskräftig festgesetzte landwirtschaftliche Nutzungsart entsprechend dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.																		
Modellarten:	DLKM																		
Grunddatenbestand:	DLKM																		
Multiplizität:	0..1																		
Datentyp:	AX_Nutzungsart_MusterUndVergleichsstueck																		
Wertarten:	<table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichnung</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ackerland (A)</td> <td style="text-align: right;">1000 (G)</td> </tr> <tr> <td><small>Grunddatenbestand: DLKM</small></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Acker-Grünland (AGr)</td> <td style="text-align: right;">2000 (G)</td> </tr> <tr> <td><small>Grunddatenbestand: DLKM</small></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grünland (Gr)</td> <td style="text-align: right;">3000 (G)</td> </tr> <tr> <td><small>Grunddatenbestand: DLKM</small></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grünland-Acker (GrA)</td> <td style="text-align: right;">4000 (G)</td> </tr> <tr> <td><small>Grunddatenbestand: DLKM</small></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Ackerland (A)	1000 (G)	<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>		Acker-Grünland (AGr)	2000 (G)	<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>		Grünland (Gr)	3000 (G)	<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>		Grünland-Acker (GrA)	4000 (G)	<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>	
Bezeichnung	Wert																		
Ackerland (A)	1000 (G)																		
<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>																			
Acker-Grünland (AGr)	2000 (G)																		
<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>																			
Grünland (Gr)	3000 (G)																		
<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>																			
Grünland-Acker (GrA)	4000 (G)																		
<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>																			
<b>Attributart:</b>																			
Bezeichnung:	bodenart																		
Kennung:	BOA																		
Definition:	'Bodenart' ist die nach den Anlagen zum Bodenschätzungsgesetz (Schätzungsrahmen) festgelegte Bezeichnung der Bodenart.																		
Modellarten:	DLKM																		
Grunddatenbestand:	DLKM																		
Multiplizität:	0..1																		
Datentyp:	AX_Bodenart_MusterUndVergleichsstueck																		
Wertarten:	<table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichnung</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sand (S)</td> <td style="text-align: right;">1100 (G)</td> </tr> <tr> <td><small>Grunddatenbestand: DLKM</small></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Sand (S)	1100 (G)	<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>													
Bezeichnung	Wert																		
Sand (S)	1100 (G)																		
<small>Grunddatenbestand: DLKM</small>																			

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Anlehmiger Sand (SI)	1200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand (IS)	2100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand (SL)	2200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm (L)	3100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm (sL)	3200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton (T)	4100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm (LT)	4200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor (Mo)	5000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand mit Moor (SMo)	6110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand mit Moor (ISMo)	6120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm mit Moor (LMo)	6130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton mit Moor (TMo)	6140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Sand (MoS)	6210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit lehmigem Sand (MoIS)	6220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Lehm (MoL)	6230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Ton (MoT)	6240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL)	7100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf sandigem Lehm (S/sL)	7110 (G)

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Lehm (S/L)	7120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf schwerem Lehm (S/LT)	7130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Ton (S/T)	7140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf sandigem Lehm (SI/sL)	7200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Lehm (SI/L)	7210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf schwerem Lehm (SI/LT)	7220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Ton (SI/T)	7230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Lehm (IS/L)	7300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf schwerem Lehm (IS/LT)	7310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Sand (IS/S)	7320 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Ton (IS/T)	7330 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf Ton (SL/T)	7400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf schwerem Lehm (SL/LT)	7410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf Sand (SL/S)	7420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf sandigem Lehm (T/sL)	7500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf stark lehmigem Sand (T/SL)	7510 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf lehmigem Sand (T/IS)	7520 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Ton auf anlehmigem Sand (T/SI)	7530 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf Sand (T/S)	7540 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf stark lehmigem Sand (LT/SL)	7600 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf lehmigem Sand (LT/IS)	7610 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf anlehmigem Sand (LT/SI)	7620 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf Sand (LT/S)	7630 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf lehmigem Sand (L/IS)	7700 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf anlehmigem Sand (L/SI)	7710 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf Sand (L/S)	7720 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf Sand (sL/S)	7800 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf anlehmigem Sand (sL/SI)	7810 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf Ton (sL/T)	7820 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Moor (S/Mo)	8110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Moor (IS/Mo)	8120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf Moor (L/Mo)	8130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf Moor (T/Mo)	8140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Sand (Mo/S)	8210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf lehmigem Sand (Mo/IS)	8220 (G)



Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Lehm (Mo/L)	8230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Ton (Mo/T)	8240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Moor, Bodenwechsel (L+Mo)	9120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand, steinig (ISg)	9130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm, steinig (Lg)	9140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Steine/Blöcke (IS+St)	9150 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Steine/Blöcke (L+St)	9160 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und lehmiger Sand (St+IS)	9170 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und Lehm (St+L)	9180 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Felsen (IS+Fe)	9190 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Felsen (L+Fe)	9200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Felsen und lehmiger Sand (Fe+IS)	9210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Felsen und Lehm (Fe+L)	9220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustandsstufe
Kennung:	ZUS
Definition:	'Zustandsstufe' ist die nach dem Ackerschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Zustandsstufe.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
Datentyp:	AX_Zustandsstufe	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Zustandsstufe (1)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (2)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (3)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (4)	1400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (5)	1500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (6)	1600 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Zustandsstufe (7)	1700 (G)	
Grunddatenbestand: DLKM		
Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	1800 (G)	
Grunddatenbestand: DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bodenstufe	
Kennung:	BOS	
Definition:	'Bodenstufe' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Bodenstufe.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Bodenstufe	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Bodenstufe (I)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (II)	2200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (III)	2300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM		

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
	Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	2400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (II+III)	3100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe ("III")	3200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (IV)	3300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	entstehungsart	
Kennung:	ENA	
Definition:	'Entstehungsart' ist die nach dem Ackerschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Entstehungsart.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Entstehungsart	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Diluvium (D)	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Alluvium (DAI)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Alluvium, grob, steinig (DAI <sub>g</sub> )	1110 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Löß (DLö)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Verwitterung (DV)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Verwitterung, grob, steinig (DV <sub>g</sub> )	1310 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, grob, steinig (D <sub>g</sub> )	1400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, grob, steinig, Alluvium (D <sub>g</sub> AI)	1410 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Diluvium, grob, steinig, Löß (DgLö)	1420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Diluvium, grob, steinig, Verwitterung (DgV)	1430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß (Lö)	2000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Diluvium (LÖD)	2100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Diluvium, grob, steinig (LÖDg)	2110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Diluvium, Verwitterung (LÖDV)	2120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Alluvium (LÖAl)	2200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Alluvium, grob, steinig (LÖAlg)	2210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Verwitterung (LÖV)	2300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Verwitterung, grob, steinig (LÖVg)	2310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß über Verwitterung, gesteinig (LÖVg)	2400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium (Al)	3000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Diluvium (AID)	3100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Löß (AlLö)	3200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Verwitterung (AIV)	3300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Verwitterung, grob, steinig (AIVg)	3310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig (Alg)	3400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Diluvium (AlgD)	3410 (G)

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Löß (AlgLö)	3420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Verwitterung (AlgV)	3430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Marsch (AlMa)	3500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Moor (AlMo)	3610 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor, Alluvium (MoAl)	3620 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Mergel (Me)	3700 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung (V)	4000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Diluvium (VD)	4100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Diluvium, grob, steinig (VDg)	4110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Alluvium (VAI)	4200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Alluvium, grob, steinig (VAIg)	4210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Löß (VLö)	4300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig (Vg)	4400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig, Diluvium (VgD)	4410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig, Löß (VgLö)	4420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, grob, steinig, Alluvium (VgAl)	4430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Entstehungsart nicht erkennbar (-)	5000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	Klimastufe	
Kennung:	KLS	
Definition:	'Klimastufe' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Klimastufe.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Klimastufe	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Klimastufe nicht erkennbar (-)	6000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 8° C und darüber (a)	6100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 7,9° - 7,0° C (b)	6200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 6,9° - 5,7° C (c)	6300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 5,6° C und darunter (d)	6400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	wasserverhaeltnisse	
Kennung:	WAV	
Definition:	'Wasserverhältnisse' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Wasserverhältnisse.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Wasserverhaeltnisse	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Wasserstufe nicht erkennbar (-)	7000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (1)	7100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
	Wasserstufe (2)	7200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (3)	7300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (3-)	7310 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (4)	7400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (4-)	7410 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (5)	7500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (5-)	7510 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (3+4)	7600 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahl	
Kennung:	WE1	
Definition:	'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ackerzahlOderGruenlandzahl	
Kennung:	WE2	
Definition:	'Ackerzahl oder Grünlandzahl' ist die "Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl" einschließlich Ab- und Zurechnungen nach dem Bodenschätzungsgesetz.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

Objektart: AX\_MusterUndVergleichsstueck

Kennung: 72002

**Attributart:**

Bezeichnung:	sonstigeAngaben	
Kennung:	SON	
Definition:	'Sonstige Angaben' ist der Nachweis von Besonderheiten einer als Muster- oder Vergleichsstück geschätzten Fläche.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_SonstigeAngaben_MusterUndVergleichsstueck	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Nass, zu viel Wasser (Wa+)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Trocken, zu wenig Wasser (Wa-)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Besonders günstige Wasserverhältnisse (Wa gt)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa)	1400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Unbedingtes Wiesenland (W)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Streuwiese (Str)	2200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Hutung (Hu)	2300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Acker-Hackrain (Hack)	2400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grünland-Hackrain (Hack)	2500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Garten (G)	2600 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Neukultur (N)	3000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Tiefkultur (T)	4000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Geringstland (Ger)	5000 (G)



Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	jahreszahl
Kennung:	JAH
Definition:	'Jahreszahl' ist das Jahr, in dem eine Neukultur oder Tiefkultur erstmals in Kultur genommen worden ist.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Integer
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	QAG
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	wirdBestimmt
Kennung:	72002-72003
Definition:	Ein Muster- oder Vergleichsstück kann ein Grabloch der Bodenschätzung sein.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Zielobjektart:	AX_GrablochDerBodenschaetzung
Inverse Relationsart:	bestimmt
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	merkmal
Kennung:	MDB
Definition:	'Merkmal' ist die Kennzeichnung zur Unterscheidung von Musterstück und Vergleichsstück.
Modellarten:	DLKM

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck		Kennung: 72002
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Merkmal_MusterUndVergleichsstueck	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Musterstück (M)	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Vergleichsstück (V)	3000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nummer	
Kennung:	MKN	
Definition:	'Nummer' ist ein von der Finanzverwaltung zur eindeutigen Bezeichnung der Muster- und Vergleichsstücke vergebenes Ordnungsmerkmal (z.B.: 2328.07 mit Bundesland (23), Finanzamt (28), lfd. Nummer (07)).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

### 33.4 AX\_GrablochDerBodenschaetzung

Objektart: AX_GrablochDerBodenschaetzung	Kennung: 72003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Grabloch der Bodenschätzung' ist der Lagepunkt der Profilbeschreibung von Grablöchern.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Punktobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Bedeutung' ist objektbildend.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Die Grablöcher existieren für alle Objekte der 'Bodenschätzung' und 'Muster- und Vergleichsstücke'. Die Grablöcher von 'Muster- und Vergleichsstücke' können gleichzeitig bestimmende Grablöcher von 'Bodenschätzung' sein, wenn für eine zugehörige bodengeschätzte Fläche kein bestimmendes Grabloch vorliegt.	
Bei der Attributart 'bedeutung' ist die Wertart 1200 nur noch bei der Migration zulässig.	
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	beschreibt
Kennung:	(INV)72001-72003
Definition:	Eine Bodenschätzungsfläche kann durch ein Grabloch der Bodenschätzung beschrieben werden. Daneben können weitere nicht bestimmende Grablöcher vorhanden sein.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Inverse Relationsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0..*
Zielobjektart:	AX_Bodenschaetzung
Inverse Relationsart:	wirdBeschrieben
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	bestimmt

Objektart: AX_GrablochDerBodenschaetzung		Kennung: 72003
Kennung:	(INV)72002-72003	
Definition:	Das Grabloch der Bodenschätzung kann ein Muster- oder Vergleichsstück bestimmen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_MusterUndVergleichsstueck	
Inverse Relationsart:	wirdBestimmt	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bedeutung	
Kennung:	BED	
Definition:	'Bedeutung' ist die Art des Grablochs.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1..2	
Datentyp:	AX_Bedeutung_GrablochDerBodenschaetzung	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Grabloch, bestimmend, lagerichtig (innerhalb der zugehörigen bodengeschätzten Fläche)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grabloch, bestimmend, lagerichtig (außerhalb der zugehörigen bodengeschätzten Fläche)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grabloch, bestimmend, nicht lagerichtig (innerhalb der zugehörigen bodengeschätzten Fläche)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grabloch für Muster- und Vergleichsstück	2000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grabloch, nicht bestimmend, lagerichtig	3000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	inGemarkung	

<b>Objektart: AX_GrablochDerBodenschaetzung</b>		<b>Kennung: 72003</b>
Kennung:	GMN	
Definition:	'inGemarkung' enthält die Zuordnung eines Grablochs zu einer Gemarkung, im Format des Datentyps 'AX_Gemarkung_Schluessel' mit 'land' und 'gemarkungsnummer'. Sie kann von der Gemarkungsnummer aus der 'kennziffer' abweichen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	kennziffer	
Kennung:	GKN	
Definition:	'Kennziffer' ist ein von der zuständigen Behörde zur eindeutigen Bezeichnung der Grablöcher vergebenes Ordnungsmerkmal.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_KennzifferGrabloch	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahlGrabloch	
Kennung:	WGL	
Definition:	'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl Grabloch' ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen am Grabloch.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	gehörtZu	
Kennung:	72003-72006	

Objektart: AX_GrablochDerBodenschaetzung		Kennung: 72003
Definition:	Jedes Grabloch einer Bodenschätzung liegt in einem Tagesabschnitt.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Tagesabschnitt	

### 33.5 AX\_Bewertung

Objektart: AX_Bewertung	Kennung: 72004																						
<b>Definition:</b>																							
[E] 'Bewertung' ist die Klassifizierung einer Fläche nach dem Bewertungsgesetz (Bewertungsfläche).																							
<b>Abgeleitet aus:</b>																							
AG_Flaechenobjekt																							
<b>Objekttyp:</b>																							
REO																							
<b>Modellarten:</b>																							
DLKM																							
<b>Bildungsregeln:</b>																							
Die Attributart 'Klassifizierung' ist objektbildend.																							
<b>Konsistenzbedingungen:</b>																							
Die Objekte sind überschneidungsfrei.																							
<b>Attributart:</b>																							
Bezeichnung:	Klassifizierung																						
Kennung:	KLA																						
Definition:	'Klassifizierung' ist die gesetzliche Klassifizierung nach dem Bewertungsgesetz.																						
Modellarten:	DLKM																						
Multiplizität:	1																						
Datentyp:	AX_Klassifizierung_Bewertung																						
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Grundvermögen</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Unbebautes Grundstück</td> <td>1110</td> </tr> <tr> <td>Unbebautes Grundstück mit Gebäude von untergeordneter Bedeutung</td> <td>1120</td> </tr> <tr> <td>Unbebautes Grundstück mit einem dem Verfall preisgegebenen Gebäude</td> <td>1130</td> </tr> <tr> <td>Unbebautes Grundstück für Erholungs- und Freizeitzwecke</td> <td>1140</td> </tr> <tr> <td>Einfamilienhausgrundstück</td> <td>1210</td> </tr> <tr> <td>Zweifamilienhausgrundstück</td> <td>1220</td> </tr> <tr> <td>Mietwohngrundstück</td> <td>1230</td> </tr> <tr> <td>Gemischtgenutztes Grundstück</td> <td>1240</td> </tr> <tr> <td>Geschäftsgrundstück</td> <td>1250</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Grundvermögen	1000	Unbebautes Grundstück	1110	Unbebautes Grundstück mit Gebäude von untergeordneter Bedeutung	1120	Unbebautes Grundstück mit einem dem Verfall preisgegebenen Gebäude	1130	Unbebautes Grundstück für Erholungs- und Freizeitzwecke	1140	Einfamilienhausgrundstück	1210	Zweifamilienhausgrundstück	1220	Mietwohngrundstück	1230	Gemischtgenutztes Grundstück	1240	Geschäftsgrundstück	1250
Bezeichnung	Wert																						
Grundvermögen	1000																						
Unbebautes Grundstück	1110																						
Unbebautes Grundstück mit Gebäude von untergeordneter Bedeutung	1120																						
Unbebautes Grundstück mit einem dem Verfall preisgegebenen Gebäude	1130																						
Unbebautes Grundstück für Erholungs- und Freizeitzwecke	1140																						
Einfamilienhausgrundstück	1210																						
Zweifamilienhausgrundstück	1220																						
Mietwohngrundstück	1230																						
Gemischtgenutztes Grundstück	1240																						
Geschäftsgrundstück	1250																						

Objektart: AX_Bewertung	Kennung: 72004
Sonstiges bebautes Grundstück	1260
Einfamilienhaus auf fremdem Grund und Boden	1310
Zweifamilienhaus auf fremdem Grund und Boden	1320
Mietwohngrundstück, Mietwohngebäude auf fremdem Grund und Boden	1330
Gemischtgenutztes Grundstück, gemischtgenutztes Gebäude auf fremdem Grund und Boden	1340
Geschäftsgrundstück, Geschäftsgebäude auf fremdem Grund und Boden	1350
Sonstige bebaute Grundstücke, sonstige Gebäude auf fremdem Grund und Boden	1360
Sonstige bebaute Grundstücke, sonstige Anlagen auf fremdem Grund und Boden (Energie-/Wärmegewinnung)	1370
Landwirtschaftliche Nutzung (LN)	3000
Forstwirtschaftliche Nutzung (H)	3100
Forstwirtschaftliche Nutzung mit Bewirtschaftungsbeschränkung (HB)	3105
Weinbauliche Nutzung (WG)	3200
Weingarten 1 (WG1)	3201
Weingarten 2 (WG2)	3202
Weingarten 3 (WG3)	3203
Weingarten 4 (WG4)	3204
Weingarten 5 (WG5)	3205
Weingarten 6 (WG6)	3206
Weingarten 7 (WG7)	3207
Weingarten 8 (WG8)	3208
Weingarten 9 (WG9)	3209
Gärtnerische Nutzung	3300
Gemüsebau - Freiland (GE)	3310
Gemüsebau - unter Glas und Kunststoffen (GEGL)	3315
Blumen- und Zierpflanzenbau - Freiland (BL)	3320
Blumen- und Zierpflanzenbau - unter Glas und Kunststoffen (BLGL)	3325
Obstbau - Freiland (OB)	3330
Obstbau - unter Glas und Kunststoffen (OBGL)	3335
Baumschulen - Freiland (BS)	3340



Objektart: AX_Bewertung	Kennung: 72004
Baumschulen - unter Glas und Kunststoffen (BSGL)	3345
Übrige land- und forstwirtschaftliche Nutzungen	3400
Kleingarten- und Dauergartenland (KLG)	3410
Gartenlaube größer 30 qm (GL)	3411
Hopfen (HOPF)	3420
Spargel (SPA)	3430
Sonstige Sonderkulturen (SOKU)	3440
Saatzucht (SAAT)	3450
Weihnachtsbaumkultur (WEIH)	3460
Kurzumtriebsplantage (KUP)	3470
Wasserflächen (WAS)	3480
Wasserflächen - stehende Gewässer mit Fischertrag zwischen 1 und 4 kg/Ar (WAS1)	3481
Wasserflächen - stehende Gewässer mit Fischertrag über 4 kg/Ar (WAS4)	3482
Wasserflächen - fließende Gewässer mit Fischertrag (FLI)	3490
Nutzungsarten Abbauland, Geringstland und Unland ( )	3500
Abbauland (AB)	3510
Geringstland (GER)	3520
Unland (U)	3530
Nutzungsart Hofstelle (NF)	3600
Hofstelle - Wirtschaftsgebäude im bewertungsrechtlichen Sinn (WIGE)	3610
Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Fass- und Flaschenweinerzeugung (WEIN)	3611
Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Imkerei (IMK)	3612
Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Wanderschäferei (SCHA)	3613
Hofstelle - Wirtschaftsgebäude des Pilzanbaus (PILZ)	3614
Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Produktion von Nützlingen (NÜTZ)	3615
Hofstelle - Wirtschaftsgebäude sonstiger Nebenbetriebe (NEB)	3616
weitere Nutzungen	3700
Windenergie (WEA)	3710
Nicht klassifiziert (NA)	3999

Objektart: AX\_Bewertung

Kennung: 72004

**Attributart:**

Bezeichnung:	qualitaetsangaben
Kennung:	QAG
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung

### 33.6 AX\_Tagesabschnitt

Objektart: AX_Tagesabschnitt	Kennung: 72006
<b>Definition:</b>	
[E] 'Tagesabschnitt' ist ein Ordnungskriterium der Schätzungsarbeiten für die geschätzte Fläche. Tagesabschnitt bezieht sich auf ein Ordnungsmerkmal, dem die Grablöcher eindeutig zugeordnet sind.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Die Objekte sind überschneidungsfrei.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	tagesabschnittsnummer
Kennung:	TAN
Definition:	'Tagesabschnittsnummer' bezieht sich auf eine Fläche, der Grablöcher eindeutig zugeordnet werden. Stelle 1: Ordnungsmerkmal des Tagesabschnittes, Stelle 2-11: Nummer des Tagesabschnittes
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

### 33.7 AX\_KennzifferGrabloch

Datentyp: AX_KennzifferGrabloch		Kennung: 72010
<b>Definition:</b>		
'AX_KennzifferGrabloch' ist ein Datentyp, der alle Eigenschaften für den Aufbau der Attributart 'Kennziffer' enthält.		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemarkung	
Kennung:	GEM	
Definition:	'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schlussel'  mit 'land' und 'gemarkungsnummer' zum Zeitpunkt der Nachschätzung. Diese Angabe kann von der tatsächlichen aktuellen Belegenheit abweichen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schlussel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ordnungsmerkmalDesGrablochs	
Kennung:	ORD	
Definition:	'Ordnungsmerkmal' enthält die Art der Gliederung des Nachschätzungsgebiets zum Nachschätzungszeitpunkt.  Der String besteht aus einer Stelle, folgende Zeichen sind zugelassen: - "T" für Tagesabschnitt - "F" für Flur - "G" für Gemarkung - "N" für Nummerierungsbezirk (Kilometerquadrat nach UTM) - "K" für Nummerierungsbezirk (Kilometerquadrat nach Gauss-Krüger) - "R" für Rahmenkarte	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	

Datentyp: AX_KennzifferGrabloch		Kennung: 72010
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nummerDesOrdnungsmerkmals	
Kennung:	NOR	
Definition:	'Nummer des Ordnungsmerkmals' enthält die Nummer des Ordnungsmerkmal des Grablochs.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	kennungDesGrablochs	
Kennung:	KGL	
Definition:	'Kennung des Grablochs' enthält Angaben zur Qualität der Bodenbeschreibung in der Fachdatenbank.  Der String besteht aus einer Stelle, folgende Zeichen sind zugelassen:	
	- "P" für Bohrpunkt	
	- "G" für Grabloch	
	- "V" für Vergleichsstück	
	- "M" für Musterstück	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nummerDesGrablochs	
Kennung:	NUM	
Definition:	'Nummer des Grablochs ' enthält die Nummer des Grablochs.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		

Datentyp: AX_KennzifferGrabloch		Kennung: 72010
Bezeichnung:	kennungDerFlaeche	
Kennung:	KFL	
Definition:	<p>'Kennung der Flaeche' enthält Angaben zur Bodenfläche nach dem Bodenschätzungsgesetz und den Verwaltungsvorschriften der Länder in Bezug auf das bestimmende Grabloch der Klassenfläche.</p> <p>Der String besteht aus einer Stelle, folgende Zeichen sind zugelassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- "M" für Musterstück</li> <li>- "V" für Vergleichsstück</li> <li>- "B" für mitlaufendes Grabloch</li> <li>- "K" für Klassenfläche</li> <li>- "A" für Klassenabschnittsfläche</li> <li>- "S" für Sonderfläche</li> <li>- "N" für nicht von der Bodenschätzung erfasste Daten (z.B. Wege, Dämme, Gräben)</li> <li>- "F" für Folgenummer (Gliederungsmerkmal in Niedersachsen zu MSt und VSt sowie bei Verschießen)</li> </ul>	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nummerDerFlaeche	
Kennung:	NFL	
Definition:	'Nummer der Flaeche' enthält die Nummer der Kennung der Fläche.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nummerDerTeilflaeche	
Kennung:	NTF	
Definition:	'Nummer der Teilflaeche' lässt eine Unterteilung von Bodenflächen nach dem Bodenschätzungsgesetz und den Verwaltungsvorschriften der Länder gleichen Inhalts bei sonstigen, abweichenden Angaben nach landesspezifischen Vorgaben zu.	
Modellarten:	DLKM	

Datentyp: AX_KennzifferGrabloch		Kennung: 72010
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	folgenummer	
Kennung:	FOL	
Definition:	'Folgenummer' ist ein Gliederungsmerkmal in Niedersachsen zu MSt und VSt sowie bei Verschießen. 'Folgenummer' kann die Werte 0-9 annehmen.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Integer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	kennzeichen	
Kennung:	(DER) KZE	
Definition:	'Kennzeichen' ist ein von der Finanzverwaltung zur eindeutigen Bezeichnung der Grablöcher vergebenes Ordnungsmerkmal.	
Bildungsregel:	Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:	
	1. Land (2 Stellen)	
	2. Gemarkungsnummer (5 Stellen)	
	3. OrdnungsmerkmalDesGrablochs (1 Stelle)	
	4. NummerDesOrdnungsmerkmals (10 Stellen)	
	5. KennungDesGrablochs (1 Stelle)	
	6. NummerDesGrablochs (5 Stellen)	
	7. KennungDerFlaeche (1 Stelle)	
	8. NummerDerFlaeche (5 Stellen)	
	9. NummerDerTeilflaeche (2 Stellen)	
	10. Folgenummer (1 Stelle)	
	Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Bei den länderspezifischen optionalen Attributen sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstriche zu ersetzen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	

Datentyp: AX_KennzifferGrabloch		Kennung: 72010
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	



## 34 Objektartengruppe: Kataloge

### 34.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Kataloge' und der Kennung '73000' beinhaltet Objektarten und Datentypen für die Verwaltung von Schlüsselkatalogen. Die Objektartengruppe enthält folgende Klassen, Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

73001	'Nationalstaat'
73002	'Bundesland'
73003	'Regierungsbezirk'
73004	'Kreis/Region'
73005	'Gemeinde'
73006	'Gemeindeteil'
73007	'Gemarkung'
73008	'Gemarkungsteil/Flur'
73009	'Verwaltungsgemeinschaft'
73010	'Buchungsblattbezirk'
73011	'Dienststelle'
73012	'Verband'
73013	'LagebezeichnungKatalogeintrag'
73014	'AX_Gemeindekennzeichen' (Datentyp)
73015	'AX_Katalogeintrag' (abstrakte Klasse)
73016	'AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73017	'AX_Dienststelle_Schluessel' (Datentyp)
73018	'AX_Bundesland_Schluessel' (Datentyp)
73019	'AX_Gemarkung_Schluessel' (Datentyp)
73020	'AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel' (Datentyp)
73021	'AX_Regierungsbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73022	'AX_Kreis_Schluessel' (Datentyp)
73023	'AX_VerschlusselfelLagebezeichnung' (Datentyp)
73024	'AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel' (Datentyp)
73025	'AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft' (Datentyp)

### 34.2 AX\_Bundesland

Objektart: AX_Bundesland	Kennung: 73002
<b>Definition:</b>	
'Bundesland' umfasst das Gebiet des jeweiligen Bundeslandes innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schluessel
Kennung:	SLL
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Bundesland'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Bundesland_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	istAmtsbezirkVon
Kennung:	ZST
Definition:	'Bundesland' ist Verwaltungsbezirk einer Dienststelle.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel

### 34.3 AX\_Regierungsbezirk

Objektart: AX_Regierungsbezirk	Kennung: 73003
<b>Definition:</b>	
'Regierungsbezirk' enthält alle zur Regierungsbezirksebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schluessel
Kennung:	SLL
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Regierungsbezirk'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Regierungsbezirk_Schluessel

### 34.4 AX\_KreisRegion

Objektart: AX_KreisRegion	Kennung: 73004
<b>Definition:</b>	
'Kreis/Region' enthält alle zur Kreisebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schluessel
Kennung:	SLL
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Kreis/Region'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Kreis_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	istAmtsbezirkVon
Kennung:	ZST
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel

### 34.5 AX\_Gemeinde

Objektart: AX_Gemeinde	Kennung: 73005
<b>Definition:</b>	
'Gemeinde' enthält alle zur Gemeindeebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Gemeindekennzeichen' ist objektbildend.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Wenn 'Gemeinde' Bestandteil einer 'Verwaltungsgemeinschaft' ist, darf 'Gemeindeteil' nicht belegt sein	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gemeindekennzeichen
Kennung:	GKZ
Definition:	'Gemeindekennzeichen' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Gemeinde'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	istAmtsbezirkVon
Kennung:	ZST
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlüssel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	istTeilVonVerwaltungsgemeinschaft

Objektart: AX_Gemeinde		Kennung: 73005
Kennung:	TVV	
Definition:	'istTeilVonVerwaltungsgemeinschaft' definiert eine Gemeinde als einen Teil einer Verwaltungsgemeinschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft	

### 34.6 AX\_Gemeindeteil

Objektart: AX_Gemeindeteil	Kennung: 73006
<b>Definition:</b>	
'Gemeindeteil' enthält alle zur Gemeindeteilebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Gemeindekennzeichen' ist objektbildend, die Attributart 'Gemeindeteil' im Datentyp AX_Gemeindekennzeichen muss belegt sein.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gemeindekennzeichen
Kennung:	GKZ
Definition:	'Gemeindekennzeichen' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Gemeindeteil'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen

**34.7 AX\_Gemarkung**

Objektart: AX_Gemarkung	Kennung: 73007
<b>Definition:</b>	
[F] 'Gemarkung' ist ein Katasterbezirk, der eine zusammenhängende Gruppe von Flurstücken umfasst. Er kann von Gemarkungsteilen/Fluren unterteilt werden.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend. Der 'Schlüssel Gesamt' setzt sich stets aus dem Schlüssel der Gemarkung und dem Schlüssel des Bundeslands zusammen.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Im Attribut 'istAmtsbezirkVon' darf für eine Gemarkung nur eine katasterführende Behörde angegeben werden.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schluessel
Kennung:	SLL
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Verwaltungseinheit.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	istAmtsbezirkVon
Kennung:	ZST
Definition:	"Gemarkung" ist Verwaltungsbezirk einer Dienststelle.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*



Objektart: AX_Gemarkung		Kennung: 73007
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schlüssel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemeindezugehoerigkeit	
Kennung:	GDZ	
Definition:	'Gemeindezugehörigkeit' enthält das Gemeindegemeindekennzeichen zur Zuordnung der Gemarkung zu einer Gemeinde oder mehreren Gemeinden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Gemeindegemeindekennzeichen	

### 34.8 AX\_GemarkungsteilFlur

Objektart: AX_GemarkungsteilFlur	Kennung: 73008
<b>Definition:</b>	
'Gemarkungsteil/Flur' enthält die Gemarkungsteile und Fluren. Gemarkungsteile kommen nur in Bayern vor und entsprechen den Fluren in anderen Bundesländern.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schluessel
Kennung:	SLL
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Verwaltungseinheit.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gehörtZu
Kennung:	ZST
Definition:	"Gemarkungsteil" gehört zum Amtsbezirk einer Dienststelle. Die Relation kommt vor, wenn die Gemarkung als kleinste Verwaltungseinheit von Dienststellen nicht ausreicht.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel

**34.9 AX\_Verwaltungsgemeinschaft**

Objektart: AX_Verwaltungsgemeinschaft	Kennung: 73009	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Verwaltungsgemeinschaft' bezeichnet einen Zusammenschluss von Gemeinden zur gemeinsamen Erfüllung von hoheitlichen Aufgaben.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_Katalogeintrag		
AA_ZUSO		
<b>Objekttyp:</b>		
ZUSO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Bildungsregeln:</b>		
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.		
<b>Konsistenzbedingungen:</b>		
Das ZUSO 'Verwaltungsgemeinschaft' besteht aus mehreren NREO 'Gemeinde'.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnungArt	
Kennung:	BZA	
Definition:	'Bezeichnung (Art)' enthält den landesspezifischen Begriff für eine Verwaltungsgemeinschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Bezeichnung_Verwaltungsgemeinschaft	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Samtgemeinde	1000
	'Samtgemeinde' umfasst in Niedersachsen das Gebiet einer Samtgemeinde.	
	Verbandsgemeinde	2000
	'Verbandsgemeinde' umfasst eine Gebietskörperschaft, die aus mehreren rechtlich selbständigen Ortsgemeinden bzw. Mitgliedsgemeinden besteht.	
	Amt	3000
	'Amt' umfasst das Gebiet eines Amtes, das aus Gemeinden desselben Landkreises besteht.	
	Sonstiges	9999
<b>Attributart:</b>		

Objektart: AX_Verwaltungsgemeinschaft		Kennung: 73009
Bezeichnung:	schluessel	
Kennung:	SLL	
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Verwaltungsgemeinschaft'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel	

**34.10 AX\_Buchungsblattbezirk**

Objektart: AX_Buchungsblattbezirk	Kennung: 73010
<b>Definition:</b>	
[E] 'Buchungsblattbezirk' enthält die Verschlüsselung von Buchungsbezirken mit der entsprechenden Bezeichnung.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Das Attribut 'gehörtZu' wird nur gebildet, wenn die Dienststelle ein Grundbuchamt ist.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schluessel
Kennung:	SLL
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung des Bezirks.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gehörtZu
Kennung:	ZST
Definition:	'Buchungsblattbezirk' wird von einem Grundbuchamt verwaltet, das im Katalog der Dienststellen geführt wird. Das Attribut wird nur gebildet, wenn die Dienststelle ein Grundbuchamt ist.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX\_Buchungsblattbezirk

Kennung: 73010

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schlüssel

**34.11 AX\_Dienststelle**

Objektart: AX_Dienststelle	Kennung: 73011	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Dienststelle' enthält die Verschlüsselung von Dienststellen und ÖbVi/ÖbV, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, mit der entsprechenden Bezeichnung.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_Katalogeintrag AA_NREO		
<b>Objekttyp:</b>		
NREO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Bildungsregeln:</b>		
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	schluessel	
Kennung:	SLL	
Definition:	Schlüssel der Dienststelle.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	stellenart	
Kennung:	SAR	
Definition:	'Stellenart' bezeichnet die Art der Stelle.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Behoerde	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Grundbuchamt	1000

Objektart: AX_Dienststelle		Kennung: 73011
	Katasteramt	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Finanzamt	1200
	Flurbereinigungsbehörde	1300
	Forstamt	1400
	Wasserwirtschaftsamt	1500
	Straßenbauamt	1600
	Gemeindeamt	1700
	Landratsamt	1800
	Kreis- oder Stadtverwaltung	1900
	Wasser- und Bodenverband	2000
	Umlegungsstelle	2100
	Landesvermessungsverwaltung	2200
	'Landesvermessungsverwaltung' ist eine Fachstelle, die für die Aufgaben des amtlichen Vermessungswesens, insbesondere für die Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters in einem Bundesland zuständig ist.	
	ÖbVI	2300
	Bundeseisenbahnvermögen	2400
	Landwirtschaftskammer	2500
	Bauaufsicht	2600
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	kennung	
Kennung:	KEN	
Definition:	'Kennung' dient zur Unterscheidung und Fortführung der verschiedenen Katalogarten (z.B. Behördenkatalog) innerhalb des Dienststellenkatalogs.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	hat	
Kennung:	73011-21003	
Definition:	'Dienststelle' hat eine Anschrift.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	



Objektart: AX_Dienststelle		Kennung: 73011
Multiplizität:	0..1	
Zielobjektart:	AX_Anschrift	
Inverse Relationsart:	beziehtSichAuf	

**34.12 AX\_Verband**

Objektart: AX_Verband	Kennung: 73012	
<b>Definition:</b>		
'Verband' umfasst die Verbände, denen Gemeinden angehören (z.B. Planungsverbände) mit den entsprechenden Bezeichnungen.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AX_Katalogeintrag		
AA_NREO		
<b>Objekttyp:</b>		
NREO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Bildungsregeln:</b>		
Die Attributart 'enthaelt' ist objektbildend.		
Die Attributart 'schluesselGesamt' entfällt.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art des Verbandes' bezeichnet die Art des überregionalen Verbandes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_Verband	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Planungsverband	1000
	Region	2000
	Sonstiges	9999
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	enthaelt	
Kennung:	GDE	
Definition:	Der Verband enthält Gemeinden.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1..*	
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen	

**34.13 AX\_LagebezeichnungKatalogeintrag**

Objektart: AX_LagebezeichnungKatalogeintrag	Kennung: 73013
<b>Definition:</b>	
'Lagebezeichnung Katalogeintrag' enthält die eindeutige Verschlüsselung von Lagebezeichnungen und Straßen innerhalb einer Gemeinde mit der entsprechenden Bezeichnung.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schluessel
Kennung:	SLL
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Lagebezeichnung.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_VerschlusselfelteLagebezeichnung
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	kennung
Kennung:	KEN
Definition:	'Kennung' dient der Unterscheidung der Gruppen innerhalb des Katalogs, z.B. A = Amtlicher Lagebezeichnungskatalog der Kommune.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString

**34.14 AX\_Gemeindekennzeichen**

Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen	Kennung: 73014
<b>Definition:</b>	
<p>'Gemeindekennzeichen' ist die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichte Schlüsselnummer des kommunalen Gebietes (Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet).</p> <p>Das Gemeindekennzeichen (siehe Katalog der Gemeinden) besteht aus den Verschlüsselungen für :</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Spalte: Land</li> <li>2. Spalte: Regierungsbezirk</li> <li>3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)</li> <li>4. Spalte: Gemeinde</li> </ol> <p>und optional (siehe Katalog der Gemeindeteile) dem</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Spalte: Gemeindeteil</li> </ol>	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	land
Kennung:	LAN
Definition:	Bundesland.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	regierungsbezirk
Kennung:	RBZ
Definition:	Regierungsbezirk. Diese Attributart ist optional, da nicht in allen Ländern Regierungsbezirke vorkommen.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	

Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen		Kennung: 73014
Bezeichnung:	kreis	
Kennung:	KRS	
Definition:	Kreis.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemeinde	
Kennung:	GEM	
Definition:	Gemeinde.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemeindeteil	
Kennung:	GMT	
Definition:	Gemeindeteil.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	

**34.15 AX\_Katalogeintrag**

AX_Katalogeintrag	Kennung: 73015
<b>Definition:</b>	
'Katalogeintrag' ist die abstrakte Oberklasse von Objektarten die einen Katalogcharakter besitzen.	
<b>Abstrakt:</b>	
Ja	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schluesselGesamt
Kennung:	(DER) SCH
Definition:	'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags (bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' bzw. 'Gemeindekennzeichen' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile ergibt sich ebenfalls aus diesem Datentyp.  Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben sind, mit Nullen gefüllt.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Abgeleiteter Wert:	Ja
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' enthält den langschriftlichen Namen des Katalogeintrags.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

AX_Katalogeintrag		Kennung: 73015
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	administrativeFunktion	
Kennung:	ADF	
Definition:	'Administrative Funktion' beschreibt den Typ einer Verwaltungseinheit.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AX_Administrative_Funktion	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Bundesrepublik	1001
	'Bundesrepublik' ist die Bezeichnung Deutschlands und ist aus der Gesamtheit der deutschen Länder (Gliederstaaten) gebildet.	
	Land	2001
	'Land' ist ein teilsouveräner Gliedstaat der Bundesrepublik Deutschland.	
	Freistaat	2002
	'Freistaat' ist ein teilsouveräner Gliedstaat der Bundesrepublik Deutschland (historisch gewachsene Bezeichnung für Land).	
	Freie und Hansestadt	2003
	'Freie und Hansestadt' ist eine historisch gewachsene Bezeichnung.	
	Regierungsbezirk	3001
	'Regierungsbezirk' ist ein Verwaltungsbezirk innerhalb eines Landes, welcher mehrere Stadt- und Landkreise umfasst.	
	Freie Hansestadt	3002
	'Freie Hansestadt' ist eine historisch gewachsene Bezeichnung.	
	Bezirk	3003
	'Bezirk' ist ein abgegrenztes Gebiet einer Stadt.	
	Stadt (Bremerhaven)	3004
	'Stadt (Bremerhaven)' ist die Bezeichnung der kreisfreien Stadt Bremerhaven.	
	Regierungsvertretung	3005
	'Regierungsvertretung' ist eine Bezeichnung von Referaten des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport.	
	Kreis	4001
	'Kreis' ist eine mehrere Gemeinden bzw. Städte umfassende kommunale Verwaltungseinheit.	
	Landkreis	4002
	'Landkreis' ist eine mehrere Gemeinden bzw. Städte umfassende kommunale Verwaltungseinheit.	

AX_Katalogeintrag	Kennung: 73015
<b>Kreisfreie Stadt</b>	4003
'Kreisfreie Stadt' ist eine kommunale Verwaltungseinheit, die keinem 'Kreis' oder 'Landkreis' angehört.	
<b>Ursprünglich gemeindefreies Gebiet</b>	4007
<b>Ortsteil</b>	4008
'Ortsteil' ist ein räumlich abgegrenzter Bereich einer Gemeinde.	
<b>Region</b>	4009
<b>Verbandsgemeinde</b>	5001
'Verbandsgemeinde' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
<b>Verbandsfreie Gemeinde</b>	5002
'Verbandsfreie Gemeinde' ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft, die keiner 'Verbandsgemeinde' angehört.	
<b>Verwaltungsverband</b>	5003
'Verwaltungsverband' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
<b>Große kreisangehörige Stadt</b>	5004
'Große kreisangehörige Stadt' ist eine kreisangehörige Stadt, die bestimmte Verwaltungsfunktionen vom Landkreis/Kreis übernimmt. Hinweis: Unterscheidung zu 6013 'Große kreisangehörige Stadt' aufgrund länderspezifischer Anforderungen.	
<b>Verwaltungsgemeinschaft</b>	5006
'Verwaltungsgemeinschaft' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
<b>Amt</b>	5007
'Amt' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
<b>Samtgemeinde</b>	5008
'Samtgemeinde' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
<b>Gemeindeverwaltungsverband</b>	5009
'Gemeindeverwaltungsverband' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
<b>Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient</b>	5012
'Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient' ist eine Gemeinde, die Verwaltungsfunktionen von einer anderen Gemeinde erfüllen lässt.	
<b>Erfüllende Gemeinde</b>	5013



AX_Katalogeintrag	Kennung: 73015
'Erfüllende Gemeinde' ist eine Gemeinde, die Verwaltungsfunktionen für andere Gemeinden erfüllt.	
<b>Einheitsgemeinde</b>	<b>5014</b>
'Einheitsgemeinde' ist die Bezeichnung für eine bestimmte länderspezifische Form eines kommunalen Gemeindetyps in Deutschland.	
<b>Gemeinde</b>	<b>6001</b>
'Gemeinde' ist unterste selbständige Verwaltungseinheit.	
<b>Ortsgemeinde</b>	<b>6002</b>
'Ortsgemeinde' ist eine Gemeinde, die einer Verbandsgemeinde angehört.	
<b>Stadt</b>	<b>6003</b>
'Stadt' ist eine Gemeinde, die den Titel Stadt trägt.	
<b>Kreisangehörige Stadt</b>	<b>6004</b>
'Kreisangehörige Stadt' ist eine Stadt, die einem Landkreis/Kreis angehört.	
<b>Große Kreisstadt</b>	<b>6005</b>
'Große Kreisstadt' ist eine kreisangehörige Stadt, die bestimmte Verwaltungsfunktionen vom Landkreis/Kreis übernimmt.	
<b>Amtsangehörige Stadt</b>	<b>6006</b>
'Amtsangehörige Stadt' ist eine kreisangehörige Stadt, die einem Amt angehört.	
<b>Amtsangehörige Landgemeinde</b>	<b>6007</b>
'Amtsangehörige Landgemeinde' ist eine kreisangehörige Gemeinde, die einem Amt angehört.	
<b>Amtsangehörige Gemeinde</b>	<b>6008</b>
'Amtsangehörige Gemeinde' ist eine kreisangehörige Gemeinde, die einem Amt angehört.	
<b>Kreisangehörige Gemeinde</b>	<b>6009</b>
'Kreisangehörige Gemeinde' ist eine Gemeinde, die einem Landkreis/Kreis angehört.	
<b>Mitgliedsgemeinde einer Verwaltungsgemeinschaft</b>	<b>6010</b>
'Mitgliedsgemeinde einer Verwaltungsgemeinschaft' ist eine kreisangehörige Gemeinde bzw. Stadt, die einer Verwaltungsgemeinschaft angehört.	
<b>Mitgliedsgemeinde</b>	<b>6011</b>
'Mitgliedsgemeinde' ist eine 'Gemeinde', die Teil einer Verwaltungskooperation ist.	
<b>Markt</b>	<b>6012</b>
'Markt' ist eine kreisangehörige Gemeinde, die den Titel Markt trägt.	

AX_Katalogeintrag	Kennung: 73015
<b>Große kreisangehörige Stadt</b>	6013
'Große kreisangehörige Stadt' ist eine kreisangehörige Stadt, die bestimmte Verwaltungsfunktionen vom Landkreis/Kreis übernimmt. Hinweis: Unterscheidung zu 5004 'Große kreisangehörige Stadt' aufgrund länderspezifischer Anforderungen.	
<b>Kreisangehörige Gemeinde, die die Bezeichnung Stadt führt</b>	6014
'Kreisangehörige Gemeinde, die die Bezeichnung Stadt führt' ist eine Gemeinde, die den Titel Stadt führt und einem Landkreis/Kreis angehört.	
<b>Gemeindefreies Gebiet</b>	6015
'Gemeindefreies Gebiet' ist ein Gebiet, das zu keiner Gemeinde gehört.	
<b>Gemeindefreier Bezirk</b>	6016
<b>Landeshauptstadt</b>	6017
<b>Bergstadt</b>	6018
<b>Hansestadt</b>	6019
<b>Inselgemeinde</b>	6020
<b>Flecken</b>	6021
<b>Gemeindeteil</b>	7001
'Gemeindeteil' ist ein räumlich abgetrennter Bereich einer Gemeinde.	
<b>Gemarkung</b>	7003
'Gemarkung' ist eine Flächeneinheit des Katasters.	
<b>Stadtteil</b>	7004
'Stadtteil' ist ein räumlich abgetrennter Bereich einer Stadt.	
<b>Stadtbezirk</b>	7005
'Stadtbezirk' ist ein abgegrenztes Gebiet einer Stadt.	
<b>Ortsteil (Gemeinde)</b>	7007
'Ortsteil' ist ein räumlich abgetrennter Bereich einer Gemeinde.	
<b>Kondominium</b>	8001
'Kondominium' ist ein Gebiet, welches unter der gemeinsamen Verwaltung mehrerer Staaten steht.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	historisch
Kennung:	HIS
Definition:	'Historisch' kennzeichnet, ob ein Katalogeintrag historisch ist.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1

AX_Katalogeintrag		Kennung: 73015
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Katalogeintrag'	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZWN	
Definition:	'Zweitname' ist ein von der Bezeichnung abweichender Name.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	

**34.16 AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluesel**

Datentyp: AX_Buchungsblattbezirk_Schluesel	Kennung: 73016
<b>Definition:</b> Amtliche Verschlüsselung des Buchungsblattbezirks.	
<b>Modellarten:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: land Kennung: LAN Definition: 'Buchungsblattbezirk' liegt innerhalb eines 'Bundeslandes'. Modellarten: DLKM Grunddatenbestand: DLKM Multiplizität: 1 Datentyp: CharacterString	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: bezirk Kennung: BBB Definition: Kennung des Bezirks Modellarten: DLKM Grunddatenbestand: DLKM Multiplizität: 1 Datentyp: CharacterString	

**34.17 AX\_Dienststelle\_Schluessel**

Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel	Kennung: 73017
<b>Definition:</b>	
Amtliche Verschlüsselung der Dienststelle.	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	land
Kennung:	LAN
Definition:	'Dienststelle' liegt innerhalb eines 'Bundeslandes'.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	stelle
Kennung:	DST
Definition:	Schlüssel der Dienststelle im Bundesland.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

**34.18 AX\_Bundesland\_Schluessel**

Datentyp: AX_Bundesland_Schluessel	Kennung: 73018
<b>Definition:</b> Amtliche Verschlüsselung des Bundeslands.	
<b>Modellarten:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	land
Kennung:	LAN
Definition:	Bundesland.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

**34.19 AX\_Gemarkung\_Schluessel**

Datentyp: AX_Gemarkung_Schluessel		Kennung: 73019
<b>Definition:</b>		
Amtliche Verschlüsselung der Gemarkung.		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	'Land' enthält den Schlüssel für das Bundesland.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemarkungsnummer	
Kennung:	GMN	
Definition:	'Gemarkungsnummer' enthält die von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung der Gemarkung vergebene Nummer innerhalb eines Bundeslandes.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

**34.20 AX\_GemarkungsteilFlur\_Schluessel**

Datentyp: AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel	Kennung: 73020
<b>Definition:</b>	
Amtliche Verschlüsselung des Gemarkungsteils bzw. der Flur.	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	land
Kennung:	LAN
Definition:	Bundesland.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gemarkung
Kennung:	GMN
Definition:	Gemarkung.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gemarkungsteilFlur
Kennung:	FLR
Definition:	Gemarkungsteil bzw. Flur.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString



**34.21 AX\_Regierungsbezirk\_Schluessel**

Datentyp: AX_Regierungsbezirk_Schluessel	Kennung: 73021
<b>Definition:</b> Amtliche Verschlüsselung des Regierungsbezirks.	
<b>Modellarten:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: land Kennung: LAN Definition: Bundesland. Modellarten: DLKM Grunddatenbestand: DLKM Multiplizität: 1 Datentyp: CharacterString	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: regierungsbezirk Kennung: RBZ Definition: Regierungsbezirk. Modellarten: DLKM Grunddatenbestand: DLKM Multiplizität: 1 Datentyp: CharacterString	

**34.22 AX\_Kreis\_Schluessel**

Datentyp: AX_Kreis_Schluessel	Kennung: 73022
<b>Definition:</b>	
Amtliche Verschlüsselung des Kreises.	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	land
Kennung:	LAN
Definition:	Bundesland.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	regierungsbezirk
Kennung:	RBZ
Definition:	Regierungsbezirk.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	kreis
Kennung:	KRS
Definition:	Kreis.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

**34.23 AX\_VerschlüsselteLagebezeichnung**

Datentyp: AX_VerschlüsselteLagebezeichnung	Kennung: 73023
<b>Definition:</b>	
<p>'Verschlüsselte Lagebezeichnung' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen.</p> <p>Die Attributart setzt sich zusammen aus dem Gemeindekennzeichen mit den Verschlüsselungen für</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Spalte: Land</li> <li>2. Spalte: Regierungsbezirk</li> <li>3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)</li> <li>4. Spalte: Gemeinde</li> <li>5. Spalte: Lage.</li> </ol>	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	land
Kennung:	LAN
Definition:	Bundesland.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	regierungsbezirk
Kennung:	RBZ
Definition:	Regierungsbezirk.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	kreis
Kennung:	KRS

Datentyp: AX_VerschlusselfteLagebezeichnung		Kennung: 73023
Definition:	Kreis.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemeinde	
Kennung:	GEM	
Definition:	Gemeinde.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	lage	
Kennung:	LAG	
Definition:	Lage.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

**34.24 AX\_Verwaltungsgemeinschaft\_Schluessel**

Datentyp: AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel		Kennung: 73024
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	land	
Kennung:	LAN	
Definition:	Bundesland.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regierungsbezirk	
Kennung:	RBZ	
Definition:	Regierungsbezirk.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	kreis	
Kennung:	KRS	
Definition:	Kreis.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	verwaltungsgemeinschaft	
Kennung:	VWG	
Definition:	Verwaltungsgemeinschaft	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

**34.25 AX\_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft**

Datentyp: AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft		Kennung: 73025
<b>Definition:</b>		
'AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft' enthält die Zugehörigkeit einer Gemeinde zu einer Verwaltungsgemeinschaft und deren Rolle in einer Verwaltungsgemeinschaft.		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	schluessel	
Kennung:	SCH	
Definition:	'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Verwaltungsgemeinschaft'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	rolle	
Kennung:	ROL	
Definition:	'Rolle' beschreibt die Rolle einer Gemeinde in einer Verwaltungsgemeinschaft.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_RolleDerGemeinde	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient	5000
	'Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient' umfasst in einem Bundesland das Gebiet einer Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient.	
	Erfüllende Gemeinde	6000
	'Erfüllende Gemeinde' umfasst in einem Bundesland das Gebiet einer erfüllenden Gemeinde, welche in einer vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft die Aufgaben des Gemeindeverwaltungsverbands erfüllt.	

## 35 Objektartengruppe: Geographische Gebietseinheiten

### 35.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Geographische Gebietseinheiten' und der Kennung '74000' beinhaltet Objektarten, die geographischen Gebiete beschreiben. Die Objektartengruppe beinhaltet folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

74001 'Landschaft'

74002 'Kleinräumiger Landschaftsteil'

74003 'Gewann'

74004 'Insel'

74005 'Wohnplatz'

## 35.2 AX\_Landschaft

Objektart: AX_Landschaft		Kennung: 74001
<b>Definition:</b>		
[E] 'Landschaft' ist hinsichtlich des äußeren Erscheinungsbildes (Bodenformen, Bewuchs, Besiedlung, Bewirtschaftung) ein in bestimmter Weise geprägter Teil der Erdoberfläche.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AU_Objekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	landschaftstyp	
Kennung:	LTP	
Definition:	'Landschaftstyp' beschreibt das Erscheinungsbild von 'Landschaft'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Landschaftstyp	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Gebirge, Bergland, Hügelland	1100
	'Gebirge, Bergland, Hügelland' bezeichnet eine zusammenhängende größere Erhebung der Erdoberfläche. Es besteht aus einzelnen Bergen und Hochflächen, die durch Täler und Senken gegliedert sind.	
	Berg, Berge	1200
	'Berg, Berge' bezeichnet eine über die Umgebung deutlich herausragende Geländeerhebung, einzeln oder als Teil eines Gebirges.	
	Becken, Senke	1300
	'Becken, Senke' bezeichnet ein gegenüber der Umgebung tiefer liegendes Land.	
	Tal, Niederung	1400
	'Tal, Niederung' bezeichnet im Bergland einen langgestreckten oder gewundenen, unterschiedlich tiefen und breiten Einschnitt im Gelände mit gleichsinnig gerichtetem Gefälle einschließlich des dazu gehörigen Talraumes, im Flachland eine offene Hohlform. Ferner zählen hierzu auch (talähnliche) Talungen und glaziale Rinnen, die beide kein gleichsinniges Gefälle aufweisen.	
	(Tief-) Ebene, Flachland	1500
	'(Tief-) Ebene, Flachland' ist ein Teil der Erdoberfläche mit geringen Höhenunterschieden in einer Höhenlage bis 200- 300 m über NHN.	



Objektart: AX_Landschaft		Kennung: 74001
	<b>Plateau, Hochfläche</b>	1600
	'Plateau, Hochfläche', bezeichnet einen Teil der Erdoberfläche mit fehlenden oder kaum wahrnehmbaren Höhenunterschieden in einer Höhenlage ab etwa 200-300 m über NHN.	
	<b>Mündungsgebiet</b>	1700
	'Mündungsgebiet' bezeichnet die typische, durch Ablagerung von Schwebstoffen entstandene Landschaft im Bereich der Mündung eines fließenden Gewässers in ein anderes Binnengewässer oder in ein Meer.	
	<b>Dünenlandschaft</b>	1800
	'Dünenlandschaft' ist eine, vom Wind gebildete, durch Sandanhäufungen geprägte Landschaft.	
	<b>Wald-, Heidelandschaft</b>	1900
	'Wald-, Heidelandschaft' ist eine größere zusammenhängende, mit Bäumen bestandene Fläche (Wald) einschließlich darin befindlicher Lichtungen. Hierzu gehören viele ehemalige Heiden, die heute vorwiegend ökonomisch genutzte monokulturartige Forste mit meist Fichten- oder Kiefernbeständen bilden.	
	<b>Inselgruppe</b>	2000
	'Inselgruppe' ist eine Gruppe mehrerer nahe beieinander liegender Inseln geologisch gleicher Entstehung.	
	<b>Seenlandschaft</b>	2100
	'Seenlandschaft' ist eine durch zahlreiche, nahe beieinander liegende Binnenseen geprägte Landschaft.	
	<b>Siedlungs-, Wirtschaftslandschaft</b>	2200
	'Siedlungs-, Wirtschaftslandschaft' ist eine durch Siedlungsverdichtung oder spezielle Wirtschaftsorientierung geprägte Landschaft.	
	<b>Moorlandschaft</b>	2300
	'Moorlandschaft' ist eine durch heutige und ehemalige Moore gekennzeichnete Landschaft.	
	<b>Heidelandschaft</b>	2400
	'Heidelandschaft' ist eine waldfreie Landschaft der unteren Höhenstufen, die von einer mehr oder weniger lockeren Zwergstrauchformation geprägt wird.	
	<b>Küstenlandschaft</b>	2500
	'Küstenlandschaft' enthält jene auf dem Festland gelegenen Gebiete, die dem Meer abgerungen worden sind (Polder, Marschen), deren Entstehung dem Meer zu verdanken ist (Nehrungen, Haken) oder deren Küste durch das Meer geformt wird (Steilküste, Strände, Halbinseln).	
<b>Attributart:</b>		
	Bezeichnung:	name

Objektart: AX_Landschaft		Kennung: 74001
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Landschaft'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Landschaft'	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..2	
Datentyp:	CharacterString	

### 35.3 AX\_KleinraeumigerLandschaftsteil

Objektart: AX_KleinraeumigerLandschaftsteil		Kennung: 74002
<b>Definition:</b>		
[E] 'Kleinräumiger Landschaftsteil' ist ein kleinerer Teil der Erdoberfläche, der hinsichtlich des äußeren Erscheinungsbildes (Bodenformen, Bewuchs, Besiedlung, Bewirtschaftung) in bestimmter Weise geprägt ist.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AU_Objekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	landschaftstyp	
Kennung:	LTP	
Definition:	'Landschaftstyp' beschreibt das Erscheinungsbild von 'Kleinräumiger Landschaftsteil'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Landschaftstyp	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Gebirge, Bergland, Hügelland	1100
	'Gebirge, Bergland, Hügelland' bezeichnet eine zusammenhängende größere Erhebung der Erdoberfläche. Es besteht aus einzelnen Bergen und Hochflächen, die durch Täler und Senken gegliedert sind.	
	Berg, Berge	1200
	'Berg, Berge' bezeichnet eine über die Umgebung deutlich herausragende Geländeerhebung, einzeln oder als Teil eines Gebirges.	
	Becken, Senke	1300
	'Becken, Senke' bezeichnet ein gegenüber der Umgebung tiefer liegendes Land.	
	Tal, Niederung	1400
	'Tal, Niederung' bezeichnet im Bergland einen langgestreckten oder gewundenen, unterschiedlich tiefen und breiten Einschnitt im Gelände mit gleichsinnig gerichtetem Gefälle einschließlich des dazu gehörigen Talraumes, im Flachland eine offene Hohlform. Ferner zählen hierzu auch (talähnliche) Talungen und glaziale Rinnen, die beide kein gleichsinniges Gefälle aufweisen.	
	(Tief-) Ebene, Flachland	1500

Objektart: AX_KleinraeumigerLandschaftsteil	Kennung: 74002
<p>'(Tief-) Ebene, Flachland' ist ein Teil der Erdoberfläche mit geringen Höhenunterschieden in einer Höhenlage bis 200- 300 m über NHN.</p>	
<p><b>Plateau, Hochfläche</b></p>	1600
<p>'Plateau, Hochfläche', bezeichnet einen Teil der Erdoberfläche mit fehlenden oder kaum wahrnehmbaren Höhenunterschieden in einer Höhenlage ab etwa 200-300 m über NHN.</p>	
<p><b>Mündungsgebiet</b></p>	1700
<p>'Mündungsgebiet' bezeichnet die typische, durch Ablagerung von Schwebstoffen entstandene Landschaft im Bereich der Mündung eines fließenden Gewässers in ein anderes Binnengewässer oder in ein Meer.</p>	
<p><b>Dünenlandschaft</b></p>	1800
<p>'Dünenlandschaft' ist eine, vom Wind gebildete, durch Sandanhäufungen geprägte Landschaft.</p>	
<p><b>Wald-, Heidelandschaft</b></p>	1900
<p>'Wald-, Heidelandschaft' ist eine größere zusammenhängende, mit Bäumen bestandene Fläche (Wald) einschließlich darin befindlicher Lichtungen. Hierzu gehören viele ehemalige Heiden, die heute vorwiegend ökonomisch genutzte monokulturartige Forste mit meist Fichten- oder Kiefernbeständen bilden.</p>	
<p><b>Inselgruppe</b></p>	2000
<p>'Inselgruppe' ist eine Gruppe mehrerer nahe beieinander liegender Inseln geologisch gleicher Entstehung.</p>	
<p><b>Seenlandschaft</b></p>	2100
<p>'Seenlandschaft' ist eine durch zahlreiche, nahe beieinander liegende Binnenseen geprägte Landschaft.</p>	
<p><b>Siedlungs-, Wirtschaftslandschaft</b></p>	2200
<p>'Siedlungs-, Wirtschaftslandschaft' ist eine durch Siedlungsverdichtung oder spezielle Wirtschaftsorientierung geprägte Landschaft.</p>	
<p><b>Moorlandschaft</b></p>	2300
<p>'Moorlandschaft' ist eine durch heutige und ehemalige Moore gekennzeichnete Landschaft.</p>	
<p><b>Heidelandschaft</b></p>	2400
<p>'Heidelandschaft' ist eine waldfreie Landschaft der unteren Höhenstufen, die von einer mehr oder weniger lockeren Zwergstrauchformation geprägt wird.</p>	
<p><b>Küstenlandschaft</b></p>	2500
<p>'Küstenlandschaft' enthält jene auf dem Festland gelegenen Gebiete, die dem Meer abgerungen worden sind (Polder, Marschen), deren Entstehung dem Meer zu verdanken ist (Nehrungen, Haken) oder deren Küste durch das Meer geformt wird (Steilküste, Strände, Halbinseln).</p>	
<b>Attributart:</b>	

Objektart: AX_KleinraeumigerLandschaftsteil		Kennung: 74002
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Kleinräumiger Landschaftsteil'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

**35.4 AX\_Insel**

Objektart: AX_Insel	Kennung: 74004
<b>Definition:</b>	
[E] 'Insel' ist ein von Wasser umgebener Teil der Erdoberfläche.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Objekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Insel'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Insel'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..2
Datentyp:	CharacterString

### 35.5 AX\_Wohnplatz

Objektart: AX_Wohnplatz	Kennung: 74005
<b>Definition:</b>	
[E] 'Wohnplatz' ist ein bewohntes Gebiet, das einen Eigennamen trägt.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AU_Punktobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Definition:	'Name' ist der Eigennamen, amtlicher Wohnplatzname von 'Wohnplatz'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Namen von 'Wohnplatz'
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..2
Datentyp:	CharacterString

## 36 Objektartengruppe: Administrative Gebietseinheiten

### 36.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Administrative Gebietseinheiten' und der Kennung '75000' beinhaltet die Objektarten und Klassen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

75001	'Baublock'
75002	'Wirtschaftliche Einheit'
75003	'Kommunales Gebiet'
75004	'Gebiet_Nationalstaat'
75005	'Gebiet_Bundesland'
75006	'Gebiet_Regierungsbezirk'
75007	'Gebiet_Kreis'
75008	'Kondominium'
75009	'Gebietsgrenze'
75010	'AX_Gebiet' (abstrakte Klasse)
75011	'Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft'
75012	'Kommunales_Teilgebiet'

Alle Objektarten der Objektartengruppe überlagern die Grundflächen bzw. bestehen aus Flurstücken.



## 36.2 AX\_Baublock

Objektart: AX_Baublock	Kennung: 75001	
<b>Definition:</b>		
[E] 'Baublock' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und Teile einer Gemeinde definiert.		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
AU_Flaechenobjekt		
<b>Objekttyp:</b>		
REO		
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Bildungsregeln:</b>		
Die Attributart 'Baublockbezeichnung' ist objektbildend.		
<b>Konsistenzbedingungen:</b>		
Der Baublock liegt vollständig in einem kommunalen Gebiet.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	baublockbezeichnung	
Kennung:	BBZ	
Definition:	'Baublockbezeichnung' ist die von der Gemeinde vergebene eindeutige Bezeichnung eines Teils des Gemeindegebietes.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist die Art der Baublockfläche.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Art_Baublock	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Nettobaublockfläche	1000
	Bruttobaublockfläche	2000

### 36.3 AX\_WirtschaftlicheEinheit

Objektart: AX_WirtschaftlicheEinheit	Kennung: 75002
<b>Definition:</b>  [E] 'Wirtschaftliche Einheit' ist eine in der Örtlichkeit vorhandene wirtschaftliche Einheit mehrerer Flurstücke, die nicht mit der rechtlichen Einheit (Grundstück im rechtlichen Sinn) identisch sein muss (Beispiel: Wirtschaftliche Einheit zweier Flurstücke/Grundstücke, wobei nur ein Flurstück ein Erbbaugrundstück ist).	
<b>Abgeleitet aus:</b>  AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b>  ZUSO	
<b>Modellarten:</b>  DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>  Die Relation 'istTeilVon' vom 'Flurstück' zur 'Wirtschaftlichen Einheit' wird nicht geführt.	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>  Das ZUSO 'Wirtschaftliche Einheit' besteht aus einem oder mehreren REO 'Flurstück'.	

### 36.4 AX\_KommunalesGebiet

Objektart: AX_KommunalesGebiet	Kennung: 75003
<b>Definition:</b>	
'Kommunales Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Kommune repräsentiert (z.B. Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Gebiet	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Wenn Gemeindeteile in 'Kommunales Gebiet' geführt werden, darf die Objektart AX_KommunalesTeilgebiet nicht verwendet werden.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gemeindekennzeichen
Kennung:	GKZ
Definition:	'Gemeindekennzeichen' ist die amtliche Verschlüsselung der Gemeinde bzw. des Gemeindeteils (siehe Katalog der Gemeinden).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	gemeindeflaeche
Kennung:	GDF
Definition:	'Gemeindefläche' ist die Fläche für eine Gemeinde in Quadratmeter.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Area

### 36.5 AX\_Gebiet\_Regierungsbezirk

Objektart: AX_Gebiet_Regierungsbezirk	Kennung: 75006
<b>Definition:</b>  'Regierungsbezirk' enthält alle zur Regierungsbezirksebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b>  AX_Gebiet	
<b>Objekttyp:</b>  REO	
<b>Modellarten:</b>  DLKM	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: regierungsbezirk Kennung: RBZ Definition: 'Regierungsbezirk' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Regierungsbezirk'. Modellarten: DLKM Multiplizität: 1 Datentyp: AX_Regierungsbezirk_Schlüssel	

### 36.6 AX\_Gebiet\_Kreis

Objektart: AX_Gebiet_Kreis	Kennung: 75007
<b>Definition:</b>  'Kreis/Region' enthält alle zur Kreisebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b>  AX_Gebiet	
<b>Objekttyp:</b>  REO	
<b>Modellarten:</b>  DLKM	
<b>Attributart:</b>  Bezeichnung: kreis Kennung: KRS Definition: 'Kreis' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Kreis/Region'. Modellarten: DLKM Multiplizität: 1 Datentyp: AX_Kreis_Schluesel	

### 36.7 AX\_Gebiet

Objektart: AX_Gebiet	Kennung: 75010
<b>Definition:</b>	
[E] 'Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Verwaltungseinheit repräsentiert.	
<b>Abstrakt:</b>	
Ja	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
TA_MultiSurfaceComponent	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schluesselGesamt
Kennung:	(DER) SCH
Definition:	'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags (bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile ergibt sich ebenfalls aus diesem Datentyp.  Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben sind, mit Nullen gefüllt.
Modellarten:	DLKM
Abgeleiteter Wert:	Ja
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString

### 36.8 AX\_Gebiet\_Verwaltungsgemeinschaft

Objektart: AX_Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft	Kennung: 75011
<b>Definition:</b>	
'Verwaltungsgemeinschaft' umfasst das Gebiet der zur Verwaltungsgemeinschaft gehörenden Verwaltungseinheiten.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Gebiet	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	verwaltungsgemeinschaft
Kennung:	VWG
Definition:	'Verwaltungsgemeinschaft' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Verwaltungsgemeinschaft'.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schlüssel

### 36.9 AX\_KommunalesTeilgebiet

Objektart: AX_KommunalesTeilgebiet	Kennung: 75012
<b>Definition:</b>	
'Kommunales Teilgebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich eines Teils einer Kommune repräsentiert (z. B. Stadtbezirk, Stadtteil, Gemeindeteil, usw.).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Katalogeintrag	
AG_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
'Kommunales Teilgebiet' darf nur geführt werden, wenn 'gemeindeteil' nicht in der Objektart AX_KommunalesGebiet verwendet wird.	
Im Gemeindekennzeichen muss die Attributart 'Gemeindeteil' belegt sein.	
Die Flächen der 'Kommunalen Teilgebiete' überlagern die Flächen des 'Kommunalen Gebiet'.	
Die Flächen der Hierarchiestufe '1' sind deckungsgleich mit dem 'Kommunalen Gebiet'.	
Die Flächen der Hierarchiestufe '1' sind flächendeckend und überlagerungsfrei.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	hierarchiename
Kennung:	HIN
Definition:	'Hierarchiename' beschreibt den Namen der administrativen Ebene.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	hierarchiestufe
Kennung:	HIE
Definition:	'Hierarchiestufe' beschreibt die administrative Ebene in der Hierarchie des Gemeindegebietes.  '1' ist die höchste Ebene (größte Fläche) in der Hierarchie der Gemeindeteile.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	Integer



Objektart: AX\_KommunalesTeilgebiet

Kennung: 75012

**Attributart:**

Bezeichnung:	kennzeichen
Kennung:	KEN
Definition:	'Kennzeichen' ist die amtliche Verschlüsselung des Gemeindeteils (siehe Katalog der Gemeindeteile).
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen

## **37 Objektartenbereich: Nutzerprofile**

### **37.1 Definition**

Der Objektartenbereich 'Nutzerprofile' enthält folgende Objektartengruppe (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Angaben zu Nutzerprofilen

## 38 Objektartengruppe: Angaben zu Nutzerprofilen

### 38.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Nutzerprofile' und der Kennung '81000' beinhaltet Objektarten, abstrakte Klassen und Datentypen für die Regelung des schreibenden und lesenden Zugriffs auf die Bestandsdaten.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

81001	'Benutzer'
81002	'Benutzergruppe' (abstrakte Klasse)
81003	'BenutzergruppeMitZugriffskontrolle'
81004	'BenutzergruppeNBA'
81005	'AX_BereichZeitlich' (Datentyp)
81006	'AA_Empfaenger' (Datentyp)
81007	'AX_FOLGEVA' (Datentyp)
81008	'AX_Portionierungsparameter' (Datentyp)

## 38.2 AX\_Benutzer

Objektart: AX_Benutzer	Kennung: 81001
<b>Definition:</b>	
[E] In der Objektart 'Benutzer' werden allgemeine Informationen über den Benutzer verwaltet.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_Benutzer	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	profilkennung
Kennung:	PKG
Definition:	'Profilkennung' ist das eindeutige Kennzeichen des Benutzers. Die Profil-kennung ist bei jeder Benutzung dem Benutzungsprozess zu übergeben und dient diesem zur Prüfung der Berechtigung, die zu selektierenden Daten anzufordern.
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Definition:	'Art' ist die Bezeichnung des Benutzers (z.B. 'Notar', 'Katasterverwaltung').
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zeitlicheBerechtigung
Kennung:	ZBG
Definition:	'Zeitliche Berechtigung' beschreibt evtl. zeitliche Begrenzungen der Zugehörigkeit des Benutzers zu einer Benutzergruppe, z.B. bei einer Begrenzung der Vertragsdauer.
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	Date
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zahlungsweise
Kennung:	ZWE
Definition:	'Zahlungsweise' kann die vertraglich festgelegten Zahlungsmodalitäten beschreiben, z.B. 'Rechnung je Vorgang', 'Pauschale Kostenerstattung'.

Objektart: AX_Benutzer	Kennung: 81001
Multiplizität: 0..1	Datentyp: CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: letzteAbgabeZugriff	Kennung: LAZ
Definition: 'Letzte Abgabe/Zugriff' ist der exakte Systemzeitpunkt der letzten Abgabe von Änderungsinformationen oder des letzten Zugriffs auf den Datenbestand. Dieses Attribut darf nur durch das System geändert werden.	
Multiplizität: 0..1	Datentyp: DateTime
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: vorletzteAbgabeZugriff	Kennung: VAZ
Definition: Der vorletzteAbgabeZugriff erhält den letzten Wert von der Attributart letzteAbgabeZugriff.	
Multiplizität: 0..1	Datentyp: DateTime
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: folgeverarbeitung	Kennung: FVA
Definition: 'Folgeverarbeitung' enthält Parameter, die für die Folgeverarbeitung von (Standard-) Ausgaben benötigt werden.	
Multiplizität: 0..1	Datentyp: AX_FOLGEVA
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: empfaenger	Kennung: EMP
Definition: 'Empfänger' enthält die Bezeichnung des Empfängers (Prozess, Netzwerkadresse, o.ä.) der Ergebnisse des Auftrages. Die Informationen aus der Objektart 'Benutzer' können hierzu berücksichtigt werden.	
Multiplizität: 1	Datentyp: AA_Empfaenger
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung: letzteAbgabeArt	Kennung: LAA
Definition: 'LetzteAbgabeArt' ist die Art der letzten Datenabgabe an den Nutzer.	

Objektart: AX_Benutzer		Kennung: 81001
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_LetzteAbgabeArt	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Zeitintervall	1000
	Standardabgabe: LAZ + Abgabeintervall	
	NBA auf Abruf	1100
	Zwischenabgabe: LAZ bis heute.	
	Wiederholungslauf	2000
	Identische Wiederholung des fehlerhaften Laufs: VAZ bis LAZ.	
	Aufholungslauf auf Abruf	2100
	Wiederholungslauf zuzüglich der Änderungsdaten bis heute: VAZ bis heute.	
	Aufholungslauf bis Intervallende	2200
	Zusammenfassung mehrerer Abgabeintervalle: VAZ bis Intervallende nach heute.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nBAUebernahmeErfolgreich	
Kennung:	NUE	
Definition:	Das Attribut ist ab der ersten Übernahme der Quittierung systemseitig zu belegen.	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	nBAQuittierungErhalten	
Kennung:	NOE	
Definition:	Das Attribut ist ab der ersten Übernahme der Quittierung systemseitig zu übernehmen.	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	DateTime	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	ist	
Kennung:	81001-21001	
Definition:	'Benutzer' ist 'Person'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_Person	

Objektart: AX\_Benutzer

Kennung: 81001

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu  
Kennung: 81001-81002  
Definition: 'Benutzer' gehört zu 'Benutzergruppe'.  
Modellarten: DLKM  
Multiplizität: 1  
Zielobjektart: AX\_Benutzergruppe  
Inverse Relationsart: bestehtAus

### 38.3 AX\_Benutzergruppe

Objektart: AX_Benutzergruppe	Kennung: 81002
<b>Definition:</b>	
[E] In der 'Benutzergruppe' werden Informationen über die Benutzer der Bestandsdaten verwaltet, die den Umfang der Benutzung und Fortführung aus Gründen der Datenkonsistenz und des Datenschutzes einschränken sowie Standardparameter für die Benutzergruppe vermerken.	
<b>Abstrakt:</b>	
Ja	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_Benutzergruppe	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Definition:	'Bezeichnung' ist die Bezeichnung für die Benutzergruppe, z.B. 'Notare'.
Multiplizität:	1
Datentyp:	CharacterString
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustaendigeStelle
Kennung:	ZST
Definition:	'Zuständige Stelle' ist die Dienststelle, die für die Eintragung der Benutzergruppe und die Zuordnung der Benutzer zu dieser Benutzergruppe zuständig ist.
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	koordinatenreferenzsystem
Kennung:	CRS
Definition:	In dem Attribut 'Koordinatenreferenzsystem' kann das bevorzugte Koordinatenreferenzsystem (CRS) für Koordinatenangaben im Ausgabedatenbestand angegeben werden. Die Angabe ist optional, fehlt sie, wird jeweils das 'native', d.h. im Datenbestand vorhandene CRS verwendet. Die Koordinaten werden dann so ausgegeben, wie sie gespeichert sind.  Diese Funktionalität ist nur für eine sehr begrenzte Zahl von CRS-Paaren sinnvoll, die ineinander mathematisch streng umgerechnet werden können. Andere Umrechnungen oder Umformungen, die einen Genauigkeitsverlust für die Koordinaten bedeuten, sollen an dieser Stelle nicht unterstützt werden; sie können durch externe Prozesse realisiert



Objektart: AX_Benutzergruppe		Kennung: 81002
	<p>werden. Gleiches gilt für 3-dimensionale CRS ((X, Y, Z), (Breite, Länge, ellipsoidische Höhe), ...).</p> <p>Folgende 2D-Umrechnungen sollen unterstützt werden:</p> <p>a) bei Vorliegen von Gauß-Krüger-Koordinaten (ggf. inkl. NN-Höhe):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgabe in einem anderen Streifen</li> <li>- Ausgabe in geographische Koordinaten (Breite, Länge)</li> </ul> <p>b) bei Vorliegen von UTM-Koordinaten (ggf. inkl. NN-Höhe)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgabe in eine andere Zone</li> <li>- Ausgabe in geographische Koordinaten (Breite, Länge)</li> </ul> <p>c) bei Vorliegen von geographischen Koordinaten (Breite, Länge)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgabe in GK- oder UTM-Koordinaten (je nach Ellipsoidgrundlage der geographischen Koordinaten).</li> </ul>	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	SC_CRS	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	bestehtAus	
Kennung:	(INV)81001-81002	
Definition:	Benutzer in der Benutzergruppe.	
Modellarten:	DLKM	
Inverse Relationsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	1..*	
Zielobjektart:	AX_Benutzer	
Inverse Relationsart:	gehörtZu	

### 38.4 AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
<b>Definition:</b>	
[E] In der Objektart 'Benutzergruppe mit Zugriffskontrolle' werden Informationen über die Benutzer der ALKIS-Bestandsdaten verwaltet, die den Umfang der Benutzung und Fortführung aus Gründen der Datenkonsistenz und des Datenschutzes einschränken.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Benutzergruppe	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	selektionskriterien
Kennung:	SEL
Definition:	<p>Selektionskriterien für die Benutzergruppe, die beschreiben, auf welche Objekte zugegriffen werden darf.</p> <p>Für jede Objektart, auf die zugegriffen werden darf, ist eine Query anzulegen. Der Umfang der Objekte aus dieser Objektart kann durch Filter-Prädikate eingeschränkt werden. Der Umfang der erlaubten Prädikate ist zur einfacheren Verarbeitbarkeit sehr begrenzt. Erlaubt sind lediglich die folgenden Prädikate in einer Query:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Räumliche Operatoren (wirken nur auf REO-Objektarten);</li> <li>- Operatoren auf den Attributen 'lebenszeitintervall' und 'modellart'.</li> </ul>
Multiplizität:	1..*
Datentyp:	Query
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zugriffHistorie
Kennung:	HIS
Definition:	Die Attributart legt fest, ob der Zugriff auch auf historische Daten erlaubt ist. Ist das Attribut nicht belegt, ist der Zugriff nur auf aktuelle Bestandsdaten erlaubt.
Multiplizität:	1
Datentyp:	Boolean
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zugriffsartProduktkennungBenutzung
Kennung:	ZPB
Definition:	'Zugriffsart Produktkennung Benutzung' steuert über die Bezeichnung der (Standard-) Ausgaben (siehe Ausgabekataloge) die funktionale Zuordnung von Rechten beim lesenden Zugriff auf den Datenbestand für Auskunftszwecke, Auswertungen und Fortführungsmittelungen.

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AA_Anlassart_Benutzungsauftrag	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Änderungsdatensätze an Justizverwaltung	0050
	Bestandsdatenauszug	0010
	Der 'Bestandsdatenauszug' enthält alle Objekte, die aufgrund der Auswertung des Attributes 'Anforderungsmerkmale' der Prozess-Objektart 'Benutzungsauftrag' aus den Bestandsdaten selektiert werden.	
	Bestandsnachweis	0700
	Bestandsnachweis - Grunddatenbestand	0701 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Flurstücks-, Bodenschätzungs- und Eigentümerangaben	1121
	Flurstücks- und Eigentümerangaben (ohne Bodenschätzung)	1111
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis	0550
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung	0560
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung - Grunddatenbestand	0561 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Flurstücks- und Eigentumsnachweis - Grunddatenbestand	0551 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Flurstücksnachweis	0510
	Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung	0520
	Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung - Grunddatenbestand	0521 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Flurstücksnachweis - Grunddatenbestand	0511 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Fortführungsmitteilung an Eigentümer (ohne Eigentümerangaben)	1222
	Fortführungsmitteilung an Eigentümer (mit Eigentümerangaben)	1223
	Fortführungsnachweis (ohne Eigentümerangaben)	1212
	Fortführungsnachweis (mit Eigentümerangaben)	1213
	Fortführungsmitteilung an Eigentümer	1220

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Fortführungsmitteilung an Finanzverwaltung	1230
Fortführungsmitteilung an Justizverwaltung	1250
Fortführungsnachweis bei Fortführung	1210
Dieser Benutzungsanlass ist nicht für manuelle Nutzung konzipiert, sondern er wird im Rahmen der Fortführungsverarbeitung automatisiert angestoßen.	
Fortführungsnachweis nachträglich angefordert	1211
Gebäudenachweis	0900
Georeferenzierte Gebäudeadresse	0800
Grundstücksnachweis	0600
Grundstücksnachweis - Grunddatenbestand	0601 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Liegenschaftskarte	0110
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung	0120
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung und Eigentümerangaben	1120
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung - Grunddatenbestand	0121 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Liegenschaftskarte mit Flurstücks- und Eigentümerangaben (ohne Bodenschätzung)	1110
Liegenschaftskarte mit Punktnummern	1020
Liegenschaftskarte mit Punktnummern und Punktliste	1000
Liegenschaftskarte - Grunddatenbestand	0111 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Liste der reservierten Fachkennzeichen	2300
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Abmarkungsprotokollnummer	2332
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Fortführungsnachweisnummer	2331
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Punktken- nung - Folgepunktnummer	2334
Liste der reservierten Fachkennzeichen - Punktken- nung - Leitpunktnummer	2333
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Flurstücks- kennzeichen	2320
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktken- nung - allgemein	2310

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Aufnahmepunkt		2315
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt		2318
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt		2312
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt		2314
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Grenzpunkt		2311
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Sicherungspunkt		2316
Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt		2317
Nachweis der Aufnahmepunkte		1050
Nutzerbezogene Bestandsdatenaktualisierung (NBA)		0040
<p>'Nutzerbezogene Bestandsdatenaktualisierung (NBA)' dient der Führung von Sekundärdatenbeständen mittels Datenerstaussstattung und nachfolgender differenzieller Updates (stichtags- oder fallbezogen). Der Dateninhalt entspricht der festgelegten räumlichen und/oder semantischen Selektion aus dem Gesamtdatenbestand.</p>		
Punktliste		1010
Amtliche Flächenstatistik		2170
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung)		2210
Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: Gemarkung + Stichtag)		2211
<p>Der Stichtag wird im Benutzungsauftrag über das 'lebenszeitintervall' der Gemarkung ausgedrückt und übermittelt.</p>		
Vergleichendes Punktnummernverzeichnis		2400
VPN sortiert nach endgültigen Punktkennzeichen		2402
VPN sortiert nach vorläufigen Punktkennzeichen		2401
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zugriffsartProduktkennungFuehrung	
Kennung:	ZPF	
Definition:	'Zugriffsart Produktkennung Führung' steuert über die Kennung der Fortführungsanlässe (siehe Codelist AX_Anlassart) die automatische Abgabe von Fortführungsmitteilungen und Änderungsdatensätzen.	
Multiplizität:	0..*	

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführende Stelle	010306
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
	Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Änderungen am Wohnungseigentum	040100
	Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
	Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
	Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
	Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
	Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
	Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Anteile buchen	080000
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
	Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
	Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
	Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
	Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
	Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.	
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grundbuchblatt schließen	062000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Grundstücke buchen	060000
Herschvermerk aufheben	070400
Herschvermerk buchen	070300



Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700
Sonstige Rechte aufheben	070800
Sonstiges	9999
Teilung	060200
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Teilung eines Herrschvermerks	080500
Teilung eines sonstigen Rechts	080600
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens	010615
Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen	010203
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.	
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010200
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes	6000
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers	010207
Veränderung aufgrund der Kartenanpassung	300501

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Homogenisierung	300500
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung	020303
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Bewertung	300430
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	010300
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer	010312
Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart	010405
Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010100
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung) oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).	
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
	Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
	Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
	Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
	Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereini- gungsgebietes	010616
	Verschmelzung	010102
	Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedli- chen Beständen/Buchungsstellen	010199
	Verwaltung eintragen oder ändern	090100
	Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortfüh- ren	020000
	Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungs- freien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.	
	Vollziehung einer Verschmelzung	060600
	Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
	Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
	Zerlegung	010105
	Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.	
	Zerlegung oder Sonderung	010101
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
	Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
	Vorzeitige Grundbuchberichtigung	010690
	Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.	
	Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisie- rungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)	500000
	'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Daten- bankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.	
	Nachtrag zur Flurbereinigung	010618
	Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzun- gen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) über- nommen.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zugriffsartFortfuehrungsanlass	

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
Kennung:	ZFA	
Definition:	'Zugriffsart Fortführungsanlass' steuert über die Kennung der Fortführungsanlässe (siehe Katalog der Fortführungsanlässe) die funktionale Zuordnung von Fortführungsrechten beim schreibenden Zugriff auf den Datenbestand.	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführende Stelle	010306
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
	Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Änderungen am Wohnungseigentum	040100
	Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
	Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
	Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
	Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
	Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
	Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Anteile buchen	080000
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
	Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
<p>Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.</p>	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
<p>Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.</p>	
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902



Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Grundbuchblatt schließen	062000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Grundstücke buchen	060000
Herrschvermerk aufheben	070400
Herrschvermerk buchen	070300
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700
Sonstige Rechte aufheben	070800
Sonstiges	9999

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Teilung	060200
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
Teilung eines Herrschvermerks	080500
Teilung eines sonstigen Rechts	080600
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens	010615
Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen	010203
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.	
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010200
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes	6000

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers	010207
Veränderung aufgrund der Kartenanpassung  Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	300501
Veränderung aufgrund der Homogenisierung  Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	300500
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung	020303
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks  Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	010400
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Bewertung	300430
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks  Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	010300
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer  Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	010312
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart	010405
Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010100

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
<p>Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung) oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).</p>	
Veränderungen der Angaben zum Netzkpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereinigungsgebietes	010616
Verschmelzung	010102
Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
Verwaltung eintragen oder ändern	090100
Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
<p>Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungsfreien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.</p>	
Vollziehung einer Verschmelzung	060600
Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
Zerlegung	010105
<p>Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.</p>	
Zerlegung oder Sonderung	010101
Zerlegung und Verschmelzung	010103
Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
Vorzeitige Grundbuchberichtigung	010690
<p>Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.</p>	
Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)	500000
<p>'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.</p>	

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Nachtrag zur Flurbereinigung	010618
Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) übernommen.	

### 38.5 AX\_BenutzergruppeNBA

Objektart: AX_BenutzergruppeNBA	Kennung: 81004
<b>Definition:</b>	
<p>[E] In der Objektart 'Benutzergruppe (NBA)' werden relevante Informationen für die Durchführung der NBA-Versorgung, z.B. die anzuwendenden Selektionskriterien, gespeichert. Eine gesonderte Prüfung der Zugriffsrechte erfolgt in diesem Fall nicht, deren Berücksichtigung ist von dem Administrator bei der Erzeugung und Pflege der NBA-Benutzergruppen sicherzustellen.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Benutzergruppe	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	selektionskriterien
Kennung:	SEL
Definition:	Standardselektionskriterien für die Benutzergruppe.
Multiplizität:	1..*
Datentyp:	Query
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bereichZeitlich
Kennung:	BRZ
Definition:	'Bereich - zeitlich' bezeichnet den Zeitraum für die Abgabe von Änderungsinformationen im Rahmen des NBA-Verfahrens.
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_BereichZeitlich
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	portionierungsparameter
Kennung:	PPR
Definition:	Portierungsparameter regeln die Aufteilung einer NBA-Transaktion in mehrere Portionen.
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AX_Portionierungsparameter
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	quittierung
Kennung:	QUI
Definition:	Wird der Schalter gesetzt, so wird eine Quittierung der erfolgreichen Übernahme einer NBA-Lieferung angefordert.
Multiplizität:	0..1

Objektart: AX_BenutzergruppeNBA		Kennung: 81004
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	abgabeverision	
Kennung:	AVN	
Definition:	'Abgabeverision' legt für die Erstabgabe bzw. die Abgabe von Änderungs- informationen im Rahmen des NBA-Verfahrens die der Abgabe zu Grunde liegende Version der GeoInfoDok fest.	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Abgabeverision	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	6.0.0	(wie Bezeichner)
	6.0.1	(wie Bezeichner)
	7.1.2	(wie Bezeichner)



**38.6 AX\_BereichZeitlich**

Datentyp: AX_BereichZeitlich		Kennung: 81005
<b>Definition:</b>		
'Bereich - zeitlich' bezeichnet den Zeitraum für die Abgabe von Änderungsinformationen und Bestandsdaten.		
<b>Konsistenzbedingungen:</b>		
Der Datentyp setzt sich zusammen aus den Attributarten:		
- Art (zulässige Eintragungen siehe Werteliste)		
- Erster Stichtag. Diese Spalte muss bei den Wertarten 1000 und 1100 der Codelist 'AX_Art_BereichZeitlich' belegt sein.		
- Intervall. Diese Spalte muss bei den Wertarten 3000 und 3100 der Codelist 'AX_Art_BereichZeitlich' belegt sein.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	Art	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Art_BereichZeitlich	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Stichtagsbezogen ohne Historie	1000
	'Stichtagsbezogen ohne Historie' selektiert die Differenzdaten zwischen letzter erfolgreicher Datenabgabe und Stichzeitpunkt, in der Sekundärdatenbank ist stets nur der aktuelle Stand der Daten verfügbar.	
	Stichtagsbezogen mit Historie	1100
	'Stichtagsbezogen mit Historie' selektiert die Differenzdaten zwischen letzter erfolgreicher Datenabgabe und Stichzeitpunkt, in der Sekundärdatenbank werden zumindest temporär auch untergegangene Objekte und Objektversionen vorgehalten.	
	Fallbezogen ohne Historie	3000
	'Fallbezogen ohne Historie' selektiert alle Änderungen zwischen letzter erfolgreicher Datenabgabe und Stichzeitpunkt, in der Sekundärdatenbank ist stets nur der aktuelle Stand der Daten verfügbar.	
	Fallbezogen mit Historie	3100
	'Fallbezogen mit Historie' selektiert alle Änderungen zwischen letzter erfolgreicher Datenabgabe und Stichzeitpunkt, in der Sekundärdatenbank werden zumindest temporär auch untergegangene Objekte und Objektversionen vorgehalten.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ersterStichtag	
Kennung:	TAG	

Datentyp: AX_BereichZeitlich		Kennung: 81005
Definition:	Erster Stichtag der Datenabgabe.	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	intervall	
Kennung:	INT	
Definition:	Intervall zwischen zwei Datenabgaben.	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	TM_Duration	

### 38.7 AX\_FOLGEVA

Datentyp: AX_FOLGEVA		Kennung: 81007
<b>Definition:</b>		
Der komplexe Datentyp 'FOLGEVA' enthält Parameter, die für die Folgeverarbeitung von (Standard-) Ausgaben benötigt werden.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausgabemasstab	
Kennung:	MST	
Definition:	'Ausgabemaßstab' ist der Maßstab des Ausgabeproduktes.	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Real	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	formatangabe	
Kennung:	FAG	
Definition:	'Formatangabe' enthält Parameter zur Steuerung der Formate bei der Präsentationsausgabe (z.B. DIN A4 Hoch, DIN A3 Quer). Die für die Standardausgaben zulässigen Formate sind in den jeweiligen Signaturenkatalogen angegeben.	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausgabemedium	
Kennung:	AMD	
Definition:	'Ausgabemedium' steuert den Datenträger für die Ausgabe bei einer regelmäßigen Abgabe von Daten.	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Ausgabemedium_Benutzer	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Analog	1000
	'Analog' ist eine Abgabe der Daten in ausgedruckter Form.	
	CD-R	2000
	'CD-R' ist eine CD, die nur einmal bespielbar ist. (Compact Disc Recordable)	
	DVD	3000
	'DVD' ist ein CD ähnlicher Datenträger mit größerer Speicherkapazität.	
	E-Mail	4000
	'E-Mail' ist die Abgabe der Daten in einer briefähnlichen Nachricht auf elektronischem Weg in Computernetzwerken.	

Datentyp: AX_FOLGEVA		Kennung: 81007
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	datenformat	
Kennung:	DFM	
Definition:	'Datenformat' steuert das Format (einschließlich Versionsbezeichnung) der Ausgabe bei einer regelmäßigen Abgabe von Daten.	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Datenformat_Benutzer	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	NAS	1000
	'NAS' (Normbasierte Austauschschnittstelle) ist eine Datenschnittstelle zum Austausch von Geoinformationen, die im Rahmen der Modellierung des AAA-Modells definiert wurde.	
	DXF	2000
	'DXF' (Drawing Interchange Format) ist ein spezifiziertes Dateiformat zum CAD-Datenaustausch. Es enthält neben Geometrien und Fachinformationen auch Angaben für eine einfache graphische Darstellung.	
	TIFF	3000
	'TIFF' (Tagged Image File Format) ist ein Dateiformat zur verlustfreien Speicherung von Bilddaten.	
	GeoTIFF	4000
	'GeoTIFF' ist ein Dateiformat zur verlustfreien Speicherung von Bilddaten mit eingebetteten Informationen zur Georeferenzierung.	
	PDF	5000
	Das Portable Document Format (PDF) ist ein plattformunabhängiges Dateiformat für Dokumente, das vom Unternehmen Adobe Systems entwickelt wurde.	
	Shape	6000
	Shape ist ein von der Firma ESRI entwickeltes Format für Geodaten.	

### 38.8 AX\_Portionierungsparameter

Datentyp: AX_Portionierungsparameter		Kennung: 81008
<b>Definition:</b>		
<p>Alle REO und deren anhängende NREO und ZUSO, die innerhalb eines Portionsquadrates - die Größe wird durch 'seitenlaenge' bestimmt - liegen, gemeinsam in eine Portion.</p> <p>Anhängende NREO und ZUSO werden nur in der jeweils ersten Portion ihres Auftretens abgegeben.</p> <p>Siehe auch GeoInfoDok, Kapitel 10.</p> <p>Die Portionen einer Lieferung werden über geeignete Kennungen als zusammengehörig kenntlich gemacht. Die Benennung folgt einer automatisiert auswertbaren Logik, die sich an der Art der Portionierung orientiert:</p> <p>&lt;NBA-Profilkennung &gt;</p> <p>&lt;_&gt;</p> <p>&lt;Datum der NBA-Erzeugung im Format jjmmtt &gt;</p> <p>&lt;_&gt;</p> <p>&lt;Laufende Nummer der Portion, ohne führende Nullen&gt;</p> <p>&lt;von&gt;</p> <p>&lt;Gesamtzahl der Portionen der Lieferung, ohne führende Nullen&gt;</p> <p>&lt;_&gt;</p> <p>&lt;Portionierungsartabhängiger Dateinamensanteil&gt;</p>		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	seitenlaenge	
Kennung:	SLG	
Definition:	<p>Positiver Ganzzahl-Wert (Integer) ungleich Null. NBA-abgebendes System unterteilt aufgrund dieser Angabe automatisch das in den Selektionskriterien der AX_BenutzergruppeNBA angegebene Gebiet in entspr. Quadrate.</p> <p>Regel hierzu:</p> <p>Das Gebiet wird erst von West nach Ost, dann von Süd nach Nord abgearbeitet. Die erste linke untere Ecke ergibt sich dadurch, dass vom südwestlichsten Punkt des Abgabegebietes auf das nächste Koordinatenpaar mit vollen Meterwerten gegangen wird, das südwestlich davon liegt. Ist der südwestlichste Punkt des Abgabegebietes bereits ein Koordinatenpaar auf volle Meterwerte, so wird er direkt verwendet.</p>	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Integer	

## **39 Objektartenbereich: Migration**

### **39.1 Definition**

Der Objektartenbereich 'Migration' enthält folgende Objektartengruppe (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Migrationsobjekte

## 40 Objektartengruppe: Migrationsobjekte

### 40.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Migrationsobjekte' und der Kennung '91000' beinhaltet Objektarten die aus den bisherigen Verfahrenslösungen nicht automatisch migriert werden können. Sie sind nur im Rahmen der Migration zulässig und dürfen nach der Einführung von ALKIS nicht neu gebildet werden.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

91001 'Gebäudeausgestaltung'

91002 'Topographische Linie'

Alle Objektarten der Objektartengruppe überlagern die Grundflächen.

## 40.2 AX\_Gebaeudeausgestaltung

Objektart: AX_Gebaeudeausgestaltung	Kennung: 91001																						
<b>Definition:</b>																							
[E] 'Gebäudeausgestaltung' dient zur Speicherung von Gebäudeausgestaltungslinien, wenn eine Objektbildung im Zuge der Migration nicht möglich ist.																							
<b>Abgeleitet aus:</b>																							
AU_Linienobjekt																							
<b>Objekttyp:</b>																							
REO																							
<b>Modellarten:</b>																							
DLKM																							
<b>Bildungsregeln:</b>																							
Die Attributart 'Darstellung' ist objektbildend.																							
<b>Erfassungskriterien DLKM:</b>																							
'Gebäudeausgestaltung' ist modelliert, wenn Gebäudelinen nicht automatisch aus der ALK migriert werden können. In diesem Fall bildet diese Objektart diejenigen Linien des Gebäudes zur kartographischen Ausgestaltung ab. Eine Neubildung dieser Objektart in ALKIS im Rahmen des Führungsprozesses ist nicht zulässig.																							
<b>Attributart:</b>																							
Bezeichnung:	darstellung																						
Kennung:	DAR																						
Definition:	'Darstellung' beschreibt die Signaturierung der Gebäudeausgestaltungs- linien.																						
Modellarten:	DLKM																						
Multiplizität:	1																						
Datentyp:	AX_Darstellung_Gebaeudeausgestaltung																						
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Topographische Begrenzungslinie</td> <td>0251</td> </tr> <tr> <td>Überdeckte topographische Begrenzungslinie</td> <td>0252</td> </tr> <tr> <td>Hochhausbegrenzungslinie</td> <td>1011</td> </tr> <tr> <td>Begrenzungslinie eines öffentlichen Gebäudes</td> <td>1012</td> </tr> <tr> <td>Begrenzungslinie eines nicht öffentlichen Gebäudes</td> <td>1013</td> </tr> <tr> <td>Offene Begrenzungslinie eines Gebäudes</td> <td>1014</td> </tr> <tr> <td>Begrenzungslinie eines unterirdischen Gebäudes</td> <td>1016</td> </tr> <tr> <td>Durchfahrt im Gebäude</td> <td>1041</td> </tr> <tr> <td>Durchfahrt an überbauter Straße</td> <td>1042</td> </tr> <tr> <td>Arkade</td> <td>1043</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Topographische Begrenzungslinie	0251	Überdeckte topographische Begrenzungslinie	0252	Hochhausbegrenzungslinie	1011	Begrenzungslinie eines öffentlichen Gebäudes	1012	Begrenzungslinie eines nicht öffentlichen Gebäudes	1013	Offene Begrenzungslinie eines Gebäudes	1014	Begrenzungslinie eines unterirdischen Gebäudes	1016	Durchfahrt im Gebäude	1041	Durchfahrt an überbauter Straße	1042	Arkade	1043
Bezeichnung	Wert																						
Topographische Begrenzungslinie	0251																						
Überdeckte topographische Begrenzungslinie	0252																						
Hochhausbegrenzungslinie	1011																						
Begrenzungslinie eines öffentlichen Gebäudes	1012																						
Begrenzungslinie eines nicht öffentlichen Gebäudes	1013																						
Offene Begrenzungslinie eines Gebäudes	1014																						
Begrenzungslinie eines unterirdischen Gebäudes	1016																						
Durchfahrt im Gebäude	1041																						
Durchfahrt an überbauter Straße	1042																						
Arkade	1043																						



Objektart: AX_Gebaeudeausgestaltung		Kennung: 91001
	Freitreppe	1044
	Überdachung	1045
	Aufgeständertes Gebäude	1046
	Begrenzungslinie auskragendes Geschoss, aufgehendes Mauerwerk	1047
	Rampe	1048
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAuf	
Kennung:	91001-31001	
Definition:	'Gebäudeausgestaltung' zeigt auf die zugehörige Objektart 'Gebäude'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_Gebaeude	

### 40.3 AX\_TopographischeLinie

Objektart: AX_TopographischeLinie	Kennung: 91002								
<b>Definition:</b>									
[E] 'Topographische Linie' ist eine topographische Abgrenzungslinie ohne Objektbedeutung, die Übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird.									
<b>Abgeleitet aus:</b>									
AU_Linienobjekt									
<b>Objekttyp:</b>									
REO									
<b>Modellarten:</b>									
DLKM									
<b>Attributart:</b>									
Bezeichnung:	liniendarstellung								
Kennung:	LDS								
Definition:	'Liniendarstellung' bezeichnet die Art der Liniendarstellung. Diese Information wird aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen. Die Attributart ist nur im Rahmen der Migration zulässig.								
Modellarten:	DLKM								
Multiplizität:	1								
Datentyp:	AX_Liniendarstellung_TopographischeLinie								
Wertarten:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Durchgezogen</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Lang gestrichelt</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td>Kurz gestrichelt</td> <td>3000</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	Wert	Durchgezogen	1000	Lang gestrichelt	2000	Kurz gestrichelt	3000
Bezeichnung	Wert								
Durchgezogen	1000								
Lang gestrichelt	2000								
Kurz gestrichelt	3000								
<b>Attributart:</b>									
Bezeichnung:	sonstigeEigenschaft								
Kennung:	SOE								
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zur topographischen Linie								
Modellarten:	DLKM								
Multiplizität:	0..1								
Datentyp:	CharacterString								

## **41 Objektartenbereich: Mitteilungsdaten**

### **41.1 Definition**

Der Objektartenbereich 'Mitteilungsdaten' enthält folgende Objektartengruppe (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Grundbuch

## 42 Objektartengruppe: Grundbuch

### 42.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Grundbuch' und der Kennung '111000' umfasst die Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung Name

111001 'Flurstück Grundbuch'

111002 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht Grundbuch'

111003 'Fortführungsfall Grundbuch'

111004 'AX\_Anliegervermerk' (Datentyp)

## 42.2 AX\_FlurstueckGrundbuch

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
<p>Wird für die Kommunikation mit dem Grundbuch gebildet.</p> <p>Wird gebildet bzw. fortgeführt für alle Objekte der Objektart AX_Flurstueck.</p> <p>Die Attribute des Objekts AX_FlurstueckGrundbuch sind Kopien der Attribute von AX_Flurstueck einschließlich der vererbten Eigenschaften oder abgeleitete Attribute entsprechend der Methoden in AX_FlurstueckGrundbuch.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	lebenszeitintervallFlurstueck
Kennung:	LZF
Definition:	'Lebenszeitintervall Flurstück' enthält das Lebenszeitintervalls des Flurstücks.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AA_Lebenszeitintervall
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anlassFlurstueck
Kennung:	ANF
Definition:	'Anlass Flurstück' enthält die Anlassart von AX_Flurstueck.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	0..1
Datentyp:	AA_Anlassart
Wertarten:	Bezeichnung
	Wert

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführende Stelle	010306
Abschreibung	060100
Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
Änderung der Anschrift	090300
Änderung der Personendaten	090400
Änderungen am Wohnungseigentum	040100
Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
Anlegen von Wohnungseigentum	080200
Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
Anteile buchen	080000
Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.	
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossene qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grundbuchblatt schließen	062000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Grundstücke buchen	060000
Herschvermerk aufheben	070400
Herschvermerk buchen	070300
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701



Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700
Sonstige Rechte aufheben	070800
Sonstiges	9999
Teilung	060200
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
Teilung eines Herrschvermerks	080500
Teilung eines sonstigen Rechts	080600

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens	010615
Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen	010203
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.	
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010200
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes	6000
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers	010207
Veränderung aufgrund der Kartenanpassung	300501
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Homogenisierung	300500

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung	020303
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Bewertung	300430
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	010300
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer	010312
Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart	010405
Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010100
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung) oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).	
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
	Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereinigungsgebietes	010616
	Verschmelzung	010102
	Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
	Verwaltung eintragen oder ändern	090100
	Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
	Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungsfreien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.	
	Vollziehung einer Verschmelzung	060600
	Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
	Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
	Zerlegung	010105
	Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.	
	Zerlegung oder Sonderung	010101
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
	Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
	Vorzeitige Grundbuchberichtigung	010690
	Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.	
	Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)	500000
	'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.	
	Nachtrag zur Flurbereinigung	010618
	Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) übernommen.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	amtlicheFlaeche	
Kennung:	AFL	
Definition:	'Amtliche Fläche' ist der im Liegenschaftskataster festgelegte Flächeninhalt des Flurstücks in Quadratmeter. Flurstücksflächen kleiner 0,5 Quadratmeter können mit bis zu zwei Nachkommastellen geführt werden,	

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
	ansonsten ohne Nachkommastellen. Als Dezimaltrennzeichen für Flächenangaben kleiner 0,5 Quadratmeter wird der Punkt verwendet.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	flurnummer	
Kennung:	FLN	
Definition:	'Flurnummer' ist die von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von zusammenhängenden Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfasst.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	flurstuecksfolge	
Kennung:	FSF	
Definition:	'Flurstücksfolge' ist eine weitere Angabe zur Flurstücksnummer zum Nachweis der Flurstücksentwicklung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	flurstueckskennzeichen	
Kennung:	FSK	
Definition:	'Flurstückskennzeichen' ist ein von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen Bezeichnung des Flurstücks vergebenes Ordnungsmerkmal (als Kopie des Flurstückskennzeichens von AX_Flurstueck).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
Bezeichnung:	flurstuecksnummer	
Kennung:	FSN	
Definition:	'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der ein Flurstück innerhalb einer Flur (Flurnummer muss im Land vorhanden sein) oder Gemarkung identifiziert werden kann.	
	Das Attribut setzt sich zusammen aus:	
	1. Spalte: Zähler	
	2. Spalte: Nenner	
	Die 2. Spalte ist optional.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Flurstuecksnummer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemarkung	
Kennung:	GMK	
Definition:	'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schlüssel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemeindezugehoerigkeit	
Kennung:	GDZ	
Definition:	'Gemeindezugehörigkeit' enthält das Gemeindegemeindekennzeichen zur Zuordnung der Flurstücksdaten zu einer Gemeinde.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	rechtsbehelfsverfahren	
Kennung:	RBV	

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
Definition:	'Rechtsbehelfsverfahren' ist der Hinweis darauf, dass bei dem Flurstück ein laufendes Rechtsbehelfsverfahren anhängig ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Boolean	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	strittigeGrenze	
Kennung:	(DER) STG	
Definition:	'Strittige Grenze' enthält den Wert "strittige Grenze", wenn die Flurstücksgrenze zu einem benachbarten Flurstück als strittig ('Art der Flurstücksgrenze' = 1000) oder als nicht feststellbar ('Art der Flurstücksgrenze' = 2004) gekennzeichnet ist.	
Bildungsregel:	Die Operation 'bildeStrittigeGrenze' liefert aus der Verschneidung von AX_Flurstueck mit AX_BesondereFlurstuecksgrenze (artDerFlurstuecksgrenze = 1000 oder 2004) im Trefferfall den CharacterString "strittige Grenze".	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	wirtschaftsart	
Kennung:	(DER) WIA	
Definition:	Wirtschaftsart beschreibt die Hauptnutzung(en) des Flurstücks.	
Bildungsregel:	Die Methode 'erzeugeWirtschaftsart' ermittelt die Wirtschaftsarten zu einem Flurstück. Die Auswertung der Tatsächlichen Nutzung erfolgt durch die Verschneidung des Objektes Flurstück mit den Objekten der Tatsächlichen Nutzung. Das Ergebnis der Verschneidung ist den entsprechenden Nutzungsarten (einschließlich deren Untergliederungen) aus dem AdV Nutzungsartenkatalog zuzuordnen. Die dazugehörigen Wirtschaftsarten sind der Enumerationsliste AX_WirtschaftsartGrundbuch zu entnehmen.  Jede Wirtschaftsart wird für jedes Flurstück nur einmal angegeben.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	



Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	1..*	
Datentyp:	AX_WirtschaftsartGrundbuch	
Wertarten:	<p><b>Bezeichnung</b></p> <p><b>Wohnbaufläche</b></p> <p>'Wohnbaufläche' wird aggregiert aus der Nutzungsart '1100'.</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p><b>Industrie- und Gewerbefläche</b></p> <p>'Industrie- und Gewerbefläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '1200' bis '1204', '1300' bis '1308', '1400' bis '1405' und '1500' bis '1505'.</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p><b>Mischnutzung</b></p> <p>'Mischnutzung' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '1600' bis '1671' und '1700' bis '1702'.</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p><b>Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft</b></p> <p>'Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft' wird aggregiert aus der Nutzungsart '1672'.</p> <p><b>Erholungsfläche</b></p> <p>'Erholungsfläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '1800' bis '1871'.</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p><b>Friedhof</b></p> <p>'Friedhof' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '1900' bis '1971' und '3253'.</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p><b>Verkehrsfläche</b></p> <p>'Verkehrsfläche' wird aus den Nutzungsarten '2101' bis '2271', '2300' bis '2371' und '2400' bis '2471' aggregiert.</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p><b>Landwirtschaftsfläche</b></p> <p>'Landwirtschaftsfläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '3100' bis '3109'.</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p><b>Waldfläche</b></p> <p>'Waldfläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '3200' bis '3203'.</p>	<p>Wert</p> <p>(wie Bezeichner) (G)</p> <p>(wie Bezeichner) (G)</p> <p>(wie Bezeichner) (G)</p> <p>(wie Bezeichner) (G)</p> <p>(wie Bezeichner) (G)</p> <p>(wie Bezeichner) (G)</p> <p>(wie Bezeichner) (G)</p> <p>(wie Bezeichner) (G)</p> <p>(wie Bezeichner) (G)</p>

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
<p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p><b>Sonstige Vegetationsfläche</b> (wie Bezeichner) (G)</p> <p>'Sonstige Vegetationsfläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '3300', '3400', '3500' und '3600'.</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p><b>Unland</b> (wie Bezeichner) (G)</p> <p>'Unland' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '3700' bis '3704'.</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p><b>Wasserfläche</b> (wie Bezeichner) (G)</p> <p>'Wasserfläche' wird aggregiert aus den Nutzungsarten '4100' bis '4104', '4200' und '4201', '4300' bis '4303', '4400' und '4401'.</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: lagebezeichnung</p> <p>Kennung: (DER) LAG</p> <p>Definition: 'Lagebezeichnung' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken und Gebäuden, mit oder ohne eine Hausnummer, einschließlich Zusatz zur Lagebezeichnung und Ortsteil.</p> <p>Bildungsregel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für Flurstücke mit einer Relation zu einer AX_LagebezeichnungOhneHausnummer ('zeigtAuf') wird '/lagebezeichnung' anhand nachstehender Regel gebildet: Wenn 'ortsteil' vorhanden, dann 'ortsteil' und ', ', wenn dann 'zusatzZurLagebezeichnung' vorhanden, dann 'zusatzZurLagebezeichnung' und ' ' und 'Lagebezeichnung (entschlüsselt)'.</li> <li>- Für Flurstücke mit einer Relation zu einer AX_LagebezeichnungMitHausnummer ('weistAuf') wird '/lagebezeichnung' anhand nachstehender Regel gebildet: Wenn 'ortsteil' vorhanden, dann 'ortsteil' und ', ', dann 'Lagebezeichnung (entschlüsselt)' und ' ' und 'hausnummer'.</li> <li>- Besitzt ein Flurstück mehrere Relationen zu AX_LagebezeichnungMitHausnummer ('weistAuf') dann ist für '/lagebezeichnung' zusätzlich zu beachten: Sind 'ortsteil' und 'Lagebezeichnung (entschlüsselt)' identisch, so sind die Hausnummern in aufsteigender (numerischer) Reihenfolge, jeweils getrennt durch ', ' anzugeben.</li> </ul> <p>Modellarten: DLKM</p> <p>Grunddatenbestand: DLKM</p> <p>Abgeleiteter Wert: Ja</p> <p>Multiplizität: 1..*</p> <p>Datentyp: CharacterString</p>	

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch	Kennung: 111001
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	zustaendigeStelle
Kennung:	(DER) ZST
Definition:	'Zuständige Stelle' enthält die verschlüsselte Bezeichnung des Finanzamtes.
Bildungsregel:	Die Operation 'bildeZustaendigeStelle' liefert die verschlüsselte Bezeichnung des Finanzamtes (Hinweis: nur stellenart = 1200 (Finanzamt); aus zustaeandigeStelle bei Gemeinde, Gemarkung, Flur oder Flurstück).
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Abgeleiteter Wert:	Ja
Multiplizität:	1
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anliegervermerk
Kennung:	(DER) ALV
Definition:	'Anliegervermerk' enthält Informationen zu einem Flurstück, das Anteil an einem Flurstück mit der Buchungsart Anliegerflurstück, Anliegerweg, Anliegergraben oder Anliegerwasserlauf, Anliegergewässer hat.
Bildungsregel:	Die Operation 'bildeAnliegervermerk' ermittelt die Gemarkung, Flur, Flurstücksnummer und Buchungsart eines Anliegerflurstücks. Diese Informationen werden durch Auswertung der Relationsart 'gehoeertAnteiligZu' bei AX_Flurstueck ermittelt.
Modellarten:	DLKM
Abgeleiteter Wert:	Ja
Multiplizität:	0..*
Datentyp:	AX_Anliegervermerk
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	istGebucht
Kennung:	111001-21008
Definition:	Ein (oder mehrere) Flurstück(e) ist (sind) unter genau einer Buchungsstelle gebucht. Bei Anteilsbuchungen ist dies nur dann möglich, wenn ein fiktives Buchungsblatt angelegt wird.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM

Objektart: AX_FlurstueckGrundbuch		Kennung: 111001
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	istEinVerweisAufFlurstueck	
Kennung:	111001-11001	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_Flurstueck	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	einbezogenIn	
Kennung:	111001-111002	
Definition:	Das Flurstück ist in einem oder mehreren Bodenordnungsverfahren einbezogen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Zielobjektart:	AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	

### 42.3 AX\_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
<p>Wird für die Kommunikation mit dem Grundbuch gebildet.</p> <p>Wird gebildet bzw. fortgeführt für alle Objekte der Objektart AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht und nur bei Vorliegen der entsprechenden Werte aus dem Constraint.</p> <p>Die Attribute des Objekts AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch sind Kopien der Attribute von AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht einschließlich der vererbten Eigenschaften oder abgeleitete Attribute entsprechend der Methoden in AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch.</p>	
<b>Konsistenzbedingungen DLKM:</b>	
<p>Die Objektart kann nur vorkommen in Verbindung mit den Werten 1750, 1770, 2100, 2110, 2115, 2120, 2130, 2140, 2150, 2160, 2170, 2200, 2210, 2220, 2230, 2240, 2300, 2310, 2330, 2340, 2400, 2410, 2411, 2412, 2700 und 2900 der Attributart ADF 'Art der Festlegung'.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	lebenszeitintervallBauRaumOderBodenordnungsrecht
Kennung:	LZB
Definition:	'Lebenszeitintervall Bau, Raum oder Bodenordnungsrecht' enthält das Lebenszeitintervalls von AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	AA_Lebenszeitintervall
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anlassBauRaumOderBodenordnungsrecht
Kennung:	ANB
Definition:	'Anlass Bau, Raum oder Bodenordnungsrecht' enthält die Anlassart von AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht.

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch		Kennung: 111002
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführende Stelle	010306
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
	Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Änderungen am Wohnungseigentum	040100
	Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
	Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
	Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
	Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
	Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
	Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Anteile buchen	080000
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
	Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
	Auflösung ungetrennter Hofräume	080650

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
<p>Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.</p>	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
<p>Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.</p>	
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grundbuchblatt schließen	062000



Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Grundstücke buchen	060000
Herschvermerk aufheben	070400
Herschvermerk buchen	070300
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700
Sonstige Rechte aufheben	070800
Sonstiges	9999
Teilung	060200

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
Teilung eines Herrschvermerks	080500
Teilung eines sonstigen Rechts	080600
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens	010615
Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen	010203
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.	
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010200
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes	6000

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers	010207
Veränderung aufgrund der Kartenanpassung	300501
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Homogenisierung	300500
Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung	020303
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Bewertung	300430
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	010300
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer	010312
Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart	010405
Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010100

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
<p>Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung) oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).</p>	
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereinigungsgebietes	010616
Verschmelzung	010102
Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
Verwaltung eintragen oder ändern	090100
Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
<p>Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungsfreien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.</p>	
Vollziehung einer Verschmelzung	060600
Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
Zerlegung	010105
<p>Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.</p>	
Zerlegung oder Sonderung	010101
Zerlegung und Verschmelzung	010103
Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
Vorzeitige Grundbuchberichtigung	010690
<p>Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.</p>	
Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)	500000
<p>'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.</p>	

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch		Kennung: 111002
Nachtrag zur Flurbereinigung		010618
Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) übernommen.		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	artDerFestlegung	
Kennung:	ADF	
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Bodenordnung (siehe Constraints).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_BauRaumOderBodenordnungsrecht	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Festlegung nach Baugesetzbuch - Allgemeines Städtebaurecht	1700
	Bebauungsplan	1710
	Veränderungssperre nach Baugesetzbuch	1720
	Vorkaufsrechtssatzung	1730
	Enteignungsverfahren	1740
	Umlegung nach dem BauGB	1750 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bauland	1760
	Vereinfachte Umlegung	1770
	Vorhaben- und Erschließungsplan	1780
	Flächennutzungsplan	1790
	Festlegung nach Baugesetzbuch - Besonderes Städtebaurecht	1800
	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme	1810
	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1811
	Erhaltungssatzung	1820
	Städtebauliches Erhaltungsgebiet	1821
	Soziales Erhaltungsgebiet	1822
	Erhaltungsgebiet zur städtebaulichen Umstrukturierung	1823

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch	Kennung: 111002
Soziales Erhaltungsgebiet (Aufstellungsbeschluss gefasst)	1824
Städtebauliche Gebote	1830
Sanierung	1840 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sanierung (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1841
Wohnungsbauerleichterungsgesetz	1900
Flurbereinigungsgesetz	2100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Flurbereinigung (Par. 1 und 37 FlurbG)	2110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren (Par. 86 FlurbG)	2120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Unternehmensflurbereinigung (nach Par. 87 oder 90 FlurbG)	2130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren (Par. 91 FlurbG)	2140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Freiwilliger Landtausch (Par. 103a FlurbG)	2150 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verfahren nach dem Gemeinheitsteilungsgesetz	2160 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verfahren nach dem Gemeinschaftswaldgesetz	2170 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Freiwilliger Nutzungstausch	2180 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Neuvermessungsgebiet innerhalb des Bodenordnungsgebietes	2190
Verfahren nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz	2200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Flurneuordnung	2210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Freiwilliger Landtausch (Par. 54 LwAnpG)	2220 (G)

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch		Kennung: 111002
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenordnungsverfahren (Par. 56 LwAnpG)	2230 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zusammenführung von Boden- und Gebäudeeigentum (Par. 64 LwAnpG)	2240 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodensonderungsgesetz	2300
	Unvermessenenes Eigentum	2310
	Unvermessenenes Nutzungsrecht	2320
	Ergänzende Bodenneuordnung	2330
	Komplexe Bodenneuordnung	2340
	Vermögenszuordnungsgesetz	2400
	Vermögenszuordnung nach Plan	2410
	Vermögenszuordnung nach dem Aufteilungsplan	2411
	Vermögenszuordnung nach dem Zuordnungsplan	2412
	Landesraumordnungsgesetz	2500
	Wasservorranggebiete	2510
	Bauordnung	2600
	Baulast	2610
	Begünstigende Baulast	2611
	Belastende Baulast	2612
	Grenzfeststellungsverfahren nach Hamb. Wassergesetz	2700
	Verkehrsflächenbereinigung	2800
	Verfahren nach dem hessischen Grenzbereinigungsgesetz	2900
	Flurbereinigung nach Par. 1 in Kombination mit Par. 87 FlurbG	2115 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	



Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch		Kennung: 111002
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelleBezeichnung	
Kennung:	(DER) ASB	
Definition:	'Ausführende Stelle Bezeichnung' ist die Bezeichnung der Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.	
Bildungsregel:	Die Operation 'bildeAusfuehrendeStelleBezeichnung' entschlüsselt aus der Attributart 'ausfuehrendeStelle' die Dienststelle und übernimmt aus dem Katalogeintrag die Bezeichnung der Dienststelle.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname nach Bodenordnungsrecht.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung nach Bodenordnungsrecht.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	datumAnordnung	

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch		Kennung: 111002
Kennung:	DAN	
Definition:	'Datum Anordnung' ist das Datum, an dem das Verfahren, das durch die Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, eingeleitet oder angeordnet wurde.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	datumBesitzeinweisung	
Kennung:	DBE	
Definition:	'Datum Besitzeinweisung' ist das Datum, an dem die Beteiligten des Verfahrens, das durch die Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, vor dem rechtskräftigen Eigentumsübergang in den Besitz eingewiesen wurden.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	datumRechtskraeftig	
Kennung:	DRK	
Definition:	'Datum rechtskräftig' ist das Datum, an dem das Bodenordnungsrecht rechtskräftig geworden ist.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	datumAbgabe	
Kennung:	DAB	
Definition:	'Datum Abgabe' ist das Datum, an dem der neue Stand an das Kataster- und Vermessungsamt abgegeben wurde.	
Modellarten:	DLKM	

<b>Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrechtGrundbuch</b>		<b>Kennung: 111002</b>
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	Date	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	istEinVerweisAufBauRaumOderBodenordnungsrecht	
Kennung:	111002-71008	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	

## 42.4 AX\_FortfuehrungsfallGrundbuch

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
<b>Definition:</b>	
<p>[E] 'Fortführungsfall Grundbuch' beschreibt die notwendigen Angaben zur automatisierten Mitteilung an die Grundbuchverwaltung. Er legt die Reihenfolge der zu verändernden Flurstücke innerhalb eines Fortführungsnachweises fest (Aufbau des Fortführungsnachweises).</p> <p>'Fortführungsfall Grundbuch' wird gebildet für alle Objekte der Objektart AX_Fortfuehrungsfall.</p> <p>Die Attribute des Objekts AX_FortfuehrungsfallGrundbuch sind Kopien der Attribute von AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt und AX_Fortfuehrungsfall.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellarten:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
<p>Die Attributart 'Fortführungsfallnummer' ist objektbildend.</p> <p>Eine der Attributarten 'zeigtAufAltesFlurstückGrundbuch' oder 'zeigtAufNeuesFlurstückGrundbuch' muss vorhanden sein.</p>	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	fortfuehrungsfallnummer
Kennung:	FFN
Definition:	Die 'Fortführungsfallnummer' gibt an, in welcher Reihenfolge die Fortführungen in einem Fortführungsnachweis behandelt werden und dient somit der Rekonstruktion des Fortführungsnachweises.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbestand:	DLKM
Multiplizität:	1
Datentyp:	Integer
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	laufendeNummer
Kennung:	LFD
Definition:	Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnachweises.

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch		Kennung: 111003
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	AX_Fortfuehrungsnummer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ueberschriftImFortfuehrungsnachweis	
Kennung:	UIV	
Definition:	'Überschrift im Fortführungsnachweis' gibt für den Fortführungsnachweis und die Mitteilungsverfahren den Grund der unter einem Fortführungsfall beschriebenen Veränderung bzw. Fortführung gemäß dem Katalog der Fortführungsanlässe an.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbestand:	DLKM	
Multiplizität:	1..*	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Abgabe von Flurstücken an eine andere katasterführenden Stelle	010306
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Änderung aufgrund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
	Änderung aufgrund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Änderungen am Wohnungseigentum	040100
	Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
	Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
	Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
Anlegen von Wohnungseigentum	080200
Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
Anteile buchen	080000
Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Mit dieser Fortführung werden katasterliche Berichtigungen zu den Flurstücksangaben mit Änderung des Flurstückskennzeichens durchgeführt, die im Bestandsverzeichnis des Grundbuchs nachgewiesen werden. Die Fortführung beinhaltet je Fortführungsanlass ein Flurstück.	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Bestandteilszuschreibung (§ 890 Abs. 2 BGB, § 6 GBO)	060500
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Flurbereinigungsgesetz) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Es werden die Objektinformationen von Flurstücken zur Verfügung gestellt, die bei der Übernahme der Bodenordnungsmaßnahme ins Grundbuch benötigt werden. Diese Fortführung ist nicht die Rechtsgrundlage zur Berichtigung des Grundbuchs. Übermittelt werden: • Flurstücksinformationen zur Fortführung des Bestandsverzeichnisses und optional • Daten zur Fortführung der Abteilungen I bis III.	
Buchung § 3 Abs. 4 ff GBO ändern	040400

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	060700
Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Miteigentümer	060802
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100
Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800
Eigentumsänderung	050100
Eintragen eines Gebäudes	200100
Eintragung des Flurstückes	010307
Erbbaurecht anlegen	070100
Erbbaurecht aufheben	070200
Erfassung der Bodenschätzung	300421
Mit dieser Fortführung werden die Angaben zur Bodenschätzung aus der Urschätzung erfasst.	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Erstbuchung eines Grundstücks	061200
Ersteinrichtung	000000
Flurbereinigung	010611
Flurbereinigung - freiwilliger Landtausch	010612
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA	010316
Flurstücksdaten fortführen	010000
Hiermit sind die Flurstücksdaten gemeint, die aufgrund der rechtlichen Vorschriften zwischen dem amtlichen Verzeichnis (§ 2 Abs. 2 GBO) und dem Bestandsverzeichnis des Grundbuchs in Übereinstimmung zu halten sind (Fläche, Lage, Wirtschaftsart und besondere Flurstücksgrenze).	

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Flurstückszerlegung mit Eigentumsübergang nach Straßengesetzen	010104
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 Verm-GeoG LSA	010317
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Grenzbestimmung	010903
Grenzfeststellung	010900
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grundbuchblatt schließen	062000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Grundstücke buchen	060000
Herschvermerk aufheben	070400
Herschvermerk buchen	070300
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt)	020101
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Löschen des Flurstückes	010308
Löschen eines Gebäudes	200300
Namensänderung	050400
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100



Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Personengruppe eintragen oder ändern	090200
Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
Rechte buchen	070000
Sonderung	010107
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Sonderung (Liegenschaftsvermessung mit vorgezogener Flurstücksbestimmung) zerlegt.	
Sonstige Daten fortführen	300000
Sonstige Rechte anlegen	070700
Sonstige Rechte aufheben	070800
Sonstiges	9999
Teilung	060200
Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
Teilung eines Herrschvermerks	080500
Teilung eines sonstigen Rechts	080600
Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Übernahme von Flurstücken einer anderen katasterführenden Stelle	010304
Übernahme von wichtigen Terminen im Ablauf eines Bodenordnungsverfahrens	010615
Dient zur Mitteilung des Zeitpunkts der Rechtskraft usw.	
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
Untererbbaurecht anlegen	070500
Untererbbaurecht aufheben	070600
Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen	010203

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
<p>Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück infolge wasserrechtlicher Bestimmungen, rechtskräftiger Urteile und Vergleiche über Grenzstreitigkeiten sowie von Grenzbestimmungen auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Flurstücks zur Folge haben.</p>	
<p><b>Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks</b></p>	010200
<p>Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund rechtlicher Vorschriften (z.B. Wasserrecht, Straßenrecht) durchgeführt, die eine Änderung in der Form des Grundstücks zur Folge haben. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.</p>	
<p><b>Veränderung an der Landesgrenze und des Gebietes</b></p>	6000
<p><b>Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers</b></p>	010205
<p><b>Veränderung aufgrund Berichtigung eines Grenzbestimmungsfehlers</b></p>	010207
<p><b>Veränderung aufgrund der Kartenanpassung</b></p>	300501
<p>Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.</p>	
<p><b>Veränderung aufgrund der Homogenisierung</b></p>	300500
<p>Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.</p>	
<p><b>Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung</b></p>	010703
<p><b>Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts</b></p>	010201
<p><b>Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts</b></p>	010202
<p><b>Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung</b></p>	010206
<p><b>Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen</b></p>	100000
<p><b>Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung</b></p>	020303
<p><b>Veränderung der Beschreibung des Flurstücks</b></p>	010400
<p>Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.</p>	
<p><b>Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze</b></p>	010401
<p><b>Veränderung der Bewertung</b></p>	300430

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	010300
Mit dieser Fortführung werden Veränderungen am Flurstück aufgrund von Umnumerierungen, Zuordnungen zu anderen Fluren oder infolge von Umgemarkungen sowie Umgemeindungen durchgeführt. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere alte Flurstücke sowie ein oder mehrere neue Flurstücke.	
Veränderung der Bodenschätzung	300420
Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Flurstücksnummer	010312
Mit dieser Fortführung werden Flurstücksnummern berichtigt.	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festsetzungen	300410
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart	010405
Mit dieser Fortführung wird die tatsächliche Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart verändert.	
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Veränderung der Verwaltung	020304

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch	Kennung: 111003
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse 'Katalogeintrag'	
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des Grundstücks	010100
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke katastertechnisch zerlegt und / oder verschmolzen ohne das Grundstücke im Rechtssinne in ihrer Form verändert werden. Die Fortführung beinhaltet ein (Zerlegung) oder mehrere alte (Verschmelzung) Flurstücke sowie mehrere oder ein neues Flurstück(e).	
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
Vermessung der Verfahrensgrenze des Flurbereinigungsgebietes	010616
Verschmelzung	010102
Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
Verwaltung eintragen oder ändern	090100
Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
Hiermit sind die Buchungen von noch nicht gebuchten sowie buchungs-freien Flurstücken sowie sonstige Angaben gemeint, die aufgrund von Vereinbarungen in besonderen Verzeichnissen des Grundbuchs geführt werden.	
Vollziehung einer Verschmelzung	060600
Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
Zerlegung	010105
Mit dieser Fortführung werden Flurstücke infolge einer Vermessung, Sonderung oder Rückführung einer Verschmelzung zerlegt.	
Zerlegung oder Sonderung	010101

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch		Kennung: 111003
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
	Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
	Vorzeitige Grundbuchberichtigung	010690
	Die Flurneuordnungsbehörde ersucht das Grundbuchamt vor Eintritt des neuen Rechtszustandes im Bodenordnungsverfahren (§61 FlurbG), das Grundbuch durch Eintragung neuer Grundstücke gemäß §82 FlurbG zu berichtigen.	
	Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)	500000
	'Fortführung der Angaben aufgrund von Aktualisierungen des Datenbankgrundbuchs (dabag)' beschreibt die Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten, ausgelöst durch das dabag.	
	Nachtrag zur Flurbereinigung	010618
	Mit dieser Fortführung werden nachträgliche Änderungen, Ergänzungen oder Berichtigungen des Flurbereinigungsplanes (§83 FlurbG) übernommen.	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	ordnungsnummer	
Kennung:	ORN	
Definition:	'Ordnungsnummer' kann bei der Grundbuchberichtigung im Rahmen eines Flurbereinigungsverfahrens durch LEFIS oder ein vergleichbares System belegt werden. Es werden eine oder mehrere Ordnungsnummern des Flurbereinigungsplans angegeben, auf die sich der Inhalt des Fortführungsfalls bezieht.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bezeichnungBauRaumOderBodenordnungsrecht	
Kennung:	BBO	
Definition:	Ist die Zuordnung der Fortführungsmittelung an das Grundbuch zu einem Bodenordnungsverfahren eindeutig möglich, kann die Bezeichnung des Verfahrens in diesem Attribut an das Grundbuch übermittelt werden. Dies ist insbesondere bei der Grundbuchberichtigung (z.B. Anlass 010619) sowie bei Nachträgen zum Verfahren (Anlass 010618) der Fall.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bemerkung	

Objektart: AX_FortfuehrungsfallGrundbuch		Kennung: 111003
Kennung:	BEM	
Definition:	'Bemerkung' enthält zusätzliche Informationen zum Fortführungsfall.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAufAltesFlurstueckGrundbuch	
Kennung:	ZAA	
Definition:	'ZeigtAufAltesFlurstueckGrundbuch' enthält das Flurstückskenzeichen des Flurstücks Grundbuch, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis verändert wurde oder zu veränderten Objekten in Beziehung steht.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	zeigtAufNeuesFlurstueckGrundbuch	
Kennung:	ZAN	
Definition:	'ZeigtAufNeuesFlurstueckGrundbuch' enthält das Flurstückskenzeichen des Flurstücks Grundbuch, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis neu gebildet oder verändert wurde.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..*	
Datentyp:	CharacterString	

## 42.5 AX\_Anliegervermerk

Datentyp: AX_Anliegervermerk		Kennung: 111004
<b>Modellarten:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	gemarkung	
Kennung:	GMS	
Definition:	'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schlüssel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schlüssel	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	flurnummer	
Kennung:	FLU	
Definition:	'Flurnummer' ist die von der Katasterbehörde zur eindeutigen Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von zusammenhängenden Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfasst.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0..1	
Datentyp:	CharacterString	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	flurstuecksnummer	
Kennung:	FSN	
Definition:	'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der ein Flurstück innerhalb einer Flur (Flurnummer muss im Land vorhanden sein) oder Gemarkung identifiziert werden kann.	
	Das Attribut setzt sich zusammen aus:	
	1. Spalte: Zähler	
	2. Spalte: Nenner	
	Die 2. Spalte ist optional.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Flurstuecksnummer	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	buchungsart	
Kennung:	BUA	

Datentyp: AX_Anliegervermerk		Kennung: 111004
Definition:	'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Buchungsart_Anlieger	
Wertarten:	Bezeichnung	Wert
	Anliegerweg	5201
	Anliegergraben	5202
	Anliegerwasserlauf, Anliegergewässer	5203
	Anliegerflurstück	5200
	Ein Flurstück dessen Teilflächen den anliegenden Flurstücken zugerechnet wird.	